VISIT…

LANZAROTE Caliente.com



BY APPOINTMENT TO
H.R.H. THE DUKE OF EDINBURGH
PUBLISHERS OF RECORDED LANGUAGE COURSES
LINGUAPHONE INSTITUTE LTD. LONDON

The Linguaphone Institute

Serbo-kroatischer Kursus Handbuch

Anleitungen
Übersetzung und Anmerkungen
Wörterverzeichnisse



Linguaphone Institute Limited
207 Regent Street
London W1R 8AU

© 1976 Linguaphone Institute Limited, London

All rights reserved. No part of this publication, or related recorded material, may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted in any form or by any means electronic, mechanical, photocopying, recording or otherwise, without the prior permission of Linguaphone Institute Limited.

First published 1976

Printed in Yugoslavia for Linguaphone Institute Ltd by
ČGP Delo, Ljubljana

Autor des Kurses: Professor Miodrag S. Lalević
Viša pedagoška škola, Belgrad

Gesprochen von: Mirko Djerić
Milena Čejvan
Ognjanka Ognjanović
Milivoj Popović-Mavid

Schauspieler an Theatern in Belgrad

Unter Aufsicht von: M. S. Lalević und M. Popović

Aufgenommen von: Dušan M. Dragović

Illustriert von: Professor Živojin Kovačević

Unter Mithilfe von: Radmila Dragović

Autor dieses Handbuches: Renate Bukumirović-Ricker

The Linguaphone Academic Advisory Committee:

The Rt. Hon. Lord Evans, D.Lit., Ll.D.,
Hon. Dr. of Letters, University of Paris,
formerly Provost, University College, London.

Professor A. C. Gimson, B.A.,
Professor of Phonetics,
University College, London.

Monsieur André Martinet,
Professeur à l'Université de Paris (Sorbonne),
Directeur de l'Institut de Linguistique.

Professor R. Quirk, C.B.E., M.A., Ph. D., D. Lit.,
Quain Professor of English,
University College, London.

Professor Albert Sonnenfeld, Ph.D.,
Professor of French and Comparative Literatures,
Director, Special Programs in European Civilization,
Princeton University.

Professor A. G. Lehmann, M.A., D.Phil. (Oxford),
University of Warwick.

Keith Rawson-Jones, B.A.,
Divisional Director, Educational Research and
Development, The Linguaphone Institute.
(Secretary)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort IX
Lernen mit Linguaphone X
Alphabete 1
Serbokroatische Wörter 2
Abkürzungen 3
Einleitung 4
Lektionen 1—30 9
Grammatische Anhänge 117
Serbokroatisch/Deutsches Wörterverzeichnis 163

Vorwort

„*Lepo, lipo, ljepo* und *lijepo*,
alles sind Blätter einer einziger Blume,
in einer Knospe zusammen sich neigend.
Ein geschicktes Sieb ist die Zeit,
die alle diese Dinge klären wird.
Solch eine Spielerei erfreut die Kinder."

P. P. Njegoš, *Grüße an mein Volk aus Wien*, 1847.

(Dieser Text ist am Ende des Kurses aufgenommen.)

Diese Stelle aus einem Gedicht des montenegrinischen Dichters P. P. Njegoš zeigt das Sprachproblem in Jugoslawien: lepo, lipo, ljepo und lijepo sind vier Möglichkeiten, ein und dasselbe Wort, schön, in verschiedenen Teilen Jugoslawiens auszusprechen.

Jugoslawien — Sozialistische Föderative Volksrepublik Jugoslawien — besteht aus sechs Republiken: Serbien, Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Mazedonien, Montenegro und Slowenien. Es gibt drei Hauptsprachen, die in Jugoslawien gesprochen werden: Mazedonisch, Slowenisch und das am weitesten verbreitete Serbokroatisch (oder Kroatoserbisch). Daneben existieren Mundarten und Untermundarten. Wir haben in diesem Kursus versucht, Sprachformen auszuwählen, die es Ihnen ermöglichen, sich in ganz Jugoslawien verständlich zu machen. Seien Sie jedoch nicht überrascht, wenn Sie auf eine Frage eine Antwort bekommen, die Sie nur „beinahe" verstehen. Ein Londoner konnte, als er sich nach dem Weg zu einem Hotel in Newcastle erkundigte, dieselbe Erfahrung machen: mit ein wenig Geduld und gutem Willen, kann alles gelöst werden.

In Jugoslawien wird sowohl die lateinische als auch die kyrillische Schrift verwendet: die kyrillische hauptsächlich in Serbien und Mazedonien; die lateinische in Kroatien und den übrigen Teilen Jugoslawiens.

Die Schallplatte wurde in Belgrad hergestellt. Dort wird übrigens die kyrillische Schrift gebraucht, da aber die meisten gebildeten Menschen beide Alphabete lesen und schreiben können und weil die Lateinschrift für Sie leichter ist, haben wir diese im serbokroatischen Textbuch verwendet. Sollten Sie jedoch den Wunsch haben, die lateinische und kyrillische Schrift zu vergleichen, so finden Sie die beiden Alphabete auf Seite 1.

Lernen mit Linguaphone

Ihr Linguaphone Kursus wurde sorgfältig auf modernster wissenschaftlicher Grundlage ausgearbeitet, um die Sprache so aufzubauen, daß Sie — sofern Sie alle Anweisungen befolgen — Schritt für Schritt Serbokroatisch erlernen, bis Sie es sprechen, lesen und schreiben und das Gesprochene verstehen können. Sie werden dann gewiß im Lande, wo diese Sprache gesprochen wird, jeder Situation gewachsen sein.

Bücher und Schallplatten

Das illustrierte Buch (Serbokroatischer Kursus)

Zuerst wird Ihnen das serbokroatische Alphabet in lateinischer und kyrillischer Form vorgestellt. Danach zeigen wir Ihnen Beispiele serbokroatischer Rechtschreibung mit lateinischen Buchstaben anhand von Wörtern aus der Umgangssprache. Diese beiden Abschnitte führen Sie in den Sprachklang ein.

Die Einleitung macht Sie mit einfachen Satzmustern einschließlich häufig gebrauchter Frage- und Antwortsätze bekannt.

Jede der dreißig Lektionen besteht aus zwei getrennten Teilen, und wenn Sie die Einleitung verstanden haben, machen Ihnen die sechzig systematisch aufgebauten, leicht verständlichen Abschnitte keine Schwierigkeiten mehr. Jeder Abschnitt ist lang genug, um Ihnen eine ausgiebige Sprachpraxis zu bieten und kurz genug, um alles in einer einzigen Lernperiode zu vermitteln.

Der erste Teil ist ein Selbstgespräch, das die wichtigsten Lernbegriffe der Lektion vorführt. Das heißt, Sie haben nur einer Stimme zuzuhören, während Sie die neue Sprache lernen.

Im zweiten Teil hören Sie Zwiegespräche, in denen die neue Sprache im täglichen Gebrauch angewandt wird.

In beiden Teilen begegnen Sie einer Familie und deren Freunden im täglichen Leben. Die Abbildungen in den Lektionen sind dazu da, um Ihnen auf einen Blick zu zeigen, was in der Erzählung vorgeht, und Ihnen den Sinn der einzelnen Worte und Redensarten unmittelbar einsichtig zu machen.

Die Schallplatten

Das Alphabet, die serbokroatischen Wörter, die Einführung und alle Lektionen finden Sie auf der Platte wieder und zwar von sorgfältig ausgewählten Berufssprechern gesprochen. Die Anfangslektionen sind so langsam wie möglich aufgenommen, ohne die Sprache zu verzerren. Während des Kurses nimmt die Sprechgeschwindigkeit allmählich zu. Bedenken Sie, daß in verschiedenen Sprachen dieselben Buchstaben oder Buchstabenkombinationen ganz anderes ausgesprochen werden. Übung macht den Meister.

Dieses Handbuch

Nach der Anleitung finden Sie das Alphabet, die serbokroatischen Wörter ins Deutsche übersetzt, und eine Liste von Abkürzungen, die in den Wörterverzeichnissen und Fußnoten der Lektionen gebraucht werden. Danach finden Sie:

1 Einen Führer zur Einleitung und zu jeder Lektion, der Ihnen folgendes bietet:
   i) eine Übersetzung des ganzen Textes;
   ii) eine Liste der neuen Wörter, die in der Lektion vorkommen;
   iii) Hinweise auf grammatische und kulturelle Schwerpunkte der Lektion. Nach der 20. Lektion entfallen die Anmerkungen in den Lektionen, doch werden Sie dann vom grammatischen Anhang schon sehr gut Gebrauch machen können.

2 Grammatische Anhänge, die die gebräuchlichen Kategorien der Sprache verzeichnen. Daraus können Sie entnehmen, wie die serbokroatischen Wörter ihre Endungen ändern und welche Unregelmäßigkeiten zu beachten sind.

3 Ein alphabetisches Wörterverzeichnis, das Ihnen jedes Wort, das im Kursus vorkommt, erklärt. Im Wörterverzeichnis bezieht sich die Zahl nach jedem Wort oder nach jeder Redensart auf die Lektion, in welcher sie das erste Mal in diesem Zusammenhang erscheint.

Anleitungen

Regelmäßiges Lernen und Üben mit diesem Kursus ist bedeutend wirksamer als größere Abschnitte in unregelmäßigen Zeitabständen zu bewältigen. „**Ein wenig und oft**" ist „**viel und selten**" vorzuziehen. Vor allem, hören Sie sich das Alphabet an und wiederholen Sie jeden Laut. Dann hören Sie aufmerksam jedes serbokroatische Wort an und versuchen Sie es richtig zu wiederholen, wie es eben auf der Schallplatte zu hören ist. Wenn Sie sich diese zwei Einheiten angeeignet haben, gehen Sie zur Einleitung über. Zur Einleitung und jeder Lektion:

1 **Tonaufname** Hören Sie einmal die Tonaufnahme des 1. Teils. Versuchen Sie nicht, in diesem Stadium irgendetwas zu verstehen. Hören Sie einfach die Sprachlaute.

2 **Tonaufnahme Illustriertes Buch** Hören Sie die Tonaufnahme des 1. Teiles und verfolgen Sie einige Male den Text im Buch. Jetzt werden Sie in der Lage sein, in Verbindung zu bringen, was Sie hören und was Sie gedruckt sehen. Gleichzeitig werden Ihnen die Bilder helfen, etwas mehr zu verstehen.

3 **Tonaufnahme** Hören Sie die Tonaufnahme des I. Teiles noch einige Male. Sie werden feststellen, daß Sie sich an die Sprachlaute gewöhnt haben.

4 **Handbuch** Lesen Sie die Übersetzung des I. Teiles. Nun werden Sie den allgemeinen Sinn verstehen.

5 **Handbuch** Finden Sie nun den richtigen Sinn, indem Sie das Wörterverzeichnis in Verbindung mit dem Text gebrauchen. Versuchen Sie vor allem, den Sinn der Redensarten zu verstehen und dann den ganzen Satz.

6 **Tonaufnahme** Hören Sie wieder die Tonaufnahme, da Sie jetzt den Sinn verstehen. Hören Sie weiter zu, bis Sie alles verstehen können.

7 **Tonaufnahme Illustriertes Buch** Lesen Sie den Text leise für sich und dann einige Male laut. Falls Sie bezüglich der Aussprache irgendeines Wortes oder irgendeiner Redensart Zweifel haben, hören Sie diesen Teil der Tonaufnahme noch einmal.

8 Wiederholen Sie nun die Anleitung 1—7 für den 2. Teil.

9 **Handbuch** Lernen Sie nun die Anmerkungen (bis zur 20. Lektion). Diese werden die grammatischen und kulturellen Fragen, denen Sie in den Lektionen begegnet sind, erklären.

10 Beginnen Sie mit der folgenden Lektion.

Alphabete

Lateinisches Alphabet		Kyrillisches Alphabet (in derselben Reihenfolge wie das lateinische Alphabet)	
A	a	А	а
B	b	Б	б
C	c	Ц	ц
Č	č	Ч	ч
Ć	ć	Ћ	ћ
D	d	Д	д
Đ	đ	Ђ	ђ
Dž	dž	Џ	џ
E	e	Е	е
F	f	Ф	ф
G	g	Г	г
H	h	Х	х
I	i	И	и
J	j	Ј	ј
K	k	К	к
L	l	Л	л
Lj	lj	Љ	љ
M	m	М	м
N	n	Н	н
Nj	nj	Њ	њ
O	o	О	о
P	p	П	п
R	r	Р	р
S	s	С	с
Š	š	Ш	ш
T	t	Т	т
U	u	У	у
V	v	В	в
Z	z	З	з
Ž	ž	Ж	ж

Serbokroatische Wörter

cipele *Schuhe*
cveće *Blumen*
čamac *Boot*
čarape *Socken*
čaša *Glas*
četka *Bürste*
čizme *Stiefel*
hleb *Brot*
knjiga *Buch*
kofer *Koffer*
kokoš (m.) *Huhn*
klizanje *Eislaufen*
krompir *Kartoffel*
kupus *Kraut, Kohl*
lađa *Schiff*
lisica *Fuchs*
maramica *Taschentuch*
marka *Briefmarke*
motocikl *Motorrad*
naočare (pl.) *Brille*
nož *Messer*
plivanje *Schwimmen*
pomorandža *Orange*
ražnjići *Fleischspießchen*
rukavice *Handschuhe*
šal *Schal*
šešir *Hut*
taksi *Taxi*
telefon *Telefon*
torba *Tasche*
trešnje *Kirschen*
veslanje *Rudern*
viljuška *Gabel*
zastava *Fahne*
zec *Hase*
zvonce *Klingel*

Abkürzungen

A.	Akkusativ	Wenfall 4. Fall
adj.	Adjektiv	Eigenschaftswort
adv.	Adverb	Umstandswort
Anh.		Anhang
App.	Appendix	Anhang
D.	Dativ	Wemfall 3. Fall
Ez.		Einzahl
def.	definitiv	bestimmt
f.	femininum	weiblich
G.	Genitiv	Wesfall 2. Fall
I.	Instrumental	6. Fall
imperf.	Imperfekt	Mitvergangenheit
indef.	indefinitiv	unbestimmt
L.	Lokativ	7. Fall
lit.		wörtlich
m.	maskulinum	männlich
Mz.		Mehrzahl
n.	neutrum	sächlich
N.	Nominativ	Werfall 1. Fall
N.	Note, Notiz	Anmerkung
P.		Person
perf.	Perfekt	Vergangenheit
pl.	Plural	Mehrzahl
s.	Singular	Einzahl
V.	Vokativ	Ruffall

Einleitung

1. Teil

Milan Guten Tag!
Ich bin Milan Janković.
Ich bin Jugoslawe.
Ich spreche Serbokroatisch.
Ich bin Lehrer.

Sie sind Student.
Sie lernen Serbokroatisch.
Das ist ein Buch.
Das ist eine Schallplatte.
Das ist eine Kassette.
Das ist ein Tonband.

2. Teil

Milan Guten Tag!
Student Guten Tag, Herr Janković!
Milan Wie geht es Ihnen?
Student Sehr gut. Wie geht es Ihnen?
Milan Sehr gut, danke.
Sind Sie Student?
Student Ja, (ich bin).
Milan Sind Sie Jugoslawe?
Student Nein, (ich bin es nicht).
Milan Lernen Sie Serbokroatisch?
Student Ja, (ich lerne).
Milan Haben Sie ein Buch?
Student Ich habe eines.
Milan Gut. Wo ist es?
Student Hier ist es.

Milan Tag! Gestatten Sie, daß ich Ihnen meine Familie vorstelle!
Wir leben in Frankreich, in Paris.
Das ist meine Gattin Ljubica.
Ljubica Guten Tag! Ich bin Ljubica Janković.
Ich bin Jugoslawin.
Ich bin Hausfrau.
Milan Das ist meine Tochter.
Danica Tag! Ich bin Danica.
Ich bin auch Jugoslawin.
Ich bin zwanzig Jahre alt.
Ich bin Studentin.
Milan Und das ist mein Sohn.
Vojislav Tag! Ich bin Vojislav.
Ich bin Jugoslawe.
Ich bin sechzehn Jahre alt.
Ich bin Schüler.
Milan Und das ist unser Freund Miloš.
Miloš Tag! Ich bin Beamter.
Ich lebe in Jugoslawien, in Belgrad.
Milan Auf Wiedersehen!

Wörter aus der Einleitung

a und

Beograd (*L.* **Beogradu**) Belgrad (*N 4*)
biti sein

čerka (*f.*) die Tochter

da ja
da li . . .? Einleitung einer Frage (*N 10*)
dan (*m.*) der Tag
Danica Danica (weiblicher Eigenname)
deo (*m.*) der Teil
dobar dan! guten Tag!
dobro gut
domaćica (*f.*) die Hausfrau
dopustite mi da vam predstavim . . . gestatten Sie, daß ich Ihnen vorstelle . . .
doviđenja! auf Wiedersehen!
drugi, -a, -o zweite
dvadeset zwanzig

evo hier, da

Francuska (*L.* **Francuskoj**) Frankreich (*N 4*)

gde wo
godina (*f.*) das Jahr
gospodin (*m.*) der Herr
gospodine! (*V.*) mein Herr! (wenn man jemanden anspricht
govorim (**govoriti**) ich spreche (*N 7*), sprechen

hvala danke

imam (**imati**) ich habe
imam dvadeset godina ich bin zwanzig Jahre alt (habe 20 Jahre)
imate (**imati**) Sie haben (haben)

ja ich
Janković Janković (Familienname)
je (**biti**) ist (*N 9*)
jesam ich bin (*N 9*)
Jugoslavija (*L.* **Jugoslaviji**) Jugoslawien
Jugosloven (*m.*) ein Jugoslawe (*m. N 6*)
Jugoslovenka (*f.*) eine Jugoslawin (*f. N 6*)

kako wie
kako ste? wie geht es Ihnen? (wie sind Sie?)
kaseta (*m.*) die Kassette
knjiga (*f.*; *A.* **knjigu**) das Buch (*N 4*)

li *Fragepartikel*
Ljubica Ljubica (weiblicher Vorname)

magnetofonska traka (*f.*) das Tonband
mi wir
mi (*D. von* **ja**) mir
Milan Milan (männlicher Vorname)
Miloš Miloš (männlicher Vorname)
moj, -a, -e mein, e (*m., f., n., N 4*)

nastavnik (*m.*) der Lehrer (*N 3*)
naš, -a, -e unser, -e (*m., f., n., N 4*)
ne nein
nisam ich bin nicht

ovo das, dies

Pariz (*L.* **Parizu**) Paris (*N 4*)
ploča (*f.*) die Schallplatte
porodica (*f.*) die Familie

prijatelj *(m.)* der Freund
prvi, -a, -o der, die, das erste

sam (biti) ich bin *(N 9)*
sin *(m.)* der Sohn
službenik *(m.)* der Beamte
srpskohrvatski serbokroatisch
ste (biti) ihr seid *(N 9)*
student *(m.)* der Student *(N 3)*
suprug *(m.)* der Gatte *(N 6)*
supruga *(f.)* die Gattin *(N 6)*
svoj, -a, -e . . . eigenes *(N 5)*

šesnaest sechzehn

takođe auch

u in
učenik *(m.)* der Schüler
učim ich lerne
učite (učiti) ihr lernt
uvod die Einleitung

vam (*D. von* **vi**) ihnen, Ihnen
vam (*D. von* **vi**) ihnen, Ihnen
vi *(N 8)* sie, Sie *(N 8)*
Vojislav Vojislav (männlicher Vorname)
vrlo sehr

zdravo! Tag! grüß dich!

živim (živeti) ich lebe *(N 7)*
živimo (živeti) wir leben *(N 7)*

Anmerkungen

1 **1. deo = prvi deo** — *erster Teil*
2. deo = drugi deo — *zweiter Teil*

2 Alle Eigenschaftswörter werden im Serbokroatischen klein geschrieben, demnach auch alleinstehende:
Ja govorim srpskohrvatski. — *Ich spreche Serbokroatisch.*

3 Im Serbokroatischen gibt es keine Artikel,
nastavnik bedeutet: *der Lehrer, ein Lehrer* oder nur *Lehrer* (wenn man an seinen Beruf denkt)
student — *der Student, ein Student, Student.*

4 Das Serbokroatische unterscheidet wie das Deutsche: drei Geschlechter, zwei Zahlen — aber sieben Fälle für Hauptwörter, Eigenschaftswörter und gewisse Fürwörter.

1. Fall — *Nominativ* — auf die Frage: *wer* oder *was*
2. Fall — *Genitiv* — auf die Frage: *wessen*
3. Fall — *Dativ* — auf die Frage: *wem*
4. Fall — *Akkusativ* — auf die Frage: *wen* oder *was*
5. Fall — *Vokativ* — Anredefall, Ruffall
6. Fall — *Lokativ* — nur nach bestimmten Präpositionen
7. Fall — *Instrumental* — auf die Frage: *womit* oder *mit wem.*

z. B.

1. Fall	**Ovo je knjiga.**		*Das ist ein Buch.*
4. Fall	**Imate knjigu?**		*Haben Sie ein Buch?*
5. Fall	**Dobar dan, gospodine Jankoviću!**		*Guten Tag, Herr Janković!*
6. Fall	Pariz	**u Parizu**	*in Paris*
	Beograd	**u Beogradu**	*in Belgrad*
	Francuska	**u Francuskoj**	*in Frankreich*
	Jugoslavija	**u Jugoslaviji**	*in Jugoslawien*

Die Endungen der Eigenschaftswörter und besitzanzeigenden Fürwörter richten sich nach den Hauptwörtern, neben denen sie stehen:

moj sin (m.)	*mein Sohn*	**moj suprug** (m.)	*mein Gatte*
moja ćerka (f.)	*meine Tochter*	**moja supruga** (f.)	*meine Gattin*

5 Das Wort **svoj** ist ein besitzanzeigendes Fürwort und bedeutet *eigenes:* das Fürwort bezieht sich auf das Subjekt.

Milan ima svoju knjigu.	*Milan hat sein (eigenes) Buch.*
Milan predstavlja svoju porodicu.	*Milan stellt seine (eigene) Familie vor.*
aber: **To je njegova knjiga.**	*Das ist sein Buch.*
To je njegova porodica.	*Das ist seine Familie.*

6 Weibliche Hauptwörter haben gewöhnlich die Endung **-a**:

Jugosloven	*der Jugoslawe*	**Jugoslovenka**	*die Jugoslawin*
suprug	*der Gatte*	**supruga**	*die Gattin*
		knjiga	*das Buch*
		ploča	*die Schallplatte*

7 Die Endungen der Zeitwörter richten sich in der Gegenwart nach der entsprechenden Person. Das Fürwort entfällt in der Umgangssprache.

(ja) živim	*ich lebe*	**(mi) živimo**	*wir leben*
(ja) učim	*ich lerne*	**(mi) učimo**	*wir lernen*
(ja) imam	*ich habe*	**(mi) imamo**	*wir haben*

8 Im Serbokroatischen dient die 2. Person Mehrzahl zur Bildung der **Höflichkeitsform.** Sie wird in dieser Verwendung groß geschrieben. (**Vi**, eigentlich **vi** — *ihr*)

Vi ste student.	*Sie sind Student.*
Kako ste Vi?	*Wie geht es Ihnen?*

9 Die Gegenwart des Zeitwortes **biti** — *sein* lautet:

ja sam	*ich bin*	**mi smo**	*wir sind*
ti si	*du bist*	**vi ste**	*ihr seid*
		Vi ste	*Sie sind*
on je	*er ist*	**oni su** (m.)	*sie sind*
ona je	*sie ist*	**one su** (f.)	*sie sind*
ono je	*es ist*	**ona su** (n.)	*sie sind*

Diese Formen werden besonders in Antworten zur Bekräftigung gebraucht.

Da li ste Vi student?	*Sind Sie Student?*
Da, jesam.	*Ja, (ich bin).*

10 Die häufigsten Fragepartikeln in Satzfragen sind: **li** oder **da li.**

Da li ste Vi student?	*Sind Sie Student?*
Da li učite srpskohrvatski?	*Lernen Sie Serbokroatisch?*

Erste (1.) Lektion

Nach Jugoslawien!

1. Teil

Wir fahren nach Jugoslawien. / Wir sind reisefertig. / Die Sachen sind hier. / Alles ist bereit. / Die Koffer sind schwer. / Die Taschen sind leicht. / Wir müssen uns beeilen, um nicht zu spät zu kommen. / Wir werden ein Taxi rufen. / Es kommt. / Wir steigen in das Auto. / Der Taxifahrer lädt das Gepäck ein. / Wir fahren ab. / Wir fahren schnell. / Wir werden in zwanzig Minuten ankommen. / Wir sind am Flughafen angekommen. / Der Vater bezahlt den Taxifahrer. / Mein Bruder und ich nehmen die Koffer. / Vater und Mutter nehmen die Taschen. / Wir betreten die Halle. / Wir geben die Sachen bei der Kontrolle ab.

2. Teil

Abfahrt

Milan Wir sind reisefertig.
Ljubica Wir müssen die Sachen mitnehmen.
Milan Vojislav wird einen Koffer mitnehmen.
Danica wird zwei Taschen mitnehmen.
Ljubica Ich werde eine Tasche mitnehmen.
Danica Wo ist der Taxistand?
Milan Der Taxistand ist nach der ersten Ecke rechts.
Vojislav Dieser Koffer ist leicht.
Danica Diese Taschen sind nicht schwer.
Ljubica Wir brauchen uns nicht zu beeilen.
Milan Wir müssen rechtzeitig kommen.
Ljubica Wo sind die Pässe?
Milan Die Pässe habe ich (wörtl.: sind bei mir). Ich werde sie vorzeigen.

Paßkontrolle

Milan Guten Tag!
Beamter Guten Tag, mein Herr! Bitte schön!
Milan Wir reisen nach Jugoslawien, nach Zagreb.
Beamter Das Flugzeug fliegt um zwölf Uhr ab.
Milan Danke! Das wissen wir. Wo sollen wir das Gepäck abgeben? Wo sollen wir die Pässe vorzeigen? Wir haben die Flugkarten.
Beamter Gehen Sie zum Zollbeamten, bitte!
Milan Danke!
Beamter Ich werde die Pässe kontrolieren.
Der Zollbeamte wird das Gepäck kontrollieren.
Milan Ich bin Milan Janković. Hier ist mein Paß.
Das ist meine Gattin Ljubica Janković.
Das ist ihr Paß.

Beamter Danke! Fräulein?
Danica Ich heiße Danica Janković.
Ich bin Architekturstudentin.
Beamter Danke! Junger Mann?
Vojislav Ich heiße Vojislav Jovanović.
Ich bin Schüler.
Beamter Danke! Ihre Pässe sind in Ordnung.

Im Flugzeug

Vojislav Ich reise das erste Mal mit dem Flugzeug.
Milan Du brauchst dich nicht zu fürchten.
Ljubica Fliegen ist angenehm.
Danica Ich reise gern mit dem Flugzeug.
Milan Die Reise dauert nicht lange.
Danica Jetzt sind wir über den Wolken.
Schaut durch das Fenster!
Vojislav Es ist herrlich! Ich fürchte mich nicht!
Danica Willst du wieder mit dem Flugzeug reisen?
Vojislav Ja, es ist sehr angenehm.
Milan Von Zagreb werden wir mit der Bahn nach Belgrad fahren.
Ljubica Vielleicht ist eine Fahrt mit dem Autobus angenehmer?

Neue Wörter aus dieser Lektion

aerodrom *(m.)* der Flughafen
arhitektura (*f.; G.* **arhitekture**) die Architektur
autobus *(m.)* der Autobus
  autobusom *(I.)* mit dem Autobus
automobil *(m.)* das Auto
avion *(m.)* das Flugzeug
  avionom *(I.)* mit dem Flugzeug
  avionska karta (*pl.* **avionske karte**) die Flugkarte
brat *(m.)* der Bruder
brzo schnell
carinik (*m.; A.* **carinika**) der Zollbeamte
čas (*m. pl.* **časova**) die Stunde, die Lektion
desno rechts
divno herrlich
dolazi (dolaziti) *(N 9c)* er kommt
dugo lang
dva *(m. und n.)* zwei
dve *(f.)* zwei
dvanaest zwölf
gledajte! (gledati) schaut!
gospođica *(f.)* das Fräulein
hoćeš (hteti) du willst
hol *(m.)* die Halle
i und
idemo (ići) wir gehen
ih (*A. von* **oni**) sie
imamo (imati) *(N 9a)* wir haben
ispravni in Ordnung
iz *(+G.)* aus
iza ugla um die Ecke
izvolite bitte
jedan, jedna, jedno (*f. A.* **jednu**) ein, eine
Jugoslavija (*A.* **Jugoslaviju**) Jugoslawien
karta (*f. pl.* **karte**) die Karte, Fahrkarte
kod *(+G.)* bei
kofer *(m.)* der Koffer
kroz *(+A.)* durch
lak, laka, lako (*f., pl.* **lake**) leicht *(N 4)*
letenje *(n.)* der Flug
majka *(f.)* die Mutter
mene (*A. von* **ja**) mich
  kod mene bei mir
minuta *(f.)* die Minute
mladi, mlada, mlado jung
moramo (morati) *(N 9a)* wir müssen
možda vielleicht
na vreme rechtzeitig
nad *(+A. oder I.)* über
nije (er, sie, es) ist nicht
nisu (sie) sind nicht
njen, njena, njeno ihr, ihre
oblak (*m.; I. pl.* **oblacima**) die Wolke
odlazimo (odlaziti) *(N 9c)* wir gehen (fahren, reisen) weg, ab
on er
opet wieder
otac *(m.)* der Vater
ovaj, ova, ovo dieser, -e, -es
ovi, ove, ova diese *(pl.)*
pasoš (*m.; G.* **pasoša**) der (Reise) Paß
plaća (plaćati) *(N 9a)* er, sie, es zahlt
plašim se (plašiti se) ich fürchte *(N 10)*
  plašiti se sich fürchten
pokazati zeigen
  pokažemo wir zeigen
polazak *(m.)* die Abfahrt, Abreise
polaziti abfahren, abreisen
  polazimo wir fahren, reisen, ab
poneti *(N 9b)* mitnehmen
  ponesemo wir nehmen mit
pozvati rufen, anrufen
  pozvaćemo wir werden rufen
predavati übergeben
  predajemo stvari na pregled wir geben das Gepäck (die Sachen) bei der Kontrolle ab
pregled *(m.)* die Kontrolle, Untersuchung
pregledati *(N 9a)* untersuchen, kontrollieren
prijatnije *(adv.)* angenehmer
prijatno *(adv.)* angenehm
prozor *(m.)* das Fenster
prvi put das erste Mal
putovanje *(n.)* die Reise, die Fahrt
putovati *(N 9d)* reisen, fahren
  putujem ich reise, fahre
sad jetzt, nun, eben
se sich
spreman, spremna, spremno bereit
  spremni za putovanje *(pl.)* reisefertig (mehrere Personen)
stići ankommen
  stigli smo wir sind angekommen
stvar (*f.;pl.* **stvari**) die Sachen, das Gepäck
sve alles
taksi *(m.)* das Taxi
taksi-stanica *(f.)* der Taxistand
taksist (*m.; A.* **taksista**) der Taxifahrer
težak, teška, teško *(s.)* schwer *(N4)*
  teški, teške, teška *(pl.)*
to das, dies
torba (*f.; A.* **torbu**; *pl.* **torbe**) die Tasche
treba man soll, muß
  treba stići na vreme man soll, muß rechtzeitig ankommen
ugao (*m.; G.* **ugla**) die Ecke
ulaziti *(N 9c)* betreten, eintreten
  ulazimo wir betreten, treten ein
unositi *(N 9c)* einladen, hereintragen
  unosi er lädt ein, bringt herein
uzimati *(N 9a)* nehmen
  uzimaju sie nehmen
  uzimamo wir nehmen
vaš, vaša, vaše (*m. pl.* **vaši**) unser, unsere
volim (voliti) ich habe gern *(N 9c)*
voziti se fahren, reisen
  vozimo se wir fahren, reisen
voz *(m.)* der Zug, die Eisenbahn
  vozom *(I.)* mit dem Zug
vreme *(n.)* die Zeit
  na vreme rechtzeitig
Zagreb (*G.* **Zagreba**) Zagreb, die Hauptstadt von Kroatien
zakasniti *(N 9c)* zu spät kommen
  zakasnimo wir kommen zu spät
znati *(N 9a)* wissen
zvati se heißen *(N 10)*
  zovem se ich heiße, mein Name ist
želeti wünschen, möchten
  želim ich möchte, ich wünsche
žuriti *(N 9c)* eilen

Anmerkungen

1 Evo *(hier ist)* wird gewöhnlich mit dem Genitiv verwendet:

Evo mog pasoša.	*Hier ist mein Paß.*
Evo moje knjige.	*Hier ist mein Buch.*

2 Der Lokativ steht nur nach bestimmten Präpositionen, nicht für sich allein. Auf die Frage *wo?* steht er nach der Präposition **u** — *in.*

Lokativ	**u avionu**	*im Flugzeug*
	u Beogradu	*in Belgrad*
	u Francuskoj	*in Frankreich*

3 Der Titel dieser Lektion lautet **u Jugoslaviji,** das ist der Akkusativ und bedeutet *nach Jugoslawien;* der 4. Fall drückt hier eine Bewegung aus. Bei Städte- und Ländernamen wird das Vorwort **u** *(nach)* auf die Frage *wohin?* gebraucht.

Odlazimo u Jugoslaviju.	*Wir reisen nach Jugoslawien.*
Putujemo u Zagreb.	*Wir fahren nach Zagreb.*
Iz Zagreba ćemo vozom u Beograd.	*Von Zagreb werden wir mit der Bahn nach Belgrad fahren.*

4 Beim Adjektiv unterscheidet man ebenfalls drei Geschlechter, zwei Zahlen und 7 Fälle. Im Nominativ der Einzahl bekommt das weibliche Adjektiv die Endung **-a** (f.) und das sächliche die Endung **-o** (n.):

lak (m.)	**laka** (f.)	**lako** (n.)	*leicht*
dobar (m.)	**dobra** (f.)	**dobro** (n.)	*gut*
težak (m.)	**teška** (f.)	**teško** (n.)	*schwer*

Die Nominativendung der Mehrzahl lautet gewöhnlich:

-i (m.)	**-e** (f.)	**-a** (n.)
laki	**lake**	**laka**
dobri	**dobre**	**dobra**
teški	**teške**	**teška**

Eine Konsonantenänderung ist dabei oft möglich: **ž** wird zu **š.**

Kofer je lak.	*Der Koffer ist leicht.*
Torba je teška.	*Die Tasche ist schwer.*
Mi smo spremni.	*Wir sind bereit.*
Koferi su laki.	*Die Koffer sind leicht.*
Torbe su teške.	*Die Taschen sind schwer.*

5 Die Wörter **ću, će, ćemo** sind Kurzformen der Gegenwart des Zeitwortes **hteti** — *wollen,* und werden zur Bildung des Futurs in Zusammensetzung mit dem Infinitiv gebraucht.

Ja ću poneti jednu torbu.	*Ich werde eine Tasche mitnehmen.*
Carinik će pregledati stvari.	*Der Zollbeamte wird die Sachen kontrollieren.*
Stići ćemo za dvadeset minuta.	*Wir werden in zwanzig Minuten ankommen.*

Die vollständige Form der Gegenwart des Zeitwortes **hteti** — *wollen* lautet:

ja hoću (ću)	*ich will*	**mi hoćemo (ćemo)**	*wir wollen*
ti hoćeš (ćeš)	*du willst*	**vi hoćete (ćete)**	*ihr wollt*
on hoće (će)	*er will*	**oni hoće (će)**	*sie wollen*
ona hoće (će)	*sie will*	**one hoće (će)**	*sie wollen*
ono hoće (će)	*es will*	**ona hoće (će)**	*sie wollen*

6 Im Serbokroatischen gibt es nicht so viele zusammengesetzte Hauptwörter. Man bildet im Serbokroatischen solche Wörter mit Hilfe des Genitivs:

student arhitekture	*Student der Architektur — Architekturstudent*
prozor aviona	*Fenster des Flugzeuges — Flugzeugfenster*

7 Lernen Sie jetzt einige Ausdrücke:

putovati	**autobusom**	*mit dem Bus reisen*
	vozom	*mit der Bahn fahren*
	avionom	*fliegen*

Kako se zoveš? (s.)	*Wie heißt du?*
Kako se zovete? (pl.)	*Wie heißen Sie?*
Ja se zovem . . . oder	*Ich heiße . . .*
Zovem se . . .	*Ich heiße . . .*

8 Die Infinitivendung der Zeitwörter im Serbokroatischen lautet **-ti**

uči-ti	*lernen*
žive-ti	*leben*
unosi-ti	*hereintragen*
ulazi-ti	*hereinkommen*
pone-ti	*tragen*

9 Eine Zeitwortgruppe hat folgende Präsensendungen: **-am, -aš, -a, -amo, -ate, -aju**

a)	**(ja) imam**	*ich habe*	**(mi) imamo**	*wir haben*
	(ti) imaš	*du hast*	**(vi) imate**	*ihr habt*
	(on) ima	*er hat*	**(oni) imaju**	*sie haben*
	(ona) ima	*sie hat*	**(one) imaju**	*sie haben*
	(ono) ima	*es hat*	**(ona) imaju**	*sie haben*

So konjugiert man auch die Zeitwörter:

morati	*müssen*
plaćati	*zahlen*
pregledati	*kontrollieren*
uzimati	*nehmen*
znati	*wissen,* usw.

b) Die Präsensendungen einer anderen Gruppe für jede Person lauten: **-em, -eš, -e, -emo, -ete, -u**

(ja) ponesem	*ich trage*
(ti) poneseš	*du trägst*
(on) ponese	*er trägt*
(ona) ponese	*sie trägt*
(ono) ponese	*es trägt*
(mi) ponesemo	*wir tragen*
(vi) ponesete	*ihr tragt (Sie tragen)*
(oni) ponesu	*sie tragen*
(one) ponesu	*sie tragen*
(ona) ponesu	*sie tragen*

c) Die dritte Zeitwortgruppe hat die Endungen: **-im, -iš, -i, -imo, -ite, -e**

(ja) volim	**(mi) volimo**
(ti) voliš	**(vi) volite**
(on) voli	**(oni) vole**
(ona) voli	**(one) vole**
(ono) voli	**(ona) vole**

So konjugiert man folgende Zeitwörter aus den ersten zwei Lektionen:

dolaziti	*kommen*
odlaziti	*weggehen*
ulaziti	*hereinkommen*
unositi	*hereinbringen*
zakasniti	*zu spät kommen*
žuriti	*eilen*

d) Noch eine Gruppe Zeitwörter mit den folgenden Endungen:

(ja) putujem	**(mi) putujemo**
(ti) putuješ	**(vi) putujete**
(on) putuje	**(oni) putuju**
(ona) putuje	**(one) putuju**
(ono) putuje	**(ona) putuju**

10 Im Deutschen müssen wir bei den rückbezüglichen Zeitwörtern hinsichtlich des Fürworts auf die Person achten. Im Serbokroatischen gebrauchen wir für alle Personen das gleiche Fürwort se — *sich.*
Die reflexiven Zeitwörter im Serbokroatischen entsprechen nicht den deutschen.

Ja se zovem Milan.	*Ich heiße Milan. (Ich heiße mich Milan.)*
Ja se ne plašim.	*Ich fürchte mich nicht.*
Ti se ne plašiš.	*Du fürchtest dich nicht.*
On se ne plaši.	*Er fürchtet sich nicht.*

Zweite (2.) Lektion

Im Hotel

1. Teil

Wir sind in Belgrad angekommen. / Vojislav und Danica suchen ein Hotel. / Sie betreten das Hotel „Jugoslavija". / Dieses Hotel ist sehr schön und bequem. / Die Zimmer sind geräumig und hell. / Auf einer Seite ist ein Boulevard. / Auf der anderen Seite ist ein Park. / Wir haben Zimmer im neunten Stockwerk bekommen. / Die Zimmer haben einen herrlichen Ausblick auf die Stadt und Umgebung. / Danica und Vojislav sind mit den Eltern zurückgekommen. / Sie haben die notwendigen Angaben gemacht. / Vater und Mutter haben die Anmeldelisten unterschrieben. / Der Portier ist sehr dienstbereit. / Der Hoteldiener hat die Sachen ausgeladen. / Er hat uns mit dem Fahrstuhl in den neunten Stock gebracht. / Das Zimmermädchen hat die Tür geöffnet. / In einem Zimmer werden Vater und Sohn schlafen. / In dem anderen Zimmer werden Mutter und Tochter schlafen. / Die Zimmer haben Duschen, warmes und kaltes Wasser.

2. Teil

Vater und Sohn

Milan Gib mir den Koffer!
Vojislav Bitte!
Milan Du wirst deine Wäsche herausnehmen, und ich meine.
Vojislav Ich habe eine Zahnpaste und eine Zahnbürste.
Milan Lege deine Wäsche in den Schrank.
Vojislav Ich werde meine Schuhe in das Vorzimmer stellen.
Milan Nimm die Kleiderbürste aus dem Koffer.
Vojislav Ich werde den Anzug auf den Kleiderbügel hängen.
Milan In welchem Zimmer sind Ljubica und Danica?
Vojislav Sie sind im Zimmer Nummer dreiundneunzig.
Milan Und welches ist unsere Zimmernummer?
Vojislav Unsere Zimmernummer ist zweiundneunzig.
Milan Gehen wir zu ihnen?
Vojislav Ich werde die Tür abschließen.

Bei ihnen

Milan Guten Morgen! Wie habt Ihr geschlafen?
Ljubica Hier ist es bequem. Wir haben gut geschlafen.
Vojislav Euer Zimmer ist geräumig. Es ist schöner als unseres.
Danica Eures liegt nach Süden.
Ljubica Habt ihr euch ausgeruht?
Vojislav Wir sind nicht müde gewesen.

2

Die Klingel ist nicht in Ordnung

Vojislav Wann werden wir zu Abend essen?
Milan Ruft das Zimmermädchen, damit wir uns erkundigen.
Vojislav Ich werde klingeln.
Danica Das Zimmermädchen kommt nicht.
Milan Vielleicht geht die Klingel nicht.
Vojislav Wirklich, die Klingel geht nicht. Sie ist nicht in Ordnung.
Milan Rufe sie aus unserem Zimmer.
Zimmermädchen Guten Abend! Sie haben gerufen?
Milan Die Klingel ist nicht in Ordnung. Sie geht nicht.
Zimmermädchen Verzeihen Sie, es ist irgendein Schaden entstanden, ein Kurzschluß.
Milan Wann wird sie repariert werden?
Zimmermädchen Sie wird repariert werden, während Sie zu Abend essen.
Milan Wo ist der Speisesaal?
Zimmermädchen Im Erdgescho 3, rechts. Der Saal mit dem Fernsehapparat ist im Erdgecho 3, links.
Milan Danke!

Abendessen

Kellner Guten Abend, meine Herrschaften! Was wünschen Sie?
Milan Wir möchten zu Abend essen.
Kellner Bitte, an diesen Tisch.
Ljubica Danke!
Kellner Was möchten Sie zu Abend essen? Hier ist die Speisekarte.
Ljubica Ich möchte eine Tasse Tee mit Brötchen.
Milan Ich und Vojislav sind hungrig.
Danica Bitte, bringen Sie mir einen Milchkaffee und ein Hörnchen.
Vojislav Ich möchte Spießchen am Rost essen.
Milan Für mich, bitte, ein Brathuhn.
Kellner Bitte, Sie werden bedient. Wünschen Sie etwas zum Trinken?
Milan Geben Sie mir ein Glas Schnaps.
Danica Bitte, geben Sie mir ein Glas Wasser.
Milan Bringen Sie mir etwas später ein Glas Rotwein.

Neue Wörter aus dieser Lektion

beo, bela, belo (*f. A.* **belu**) weiß
biće (*fut. von* **biti**) es wird sein *(N 1)*
biće opravljeno es wird repariert werden
bićete (*fut. von* **biti**) Sie werden, ihr werdet
bićete usluženi Sie werden bedient werden
bili (*Vergangenheit von* **biti**) waren *(siehe auch* **nismo bili** *und N 2b)*
biti će (*fut. von* **biti**) es wird sein *(L 1, N 5)*
broj die Nummer
bulevar *(m.)* der Boulevard
cipela (*f.; pl.* **cipele**) der Schuh
crno vino (*G.* **crnog vina**) der Rotwein *(N 5)*
čaj (*m.; G.* **čaja**) der Tee
čaša (*f.; A.* **čašu**) das Glas
četka za odelo (*f.; A.* **četku za odelo**) die Kleiderbürste
četkica za zube (*f.; A.* **četkicu za zube**) die Zahnbürste

ćeš *siehe L 1, N 5*
ti ćeš uzeti du wirst nehmen
daj! gib! *(s.)*
dajte! gebt! *(pl.)*
dali su (dati) sie gaben
devedeset dva zweiundneunzig
devedeset tri dreiundneunzig
deveti, -a, -o (*m. G.* **devetog**, *m. L.* **devetom**) neunte; der, die, das
do *(+ G.)* bis (zu)
dobili smo (dobiti) wir haben bekommen
dobro jutro! guten Morgen!
dobro veče! guten Abend!
dođe (doći) (sie) kommt *(N 6)*
dok bis; sobald
donesite! bringen Sie!
drugi, -a, -o der, die, das andere
s druge strane *(f. G.)* auf der anderen Seite
u drugoj sobi *(f. L.)* im anderen Zimmer
gladan, gladna, gladno hungrig
gladni smo wir sind hungrig
gospodo! meine Damen und Herren! meine Herrschaften!
grad *(m.)* die Stadt
hladan, hladna, hladno (*m. A.* **hladnu**) kalt
hotel (*m.; L.* **hotelu**) das Hotel
hotelski momak der Hotelbursche
imaju (imati) sie haben
izneo je (izneti) er hat ausgeladen
izvadi! (izvaditi) nimm heraus!
izvanredan, izvanredna, -no besonders, außerordentlich
izvoli! bitte!
jedan, jedna, -no ein, eine, ein
s jedne strane *(f. G.)* auf einer Seite
u jednoj sobi in einem Zimmer
jelovnik *(m.)* die Speisekarte
jesti essen
ja bih jeo ich möchte essen
jug (*m.; D.* **jugu**) der Süden
jutro der Morgen
k *(+ D.)* zu, nach
kad wann
kafa (*f.; A.* **kafu**) der Kaffee
kasnije später
kći *(f.)* die Tochter *(N 5)*
kelner *(m.)* der Kellner
kifla (*f. A.* **kiflu**) das Hörnchen, das Kipfel
koji, -a, -e (*f. L.* **kojoj**) welcher, welche, welches
kvar *(m.)* der Schaden
lep, -a, -o (*f. pl.* **lepe**) schön
lepši, -a, -e schöner
levo links
lift (*m. I.* **liftom**) der Fahrstuhl
malo wenig
malo kasnije etwas später
meni (*D. von* **ja**) zu mir
molim bitte
na *(+ A. oder L.)* auf
nas (*A. von* **oni**) uns
naše (*f. G. von* **naš, -a, -e**) unser, -e
nastao je kvar ein Schaden ist entstanden
nekakav, -a, -o irgendein, irgend etwas
nešto etwas, irgend etwas
nikako keinesfalls, keineswegs
nismo bili wir waren nicht *(N 2)*
njih (*G. pl. von* **on**) sie; ihnen
kod njih bei ihnen
njima (*D. pl. von* **on**) ihnen
idemo k njima? gehen wir zu ihnen?
obavestimo se (obavestiti se) wir erkundigen uns
od von
odelo *(n.)* der Anzug
odmoriti se sich ausruhen
jeste li se odmorili? habt ihr euch ausgeruht?
odvezao je (odvesti) er hat gebracht (mit dem Lift)
okolina (*f.; A.* **okolinu**) die Umgebung
okrenuta liegt nach
Vaša soba je okrenuta jugu. Euer Zimmer liegt nach Süden.

ona *(f. s.)* sie
one *(f. pl.)* sie
oni *(m. pl.)* sie
ono es
opravljeno repariert
oprostite entschuldigen Sie
ormar *(m.)* der Schrank
otvorila je (otvoriti) sie hat geöffnet
ovde hier

park der Park
pasta za zube (*f.; A.* **pastu za zube**) die Zahnpaste
pečenje *(n.)* der Braten
pecivo (*n.; I.* **pecivom**) das Gebäck, Brötchen
pileće pečenje das Brathuhn
piti trinken
po *(+A. oder L.)* für
podatak (*m.; A. pl.* **podatke**) die Angabe
pogled *(m.)* die Aussicht
pokvareno nicht in Ordnung
portir *(m.)* der Portier
potpisali su (potpisati) sie haben unterschrieben
potreban, potrebna, -no (*m. A. pl.* **potrebne**) notwendig
pozovi! (pozvati) ruf!
pozovite! (pozvati) ruft!
predsoblje *(n.)* die Halle, das Vorzimmer
prekid *(m.)* der Kurzschluß
prijavna lista (*f.; A. pl.* **prijavne liste**) die Anmeldeliste
prizemlje (*m.; L.* **prizemlju**) das Erdgeschoß
prostran, -a, -o (*f. pl.* **prostrane**) geräumig
radi (raditi) (es) geht, funktioniert
ono ne radi es geht nicht
rakija (*f.; G.* **rakije**) der Schnaps
ražnjići (*A.* **ražnjiće**) Fleischspießchen
roditelj (*m.; A. pl.* **roditelje**) Eltern
rublje *(n.)* die Wäsche (die Unterwäsche und die Leibwäsche)
s *(+I.)* mit
sala s televizorom der Fernsehraum

soba (*f.; G.* **sobe**; *L.* **sobi**; *pl.* **sobe**) das Zimmer
sobarica (*f.; A.* **sobaricu**) das Zimmermädchen
spavale ste (spavati) Sie haben geschlafen
spavati schlafen
sprat (*m.; G.* **sprata**, *L.* **spratu**) das Stockwerk
stavi! (staviti) stelle! lege!
staviću ich werde stellen, legen
staviti stellen, legen
sto (*m.; G.* **stola**) der Tisch
strana *(f.)* die Seite; *siehe* **s jedne strane** *und* **s druge strane**
svetao, svetla, -o (*f. pl.* **svetle**) hell, licht
svoj, -a, -e sein, seinig (Einleitung, *N 5*)

šolja (*f.; A.* **šolju**) die Tasse
šta was
šta je po volji? was wünschen Sie?

taj der
televizor (*m.; I.* **televizorom**) der Fernsehapparat
ti du
topao, topla, -o (*f. A.* **toplu**) heiß, warm
traže (tražiti) (sie) suchen
trpezarija *(f.)* das Speisezimmer
tuš (*m.; pl.* **tuševe**) die Dusche

udoban, udobna, -o bequem
umoran, umorna, -o (*m. pl.* **umorni**) müde
ušli su (ući) sie sind hereingekommen
uslužan, uslužna, -o dienstbeflissen, dienstbereit
usluženi bedient *(siehe unter* **bićete usluženi)**

vas (*A. von* **vi**) Euch, Sie
veče *(n.)* der Abend
večera *(f.)* das Abendessen
večerati zu Abend essen
večeramo; večerate wir essen zu Abend; sie essen zu Abend

vešalica (*f.; A.* **vešalicu**) der Kleiderbügel
vino (*n.; G.* **vina**) der Wein
voda (*f.; A.* **vodu**, *G.* **vode**) das Wasser
volji *siehe* **šta je po volji?**
vrata *(f. pl.)* die Tür *(N 7)*
vratili su se (vratiti se) sie sind zurückgekommen

zaista gewiß, bestimmt

zaključati zuschließen
zub *(m.)* der Zahn
zvali ste (zvati) Sie (sie) haben gerufen
zvonce *(n.)* die Klingel
zvoniti ću ich werde klingeln

želeti wünschen
želimo; želite wir wünschen; ihr wünscht

Anmerkungen

1 In der zweiter Lektion haben wir die Kurzformen **ću, ćeš, će** für die Futurbildung gelernt.
Jetzt lernen Sie eine andere Formenbildung, die in Serbien gebräuchlich ist. Wenn der Infinitiv vorangestellt wird, verliert er das **-ti** und verschmilzt mit der Kurzform: z.B.
staviti — stavi + ću, -ćeš, -će

Staviću odelo na vešalicu.	*Ich werde den Anzug auf den Kleiderbügel hängen.*
Uzeću jednu šolju čaja.	*Ich werde eine Tasse Tee nehmen.*
Zvoniću sobarici.	*Ich werde dem Zimmermädchen klingeln.*
Biće opravljeno dok večerate.	*Sie wird repariert werden, während Sie zu Abend essen.*

2 a) Das Perfekt wird aus der Kurzform der Gegenwart des Hilfszeitwortes **biti** und dem aktiven Partizip gebildet. Statt **-ti** werden einfach die Endungen:

-o (m.),	**-la** (f.),	**-lo** (n.)	für die Einzahl und
-li (m.),	**-le** (f.),	**-la** (n.)	für die Mehrzahl angehängt.

Hotelski momak je izneo stvari.	*Der Hoteldiener hat die Sachen herausgetragen.*
Sobarica je otvorila vrata.	*Das Zimmermädchen hat die Tür geöffnet.*
Stigli smo u Beograd.	*Wir sind in Belgrad angekommen.*
Vi ste zvali?	*Sie haben gerufen?*

b) Die verneinende Form von **biti** lautet:

(ja) nisam	**(mi) nismo**
(ti) nisi	**(vi) niste**
(on, ona, ono) nije	**(oni, one, ona) nisu**

Demnach übersetzen wir:

On nije dobro spavao.	*Er hat nicht gut geschlafen.*
Ona nije dobro spavala.	*Sie hat nicht gut geschlafen.*
Mi nismo bili umorni.	*Wir sind nicht müde gewesen.*

3 Die Befehlsform für die Einzahl, an eine Person die wir duzen gerichtet, lautet:

a) **Daj mi kofer!** *Gib mir den Koffer!*

b) Die Mehrzahlform gebrauchen wir, wenn wir mit einer Person per Sie sind:

Dajte mi čašu vode! *Geben Sie mir ein Glas Wasser!*

4 Das Wort Tochter wirh in verschiedenen Gebieten anders gebraucht: **ćerka** in Serbien; **kćerka** in Kroatien; und **kći** eine alternative Form.

5 In Jugoslawien ist mit **crno vino** *(schwarzer Wein) Rotwein* gemeint.

6 Das Zeitwort **doći** — *kommen* hat folgende Präsensformen:

(ja) dođem	**(mi) dođemo**
(ti) dođeš	**(vi) dođete**
(on, ona, ono) dođe	**(oni, one, ona) dođu**

Der Imperativ lautet:

dođi! *komm!*
dođite! *kommt!* und *kommen Sie!*

7 Das Hauptwort **vrata** ist Femininum und wird immer in der Mehrzahl gebraucht. Es kann also sowohl *eine Tür*, als auch *mehrere Türen* bedeuten.

8 Für die Bildung von Fragesätzen gibt es zwei Möglichkeiten: die Kurzform von **biti** und die Langform.

Da li ste vi student?
Jeste li vi student? } *Sind Sie Student?*

Da li ste se odmorili? } *Haben Sie sich ausgeruht?*
Jeste li se odmorili? } oder: *Habt ihr euch ausgeruht?*

Vergessen Sie nicht, daß man im Serbokroatischen meistens das Fürwort wegläßt.

9 Die Wortfolge ist im Serbokroatischen verhältnismäßig frei. Es gibt aber bestimmte Wörtchen ohne eigenen Akzent, die an zweiter Stelle stehen:

z. B. **je** — *ist*
su — *sind*

Ovo je knjiga. *Das ist ein Buch.*
Torbe su lake. *Die Taschen sind leicht.*

Zusammengehörige Wörter bilden eine Einheit:

Vaša soba je prostrana. *Ihr Zimmer ist geräumig.*

Dritte (3.) Lektion

Danica und Vojislav schreiben einen Brief

1. Teil

Danica und Vojislav haben einen Großvater und eine Großmutter. / Sie wollen Großvater und Großmutter einen Brief schreiben. / Sie sind in einen Kiosk gegangen und haben einen Briefumschlag und Papier gekauft. / Die Marke haben sie auf der Post gekauft. / Sie haben sich an den Tisch gesetzt. / Sie besprechen, was sie schreiben sollen. / Danicas Handschrift ist deutlicher. / Vojislav schreibt nicht so sorgfältig. / Großvater und Großmutter sind weit weg von Belgrad. / Sie leben auf einem Landgut. / Der Großvater hört schlecht und sieht schlecht. / Die Großmutter hört noch gut und sieht gut. / Die Kinder freuen sich, daß sie ihnen einen Brief schreiben. / Auch Großvater und Großmutter werden sich freuen, wenn sie den Brief bekommen. / Die langen Winternächte sind unbehaglich. / Da liest die Großmutter dem Großvater vor, und er hört ihr aufmerksam zu. / Sie haben gute Nachbarn. / Der alte Nachbar kommt manchmal zu ihnen mit seiner Frau. / Die Großmutter prahlt dann vor den Nachbarn, einen Brief erhalten zu haben. / Sie liest den Nachbarn den Brief vor. / Der Großvater weint manchmal vor Freude. / Manchmal weint auch die Großmutter vor Freude. / Sie freuen sich, daß Enkel und Enkelin kommen.

2. Teil

Der Brief wird geschrieben

Vojislav Ich werde an Großvater und Großmutter schreiben.
Danica Vojislav, es ist besser, wenn ich schreibe. Meine Handschrift ist leserlicher als deine.
Vojislav Dann werde ich wenigstens unterschreiben.
Danica Weißt du, die Großmama liest noch gut, aber der Großpapa sieht nichts.
Vojislav Man müßte ihnen mit großen Buchstaben schreiben.
Danica Selbstverständlich, und das werde ich besser machen. Ich werde ihnen schreiben, daß wir sie besuchen wollen.
Vojislav Schreib ihnen, daß das Wetter hier schön ist.
Danica Ich werde ihnen auch von unseren Ausflügen schreiben.
Vojislav Die werden sich aber freuen, wenn sie den Brief bekommen!
Danica Kein Wunder! Sie leben allein im Dorf.
Vojislav Sie sind nicht ganz allein. Sie haben gute Nachbarn.
Danica So ist es, aber die langen Nächte sind unbehaglich.
Vojislav Dann liest die Großmama dem Großpapa vor, und er hört ihr aufmerksam zu.

Telefon

Miloš Bitte, verbinden Sie mich mit Belgrad.

3

Beamter Das ist ganz einfach: wählen Sie die Vorwählnummer und die Nummer des Fernsprechteilnehmers.
Miloš Hallo! Hallo!
Danica Hallo, bitte! Wen wünschen Sie?
Miloš Hier ist Miloš. Bist du es, Danica?
Danica Oh, grüß dich, Miloš! Du bist es!
Miloš Wie geht es dir? Wie geht es Vojislav? Wie geht es den Eltern?
Danica Danke, wir sind alle gesund! Wie geht es dir? Wann kommst du her?
Miloš Danke, ich bin gesund. Gestern bin ich in Belgrad gewesen. Ich habe mich nicht lang aufgehalten. Ich werde morgen kommen.
Danica Komm zu uns! Wir freuen uns.
Miloš Gut! Grüß dich! Ich werde Vojislav ein interessantes Buch mitbringen.
Danica Du weißt — er liest gern über Sport und Jagd.
Miloš Ich weiß, er hat mir davon erzählt.
Danica Gute Nacht! Auf Wiedersehen!

Neue Wörter aus dieser Lektion

ala (ein Freudeausdruck)
ala će se radovati! die werden sich aber freuen!
ali aber
alo! hallo!

baba (*f.; A.* **babu**, *D.* **babi**) die Großmutter
baka (*f.*) die Großmama
bar wenigstens
Beograd (*m.; G.* **Beograda**, *I.* **Beogradom**, *L.* **Beogradu**) Belgrad
bio sam (biti) ich bin gewesen
bolje besser

čita (čitati) (sie) liest
čitak, čitka, -ko leserlich
čitkiji leserlicher
čuditi se sich wundern
čuje (čuti) (er) hört

dabome freilich, natürlich
daleko od weit weg von
Daničin, -a, -o Danicas
deca (*n. pl.*) die Kinder
deda (*m.; A.* **dedu**, *D.* **dedi**) der Großvater
deka (*m.; D.* **deki**) der Großpapa
dobiju (dobiti) bekommen
dobila je (dobiti) (sie) hat bekommen
dobar, dobra, -ro (*m. pl.* **dobre**) gut

dođi! (doći) komm!
dođi k nama! komm zu uns!
doneću (doneti) ich werde mitbringen
dug, -a, -o (*m. pl.* **duge**) lang

govorio je (govoriti) er hat gesprochen

hoću (hteti) ich will
hvali se (hvaliti se) (sie) prahlt

im (*D. von* **oni**) ihnen, sie
imanje (*n.; L.* **imanju**) das Landgut
izlet (*m.; L. pl.* **izletima**) der Ausflug

jesi li ti? bist du es?
još noch
juče gestern

kiosk (*m.*) der Kiosk
koga (*A. von* **ko**) wen
koverat (*m.*) der Briefumschlag
krupan, krupna, -no (*I. pl.* **krupnim**) groß
kupili su (kupiti) (sie) haben gekauft

laku noć! gute Nacht!
lov (*m.; L.* **lovu**) die Jagd

marka (*f.; A.* **marku**) die Marke

nama (*D. von* **mi**) uns
našim (*L. pl. von* **naš**) unseren
neprijatan, neprijatna, -no (*m. pl.* **neprijatne**) unbehaglich

nisam (ich) habe nicht
nisam se dugo zadržao ich habe mich nicht lang aufgehalten
noć (*f.; pl.* **noći**) die Nacht

o (+*L.*) von, über
okrenite! wählen Sie!
onda dann
otišli su (otići) sie sind gegangen
ovamo hier, hierher

papir (*m.*) das Papier
pažljivo aufmerksam, sorgfältig
pisaću (pisati) ich werde schreiben
pisanje (*n.*) das Schreiben
pisati schreiben
pišem; pišu (ich) schreibe; sie schreiben
piši! schreibe!
pismo (*n.; G.* **pisma**) der Brief
ponekad manchmal
posetimo (posetiti) (wir) besuchen
pošta (*f.; L.* **pošti**) die Post; das Postamt
potpuno ganz
pozivni broj die Vorwählnummer
prosto einfach

radost (*f.; G.* **radosti**) die Freude
radovati se sich freuen
raduju se (radovati se) (sie) freuen sich
razgovaraju (razgovarati) (sie) sprechen
rukopis (*m.*) die Handschrift

sa mit
sam, -a, -o (*m. pl.* **sami**) allein
selo (*n.; L.* **selu**) das Dorf; das Land
slabo schlecht
slabo čuje (er) hört schlecht
slabo vidi (er) sieht schlecht
slovo (*n.; I. pl.* **slovima**) der Buchstabe
sluša (slušati) (er) hört

sport (*m.; L.* **sportu**) der Sport
stari, -a, -o alt
sused (*m.; A. pl.* **susede**, *D. pl.* **susedima**) der Nachbar
sutra morgen
svi alle
svojom (*I.*) *siehe Einleitung, N 6*

tada da; dann
tako je so ist es
telefon (*m.; G.* **telefona**) das Telefon
telefonska veza (*f.; A.* **telefonsku vezu**) die Telefonverbindung
tome (*L. von* **to**) davon; das
o tome davon
treći, -a, -e der, die, das dritte
tvoj, -a, -e (*m. G.* **tvoga**) dein, deine, dein

unuk (*m.*) der Enkel
unuka (*f.*) die Enkelin
uraditi machen

vidi (videti) (er) sieht
vlasnik (*m.; G.* **vlasnika**) der Besitzer
vlasnik telefona der Fernsprechteilnehmer
voli (voleti) (er) hat gern

zadržao sam se (zadržati se) (ich) habe mich aufgehalten
zanimljiv, -a, -o (*f. A.* **zanimljivu**) interessant
zaplaće (zaplakati) (sie) weint
zaplače od radosti (er) weint vor Freude
zdravo! grüß dich!, grüß Gott!
zimski, -a, -o (*f. pl.* **zimske**) winterlich
znam (znati) (ich) weiß
znaš (znati) (du) weißt
žena (*f.; I.* **ženom**) die Frau
žive (živeti) sie leben

Anmerkungen

1 Das Perfekt von **biti** lautet:

(ja) sam bio (m.), **bila** (f.)	**(mi) smo bili** (m.), **bile** (f.)
(ti) si bio (m.), **bila** (f.)	**(vi) ste bili** (m.), **bile** (f.)
(on) je bio	**(oni) su bili**

3

(ona) je bila	**(one) su bile**
(ono) je bilo	**(ona) su bila**

Die Höflichkeitsform lautet:

Vi ste bili	*Sie sind gewesen*

Die verneinende Form ist gleichlautend, nur wird **ni-** vorgesetzt:

nisam bio (bila)	**nismo bili (bile)**
nisi bio (bila)	**niste bili (bile)**
nije bio	**nisu bili**
nije bila	**nisu bile**
nije bilo	**nisu bila**
Miloš nije bio u Beogradu.	*Miloš ist nicht in Belgrad gewesen.*

2 Falls in der Mehrzahl Hauptworte mit verschiedenen Geschlechtern gebraucht werden, hat das Partizip des Perfekts immer die maskulin-Endung:

Deka i baba nisu bili u Beogradu.	*Großpapa und Großmama sind nicht in Belgrad gewesen.*
Unuk i unuka pisali su pismo.	*Enkel und Enkelin haben einen Brief geschrieben.*

3 Lernen wir jetzt einige Präpositionen und mit welchen Fällen sie gebraucht werden:

a) **sa** — *mit*	Instrumental
sa svojom ženom	*mit seiner (eigenen) Frau*
sa mojom sestrom	*mit meiner Schwester*
b) **od** — *von, als*	Genitiv
Oni žive daleko od Beograda.	*Sie leben weit weg von Belgrad.*
Moj rukopis je čitkiji od tvoga.	*Meine Handschrift ist leserlicher als deine.*
c) **o** — *von, über*	Lokativ
Piši im o našim izletima.	*Schreibe Ihnen von unseren Ausflügen.*
On voli da čita o sportu i lovu.	*Er liest gern über Sport und Jagd.*
d) **k** (**ka** vor Konsonanten): *zu, zu hin*	Dativ
Dođi k nama!	*Komm zu uns!*
Dođi k meni!	*Komm zu mir!*
e) **za** — *hinter* (auf die Frage *wohin?*) und *um, für*	
Seli su za sto.	*Sie haben sich zu Tisch gesetzt.*
Molim vas za telefonsku vezu.	Wörtlich: *Ich bitte Sie um eine Telefonverbindung.*

Vierte (4.) Lektion
Ausflug

1. Teil

Freunde und Freundinnen sind zum Ausflug bereit. / Danica hat sich um den Proviant gekümmert. / Sie wird harte Eier, Käse, Wurst, Schinken und Brot mitnehmen. / Vojislav wird Birnen und Äpfel kaufen. / Auf der Avala wird er auch Weintrauben finden. / Danica hat Papierservietten und Wassergläser mitgenommen. / Sie hat auch Messer und Gabeln mitgenommen. / Löffel brauchen sie nicht. / Vojislav wird zwei Decken und einen Fußball mitnehmen. / Miloš hat Tenniszeug mitgenommen. / Es ist Herbst. / Man muß warme Kleidung mitnehmen. / Es könnte regnen. / Darum sollte man einen Mantel oder Regenschirm mitnehmen. / Sie haben sich schon versammelt und gehen zu Fuß los. / Die Autobushaltestelle ist nicht weit. / Die Fahrt zur Avala dauert etwa zwanzig Minuten. / Sie steigen in den Autobus und bezahlen die Fahrkarten. / Schon sind sie am Fuß der Avala angekommen. / Es ist sehr schön. / Alles ist fröhlich: sowohl die Natur als auch die Menschen. / Der Ausblick vom Gipfel der Avala ist großartig.

2. Teil

Vorbereitungen für den Ausflug

Danica Heute bereiten wir uns für den Ausflug vor.
Vojislav Wer wird mit uns gehen?
Danica Miloš wird mit uns gehen, und vielleicht auch noch jemand.
Vojislav Kann ich meinen Freund einladen?
Danica Selbstverständlich kannst du das. Ich werde meine Freundin einladen.
Vojislav Du weißt, was man mitnehmen muß.
Danica Ja, ich werde Proviant und anderes mitnehmen. Es ist nicht notwendig, viel Gepäck mitzuschleppen.
Vojislav Wir werden mit dem Autobus fahren, nicht wahr?
Danica Natürlich, und bis zum Autobus (gehen wir) zu Fuß. Die Haltestelle ist nicht weit.
Vojislav Ich werde den Fußball mitnehmen.
Danica Miloš hat gesagt, daß er das Tenniszeug mitnehmen wird.

Die Eltern helfen den Kindern

Ljubica Danica, was hast du vorbereitet? Wieviele werdet ihr sein?
Danica Wir werden vier oder fünf sein. Ich habe fünf Eier, ein halbes Kilo Brot, ein Viertel Kilo Käse, etwas Wurst und Schinken vorbereitet.
Ljubica Das ist gut, ein halbes Kilo Brot ist aber zu wenig. Nimm ein Kilo Brot. Auf einem Ausflug ißt man immer gut.
Danica Du hast recht: wir werden den ganzen Tag draußen verbringen.
Milan Vergeßt das Obst nicht: nehmt Birnen und Äpfel mit. Trauben werdet ihr auf der Avala finden. Die bringen die Bauern aus der Umgebung.

Ljubica Nimm Papierservietten und Wassergläser. Nimm Gabeln und Messer mit; Löffel braucht ihr nicht.
Milan Braucht ihr Geld?
Ljubica Natürlich, gib den Kindern Geld. Sie brauchen es für den Autobus. Vielleicht werdet ihr etwas auf der Avala trinken.
Milan Sind dreißig Dinar genug?
Danica Das ist zu viel. Zwanzig Dinar genügen.
Ljubica Nehmt es nur, ihr könnt es haben. Was ihr nicht verbraucht, könnt ihr wieder mitbringen.
Vojislav Danke, Papa!
Ljubica Nehmt zwei Decken zum Ausbreiten mit. Der Rasen ist naß, ihr könntet euch sonst erkälten.
Danica Jetzt wird auch Miloš kommen.
Ljubica Vergiß nicht das Salz für die Eier. Nimm etwas mehr Wurst und Schinken, wenigstens ein halbes Kilo.
Danica Auf der Avala gibt es auch ein Restaurant.
Milan Ja, dort bekommt man alles.
Danica Ihr habt recht, danke!

Neue Wörter aus dieser Lektion

Von nun an wird das Wörterverzeichnis vereinfacht. Die Hauptwörter werden im Nominativ angegeben, aber die Deklinationsform wird in Klammern dazugesetzt. Das Geschlecht eines Hauptwortes wird nur dann angegeben, wenn es nicht klar ist. In den Anmerkungen finden Sie eine Tabelle, die Ihnen bei der Geschlechtsbestimmung behilflich sein wird.
Die Zeitwörter sind von jetzt an nur im Infinitiv, mit der ersten Person Einzahl des Präsens in Klammern, angegeben. Ist das Zeitwort unregelmäßig, sind mehrere Formen angegeben. Die Imperative werden mit ihrem Infinitiv in Klammern angegeben.
Die Adjektive werden im Singular und männlich, weiblich und sächlich angegeben.

autobuska stanica die Autobushaltestelle
Avala ein Berg in der Nähe von Belgrad

ceo, cela, celo ganz

četvoro vier
četvrt ein Viertel
četvrti, -a, -o vierter

ćebe (*G.* **ćebeta**) die Decke

danas heute
dinar der Dinar (jugoslawische Währung)
donositi (donosim) bringen
dosta genug
dovoljno genügend

drug (*N. pl.* **drugovi**) der Freund
drugarica die Freundin
fudbalska lopta der Fußball
grožđe (*n.; nur s.*) die Traube
hleb das Brot
hrana die Nahrung
ići (idem) gehen
ili oder
ima es gibt
imati pravo recht haben
  imate pravo Sie haben recht
jabuka der Apfel
jaje das Ei
jede se (jesti) es wird gegessen

jesen (*f.*) der Herbst

kašika der Löffel
kilogram das Kilo(gramm)
kiša der Regen
kišobran der Regenschirm
ko wer
koliko wieviel
komad das Stück
kruška (*G. pl.* **krušaka**) die Birne
kupiti (kupim) kaufen
kuvano jaje hart gekochtes Ei

ljudi (*nur pl.*) die Leute
lopta der Ball

mantil der Mantel
mnogo (+*G.*) (zu) viel
mogu li . . . ? kann ich . . . ? darf ich . . . ?
moći können
može pasti kiša es könnte regnen

naći finden
nazepsti sich erkälten
neko jemand
nositi (nosim) tragen
novac das Geld
nož (*A. pl.* **noževe**) das Messer

oko (+*G.*) ungefähr (bei Zeitbestimmung)
  oko dvadeset minuta ungefähr zwanzig Minuten

pa sonst
papirna salveta die Papierserviette
pasti fallen
pešice zu Fuß
pet fünf
petoro fünf
pobrinuti se (pobrinem se) sich kümmern
podnožje (*n.*) der Fuß (des Berges)
pola halb
pomagati (pomažem) helfen
ponesi! (poneti) nimm mit!
ponesite! (poneti) nehmt mit!
potrošiti (potrošim) verbrauchen
pozvati (pozovem) einladen
pravo das Recht
  imati pravo recht haben

pribor *siehe* **teniski pribor** das Zeug, das Zubehör
priroda die Natur
provesti (provedem) verbringen

razume se selbstverständlich, klar
reći (rečem *oder* **reknem)** sagen
restoran das Gasthaus

salama die Wurst
salveta die Serviette
samo nur
sastati se (sastanem se) sich treffen
seljak (*N. pl.* **seljaci**) der Bauer
sir der Käse
so (*f.; G.* **soli**) das Salz
spremati se (spremam se) sich vorbereiten
spremanje die Vorbereitung
stanica die Haltestelle, der Bahnhof
stoga darum
svega alles

šunka der Schinken

tata (*m.*) Papa
tenis das Tennis
teniski pribor das Tenniszeug
trajati (trajem) dauern
trava das Gras
trideset dreißig

uvek immer
uzeti (uzimam) nehmen

već schon
veličanstven, -a, -o herrlich, großartig
veseo, vesela, veselo lustig
viljuška die Gabel
više mehr
vlažan, vlažna, -o feucht
voće das Obst
vozna karta (*A. pl.* **vozne karte**) die Fahrkarte
vožnja die Fahrt
vratiti (vratim) zurückbringen, -geben
vrh der Gipfel des Berges

zaboraviti (zaboravim) vergessen
zar ne? nicht wahr?

Anmerkungen

1 Geschlechtsbestimmungstabelle für Hauptwörter

Erklärung	Beispiele	
	Einzahl	*Mehrzahl*
männlich		
Die meisten Hauptwörter, die mit **Konsonant** enden: Mehrzahlbildung auf **-i** oder **-ovi**	**mantil** **autobus** **drug** **vrh**	**mantili** **autobusi** **drugovi** **vrhovi**
weiblich		
a) Die meisten Hauptwörter, die mit **-a** enden: Mehrzahlbildung auf **-e**	**jabuka** **lopta**	**jabuke** **lopte**
b) einige abstrakte Hauptwörter, die mit **-st** enden: Mehrzahlbildung auf **-i**	**čast** *(Ehre)* **radost**	**časti** **radosti**
sächlich		
Die meisten Hauptwörter auf **-o** oder **-e** Mehrzahlbildung auf **-a**	**selo** **jaje**	**sela** **jaja**

a) Ausnahmen sind einige männliche Hauptwörter auf **-a**:

deda *Großvater*
deka *Großpapa*
tata *Papa*

Diese werden wie weibliche Hauptwörter dekliniert.

b) Merke:

sto (m.) *der Tisch*
so (f.) *das Salz*

sind trotz **-o** Endung nicht sächlichen Geschlechts.

2 Lernen Sie nun die Gegenwartsform der Zeitwörter (die Personalpronomina werden von jetzt an weggelassen):

moći *können*	**naći** *finden*	**nazepsti** *sich erkälten*
mogu	**nađem**	**nazebem**
možeš	**nađeš**	**nazebeš**
može	**nađe**	**nazebe**
možemo	**nađemo**	**nazebemo**
možete	**nađete**	**nazebete**
mogu	**nađu**	**nazebu**

3 Das Zeitwort **trebati** — *sollen, müssen, brauchen* wird meist unpersönlich gebraucht (es ist nötig).

a) Wenn die Person unbestimmt ist, fügen wir nur den Infinitiv dazu:

Treba poneti toplo odelo. — *Mann muß warme Kleidung mitnehmen.*
Treba li vam novaca? — *Braucht ihr Geld?*
Ne treba se tome čuditi. — *Darüber braucht man sich nicht zu wundern.*

b) Handelt es sich um eine bestimmte Person, gebrauchen wir: **treba + da** (daß) + Präsens:

Gde treba da pokažemo pasoše? — *Wo sollen wir die Pässe vorzeigen?*
Uzmite, treba da imate. — *Nehmt nur, ihr könnt es haben.*

4 Das serbokroatische Wort **komad** — *das Stück* wird oft der Zahl beigefügt.

Spremila sam pet komada jaja. — *Ich habe fünf (Stück) Eier vorbereitet.*
Donesite četiri komada ražnjića. — *Bringen Sie vier (Stück) Fleischspießchen.*

5 Nach den Zahlen **dva** (zwei), **tri** (drei) und **četiri** (vier) steht das Hauptwort gewöhnlich im Genitiv Singular:

dva kofera — *zwei Koffer*
dve knjige — *zwei Bücher*
tri torbe — *drei Taschen*
četiri pasoša — *vier Pässe*

dva wird für männliche und sächliche Hauptworte,
dve für weibliche verwendet.

6 Das Wort **ćebe** — *die Decke* wird unregelmäßig dekliniert:

Einzahl:	N. **ćebe**	V. **ćebe**
	G. **ćebeta**	L. **ćebetu**
	D. **ćebetu**	I. **ćebetom**
	A. **ćebe**	

7 **Zar ne?** ist eine Redewendung, die oft an das Ende einer Frage gestellt wird und bedeutet: *nicht wahr?*

Ići ćemo autobusom, zar ne? — *Wir fahren mit dem Autobus, nicht wahr?*
Uzela si šunke, zar ne? — *Du hast Schinken genommen (eingekauft), nicht wahr?*

Fünfte (5.) Lektion

Zu Besuch bei Großvater und Großmutter

1. Teil

Danica und Vojislav haben Großvater und Großmutter besucht. / Großvater und Großmutter sind sehr alt. / Der Großvater ist achtundsiebzig Jahre alt. / Die Großmutter ist zweiundsiebzig Jahre alt. / Sie lieben ihren Enkel und ihre Enkelin sehr. / Großvater und Großmutter leben allein im Dorf, weit weg von ihrem Sohn, ihrer Schwiegertochter und ihren Enkeln. / Ein alter Nachbar besucht sie oft. / Er hilft ihnen oft. / Die Nachbarin bringt ihnen Milch und Käse, doch die Großmutter bäckt selbst Brot. / Sie halten Hühner und Enten. / Sie haben auch eine Truthenne, die sie geschenkt bekommen haben. / Die Alten essen am liebsten Milch und Brot, auch Kartoffeln mögen sie gern. / Nun sind Enkel und Enkelin zu Besuch gekommen. / Sie küssen sich, obwohl der Großvater sie nicht im ersten Augenblick erkannt hat. / Die Begegnung war rührend. / Sie haben sie nicht an dem Tag erwartet, weil das Wetter schlecht war. / Danica hat (ihrer) Großmutter bei der Zubereitung des Frühstücks und des Mittagessens geholfen. / Vojislav hat sich mit dem Großpapa unterhalten.

2. Teil

Bei Großvater und Großmutter

Vojislav Guten Tag!
Danica Einen guten Tag wünsche ich!
Großvater Guten Tag! Wer seid ihr?
Vojislav Ich bin dein Enkel Vojislav, Großvater!
Großvater Oh, ist das möglich! Komm her, Vojislav, ich sehe dich nicht gut. Ich habe dich nicht erkannt.
Danica Und hast du mich erkannt? Ich bin deine Enkelin Danica.
Großvater Wie ich mich freue!
Großmutter Wer ist denn da gekommen?
Großvater Komm her: da hast du Gäste.
Großmutter Was für Gäste?
Vojislav Erkennst du uns denn nicht?
Großmutter Oh, jetzt sehe ich euch gut! Ihr wart zu weit weg. Willkommen meine Lieben!
Großvater Wie seid ihr gereist? Seid ihr müde?
Danica Die Fahrt war angenehm.
Vojislav Wir sind nicht müde.
Großmutter Wie geht es Ljubica und Milan?
Danica Danke, sie sind gesund. Sie lassen euch grüßen.

Besuch der Nachbarn

Nachbar Guten Morgen!
Nachbarin Mir scheint, ihr habt Gäste.

Großmutter Ja, wir haben Gäste aus der Stadt bekommen.
Großvater Das ist unser Enkel, und das ist unsere Enkelin.
Nachbarin Da habe ich euch Milch und Käse gebracht.
Nachbar Laßt mich die Gäste begrüßen! Wann seid ihr angekommen?
Vojislav Wir sind heute früh um neun Uhr angekommen.
Nachbar Es ist schön von euch, daß ihr sie besucht.
Großvater Da sind Stühle; nehmt Platz!
Großmutter Wie ich mich freue, daß ihr gekommen seid! Soll ich euch Kaffee kochen?
Nachbarin Danke, ihr seid doch heute mit den Gästen beschäftigt.
Großmutter Laßt uns ihnen zu Ehren einen Kaffee trinken.

Auf der Wiese

Vojislav Gehen wir auf die Wiese, Danica, in den Garten, in den Obstgarten.
Danica Ich werde lieber hier bleiben und der Großmutter helfen.
Vojislav Großpapa, kann ich allein in den Obstgarten und auf die Wiese gehen?
Großvater Du kannst (gehen), über den Bach führt eine kleine Brücke. Gib acht, daß du nicht fällst!
Vojislav Oh, ich treibe Sport!

Neue Wörter aus dieser Lektion

bašta der Garten
baviti se sportom Sport treiben
čast *(f.)* die Ehre
često oft, häufig
čuvati se achtgeben, aufpassen
čuvaj se! gib acht, paß auf!
ćurka die Truthenne
devet neun
dirljiv, -a, -o rührend
doputovati ankommen
doručak *(G.* **doručka)** das Frühstück
došli su sie sind gekommen
gajiti kokoši Hühner halten
gost *(m.; G. pl.* **gostiju)** der Gast
hajdemo! gehen wir!
iako obwohl, wenn auch
jer weil, da
jutros heute früh, heute morgen
kakav, kakva, kakvo was für ein, eine
kokoš *(f.)* die Henne
krompir die Kartoffel
livada die Wiese
mali, mala, malo klein
mesiti kneten, backen
mili moji! meine Lieben!
mleko die Milch
moguće je es ist möglich
most die Brücke
nadati se hoffen
najradije am liebsten
njihov, -a, -o ihr, ihre
oko *(+G.)* um, herum
osam acht
ostati bleiben
pasti fallen
patka die Ente
pazi! (paziti) gib acht, paß auf!
peti, peta, peto der, die, das fünfte
poklon das Geschenk
poljubiti se sich küssen
pomagati helfen *(N 3)*

5

pomoći helfen *(N 3)*
donešto ein wenig
poseta der Besuch
posao (*m. G.* **posla**) die Arbeit
vi ste u poslu ihr habt Arbeit, seid beschäftigt
potok der Bach
pozdraviti se sich begrüßen
poznati kennen *(N 3)*
poznavati kennen *(N 3)*
preko (+*G.*) über
prijatan, prijatna, prijatno angenehm
put die Reise, die Fahrt

radije lieber
rekla bih (reći) ich würde sagen, mir scheint
ručak das Mittagessen
ružno vreme schlechtes Wetter
sam allein
sedamdeset i osam achtundsiebzig
sedamdeset i dve zweiundsiebzig
sedite! (sesti) setzt euch, nehmt Platz!
snaha die Schwiegertochter
spremiti vorbereiten
stolica der Stuhl
susetka die Nachbarin
susret die Begegnung
unučad die Enkel
u prvim trenucima im ersten Augenblick, Moment
voćnjak der Obstgarten
vreme das Wetter

Anmerkungen

1 Das Perfekt des Zeitwortes **doći** — *kommen* lautet:

došao, došla sam	*ich bin gekommen*
došao, došla si	*du bist gekommen*
došao, došla, došlo je	*er, sie, es ist gekommen*
došli, došle smo	*wir sind gekommen*
došli, došle ste	*ihr seid gekommen*
došli, došle, došla su	*sie sind gekommen*

Wie Sie sehen, hat das Zeitwort **doći** im Perfekt seinen Stamm gewechselt. Wenn das persönliche Fürwort ausgelassen wird, ändert sich die Wortfolge: das Partizip steht vor dem Hilfszeitwort.

ja sam došao }
došao sam } *ich bin gekommen*

2 Die Gegenwart des Zeitwortes **pasti** — *fallen* lautet:

padnem	**padnemo**
padneš	**padnete**
padne	**padnu**

3 Im Serbokroatischen und in anderen slawischen Sprachen gibt es sogenannte **Verbalaspekte**: d. h. die Sprache hat für jeden Vorgang **zwei** Zeitwortformen: eine **perfektive**, bei der man den Abschluß des Vorganges, und eine **imperfektive**, bei der man die Dauer, den Nichtabschluß im Auge hat. Merken Sie sich: im Hauptsatz darf man für die **echte Gegenwart** (jetzt und hier) nur **imperfektive** Zeitwörter verwenden:

imperfektiv:	**perfektiv:**
pomagati	**pomoći**
pomažem	**pomognem**
pomažeš	**pomogneš**
pomaže	**pomogne**
pomažemo	**pomognemo**
pomažete	**pomognete**
pomažu	**pomognu**

imperfektiv:

Danica često pomaže svojoj baki. — *Danica hilft oft ihrer Großmama.* (Über den Abschluß des Helfens wird nichts ausgesagt.)

Danica i Vojislav su pomagali celo jutro dedi u bašti. — *D. und V. haben dem Großvater den ganzen Morgen im Garten geholfen.*

perfektiv:

Dopustite da vam pomognem. — *Erlauben Sie, daß ich Ihnen helfe.* (Die Hilfeleistung wird zum Abschluß gebracht.)

Susetka je pomogla spremiti kafu. — *Die Nachbarin hat beim Kaffeekochen geholfen.* (Eine Handlung wurde beendet.)

4 Den Konditional (die Möglichkeitsform) bildet man aus den Formen:

bih	**bismo**
bi	**biste**
bi	**bi**

von **biti** und dem aktiven Partizip des Zeitwortes:

ja bih rekao, rekla	*ich würde sagen*
ti bi rekao, rekla	*du würdest sagen*
on bi rekao	
ona bi rekla	*er, sie, es würde sagen*
ono bi reklo	
mi bismo rekli	*wir würden sagen*
vi biste rekli	*ihr würdet sagen*
oni bi rekli	
one bi rekle	*sie würden sagen*
ona bi rekla	

Dazu gibt es auch Kurzformen:

rekao, rekla bih	**rekli bismo**
rekao, rekla bi	**rekli biste**
rekao bi	**rekli bi**
rekla bi	**rekle bi**
reklo bi	**rekla bi**

5 **kakav, kakva, kakvo** bedeutet: *was für ein (eine)?* (*welche Art von...?* oder es wird als Ausruf gebraucht.)

Kakvi gosti? — *Welche (Art) Gäste?*
Kakva radost! — *So eine Freude! Wie ich mich freue!*

6 sam, -a, -o bedeutet *allein* und wird wie ein Adjektiv dekliniert:

a) **Oni žive sami u selu.** — *Sie leben allein im Dorf.*
Deko, mogu li ići sam po voćnjaku? — *Großpapa, kann ich allein im Obstgarten herumgehen?*

b) Die zweite Bedeutung von sam ist *etwas selbst, für sich machen.*
Baka sama mesi hleb. — *Die Großmutter bäckt selbst Brot.* (wörtlich: *die Großmama knetet selbst Brot.*)
Deka sama sprema kafu. — *Der Großpapa macht (selbst) den Kaffee.*

Sechste (6.) Lektion

In der Buchhandlung

1. Teil

Danica und Miloš gehen in eine Buchhandlung. / Sie sehen sich die Auslage (voll) von Büchern an. / Die Auslage ist reichhaltig: es gibt viele schöne Bücher. / Sie betreten das Buchgeschäft und wenden sich an die Verkäuferin. / Sie bedient sie höflich. / Sie interessieren sich für schöne Literatur (Belletristik). / Sie lieben Romane, Erzählungen, lyrische Gedichte. / Die Verkäuferin legt ihnen die Bücher auf dem Pult vor. / Sie schauen (sie sich an), lesen die Titel, aber sie möchten selbst in den Regalen suchen. / Die Verkäuferin zeigt ihnen die ausgestellten Bücher. / Sie gibt ihnen einen Buchkatalog. / Sie suchen auch Werke aus der Kinderliteratur. / Die Verkäuferin kennt die Literatur gut. / Außerdem liebt sie Belletristik. / Sie kennt auch viele von unseren Schriftstellern, die selbst in die Buchhandlung kommen. / Danica und Miloš haben schon viel gelesen. / Sie suchen anspruchsvolle Romane aus der Literatur der Völker Jugoslawiens. / Die Verkäuferin legt ihnen Romane von Ivo Andrić und Miroslav Krleža vor. / Andrić hat den Nobelpreis für Literatur erhalten.

2. Teil

Vor der Auslage

Miloš Dieses Geschäft hat eine schöne Auslage.
Danica In der Auslage sehen wir viele verschiedene Bücher.
Miloš In der linken Auslage sind Kunstbücher, in der rechten wissenschaftliche (Bücher).
Jovan Schaut euch die Bücher (aus dem Gebiete) der Kunst, Malerei und Bildhauerei an.
Danica Ich habe es besonders gern, wenn ein Buch auch schön gebunden ist.
Jovan Gehen wir hinein! Es sind noch nicht viele Käufer da.
Danica Ich schaue mir gern diese Bücher in der Auslage an.
Miloš Es ist besser, wenn wir ins Geschäft gehen.
Danica Du hast recht; dort wird man uns zeigen, was wir wünschen.

In der Buchhandlung

Miloš Guten Tag!
Verkäuferin Guten Tag! — Bitte (Sie wünschen)!
Danica Wir möchten gern sehen, was Sie an einheimischer Literatur haben.
Verkäuferin Wir haben viele Bücher, sowohl unsere als auch ausländische Schriftsteller. Hier sind die Dichter unseres Landes; dort sind Werke ausländischer Schriftsteller.
Danica Zuerst werden wir uns die Werke unserer Schriftsteller ansehen.
Verkäuferin Möchten Sie Belletristik oder wissenschaftliche Werke?
Miloš Beides, aber zuerst belletristische Werke.

Verkäuferin Hier sind Romane, Erzählungen, Lyrik und Drama. Sie können sie sich selbst ansehen. Hier sind wissenschaftliche Werke, Geschichte, Malerei, Bildhauerei.

Danica Dürfen wir die Bücher aus den Regalen nehmen?

Verkäuferin Natürlich! — Legen Sie die Bücher, die Ihnen gefallen, zur Seite.

Danica Haben Sie auch Kinderbücher?

Verkäuferin Ja, wir haben Bilderbücher, Märchen und Erzählungen für Kinder. Die Werke sind nach Altersstufen geordnet.

Danica Wir brauchen etwas für einen Jungen und ein Mädchen von zehn Jahren.

Miloš Haben Sie Werke über wunderbare Erlebnisse?

Verkäuferin Die haben wir selbstverständlich. Hier über das Leben im Meer, hier (ein Buch über) Flieger. Das hier ist ein Buch über Wissenswertes aus der Astronomie.

Danica Haben Sie auch Tierbücher?

Verkäuferin Da sind sie auf dem Pult. Die Kinder lieben solche (Bücher) besonders und kaufen sie viel.

Danica Danke; Sie sind sehr liebenswürdig.

Verkäuferin Bitte, das ist meine Pflicht.

Neue Wörter aus dieser Lektion

Andrić Ivo ein jugoslawischer Schriftsteller
astronomija die Astronomie
avijatičar der Flieger, der Pilot
bajka das Märchen
bogat, -a, -o reich, reichhaltig
čudovit, -a, -o wunderbar, interessant, fantastisch
dečak der Junge
dečiji, -a, -e Kinder-..., kindlich
delo das Werk
deset zehn
desni, -a, -o rechts
devojčica das Mädchen
domaći, -a, -e heimatlich, einheimisch
doživljaj das Erlebnis
drama das Drama
dužnost *(f.)* die Pflicht
i . . . i sowohl . . . als auch
istorija die Geschichte
izlog die Auslage
izložen, -a, -o ausgestellt
iznositi (iznosim) heraustragen
katalog der Katalog
knjiga o čudnovatim doživljajima ein Buch über wunderbare Erlebnisse, Abenteuerbuch
knjižara Buchgeschäft, Buchhandlung
književnost die Literatur
Krleža Miroslav ein jugoslawischer Schriftsteller
kupac der Käufer
kupovati (kupujem) kaufen
lepa književnost schöne Literatur, Belletristik
levi, -a, -o linker, -e, -es
lirika die Lyrik
lirska pesma lyrisches Gedicht
ljubazan, ljubazna, -no liebenswürdig
ljubazno *(adv.)* liebenswürdig
mnogi, mnoga, mnogo viel
more das Meer, die See
nagrada der Preis
najpre zuerst
narod das Volk
naslov der Titel
naučna dela wissenschaftliche Werke

nauka die Wissenschaft
nema es gibt nicht
Nobelova nagrada der Nobelpreis
obratiti se (obratim se) sich wenden an
odvojiti (odvojim) zur Seite legen
onde dort
ovde hier
osobito besonders
pisac der Schriftsteller
pogledajte! (pogledati) schaut her!
pokazivati (pokazujem) zeigen
polica das Regal
povez der Einband
poznavati (poznajem) kennen
pred *(A. oder I.)* vor
prema *(+D.)* nach
priča die Erzählung
pripovedka die Erzählung, Novelle
prodavačica die Verkäuferin
prodavnica das Geschäft
prvo zuerst
razporeden, -a, -o geordnet
razgledati (razgledam) ansehen, anschauen, betrachten
različan, različna, -o verschieden
roman der Roman
sem toga außerdem
slikarstvo die Malerei
slikovnica das Bilderbuch
strani, -a, -o ausländisch, fremd
sviđati se gefallen
šesti, -a, -o der, die, das sechste
tamo dort
tu hier
ući eintreten, hineingehen
uđimo (ući) gehen wir hinein!
umetnost die Kunst
usluživati (uslužujem) bedienen
uzimati (uzimam) nehmen, herausnehmen
uzrast *(m.)* das Alter, die Altersstufe
vajarstvo die Bildhauerei
zanimati interessieren
zanimljivost *(f.)* Wissenswertes, Interessantes
život das Leben
životinja das Tier

Anmerkungen

1 Das Adverb **mnogo** wird nicht dekliniert und ihm folgt immer der Genitiv:

Ima mnogo lepih knjiga. *Es gibt viele schöne Bücher.*
Mi jedemo mnogo belog hleba. *Wir essen viel weißes Brot.*
Ona poznaje mnogo različnih romana. *Sie kennt viele verschiedene Romane.*

Nach **mnogo** muß nicht immer ein Hauptwort im Genitiv stehen; es kann auch allein stehen, z. B.:

Deca ih osobito vole i mnogo kupuju. *Die Kinder lieben sie besonders und kaufen sie viel.*

Das Adjektiv **mnogi, mnoga, mnogo** (pl. **mnogi, -e, -a**) steht in Begleitung eines Hauptwortes und richtet sich nach ihm:

Ona poznaje i mnoge naše pisce. *Sie kennt auch viele von unseren Schriftstellern.*

2 Es gibt zwei Ausdrucksmöglichkeiten:

Ja volim { **da gledam ove knjige.** / **gledati** } *Ich schaue (mir) diese Bücher gern an.*
Želimo { **da vidimo romane.** / **videti** } *Wir möchten die Romane sehen.*

Beide Sätze bedeuten dasselbe; **da** mit dem Präsens wird mehr in Serbien gebraucht, während in Kroatien der Infinitiv allein gebraucht wird.

3 Das Wort **ima** ist die 3. Person Einzahl vom Verbum **imati** *(haben)*, und wird unpersönlich für *es gibt* gebraucht.

Das Wort **nema** ist die negative Form von **ima** und bedeutet *es gibt nicht.* Beiden Worten folgt gewöhnlich der Genitiv.

U knjižari ima knjiga za decu.	*In der Buchhandlung gibt es viele Kinderbücher.*
U knjižari nema knjiga za decu.	*In der Buchhandlung gibt es keine Kinderbücher.*
Ima li kafe?	*Gibt es Kaffee?*
Nema kafe.	*Es gibt keinen Kaffee.*

4 Die Wiederholung von **i . . . i** bedeutet *sowohl . . . als auch.*

I jedno i drugo.	*Sowohl das eine als auch das andere.*

Die Negativform **ni . . . ni** bedeutet *weder . . . noch.*

Ne volim ni liriku ni dramu.	*Ich mag weder Lyrik noch Drama.*

Siebente (7.) Lektion

Geld

1. Teil

Wir haben ausländisches Geld mitgebracht. / Wir müssen es in Dinar umwechseln. / Wir werden zwei bis drei Monate in Jugoslawien bleiben. / Wir sind vier, deshalb brauchen wir mehr Geld. / Wir werden einen Großteil in Dinar umwechseln. / Für die Rückreise werden wir an ausländischem Geld nur Pfundnoten behalten. / Die Dinar können wir auf ein Sparbuch bei irgendeiner Bank einzahlen. / Es ist am besten, es bei der Postsparkasse zu hinterlegen. / So können wir auch in kleineren Orten, wo es immer ein Postamt gibt, das Geld abheben. / In der Bank bekommen wir Auskunft über den Kurs des Pfunds, des Dollars, der deutschen Mark. / Wir bekommen die amtliche Kursliste und sehen sie durch. / Wir haben 320 Pfund in Dinar eingewechselt. / Zwei Drittel haben wir bei der Postsparkasse hinterlegt. / Der Rest ist für Ausgaben notwendig. / Am Anfang verbraucht man mehr, doch später bedeutend weniger. / Wir wollen mit dem Geld nicht zu viel sparen, wir wollen es aber auch nicht verschwenden. / Dollar wollen wir vorerst nicht einwechseln. / Die wollen wir für die Rückreise aufheben.

2. Teil

In der Wechselstube

Milan Guten Tag!
Beamter Guten Tag! — Sie wünschen? (Bitte!)
Milan Ich möchte ausländisches Geld in Dinar umwechseln. Wo kann ich das tun?
Beamter Dort auf der rechten Seite, Schalter Nummer 5.
Milan Ich möchte Geld einwechseln.
Beamtin Welches Geld haben Sie?
Milan Ich habe Pfund und Dollar.
Beamtin Sie können jede Valuta in Dinar umwechseln.
Milan Kann ich Auskunft über den Wechselkurs des Dinars (im Verhältnis) zum Pfund bekommen?
Beamtin Hier ist die amtliche Kursliste. Sie können sie durchsehen.
Ljubica Du sollst keine Dollars einwechseln. Wechsle nur Pfund ein, Dollar laß für die Rückreise.
Milan Du hast recht. Ist das der heutige Börsenstand?
Beamtin Ja, das ist der gestrige Bericht.
Milan Bitte wechseln Sie mir 200 Pfund ein.
Ljubica Das ist zu viel. Es ist nicht gut, soviel Geld bei sich zu tragen.
Beamtin Sie können das Geld sofort aufs Buch einzahlen. Wechselstuben gibt es in allen größeren Orten.
Milan Bei welcher Bank ist es am praktischsten Dinar zu hinterlegen?
Beamtin In der Postsparkasse ist es am besten. Sie zahlt in allen Orten aus, wo es ein Postamt gibt. In allen touristischen Orten gibt es auch Postämter.

Wieviel Geld haben wir?

Ljubica Laßt sehen, wieviel Geld wir haben!
Milan Ich habe jetzt 150 Dollar.
Danica Ich habe 35 Pfund.
Ljubica Ich habe nur 18 Pfund.
Vojislav Ich stehe am schlechtesten da, ich habe nur 7 Pfund und etwas Kleingeld.
Milan Das ist immerhin genug, wenn wir es vorsichtig ausgeben (werden).
Ljubica Wenn wir alles zusammenrechnen, werden wir genug haben.
Milan Reisen kostet immer und überall viel.
Ljubica Wir werden nicht verschwenden, aber wir werden auch nicht zu sehr sparen. Die Kinder machen gern Ausflüge, gehen ins Kino, ins Theater.
Danica Manchmal müssen wir ein Buch kaufen, ein Souvenir.
Vojislav Wir müssen uns auch bei unseren Freunden und Bekannten melden.
Milan Natürlich müssen wir auch Geschenke kaufen.
Ljubica Geschenke kaufen wir zuletzt von dem Geld, das uns übrigbleibt.
Danica Ich und Vojislav werden heute ins ethnographische Museum gehen. Wir werden uns die Volkstrachten ansehen. Ich habe gelesen, daß sie sehr reich geschmückt und abwechslungsreich sein sollen.

Wörter aus dieser Lektion

ako wenn

banka (*L.* banci) die Bank
berza die Börse
bioskop das Kino
bogat reich, reichhaltig; hier: reichgeschmückt
budemo wir werden
današnje stanje na berzama heutiger Börsenstand
docnije später
dolar der Dollar
dva — tri zwei — drei
dvesta zweihundert
eno dort
Etnografski muzej das ethnographische Museum
funta das Pfund
gde god wo immer
ipak immerhin
isplaćivati auszahlen
izveštaj der Bericht
javiti se (javim se) (sich) melden

jučerašnji, -a, -e gestrig
katkad manchmal
knjižica das Büchlein
kurs der Kurs
ma koji, -a, -e jeder, -e, -es
manje weniger
menjačica die Wechselstube
menjati (menjam) wechseln, einwechseln
mesec der Monat
mesto der Platz, der Ort
muzej das Museum
najbolje der, die, das beste
najgore der, die, das schlechteste
najpraktičnije der, die, das praktischste
naposletku zum Schluß, am Ende, zuletzt
narodna nošnja die Volkstracht
nećemo wir wollen nicht
neki, neka, neko irgendeiner, -eine, -eines
nemačka marka die deutsche Mark
nemoj tu es nicht
ni nicht

nošnja die Volkstracht
novac das Geld(stück)
obavestiti se (obaveštavam se) sich informieren, Auskunft bekommen
obaveštenje die Auskunft
odmah gleich
odnos das Verhältnis
osamnaest achtzehn
ostatak der Rest
ostaviti (ostavim) lassen, übrigbehalten
otići (otidem) gehen, weggehen
pedeset fünfzig
početak der Anfang
podići (podignem) abheben
postajati (postojim) bestehen
Poštanska štedionica die Postsparkasse
povratak die Rückreise
poznanik der Bekannte
pozorište das Theater
previše zuviel
promeniti einwechseln, wechseln
rasipati verschwenden
razgledati (razgledam) besichtigen, ansehen
raznovrstan, raznovrsna, -o verschieden
sabrati (saberem) zusammenzählen
sav, sva, svo all, alles
sedam sieben
sedmi, -a, -o der, die, das siebente
sitnica das Kleingeld, die Kleinigkeit

službeni, -a, -o amtlich
službenik der Beamte
službenica die Beamtin
staje (stajati) es kostet
stanje der Stand
sto pedeset hundertfünfzig
stojim najgore ich stehe am schlechtesten da
stotina hundert
stvar za uspomenu das Erinnerungsstück, das Souvenir
suviše zu viel
svuda überall
šalter der Schalter
štediti (štedim) sparen
štedionica die Sparkasse
štedna knjižica das Sparbuch
tako so
toliki, -a, -o soviel
trećina ein Drittel
trošak die Ausgabe
trošiti ausgeben, verbrauchen
turistički, -a, -o touristisch
uložiti (uložim) hinterlegen, einzahlen
valuta die Valuta, ausländisches Geld
veći größer
veliki, -a, -o groß
znatno manje bedeutend weniger
zvanični, -a, -o amtlich

Anmerkungen

1 Von jetzt an sind weniger Anmerkungen zu den Vokabeln angegeben. Die Erklärungen finden Sie im grammatischen Anhang, die Nummer jeweils nach dem Wort im Vokalbelteil hinter jeder Lektion.

2 Die negative Partikel **ne** wird an die Kurzform des Präsens von **hteti** angehängt:

Hoćeš li kafe?	*Möchtest du Kaffee?*
Hvala, neću.	*Danke, nein. (Danke, ich will nicht.)*

Ebenso gebrauchen wir es im Futurum, das aus der Kurzform von **hteti** gebildet wird.

Novac nećemo suviše štedeti.	*Mit dem Geld werden wir nicht allzu sparsam umgehen.*

3 Das Verbum **imati** *(haben)* hat eine spezielle Negativform, gebildet mit **ne:**

Nemam para.	*Ich habe kein Geld.*
Nemamo vremena.	*Wir haben keine Zeit.*

4 Sicher haben Sie schon bemerkt, daß ein serbokroatisches Wort im Deutschen mehrere Entsprechungen haben kann. Als Beispiel nehmen wir das Wort **bogat:**

Ova je radnja vrlo bogata.	*Dieses Geschäft ist sehr gut sortiert (hat eine große Auswahl).*
On je bogat.	*Er ist wohlhabend.*
Naša narodna nošnja je vrlo bogata.	*Unsere Nationaltracht ist sehr reichgeschmückt.* (d. h. schön gearbeitet und reich geschmückt mit Gold und anderen Wertsachen).

5 Sie finden in dieser Lektion die Worte **novaca** und **novca. Novaca** ist der (orthographisch) korrekte Genitiv von **novac** *(das Geld)*, während **novca** gewöhnlich in der Umgangssprache gebraucht wird.

6 Der **Komparativ** wird auf zweierlei Art gebildet.

a) Ein Teil der Adjektive bildet ihn meist auf **-iji:**

praktičan	*praktisch*	**praktičniji**	*praktischer*
nov	*neu*	**noviji**	*neuer*
bogat	*reich*	**bogatiji**	*reicher*

b) Der andere Teil der Adjektive bildet ihn auf **-ji:**

mlad	*jung*	**mlađi**	*jünger*
mali	*klein*	**manji**	*kleiner*

c) Der **Superlativ** wird durch Voranstellen der Silbe **naj-** vor dem **Komparativ** gebildet:

najpraktičniji, -a, -e	*der, die, das praktischste*
najnoviji, -a, -e	*der, die, das neueste*
najbogatiji, -a, -e	*der, die, das reichste*
najmlađi, -a, -e	*der, die, das jüngste*
najmanji, -a, -e	*der, die, das kleinste*

Achte (8.) Lektion
Geburtstag

1. Teil

Miloš feiert (seinen) Geburtstag. / Er ist im Dorf bei seinen Eltern. / Danica und Vojislav werden ihn besuchen und ihm gratulieren. / Miloš ist Beamter und studiert gleichzeitig. / Sie werden ihm (das) kaufen, was er am meisten braucht. / Wenn Miloš ein Kind wäre, würden sie ihm Spielsachen kaufen. / Wenn er ein Schüler wäre, würden sie ihm Bücher kaufen. / Milan und Ljubica raten ihnen, was sie ihm kaufen sollen. / Danica und Vojislav sind in der Stadt. / Danica weiß, in welchem Geschäft es schöne Geschenkartikel gibt. / Sie werden ihm ein Hemd kaufen, Strümpfe, Taschentücher. / Vielleicht werden sie ihm auch eine Krawatte kaufen. / Sie sind in das Dorf gefahren, wo die Eltern von Miloš leben. / Miloš kommt ihnen entgegen und begrüßt sie. / Sie betreten das Haus und begrüßen seine Eltern. / Im Haus waren mehrere Gäste. / Das sind Miloš's Verwandte und seine Freunde. / Er hat einen Bruder und zwei Schwestern. / Seine Eltern sind noch jung: der Vater ist 42, die Mutter 39 Jahre alt.

2. Teil

Was wollen wir schenken (Besprechung über Geschenke)

Milan Hier habt ihr Geld, um das Nötige einzukaufen.
Ljubica Ich werde Danica begleiten.
Danica Bitte, Mama, laß mich und Vojislav gehen. Wir wissen, was Miloš braucht.
Milan Sicher wißt ihr es, aber Mama hat recht.
Ljubica Gut, ich werde nicht mitgehen. Ihr sollt ihm aber etwas Praktisches kaufen.
Danica Natürlich, wir werden ihm Wäsche und andere Kleinigkeiten kaufen.

Welches Geschenk sollen wir kaufen? (Was als Geschenk kaufen?)

Danica Wir werden in jenes große Wäschegeschäft an der Ecke gehen.
Vojislav Dort gibt es alles, was ein junger Mann braucht. Wieviel Geld hat dir Papa gegeben?
Danica Es wird reichen (genug sein). Ich habe schon darüber nachgedacht.
Vojislav Willst du Winter- oder Sommerwäsche kaufen?
Danica Ich werde ein Hemd und Sommerunterhosen kaufen.
Vojislav Wirst du ihm Badehosen kaufen?
Danica Nein, das paßt nicht für diese Gelegenheit.
Vojislav Gehen wir in dieses Geschäft.
Danica Nein, nein; wir gehen noch weiter, dort bis zur Ecke.
Vojislav Wirklich, dieses Geschäft hat eine reiche Auswahl (ist sehr reich).

Danica Die Preise sind nicht sehr hoch.
Vojislav In diesem Geschäft gibt es unsere einheimischen Erzeugnisse.

Geburtstag

Vojislav Grüß dich, Miloš!
Viel Glück! Ich gratuliere dir zum Geburtstag!
Danica Ich gratuliere dir auch zum Geburtstag!
Miloš Danke! — Bitte, kommt weiter! Das sind meine Eltern. Und dies sind meine Freunde aus der Stadt.
Vater Willkommen!
Mutter Es freut mich! Bitte, kommen Sie ins Zimmer!
Miloš Hier Sind meine Gäste (meine Gesellschaft). Mit ihnen werden wir uns unterhalten.
Vojislav Hat jemand eine Geige mitgebracht? Heute abend werden wir tanzen und singen.

Neue Wörter aus dieser Lektion

braća (*pl. von* **brat**) die Brüder

cena der Preis

čarape (*f. pl.*) der Strumpf; die Socke
čestitati gratulieren
čestitam ti rođendan ich gratuliere dir zum Geburtstag

dete das Kind
dogovor die Vereinbarung, das Abkommen
domaći, -a, -e heimatlich, häuslich
društvo die Gesellschaft, die Gäste

gaće (*f. pl.*) die Unterhose
gaćice *sieh* **kupaće gaćice**

idimo! (ići) gehen wir!
igračka das Spielzeug
igrati tanzen
isti, -a, -o der-, die-, dasselbe

košulja das Hemd
kravata die Krawatte
kuća das Haus
kupaće gaćice (*f. pl.*) die Badehose

leto der Sommer

mama die Mama
maramica das Taschentuch

Milošev, -a, -o Miloš (gehörig), von Miloš
misliti (mislim) denken
milo mi je es freut mich
mladić der Junge
mu (*D. von* **on**) ihm

najpotrebnije das Notwendigste
napred vorwärts
njegov, -a, -o sein
njoj (*L. von* **oma**) ihr

odista wirklich, fürwahr
onaj, ona, ono jener, jene, jenes
osmi, -a, -o der achte

pevati (pevam) singen
praktičan, praktična, -o praktisch
prilika die Gelegenheit
proizvod das Erzeugnis, das Produkt

radnja der Laden, das Geschäft
rođak (rođaci) der Verwandte
rođendan der Geburtstag

savetovati (savetujem) raten, beraten
sestra die Schwester
sitnice (*f. pl.*) die Kleinigkeiten
slaviti (slavim) feiern
srećno! viel Glück!

studirati (studiram) studieren
susresti (susretnem) begegnen, sich treffen
svakako natürlich, jedenfalls
svratiti (svratim) einkehren, vorbeikommen

večeras heute Abend, abends

veoma sehr
violina die Geige
visok, -a, -o hoch

zabavljati se (zabavljam se) sich unterhalten
zima der Winter

Anmerkungen

1 Die Namen der Jahreszeiten lauten:

proleće	*der Frühling*
leto	*der Sommer*
jesen	*der Herbst*
zima	*der Winter*

proleće und **leto** sind neutrum,
jesen und **zima** sind femininum.

Die entsprechenden Adjektive lauten:
prolećni, -a, -o
letnji, -a, -o
jesenski, -a, -o
zimski, -a, -o

Die Adverbien lauten:

proletos	*diesen Frühling*
letos	*diesen Sommer*
jesenas	*diesen Herbst*
zimus	*diesen Winter*

2 Die folgenden Adverbien werden aus Substantiven auf ähnliche Weise gebildet:

jutro	*der Morgen*	**jutros**	*heute morgen*
veče(r)	*der Abend*	**večeras**	*heute abend*
noć	*die Nacht*	**noćas**	*heute nacht*
dan	*der Tag*	**danas**	*heute*

9 Neunte (9.) Lektion

Unsere Kleider und Schuhe (Unsere Kleidung und Schuhwerk)

1. Teil

Wir sind mit Kleidern und Schuhen gut versorgt. / Die Damenkleidung ist abwechslungsreicher als die Herrenbekleidung. / Die Damenmode ändert sich öfters als die Herrenmode. / Die Frauen und Mädchen achten mehr auf ihre Garderobe. / Die Männer nehmen es damit überhaupt nicht so genau (*wörtlich:* sind dafür überhaupt nicht so empfindlich). / Allerdings unterscheiden sich darin die jungen Herren von den älteren. / Sie gehen gern mit der Mode. / Die Damen halten sich Modezeitschriften und informieren sich über alles. / Auch die Schneider sind geschickt: sie verfolgen ebenfalls die Weltmode. / Danica trägt (nach Modellen) aus Modezeitungen genähte Kleider. / Ljubica ist darin natürlich bescheidener. / Milans Anzug ist aus dunklem Stoff. / Vojislav hat graue Hosen und ein blaues Sakko. / Ihre Sommeranzüge sind aus Leinen. / Die Winterschuhe sind fest und warm, die Sommerschuhe sind leicht. / Danica und Ljubica tragen im Winter Schuhe, manchmal auch Stiefel, und im Sommer gewöhnlich leichte Sandalen.

2. Teil

Garderobevorbereitung

Ljubica Bald wird es Frühling.
Danica Ja, es ist schon Ende März. Die Modezeitschriften bringen neue Kleiderschnitte.
Ljubica Natürlich, man soll sich rechtzeitig vorbereiten. Man soll sich auch um die Winterkleidung kümmern. Wir werden sie in den Schränken aufbewahren.
Danica Selbstverständlich, zuerst räumen wir die Wintermäntel weg. Danach auch die Kleider, Hüte, Handschuhe, Schals. Ich werde Vaters und Vojislav Mäntel ausbürsten. Wo ist die Kleiderbürste?
Ljubica Sie ist sicher auf dem Regal im Vorzimmer.
Danica Vojislavs Mantel ist schmutzig, doch Vaters ist sauber.
Ljubica Hänge die Kleider und Anzüge auf Kleiderbügel! Suche für die Wintermäntel Platz in der Schrankecke.
Danica Die Winterwäsche werden wir auch ins Regal legen.
Ljubica Natürlich, aber lege Herrenwäsche und Damenwäsche getrennt.
Danica Natürlich, so machen wir es immer.
Ljubica Die Schuhe müssen geputzt und in die Schachteln getan werden.
Danica Das werde ich auch machen, sorg dich nicht (deshalb).
Ljubica Nachher müssen wir uns um die Frühlingskleidung kümmern.
Danica Wir müssen sehen, was für den Frühling empfohlen wird.

Ljubica Du wirst heute oder morgen zur Schneiderin gehen. Frage sie, wann sie dir etwas nähen wird.

Im Textilgeschäft

Ljubica Guten Tag!
Verkäufer Ich wünsche einen guten Tag! — Was wünschen Sie?
Ljubica Zeigen Sie uns Frühlingsstoffe.
Verkäufer Hier, das ist modern. Dieser Frühling bringt uns viele Novitäten (neue Sachen).
Danica Welche Farbe empfehlen Sie uns? Ich habe in der Zeitschrift gelesen, daß diesen Frühling hauptsächlich blau und weiß getragen wird.
Verkäufer Ganz recht; das sind angenehme und frische (Farben).
Ljubica Geben Sie uns diesen blauen dünnen Stoff. Schau! Gefällt er dir?
Danica Er ist sehr schön. Ich würde auch diesen weißen Stoff (weißes Gewebe) nehmen.
Ljubica Schau (ihn dir an), und nimm (ihn). Du sollst dich nach der Mode kleiden. Es muß nur auch eine gute Schneiderin sein.

Neue Wörter aus dieser Lektion

boja die Farbe
brini *siehe* **ne brini**
brinuti (se) (brinem) sorgen (sich), sich Sorgen machen

časopis die Zeitschrift
češće öfters
čist, -a, -o sauber
čizme *(f. pl.)* der Stiefel

deveti, -a, -o neunter
devojka das Mädchen
doduše zwar, wohl

garderoba die Garderobe, die Kleidung

haljina das Kleid

jak, -a, -o stark

kaput der Rock
kraj das Ende, die Ecke
kroj der Zuschnitt
krojač der Schneider
krojačica die Schneiderin
kutija die Schachtel

leti im Sommer
letnji, -a, -e Sommer-..., sommerlich

mart der März
Milanov, -a, -o Milans
moda die Mode
moderan, -a, -o modern, zeitgemäß
modni, -a, -o Mode-...
mrk, -a, -o dunkel, düster
muški, -a, -o mannhaft, Herren-,
muškarac der Mann

najviše höchstens
ne brini! sorg dich nicht! macht dir keine Sorgen!
nego sondern, als
nju (*A. od* **ona**) sie
nositi (nosim) tragen
nov, -a, -o neu

obično gewöhnlich
oblačiti se po modi sich nach der Mode kleiden
obuća das Schuhwerk, der Schuh
očistiti (očistim) reinigen, putzen (*hier* ausbürsten)
odeća das Kleid, die Kleidung
odvojiti (odvojim) trennen, getrennt legen
osetljiv, -a, -o empfindlich, feinfühlig, (*hier* etwas genau nehmen)

pantalone *(f. pl.)* die Hose
paziti (pazim) na achten auf

pitati (pitam) fragen
platno das Leinen
plavi, -a, -o blau
pobrinuti se (pobrinem se) sich kümmern
posle toga nachher, danach
postarati se (postaram se) sich sorgen, kümmern
potom danach, nachher
pratiti (pratim) modu mit der Mode gehen
preporučiti empfehlen
primati (primam) erhalten, empfangen
pripremiti se (pripremim se) sich vorbereiten
prirodno natürlich
prljav, -a, -o schmutzig
prodavac der Verkäufer
proleće der Frühling
prolećni, -a, -o Frühlings-...

raditi (radim) arbeiten, tun
rado gern, bereitwillig
razlikovati se (razlikujem se) sich unterscheiden
raznovrsniji, -a, -e abwechslungsreicher
rukavice *(f. pl.)* der Handschuh

sako *(m.)* die Jacke (nur für Männer)
samo neka nur (bloß) soll..., nur (bloß) muß...

sandale *(f. pl.)* die Sandale
siv, -a, -o grau
skroman, skromna, -o bescheiden
skromniji, -a, -e bescheidener
snabdeveni, -a, -o versorgt
stariji, -a, -e älter
svetski, -a, -o Welt-.
svež, -a, -e frisch, kühl
šal *(pl.* **šalovi)** der Schal
šešir der Hut
šiti (šijem) nähen
šiven, -a, -o po meri maßgeschneidert
štof der Stoff, das Material

tačno richtig, pünktlich
tanki, -a, -o dünn
tatin, -a, -o Papas, Vaters
tekstil die Textilien
tkanina der Stoff, die Textilware

uopšte überhaupt
uskoro bald

vedar, vedra, -o heiter, freudig
vešt, -a, -o geschickt, gewandt
Vojislavljev, -a, -o Vojislavs

zimi im Winter

žena die Frau, die Gattin
ženski, -a, -o Damen-..., Frauen-...
žurnal die Tageszeitung

Anmerkungen

1 **od** bedeutet *von, aus;* steht mit dem Genitiv.

Milanovo odelo je od mrkog štofa. *Milans Anzug ist aus dunklem Stoff.*
Letnja odela su od platna. *Die Sommeranzüge sind aus Leinen.*

2 In dieser Lektion stoßen wir auf das Wort **zimi**; es bedeutet *im Winter*. So bildet man auch **leti** — *im Sommer*. Eine entsprechende Form von „im Frühling" oder „im Herbst" gibt es nicht.

3 Das Serbokroatische besitzt wenig zusammengesetzte Wörter. Man übersetzt daher:

zimski kaput *der Wintermantel*
ženski frizer *der Damenfriseur*
proletna haljina *das Frühlingskleid*
letnja odela *der Sommeranzug*
muški krojač *der Herrenschneider*

Zehnte (10.) Lektion

Belgrad

1. Teil

Jugoslawien ist durch seine schönen Städte bekannt. / Belgrad ist die Hauptstadt Jugoslawiens. / Seine Geschichte (ist sehr lang) reicht weit zurück. / Seine Vergangenheit ist erfüllt von Freiheitskämpfen. / Mehrere Male würde es zerstört und wieder aufgebaut. / In neuerer Zeit hat es sich rasch entwickelt und wurde ausgebaut. / Es hat einen sehr regen Verkehr. / Am Abend und an Feiertagen sind auf den Straßen viele Menschen. / Die Geschäfte sind mit in- und ausländischen Erzeugnissen versorgt. / In der Stadt gibt es viele Schulen und Fakultäten. / Viele Promenaden und Parkanlagen sind voll Jugendlicher (Jungen und Mädchen). / Der Erziehung und Bildung der Kinder wird große Aufmerksamkeit geschenkt. / Die Bürger und Ausländer besuchen viele Museen, Theater und Kinos. / Der Kalemegdan, die Hauptpromenade, liegt an der Mündung der Save in die Donau. / Beide Flüsse sind für die Stadt von großer Bedeutung. / Belgrad ist durch Brücken mit Neu Belgrad und Zemun verbunden. / Über die Save und Donau gibt es mehrere Brücken. / Auf diesen Flüssen fahren viele Schiffe und Kähne. / An den Ufern sind ausgedehnte und schöne Strände. / Wenn man die Denkmäler besichtigt, erfährt man etwas über die stürmische Vergangenheit Belgrads. / Da gibt es viel Neues und Altes.

2. Teil

Zwei Ausländer in Belgrad

Ivan Guten Tag! — Wir sind gestern in Belgrad angekommen. Wir sind Ausländer. Wir kennen die Stadt nicht.
Danica Was wünschen Sie? Ich werde es Ihnen zeigen.
Igor Sie sind sehr liebenswürdig. Wir möchten ein Museum besuchen.
Ivan Wir möchten auch die Denkmäler in der Stadt besichtigen. Es interessiert uns alles, was von Bedeutung ist.
Danica Ich bin heute morgen frei, so kann ich Ihnen etwas zeigen.
Ivan Wir sprechen nicht gut Serbokroatisch. Verzeihen Sie uns, bitte.
Danica Oh, Sie sprechen unsere Sprache gut. Ihre Aussprache ist richtig und deutlich.
Igor Wir merken unsere Fehler. Wir lernen ihre Sprache aber von Tag zu Tag (besser).
Danica Haben Sie das Buch „Führer durch Belgrad"? Wenn Sie es nicht haben, sollten Sie es kaufen. Damit werden Sie sich leichter zurechtfinden.

Auf der Straße

Ivan Diese Straße ist sehr schön.
Igor Wirklich, sie ist breit, hell, mit schönen Gebäuden und Alleen. Ihre Geschäfte sind sehr reichhaltig, die Auslagen voll.

Ivan Die Fußgänger bleiben auf dem Bürgersteig nicht stehen.

Igor Da ist eine Konditorei! Wollen wir hineingehen und etwas essen?

Ivan Nicht jetzt, wir werden später einkehren. Bitte, was ist das für ein Gebäude?

Passant Das ist die serbische Akademie der Wissenschaften und Künste.

Ivan Danke! Wie kommen wir zum Kalemegdan?

Passant Gehen Sie geradeaus, dort ist der Kalemegdan.

Igor Wie lange brauchen wir bis zum Kalemegdan?

Passant Sie brauchen nur fünf bis sechs Minuten. Der Kalemegdan ist sehr nahe.

Am Kalemegdan

Ivan Guten Abend, Fräulein!

Danica Oh, guten Abend. Haben Sie die Stadt besichtigt?

Igor Ja; jetzt gehen wir auf den Kalemegdan.

Danica Sie sind schon am Kalemegdan.

Ivan Wirklich! Das ist nah, und wir haben gedacht, es ist weit.

Igor Wir werden den Kalemegdan besichtigen. Das ist ein schöner Park, eine angenehme Promenade.

Danica Dort drüben ist die alte Festung, ein Rest aus ferner Vergangenheit. Gehen Sie geradeaus, so werden Sie zur Festung kommen. Von dort aus ist ein herrlicher Ausblick nach allen Seiten.

Neue Wörter aus dieser Lektion

Akademija nauka i umetnosti die Akademie der Wissenschaften und Künste

blizu unweit, nahe
borba der Kampf
buran, burna, -no stürmisch

čamac das Boot

deseti, -a, -o zehnter
divan, divna, -o herrlich, wunderbar
doznati (doznajem) erfahren
drvored die Baumreihe, die Allee
Dunav die Donau
fakultet die Fakultät

glavni, -a, -o hauptsächlich, Haupt-...
glavni grad die Hauptstadt
gradovi (*pl. von* **grad**) die Städte
građanin (*pl.* **građani**) der Bürger

idite pravo! gehen Sie geradeaus!
ispunjen, -a, -o ausgefüllt, erfüllt
izgovor die Aussprache

izgrađivan, -a, -o aufgebaut, ausgebaut
izgrađivati (se) ausbauen, aufbauen

jasan, jasna, -o klar, deutlich
jezik die Sprache

Kalemegdan die Altstadt Belgrads
kuda? wohin?

lađa das Schiff
lako leicht

naglo eilig, schnell
nedostatak der Mangel
novije *siehe* **u novije vreme**

obala das Ufer, die Küste
od velikog značaja von großer Bedeutung
odatle von da
osećati (osećam) fühlen, empfinden, merken
ostatak der Rest

pažnja die Aufmerksamkeit, die Achtung
pet-šest fünf-sechs
plaža der Badestrand
ploviti (plovim) auf dem Wasser fahren
pojesti (pojedem) aufessen, verspeisen
poklanjati (poklanjam) pažnju Aufmerksamkeit schenken
ponovo abermals, wieder
posećivati (posećujem) besuchen
poslastičarnica die Konditorei
poznat, -a, -o bekannt
pravilan, pravilna, -o genau, richtig
praznični dan der Feiertag, der Festtag
prolaznik (*pl.* **prolaznici**) der Passant
prošlost (*f.*) die Vergangenheit
pun, -a, -o voll
puta *siehe* **više puta**

razgledajući besichtigend
razvijati se (razvijam se) sich entwickeln
reka der Fluß
rušen, -a, -o zerstört, zertrümmert

saobraćaj je živ der Verkehr ist rege
Sava Fluß, der die Stadt Belgrad durchfließt, Save
slobodan, slobodna, -o frei
sloboda die Freiheit
snalaziti se (snalazim se) sich zurechtfinden
spomenik das Denkmal

srpski, -a, -o serbisch
stranac der Fremde, der Ausländer
svaki, -a, -o jeder, jede, jedes
svet die Welt, Menschen

šetalište die Promenade, der Spazierweg
širok, -a, -o breit
škola die Schule

trotoar der Gehsteig
tvrđava die Festung

ulica die Straße
u novije vreme in letzter Zeit
ušće die Mündung
uveče abends
uzgoj die Aufzucht, Erziehung

vaspitanje die Erziehung, Bildung
vezan, -a, -o gebunden
više puta mehrmals
vođ kroz Beograd Führer durch Belgrad
vremena *siehe* **za koliko ćemo vremena?**

za koliko ćemo vremena? wie lange brauchen wir?
Zemun ein Vorort von Belgrad
zgrada das Gebäude
značaja *siehe* **od velikog značaja**
značajan, značajna, -o bedeutend, von Bedeutung

živ *siehe* **saobraćaj je živ**

Anmerkungen

1 Die Präposition **na** hat im Deutschen verschiedene Bedeutungen:

na ulici	*auf der Straße*
na polici	*auf dem Regal*
na ušću Save	*an der Mündung der Save*
na trotoaru	*auf dem Gehsteig*
na aerodromu	*auf dem Flughafen*
na vreme	*rechtzeitig*

2 Merke: **k, g, h** werden zu **c, z, s** in der maskulinen Pluralendung auf **-i.**

Izlog je pun.	*Die Auslage ist voll.*
Izlozi su puni.	*Die Auslagen sind voll.*

Polaznik se ne zadržava na trotoaru. *Der Passant hält sich auf dem Gehsteig nicht auf (bleibt nicht stehen).*

Polaznici se ne zadržavaju na trotoaru. *Die Passanten halten sich auf dem Gehsteig nicht auf (bleiben nicht auf dem Gehsteig stehen).*

Mehr über die Pluralendung im Anhang 2.

Elfte (11.) Lektion

Im Theater

1. Teil

In unserer Stadt gibt es mehrere Theater. / Danica und Miloš lieben die Komödie und das Ballett. / Auch Musik haben sie gern. / Danica spielt Violine. / Heute Abend werden sie sich eine Komödie ansehen. / Es ist das Stück „Die Reise um die Welt" von Nušić. / Das ist eine leichte und nette Komödie. / Miloš wird die Eintrittskarten für die Vorstellung kaufen. / Danica hat ihm gesagt, daß er Karten im Parterre nehmen soll. / Miloš hat Karten in der zwölften Reihe genommen. / Die Plätze sind bequem und man hört und sieht gut. / Sie sind mit der Aufführung der Schauspieler zufrieden. / Alle haben mit großem Können gespielt. / Nach der Vorstellung wurde über die lustigen Szenen gesprochen. / Danica wiederholt oft manche Worte aus dem Stück. / Miloš lacht, während sie im Gespräch die Worte der Schauspieler gebraucht.

2. Teil

Wohin werden wir heute abend gehen?

Miloš Danica, wohin werden wir heute abend gehen?
Danica Schau nach, was in den Theatern und in den Kinos gegeben wird.
Miloš Hier, im Theater wird „Hamlet" gegeben. Hast du Lust auf eine Tragödie?
Danica „Hamlet" ist ein herrliches Stück, aber heute abend bin ich nicht zu einer Tragödie aufgelegt. Es ist besser, wir sehen uns eine Komödie an.
Miloš Es wird die Komödie „Die Reise um die Welt" von Nušić gegeben.
Danica Das ist ein leichtes, geistreiches und lustiges Stück. Ich habe Heiterkeit und Lustigkeit gern.
Miloš Ich habe Lachen und Scherzen auch gern. Nach der Arbeit finde ich darin eine angenehme Entspannung.
Danica Also, einverstanden: wir gehen uns die Komödie anschauen.

Sie bereiten sich für das Theater vor

Danica Ich muß zum Friseur gehen; heute abend gehen wir ins Theater.
Ljubica Mit wem gehst du ins Theater?
Danica Mit Miloš und einer Freundin.
Ljubica Welches Kleid wirst du anziehen?
Danica Das ich neulich nähen ließ.
Ljubica Du kannst einen Rock und die weiße Bluse anziehen. Das steht dir gut.
Danica Du hast recht; es wird eine Komödie gegeben.
Ljubica Besprich dich mit der Freundin. Ihr werdet zusammen sitzen, nicht wahr?
Danica Du hast recht; wir werden es besprechen.

Im Theater

Danica Gehen wir in die Garderobe, um die Mäntel abzugeben.
Miloš Ich werde die Mäntel nehmen und in der Garderobe abgeben.
Danica Welche Plätze hast du genommen?
Miloš Die Plätze (sind) 13 und 14 in der 12. Reihe. Jovan und Milica haben Plätze neben uns.
Danica Das freut mich! Ich habe sie lange nicht gesehen.
Jovan Guten Abend, Danica!
Milica Guten Abend, wie geht es dir?
Danica Es freut mich, daß wir zusammen sind.
Milica Mich freut es auch, daß wir uns getroffen haben.
Danica Ich bin lieber im Parterre als in der Loge. Die Galerien sind für mich ziemlich weit weg.
Milica Alles hängt von der Entfernung ab und von der Akustik des Saales.
Danica Miloš, hast du Bonbons gekauft? Biete sie Milica und Jovan an.
Jovan Ich habe Schokolade gekauft. Bitte!
Miloš Wollt ihr vor der Vorstellung etwas trinken? Wir haben noch Zeit.
Milica Danke, nein! Wir werden etwas zwischen den Akten trinken.
Danica So ist es! Dann werden wir ins Foyer gehen. Miloš, kauf ein Programm.

Neue Wörter aus dieser Lektion

balet das Ballett
baš mi je milo es freut mich sehr
bluza die Bluse
bombon die Süßigkeiten
četrnaesti, -a, -o der vierzehnte
čin der Akt, der Aufzug (Theater)
čokolada die Schokolade

dakle also, daher
daljina die Ferne, die Entfernung
davati se es wird gegeben (im Theater, Kino)
dogovoriti se (dogovorim se) sich verabreden, übereinkommen
duhovit, -a, -o geistreich, geistvoll
dvanaesti, -a, -o zwölfter

foaje *(m.)* das Foyer
frizer der Friseur

garderoba die Garderobe
glumac der Schauspieler
govor die Rede, die Sprache

Hamlet Hamlet

igrati (igram) tanzen, spielen (Rolle, Stück)
izići (izidem) ausgehen
između zwischen
izvođenje die Aufführung

jedanaesti, -a, -o der, die, das elfte

kim (*I. von* **ko**) mit wem (I. von wer)
komad das Stück
komedija die Komödie

loža die Loge (im Theater)

muzika die Musik

nalaziti finden
nedavno unlängst, neulich
nisam raspoložen ich bin nicht (dazu) aufgelegt
Nušić ein serbischer Schriftsteller

obući (obučem) anziehen, kleiden
odavno längst, seit langem
odmor die Erholung, die Pause

parter das Parterre (Theater)
ponavljati (ponavljam) wiederholen
ponuditi (ponudim) anbieten, offerieren
popiti (popijem) trinken, austrinken
pre *(+ G.)* vor, zuvor
predati (predam) übergeben
predstava die Aufführung, Vorstellung
prihvatiti (prihvatim) nehmen, aufnehmen
program das Programm

rad die Arbeit
raspoložen *siehe:* **nisam raspoložen**
razgovarati (razgovaram) sprechen, reden
reč das Wort
red die Sitzreihe (Theater)

sala die Halle, der Saal
scena die Szene, die Bühne
sedište der Sitz
slagati se (slažem se) einverstanden sein
smeh das Lachen, das Gelächter
smejati se (smejem se) lachen

Anmerkungen

1 In unpersönlichen Sätzen gebraucht man mit Zeitwörtern in der dritten Person Einzahl das Wort **se.**

Dobro se čuje i vidi.	*Man hört und sieht gut.*
Posle predstave se razgovara o smešnim scenama.	*Nach der Vorstellung spricht man über die lustigen Szenen;* oder im **Passiv:** *Nach der Vorstellung wird über die lustigen Szenen gesprochen.*

Ebenso:

Šta se daje u pozorištu?	*Was gibt man im Theater?* oder im **Passiv:** *Was wird im Theater gegeben?*

Man kann also auch se im Deutschen mit dem **Passiv** übersetzen.

2 Merke die Konstruktion mit dem Verb **ponuditi** — *anbieten.* Was man anbietet, steht im Instrumental; die Person, der man etwas anbietet, steht im Akkusativ.

Ponudi Milicu bombonima.	*Biete Milica Bonbons an.*
Ponudi gostu kafu.	*Biete dem Gast Kaffee an.*

3 In Serbien sagt man **bombon,** in Kroatien **bonbon.**

Zwölfte (12.) Lektion

Danica ist krank

1. Teil

Danica hatte gestern abend Kopfweh. / Heute morgen tut ihr der Kopf und auch der Hals weh. / Das hat ihre Mutter erschreckt. / Sie hat den Arzt gerufen. / Der Arzt ist gekommen und hat Danica untersucht. / Sie hat sich erkältet und hat erhöhte Temperatur. / Der Arzt hat ihr ein Rezept für Medikamente gegeben. / Vojislav ist in die Apotheke gegangen und hat die Medikamente gekauft. / Ljubica bereitet Tee für die kranke Tochter zu. / Danica ist es nicht angenehm, daß sie zwei Tage liegen muß. / Sie mag Medikamente nicht, aber sie muß sie einnehmen. / Sie hat Sirup, den sie trinkt, und Aspirin bekommen. / Mit einer Flüssigkeit spült sie den Rachen aus. / Aspirin nimmt sie dreimal täglich: morgens, mittags und abends. / Sirup nimmt sie, wie es der Arzt verordnet hat. / Auch Miloš hat seit dem Morgen Zahnweh. / Er ist zum Zahnarzt gegangen. / Der Zahnarzt wird ihm einen Zahn ziehen. / Zwei Zähne wird er (ihm) behandeln. / Danica und Miloš werden wieder gesund sein. / Es ist bekannt: die Jugend verträgt Krankheiten leichter. / Aber die Jungen hüten sich nicht vor Erkältungen. / Gesundheit ist das größte Gut (der größte Reichtum), sagt man. / Darum soll man die Gesundheit schonen.

2. Teil

Der Arzt ist gekommen

Arzt Was gibt es Neues?
Danica Ich bin seit gestern abend krank. Ich bin erkältet.
Arzt Lassen Sie mich den Rachen sehen; machen Sie den Mund auf! Der Rachen ist rot, er ist entzündet.
Danica Ist es keine Angina?
Arzt Nein, (es ist keine Angina,) aber Sie müssen zwei Tage im Zimmer bleiben. Ich werde Ihnen ein Rezept geben.
Danica Wie soll ich die Medikamente einnehmen?
Arzt Den Sirup nehmen Sie dreimal täglich; morgens, mittags und abends. Auch das Aspirin nehmen Sie dreimal.

Beim Zahnarzt

Arzt Was fehlt Ihnen? Welcher Zahn tut Ihnen weh?
Miloš Ich habe einen schlimmen Zahn. Er tut mir sehr weh.
Arzt Machen Sie den Mund auf, damit ich nachschauen kann. Einen von Ihren Backenzähnen muß man ziehen.
Miloš Wann werden Sie mir den Zahn ziehen?
Arzt Mein Kollege wird ihn Ihnen gleich ziehen. Wegen der Behandlung kommen Sie morgen um acht Uhr zu mir.
Miloš Danke! — Ich gehe jetzt zu Ihrem Kollegen.

Die Mutter pflegt ihre Tochter

Ljubica Wie hast du geschlafen?
Danica Ich habe gut geschlafen, ich war aber gestern unruhig.
Ljubica Das versteht sich, du hattest noch erhöhte Temperatur.
Danica Ich glaube, daß ich heute früh keine erhöhte Temperatur (mehr) habe. Bitte gib mir das Fieberthermometer.
Ljubica Hier ist das Thermometer, und miß die Temperatur.
Danica Ich habe in der Nacht geschwitzt, aber heute früh fühle ich mich besser. Schau, meine Temperatur ist normal.
Ljubica Es ist gut; nur 36,8 Grad. Hier ist dein Tee. Zitrone nimm (dir) selbst.
Danica Gib mir noch etwas Zucker.
Ljubica Der Tee darf nicht sehr süß sein. Aber nimm genug Zitrone. Was möchtest du zum Frühstück?
Danica Ich werde Tee mit Honig und Keks nehmen. Zum Mittagessen werde ich Suppe und gebratene Kartoffeln mit Butter nehmen (essen) können.
Ljubica Das werde ich vorbereiten. Du kannst auch Zwieback essen.
Danica Ich fühle mich jetzt sehr gut. Es tut mir weder der Kopf noch der Rachen weh.
Ljubica Du mußt aber gut aufpassen, daß du dich nicht erkältest. Merke dir: Gesundheit ist das größte Gut. Darum soll man auf sie aufpassen.

Neue Wörter aus dieser Lektion

angina die Angina
apoteka die Apotheke
aspirin das Aspirin

biskvit der Zwieback, das Biskuit
bogatstvo der Reichtum, das Gut
bolela ju je glava sie hatte Kopfweh
bolestan, bolesna, -o krank
bolest *(f.)* die Krankheit
boli je glava sie hat Kopfweh

crven, -a, -o rot

čaj der Tee
čuvati se (čuvam se) sich schonen, sich hüten

dati (dam) geben
dnevno täglich

glava der Kopf
gle! sieh(e), schau!
grlo die Kehle, der Rachen

ispirati (ispirem) ausspülen
izmeriti (izmerim) temperaturu die Temperatur messen
izvaditi (izvadim) herausnehmen

joj (*D. von* **ona**) ihr

kazati (kažem) sagen
kolega *(m.)* der Kollege
kutnjak der Backenzahn
lakše leichter

lečenje die Kur, das Heilverfahren
lečiti heilen, behandeln
lek die Arznei, das Medikament
lekar der Arzt
ležati (ležim) liegen
limun die Zitrone
linija die Linie (hier: Gradierung auf einem Thermometer)

maslac die Butter
med der Honig

najveći, -a, -e der, die, das größte
nazeb die Erkältung
negovati (negujem) pflegen
noću nachts, bei Nacht
normalan, -a, -o normal

od *(+ G.)* als (vergleichend), von, seit
omladina die Jugend
paziti se (pazim se) auf sich aufpassen, achtgeben
pečen, -a, -o gebraten
podne der Mittag
podnositi (podnosim) vertragen, erdulden
pokvaren, -a, -o schlecht
povišen, -a, -o erhöht
poznato je es ist bekannt
prepečen hleb überbackenes Brot, Zwieback
recept das Rezept
sinoć gestern abend
sirup der Sirup
sladak, slatka, -o süß
stepen die Stufe, der Grad
supa die Suppe
šećer der Zucker
tečnost *(f.)* die Flüssigkeit
temperatura die Temperatur
toplomer das Thermometer
triput dnevno dreimal täglich
ujutro morgens
upamtiti (upamtim) sich merken
uplašiti (uplašim) erschrecken
uznemiren, -a, -o unruhig, besorgt
vaditi zub den Zahn herausziehen
verovati (verujem) glauben
zapaljen, -a, -o entzündet
zato darum, deshalb
zdrav, -a, -o gesund
zdravlje die Gesundheit
zinite! (zinuti) machen Sie den Mund auf!
znojiti se (znojim se) schwitzen
zub der Zahn
zubni lekar der Zahnarzt

Anmerkungen

1 Schmerz und Qual werden im Serbokroatischen mit folgender Konstruktion ausgedrückt: das Zeitwort ist abhängig von dem Körperteil, der schmerzt. Die Person, die Schmerzen hat, steht im Akkusativ. Hier einige Beispiele für die Gegenwarts- und Vergangenheitsform:

Boli me zub.	*Mir schmerzt der Zahn. (Ich habe Zahnschmerzen.)*
Danicu boli glava i grlo.	*Danica schmerzt der Kopf und der Hals. (Danica hat Kopf- und Halsschmerzen.)*
Danicu je sinoć bolela glava.	*Danica hatte gestern abend Kopfschmerzen.*
Miloša je boleo zub.	*Miloš hatte Zahnschmerzen.*
Bolelo me je grlo.	*Ich hatte Halsweh.*

2 Eine Aktion, die in der Vergangenheit begonnen hat und noch immer andauert, wird im Serbokroatischen mit der Gegenwartsform ausgedrückt.

Miloša jutros boli zub.	*Miloš hat seit heute morgen Zahnweh.*
Ja sam od sinoć bolesna.	*Ich bin seit gestern abend krank.*

3 Hier einige Ausdrücke, um die Zeit auszudrücken:

sinoć	*gestern abend*
ujutru	*morgens, am Morgen*
u podne	*mittags, zu Mittag*
uveče	*abends, am Abend*
noću	*nachts, in der Nacht*

Dreizehnte (13.) Lektion
Unerwartete Begegnung

1. Teil

Zwei Ausländer sind in Belgrad angekommen. / Sie sind gestern nachmittag mit dem Flugzeug gekommen. / Sie haben im Hotel übernachtet und sich ausgeruht. / Morgens sind sie früh aufgestanden, haben sich zurecht gemacht und gefrühstückt./ Einer von ihnen hat hier einen Bekannten. / Er hat ihn in Paris vor zwei Jahren kennengelernt und seit damals sind sie Freunde. / Sie haben korrespondiert und sich befreundet, und leben wie gute Freunde. / Die Ausländer wissen, in welcher Straße Vojislav wohnt. / Sie haben schon früh morgens seine Straße gesucht. / Nach längerem Suchen haben sie sie gefunden und haben an der Tür geläutet. / Eine Frau hat ihnen die Tür geöffnet und hat sie aufgefordert einzutreten. / Das war Vojislavs Mutter, die sich errinnert hatte, daß sie einen der beiden einmal in ihrem Haus in Paris gesehen hat. / Selbstverständlich hat auch er sich an alles erinnert, was er mit Vojislav in Paris erlebt hat. / Diese beiden Ausländer können ganz gut Serbokroatisch. / Sie haben diese Sprache gelernt, weil sie sich (darauf) vorbereiteten, Jugoslawien zu besuchen.

2. Teil

Ein Telefongespräch

Léon Hallo, ist Vojislav dort, bitte?
Ljubica Sie waren heute früh hier, nicht wahr?
Léon Ja, wir sind seine Freunde aus Frankreich. Bitte, Vojislav soll ans Telefon kommen, wenn er da ist.
Ljubica Er ist da, er wird gleich kommen.
Vojislav Hallo, wer ist dort?
Léon Hier ist Léon. Du erinnerst dich doch?
Vojislav Wie denn nicht! Grüß dich, Léon! Wann bist du angekommen?
Léon Ich und ein Freund von mir sind gestern angekommen. Wann können wir uns sehen?
Vojislav Wann und wo immer ihr wünscht. Vielleicht könnten wir uns bei mir oder in einem Café treffen.
Léon Es wäre vielleicht am besten in jenem Kaffeehaus an der Straßenecke.

Begegnung

Vojislav Grüß dich, Léon! Wie geht es dir?
Léon Grüß dich, Vojislav! Seit wann haben wir uns nicht gesehen! Es sind seit damals schon zwei volle Jahre vergangen.
Vojislav Das ist wohl dein Freund?
Léon Ja, er heißt Moris. Er spricht auch Serbokroatisch.

Moris Wenn man langsam spricht, verstehe ich besser. Ich lerne eure Sprache, aber ich habe ziemliche Schwierigkeiten. Ich lese aber bekannte Schriftsteller und habe auch eine gute Grammatik.

Vojislav Sie sprechen wirklich ausgezeichnet Serbokroatisch. So werden Sie leichter unsere Kultur, unsere Vergangenheit und unsere Gegenwart kennenlernen.

Bei Vojislavs Mutter

Vojislav Mama, das sind meine Freunde aus Paris. Erinnerst du dich vielleicht an Léon?

Ljubica Wie denn nicht, damals war er noch ein Junge, doch jetzt ist er ein junger Mann.

Léon Danke schön, (Frau...)! Dies ist mein Freund aus Paris, er ist mit mir gekommen.

Ljubica Es freut mich; bitte nehmen Sie Platz.

Vojislav Was können wir euch anbieten? Zuerst nehmt ihr „slatko" und Wasser. Wissen Sie, bei uns ist es Sitte, die Gäste zuerst mit „slatko" zu bedienen.

Im Jugendklub

Vojislav Das sind meine Freunde aus Paris. Gestatten Sie, daß ich sie Ihnen vorstelle.

Freundin Es freut mich! Mann erkennt gleich, daß Sie Ausländer sind, aber uns ist die Jugend der ganzen Welt lieb.

Vojislav Sicher ist leicht zu erkennen, daß sie Ausländer sind, denn ihre Betonung (ist) klingt in unserer Sprache unrichtig. Aber sie lernen und darin haben sie Erfolg.

Neue Wörter aus dieser Lektion

čime (*I. von* **što**) womit, was
čime vas možemo ponuditi? was können wir Ihnen anbieten?

dečko *(m.)* der Junge, der Knabe
dopustite da vas upoznam gestatten Sie, daß ich Sie vorstelle
doručkovati (doručkujem) frühstücken
doživeti (doživim) erleben
dragi, -a, -o lieb, teuer
duži, -a, -e länger
dvojica zwei (Personen, männlichen Geschlechts)

gospođa die Frau, die Dame
gramatika die Grammatik

izjutra morgens
iznenadan, iznenadna, -no unerwartet, plötzlich
izvolite sesti bitte, nehmen Sie Platz

kafana das Kaffeehaus, das Café
kao wie, als
klub der Klub
kultura die Kultur

lagano langsam

među zwischen, dazwischen
mladi junge Leute

naglasak die Betonung, der Akzent
nekad einst, ehemals
nepravilan, nepravilna, -o unrichtig

običaj die Sitte, der Brauch
odlično ausgezeichnet
omladinski klub der Jugendklub
otada seitdem
otkad se nismo videli! seit wann haben wir uns nicht gesehen!

posle *(+ G.)* nach, nachdem
poslužiti (poslužim) bedienen
prenoćiti (prenoćim) übernachten

rano früh
razgovor das Gespräch
razumeti (razumem) verstehen

sadašnjost *(f.)* die Gegenwart
sastati (sastanem) se sich treffen, sich kennenlernen
sećati se sich erinnern
sesti (sednem) sich setzen
setiti se (setim se) sich erinnern
slatko eine Süßigkeit aus Früchten
služiti (služim) bedienen, aufwarten
sprijateljiti se (sprijateljim se) sich befreunden
stanovati (stanujem) wohnen

teškoća die Schwierigkeit
traženje das Suchen
trinaesti, -a, -o der, die, das dreizehnte

upoznati (upoznam) kennenlernen
upoznati se (upoznam se) einander kennenlernen, bekannt werden
uspeh der Erfolg
ustati (ustanem) aufstehen

valjda vielleicht

zazvoniti (zazvonim) anrufen, klingeln

Anmerkungen

1 Der Konditional (App. 6, H, 39 und 40) wird in nachfolgenden Sätzen gebraucht, um Möglichkeit und Andeutung auszudrücken.
Možda bismo se mogli sastati . . . *Vielleicht könnten wir uns treffen . . .*
Možda bi bilo najbolje . . . *Vielleicht wäre es am besten . . .*

2 In manchen Teilen Jugoslawiens, hauptsächlich im östlichen Teil des Landes, wird **slatko**, eine aus verschiedenen Früchten zubereitete Süßigkeit, dem Gast mit einem Glas Wasser angeboten. Man nimmt zuerst einen Teelöffel „slatko" und trinkt danach einen Schluck Wasser.

3 Das Adjektiv **dragi, -a, -o** *(lieb, teuer)*, wird in nachfolgender Konstruktion als Ausdruck für *gern haben* gebraucht. Das persönliche Fürwort steht im Dativ.
Nama su dragi mladi celoga sveta. *Wir haben (Uns ist) die Jugend der ganzen Welt (lieb) gern.*

Vierzehnte (14.) Lektion

Wir fahren ans Meer

1. Teil

Der Sommer ist schon gekommen. / Juni, Juli und August sind wärmer als September oder Mai. / Im Oktober und November regnet es meistens. / Im Dezember, Januar und Februar fällt Schnee. / April und Mai sind die Frühlingsmonate, manchmal ist auch der März schön. / Im Sommer ist es sowohl am Meer als auch in den Bergen schön. / Die Strände sind an unserer Küste überall schön. / Besucher gibt es aus vielen fremden Ländern. / So ist es auch in unseren Bergen und Kurorten. / Wir bereiten uns schon für die Sommerfrische am Meer vor. / Falls wir etwas vergessen, können wir es auch an der Küste kaufen. / Wir haben Badeanzüge, Badehosen und einen Sonnenschirm für den Strand gekauft. / Mama und Danica sind gut versorgt. / Ebenso haben Papa und ich gekauft, was wir brauchen. / Wir könnten mit dem Bus, dem Zug oder mit dem Flugzeug reisen. / Am angenehmsten ist es auf jeden Fall, mit dem Auto zu reisen. / Unser Auto ist neu und groß.

2. Teil

Warum bist du aufgeregt?

Danica Vojislav, warum bist du aufgeregt?

Vojislav Wundere dich nicht. Es ist für mich das erste Mal, daß ich ans (an unser) Meer fahre.

Danica Hast du etwas über die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten des Küstenlandes gelesen?

Vojislav Ja, und ich habe auch gehört, daß unser Meer schön ist.

Danica Seine Strände sind ausgedehnt, der Sand rein und weich unter den Füßen.

Vojislav Man sagt, daß es am Meer auch im Winter, im Januar, Februar und im März schön ist.

Danica Doch kommen in den Sommermonaten mehr Besucher.

Vojislav Erinnerst du dich, wie es uns in Slowenien ergangen ist?

Danica Natürlich, es war im Dezember, viel Schnee, Skifahren... Jetzt wirst du am Meer wohlschmeckendes Obst haben: Orangen, Zitronen, Feigen. Ich weiß nicht, was ich lieber habe: das Meer oder die Berge...

Vojislav Ich freue mich, daß ich Boot fahren werde.

Danica Rudern ist schön und gesund. Ich schwimme gern.

Vojislav Ich schwimme auch gern, jedoch habe ich aber auch Rudern und Sonnen gern.

Wir fahren...

Ljubica Bitte, Milan, fahre nicht so schnell. Danica, nimm die Decke, der Morgen ist frisch, geradezu kühl. Vojislav, du bist leicht angezogen. Häng den Mantel um.

Vojislav Oh, mir ist warm. Ich freue mich.

Milan Sorg dich nicht, Ljubica, ich fahre vorsichtig. Weder rase ich, noch überhole ich andere.

Danica Die Sonne geht hinter dem Berg auf. Der Himmel ist klar, es gibt auch keinen Nebel.

Ljubica Gut, daß es nicht windig ist.

Milan Es ist ein wundervoller Reisetag. Das Wetter ist mild: weder warm noch kalt.

Vojislav Schau, Danica, die Kinder sind schon draußen. Sie hüten die Schafe, und der Tau stört sie nicht.

Danica Ihr tägliches Vergnügen — Spiel, nur Spiel. Auch die Schüler freuen sich auf den Sommer und die Schulferien.

Ljubica Schau, dort ist etwas passiert. Milan, fahr langsam.

Milan Ja, die Autos sind stehengeblieben. Da ist eine große Straßenkreuzung. Wir werden warten, bis der Verkehrspolizist die Durchfahrt erlaubt.

Kleines Verkehrsunglück

Milan Ach, das hat nicht sein müssen!

Ljubica Was ist los?

Milan Nichts besonderes: ein Reifen ist geplatzt.

Vojislav Wir haben einen Reservereifen.

Milan Darum ist es leicht, den Reifen auszuwechseln. Vojislav, du wirst mir helfen.

Danica Wir werden alle aus dem Wagen steigen.

Milan Vojislav, gib mir das Werkzeug. Wir werden den hinteren Teil des Wagens heben.

Ljubica Wir werden uns im Schatten ausruhen. Die Decke werden wir im Gras ausbreiten.

Vojislav Die Reifen der Vorderräder sind aufgepumpt. Jetzt sind auch die Hinterräder in Ordnung.

Milan Alles ist fertig, wir können starten. Steigt in den Wagen.

An der Quelle

Ljubica Wenn wir an eine Quelle kommen, sollen wir halten. Neben einer Quelle ist es schön.

Milan Hier ist eine Quelle!

Vojislav Hier können wir frühstücken.

Ljubica Paßt auf! Das Wasser ist sehr kalt. Trinkt langsam, damit ihr euch nicht erkältet.

Danica Wie trinkt sich das Wasser gut! Gib mir noch ein Glas Wasser.

Der Wagen ist bei der Wartung

Mechaniker Der Wagen ist eine gute Marke, aber ziemlich alt.

Milan Wir fahren ihn erst ein Jahr (wir bedienen uns seiner erst ein Jahr). Aber wir sind ziemlich viel gefahren und wir haben ihn schon gebraucht gekauft (einen Gebrauchtwagen).

Mechaniker Das sieht man an der zurückgelegten Kilometerzahl. Es scheint mir, daß auch der Motor ausgewechselt werden muß. Die Reifen sind auch alt geworden (abgefahren).

Neue Wörter aus dieser Lektion

alat *(nur Sammelname)* das Werkzeug
april der April
avgust der August

banja das Bad, das Heilbad
brdo der Berg, das Gebirge

čekati (čekam) warten
četrnaesti, -a, -o vierzehnter

decembar der Dezember
desiti se *(nur in 3. Person)* es geschieht, es passiert
dosta genug, ziemlich

februar der Februar

gotovo je es ist fertig
guma der Radreifen

hlad der Schatten

igra das Spiel
izgrejati (sunce) aufgehen (die Sonne)
izvor die Quelle

januar der Januar
jul der Juli
jun der Juni

kilometraža die Kilometerzahl
kola *(f. pl.)* der Wagen
kostim za kupanje der Badeanzug

lepota die Schönheit
letovanje der Sommeraufenthalt

magla der Nebel
maj der Mai
marka die Warenmarke, das Fabrikat
mehaničar der Mechaniker
mek, -a, -o weich, sanft
motor der Motor

napolju draußen
napumpan, -a, -o aufgepumpt
nebo der Himmel

nezgoda das Unglück
nikad niemals
ništa nichts
niti weder . . . noch
noga das Bein
novembar der November

obučen, -a, -o angezogen
ogrnuti (ogrnem) umhängen, umnehmen
oktobar der Oktober
ostareti (ostarim) alt werden
ovca das Schaf

pesak der Sand
pitak, pitka, -o trinkbar
planina der Berg, das Gebirge
plivati (plivam) schwimmen
poći (pođem) gehen, aufbrechen
pod *(+ A. oder I.)* unter
pomorandža die Orange, die Apfelsine
pored neben, an, nebenbei
posetilac (G. posetioca) der Besucher *(N 2)*
prednji, -a, -e vorder
pređena kilometraža die zurückgelegte Kilometerzahl
preticati (pretičem) überholen, vorfahren
primorje das Küstenland
prohladno frisch, kühl
prolaz der Durchgang
pukla je guma der Reifen ist geplatzt
puno viel, in Fülle

radovati se (radujem se) sich freuen
raskrsnica die Kreuzung
rezervna guma der Ersatzreifen
rosa der Tau

saobraćajac der Verkehrspolizist
service die Wartung, die Bedienung

septembar der September
skijanje das Skilaufen
Slovenija Slowenien
služiti (služim) benutzen
smetati (smetam) stören
smokva die Feige
sneg der Schnee
sunce die Sonne
suncobran der Sonnenschirm
sunčati se (sunčam se) sich sonnen
svakodnevni, -a ,-o täglich

školski odmor die Schulferien

točak das Rad
topliji wärmer

ukusan, ukusna, -o wohlschmeckend
umeren, -a, -o gemäßigt

upotrebljavan, -a, -o gebraucht
upravo gerade, soeben
uzbuđen, -a, -o aufgeregt
užinati (užinam) vespern

većinom meistens
vedar, vedra, -o heiter, freudig
veslati (veslam) rudern
veslanje das Rudern
vetar der Wind
voziti (vozim) fahren

zabava die Unterhaltung
zadnji, -a, -e hinter, letzt
zameniti wechseln, auswechseln
zaustaviti se (zaustavim se) anhalten, stoppen
zemlja die Erde, das Land
znamenitost *(f.)* die Sehenswürdigkeit

Anmerkungen

1 Merken Sie sich den Gebrauch von **nešto** *(etwas)* und **ništa** *(nichts)*:

Ja sam nešto čitao.	*Ich habe etwas gelesen.*
Jesi li nešto čitao?	*Hast du etwas gelesen?*
Nisam ništa čitao.	*Ich habe nichts gelesen.*

Es gibt noch mehr Verneinungen und deren bejahende Gegensätze:

nikad	*niemals*	**(po)nekad**	*manchmal*
niko	*niemand*	**neko**	*jemand*
nigde	*nirgends*	**negde**	*irgendwo*
niti . . . niti	*weder . . . noch*		
ili . . . ili	*entweder . . . oder*		

Im Serbokroatischen kann im Verneinungssatz mehr als einmal verneint werden:

Nikad ništa ne radi.	*Er macht (niemals) nichts.*
Tamo nema nikog.	*Dort gibt es (nicht) niemanden. Dort ist niemand.*

2 Männliche Hauptwörter auf **-lac**, verlieren in allen Fällen außer im Nominativ Singular das **l.**

posetilac	G.	**posetioca**
davalac	G.	**davaoca**
rukovodilac	G.	**rukovodioca**

3 Die Monate des Jahres werden mit Kleinbuchstaben geschrieben:

januar	*Januar*	**jul(i)**	*Juli*
februar	*Februar*	**avgust**	*August*

mart	*März*	**septembar**	*September*
april	*April*	**oktobar**	*Oktober*
maj	*Mai*	**novembar**	*November*
jun(i)	*Juni*	**decembar**	*Dezember*

4 Im Serbokroatischen gebraucht man für das Wort *Auto:* **kola, automobil** und die Abkürzung **auto.**

Fünfzehnte (15.) Lektion

Am Strand

1. Teil

Wir haben uns alle gefreut, als wir an den Strand kamen. / Die Strände an der Adria sind besonders schön. / Ihr Sand ist hell, fein und weich. / Es ist schön, morgens oder abends an der Küste spazieren zu gehen. / Es ist aber am schönsten, im Meer zu baden. / Sonnen ist auch schön und gesund, nur soll man nicht lange in der Sonne bleiben. / Am Strand sind große Sonnenschirme, die uns vor der starken Sonne schützen. / Die Morgen sind frisch, doch gegen Mittag ist es sehr warm. / Dann haben wir alle den Wunsch zu baden. / Das Wasser ist warm und klar, früh morgens wellig, später ruhig. / Jungen und Mädchen, Freunde und Freundinnen fahren in Booten. / Wenn es warm ist, ist eine große Zahl Badender im Wasser. / Da belebt sich das Meer mit Gesprächen, Geplantsch und Wellen. / Kleine Kinder sind auch im Wasser; die Jüngsten lernen schwimmen. / Die Mütter passen ununterbrochen auf ihre Kinder auf, falls sie nicht schwimmen können. / Wenn wir aus dem Wasser kommen, trocknen wir uns mit dem Handtuch ab und sonnen uns. / Wer empfindliche Haut hat, kremt Gesicht und Körper ein. / Die Sonne ist eine Quelle des Lebens und der Gesundheit.

2. Teil

Gehen wir ins Meer

Vojislav Kannst du schwimmen?
Jovan Ich habe schwimmen gelernt, als ich klein war.
Vojislav Gehen wir ins Meer!
Jovan Ich glaube, daß das Wasser noch nicht genügend warm ist. Es ist früh – es ist erst acht Uhr.
Vojislav Es ist besser, ein wenig zu sitzen, und gegen zehn Uhr ins Wasser zu gehen.
Miloš Ich werde ein wenig schwimmen. Mir ist nicht kalt.
Vojislav Wie ist das Wasser? Ist es warm?
Miloš Probiert es; ihr werdet sehen, daß es angenehm ist.
Jovan Gehen wir auch! Hier ist das Meer seicht, man kann waten.
Miloš Das Wasser ist klar und rein.
Vojislav Ich werde jetzt aus dem Wasser gehen. Ich werde mich gern im Sand sonnen.
Jovan Der Sand ist schon genug erwärmt.
Vojislav Wie schön ist es! Schaut das Mädchen an! Sie kann nicht schwimmen und watet tief (hinein).
Miloš Mach dir keine Sorgen, neben ihr ist ein Junge.

In den Booten

Miloš Komm in das Boot, fürchte dich nicht!
Vojislav Ich werde in jenes andere Boot steigen.

Miloš Danica, willst du mit mir kommen?
Danica Ja, du bist ein guter und vorsichtiger Ruderer.
Miloš Dann werden wir weit fahren.
Danica Aber nur nicht allzu weit. Fahren wir Vojislav nach.
Miloš Er ist allein im Boot.
Danica Er hat sich ziemlich weit von der Küste entfernt. Schau, sein Boot ist gekentert!
Miloš Aber da ist er: er schwimmt neben dem Boot. Er springt gern aus dem Boot ins Wasser.

Im Sand

Danica Jetzt werden wir uns im Sand sonnen. Der Sand ist heiß.
Miloš Wirklich, als ob er brät. Man soll nicht lange in der Sonne bleiben.
Danica Ich werde meinen Hut nehmen. Über die Schultern lege ich ein Handtuch. Bin ich braun geworden?
Miloš Dein Rücken ist rot; die Sonne hat dich bereits verbrannt.
Danica Vojislav, kreme mir den Rücken ein. Ich werde Hände und Gesicht einreiben.
Vojislav Ich spüre auch, daß mich die Sonne gebräunt hat. Ich war lange an der Sonne, jetzt werde ich das Hemd anziehen.

Neue Wörter aus dieser Lektion

bistar, bistra, -o klar
bojati se (bojim se) sich fürchten
duboko tief
gaziti (gazim) waten, treten
hladniji kälter
izlaziti (izlazim) ausgehen
Jadransko more Adriatisches Meer
koža die Haut
krem die Creme
kupač der Badende
kupati se (kupam se) sich baden
leđa *(f. pl.)* der Rücken
lice das Gesicht
miran, mirna, -o ruhig, friedlich
najmlađi, -a, -e der, die, das jüngste
namazati (namažem) einfetten, einkremen
naučiti (naučim) lernen, erlernen
neprestano ununterbrochen
nežan, nežna, -o zart, sanft
obala die Küste, das Ufer
obrisati se (obrišem se) sich trocknen, sich abwischen
opalilo *siehe* **sunce te je opalilo**
oživeti (oživim) aufleben
pažljiv, -a, -o aufmerksam
peći (pečem) braten
petnaesti, -a, -o der fünfzehnte
plitak, plitka, -o seicht
plivanje das Schwimmen
pljuskanje das Plantschen, das Spritzen
pocrneti (pocrnem) von der Sonne gebräunt (schwarz)
pokušati (pokušam) versuchen, probieren
prebaciti (prebacim) umwerfen
prevrnuti se (prevrnem se) kentern
rame (*pl.* **ramena**) die Schulter
ruka die Hand, der Arm
sedeti (sedim) sitzen
sitan, sitna, -o klein, winzig
skakati (skačem) springen

stavljati (stavljam) auftragen
sunce te je opalilo die Sonne hat dich gebräunt
sunčanje das Sonnen
šetati (šetam, šećem) spazierengehen
štititi (štitim) schützen
talas die Welle
tek je osam časova es ist erst acht Uhr
telo der Körper
ubrus das Handtuch
udaljiti se (udaljim se) sich entfernen
umeti (umem) können
veslač der Ruderer
vruć, -a, -e heiß
zagrejan, -a, -o erwärmt
zaželiti (zaželim) wünschen

Anmerkungen

1 Im Serbokroatischen folgt der Zahl *eins* der Nominativ Singular. Den Zahlen *zwei, drei* und *vier* folgt der Genitiv Singular, und von *fünf* an der Genitiv Plural.

2 Zusammengesetzte Zahlen enden auf dieselbe Weise. Hier einige Beispiele:

Koliko je časova?		*Wie spät ist es?*
Sada je jedan čas.	(Nom.)	*Es ist ein Uhr.*
Sada je 2, 3, 4 časa.	(Gen. Sing.)	*Es ist 2, 3, 4 Uhr.*
Sada je 5 časova.	(Gen. Plural)	*Es ist 5 Uhr.*
21 čas	(Nom.)	
22, 23, 24 časa	(Gen. Sing.)	
25 časova	(Gen. Plural)	

Sechzehnte (16.) Lektion

Unsere Familie

1. Teil

Unsere Familie ist groß. / Mein Vater hat zwei Brüder und eine Schwester. / Seine Brüder sind älter. / Er ist jünger als sie, doch die Schwester ist die jüngste. / Der Vater ist 64 Jahre alt. / Seine Schwester ist 56 Jahre, also 8 Jahre jünger als er. / Vaters Brüder sind meine Onkel. / Seine Schwester ist meine Tante. / Meine Mutter hat einen Bruder und zwei Schwestern. / Ihr Bruder ist mein Onkel, und ihre Schwestern sind meine Tanten. / Meine Base ist verlobt. / Ihr Verlobter ist ein kluger, gebildeter und hübscher junger Mann. / Beide können Fremdsprachen. / Sie sind Dolmetscher in ihren Betrieben. / Ihre Chefs schätzen sie, weil sie fleißig bei der Arbeit sind. / Die Schwester und ihr Verlobter werden bald heiraten. / Die Schwester hat uns vorgestellt, als wir sie auf der Straße trafen. / Danach sind wir zu meinen Eltern gegangen. / Sie haben sie sehr liebenswürdig empfangen. / Ich glaube, daß die Ehe meiner Schwester und ihres Verlobten glücklich sein wird.

2. Teil

Unsere Familie

Milan Ich habe heute meinen Bruder getroffen. Er möchte zu uns kommen.
Ljubica Und warum ist er nicht gekommen?
Milan Er möchte zu uns kommen, wenn wir alle zu Hause sind. Er hat unsere Kinder schon lange nicht mehr gesehen. Doch sind Vojislav und Danica jetzt nicht in Belgrad.
Ljubica Weißt du, wann dein Bruder kommen wird? Ich muß etwas vorbereiten, um ihn zu bewirten. Er soll auch nicht das Haus in Unordnung vorfinden.
Milan Ich werde ihm telefonisch Bescheid sagen, wenn die Kinder nach Belgrad zurückkommen.
Ljubica Heute früh war meine Schwester bei mir.
Milan Es tut mir leid, daß ich sie nicht gesehen habe. Wie geht es ihnen? Was machen sie? Sind ihre Kinder gesund?
Ljubica Alle sind gesund. Sie wird (gelegentlich) ein andermal kommen, wenn sie mehr Zeit hat.
Milan Wie lernen ihre Kinder?
Ljubica Gut, sie legen regelmäßig ihre Prüfungen ab.
Milan Das ist ein wahres Glück für die Eltern.

Die Kinder sind zurückgekommen

Ljubica Wie ist es euch beim Onkel ergangen?
Danica Sehr gut (schön).
Vojislav Wir waren sehr zufrieden. Die Tante hat gesorgt für uns wie du.

Ljubica Und wie geht es dem Onkel? Er wurde operiert, vielleicht ist er auch jetzt krank?
Danica Er hat sich gut (schön) erholt. Es geht ihm jetzt ganz gut. Er geht schon ein wenig spazieren, schläft gut und hat keine erhöhte Temperatur.
Vojislav Ihr Sohn hat sich erkältet und hatte Schnupfen, doch jetzt ist er in Ordnung.
Ljubica Wie war das Wetter?
Danica Am Anfang hat es geregnet, nachher auch ein wenig geschneit. Zwei Tage hat der Wind geblasen, und da war es unangenehm.
Vojislav Ich habe (mir) gewünscht, daß es mehr schneit, aber es war nicht genug.
Ljubica Schade! — Es wird noch mehr schneien, als notwendig ist.
Vojislav Sicher, aber ich wollte Schlittschuh laufen. Wie schön das ist: reine, frische Luft und viel Schnee.
Ljubica Hat sich Milena verlobt?
Danica Ja, sie hat einen hübschen Verlobten.
Ljubica Schönheit ist nicht das Wichtigste.
Danica Ja, aber auch das ist wichtig.
Ljubica Wann werden sie zu uns kommen?
Danica Sie werden nächste Woche zu Besuch kommen.

Besuch der Verlobten

Milena Guten Tag! — Kennen Sie mich? Ich bin Milena. Das ist mein Verlobter.
Milan Ich freue mich, daß ihr gekommen seid.
Ljubica Wie sollte ich dich nicht kennen! Du bist gewachsen: ein richtiges Mädchen!
Milan Eine richtige Verlobte! Setzt euch ein wenig, ihr sollt euch ausruhen.
Ljubica Wie seid ihr gereist? Wie war das Wetter?
Ljubomir Wir sind mit dem Auto von Milenas Vater gekommen. Es war neblig, und später windig, doch hat sich nachher das Wetter gewendet.
Ljubica Wer ist gefahren?
Milena Wir können beide fahren.
Ljubica Wie geht es Mama und Papa?
Milena Sie sind gesund; sie lassen grüßen.
Ljubomir Sie erwarten, daß Ihr sie besucht.
Milan Das wollen wir, natürlich. Wenn ihr heiraten werdet, werden wir zu euch kommen.

Neue Wörter aus dieser Lektion

brak die Ehe
ceniti (cenim) schätzen, würdigen
četvrtak Donnerstag
dočekati (dočekam) empfangen (Gäste)
drugom prilikom bei anderer Gelegenheit
duvati (duvam) blasen
iduće godine nächstes Jahr
ispit die Prüfung

javiti (javim) telefonom telefonisch Bescheid sagen

kijavica der Schnupfen
klizati se (klizam se) Schlittschuh laufen
kod kuće zu Hause

lepota die Schönheit

nedelja Sonntag
nered die Unordnung
oboje beide
obrazovan, -a, -o gebildet
očekivati (očekujem) erwarten
očev, -a, -o Vaters
operisan, -a, -o operiert
oporaviti se (oporavim se) sich erholen, genesen

pametan, pametna, -o gescheit, klug
petak Freitag
počastiti (počastim) bewirten, aufwarten
polagati (polažem) eine Prüfung ablegen
polagati redovno ispite Prüfungen regelmäßig ablegen
pomalo ein wenig, ein bißchen
ponedeljak Montag
porasti (porastem) wachsen, heranwachsen
pravi, -a, -o gerade, echt, richtig
prevodilac (*pl.* **prevodioci**) der Übersetzer, der Dolmetscher

redovno regelmäßig

sasvim vollkommen, ganz
sestra od tetke die Base, die Kusine
sreća das Glück
srećan, srećna, -o glücklich
sreda Mittwoch
stric (*pl.* **stričevi**) der Onkel (Vaters Bruder)
subota Samstag

šef (*pl.* **šefovi**) der Chef
šestnaesti, -a ,-o sechzehnter
šteta! schade!

tetka die Tante

u neredu in Unordnung
ujak der Onkel (Mutters Bruder)
ujna die Tante (ujaks Gattin)
ustanova das Amt, die Anstalt
utorak Dienstag

vazduh die Luft
važan, važna, -o wichtig
venčati se (venčam se) heiraten
veren, -a, -o verlobt
verenica die Verlobte
verenici *(pl.)* die Verlobten
verenik der Verlobte
veriti se (verim se) sich verloben
vredan, vredna, -o fleißig

zašto warum

žao mi je es tut mir leid

Anmerkungen

1 Der Verwandschaftsgrad wird in der serbokroatischen Sprache präzis ausgedrückt, so daß man ohne zu fragen z. B. weiß, ob es sich um *den Bruder der Mutter* (**ujak**) oder um *den Bruder des Vaters* (**stric**) handelt.

tetka *(Tante)* ist die Schwester der Mutter.
teča *(Onkel)* ist der Gatte der **tetka.**
ujak *(Onkel)* ist der Bruder der Mutter.
ujna *(Tante)* ist die Gattin des **ujak.**
stric *(Onkel)* ist der Bruder des Vaters.
strina *(Tante)* ist die Gattin des **stric.**

sestra *(Schwester)*
sestra od tetke *(die Base)* ist die Tochter der **tetka.**
sestra od strica *(die Base)* ist die Tochter des **stric.**
sestra od ujaka *(die Base)* ist die Tochter des **ujak.**

brat *(Bruder)*
brat od tetke *(der Vetter)* ist der Sohn der **tetka.**
brat od strica *(der Vetter)* ist der Sohn des **stric.**
brat od ujaka *(der Vetter)* ist der Sohn des **ujak.**

2 Wochentage werden mit Kleinbuchstaben geschrieben:
ponedeljak, utorak, sreda, četvrtak, petak, subota, nedelja.
Im Serbokroatischen hat **nedelja** *(Sonntag)* auch die Bedeutung von **sedmica** oder **nedelju dana** — *(Woche).*

Siebzehnte (17.) Lektion

Auf dem Markt

1. Teil

Unsere Mutter kümmert sich um unsere Ernährung. / Früh am Morgen geht sie auf den Markt mit der Tasche und dem Korb. / Oft geht auch der Vater mit, um ihr zu helfen. / Sie kaufen Lebensmittel im Selbstbedienungsladen. / Die Bauern bringen frischeres Obst und Gemüse, als es im Selbstbedienungsladen gibt. / Vater und Mutter gehen zuerst in den Fleischerladen. / Sie kaufen Rind-, Kalb- oder Schweinefleisch. / Es gibt auch schönes Hühnerfleisch. / Nachher gehen sie in ein anderes Geschäft, wo Milchprodukte verkauft werden. / In diesem Laden kaufen sie Käse, Butter und Milch. / Obst kaufen sie am liebsten bei den Bauern. / Zum Schluß gehen sie in eine Bäckerei. / Sie kaufen Schwarz- und Weißbrot. / Nebenbei kaufen sie auch Blumen, besonders wenn Feiertag ist. / Manchmal kaufen sie auch einen Blumenstock. / Das ist ein schöner Schmuck für unser Zimmer.

2. Teil

Mama und Papa gehen auf den Markt

Ljubica Milan, willst du mit mir auf den Markt gehen?
Milan (Ich will) Ja, natürlich, wenn ich (dir) behilflich sein kann.
Ljubica Vielleicht werde ich mehr Lebensmittel kaufen. Darum ist es besser, wenn wir die Last teilen.
Milan Sehr gern, allein bin ich beim Einkaufen nicht so gewandt.
Ljubica Mach dir darum keine Sorgen, ich weiß, wie man mit den Bauern handelt.

Im Selbstbedienungsladen

Ljubica Ich werde auswählen, was wir brauchen. Ich habe auch eine Liste der Sachen mitgenommen, die wir kaufen sollen. Wir könnten (sonst) etwas vergessen.
Milan Ich werde die Sachen in die Tasche oder in den Korb legen.
Ljubica Hier diese zwei Dosen Sardinen. Nimm auch Zucker und Kaffee; die sind eingepackt. Das ist alles abgewogen.
Milan Die Preise stehen auch auf jedem Paket.
Ljubica Wir haben weder Salz noch Seife zu Hause. Ich werde auch eine Zahnpasta nehmen.
Milan Brauchst du konservierte Erbsen?
Ljubica Nein, ich nehme lieber frische Erbsen beim Bauern. Grüner Salat ist noch teuer. Darum werde ich Zitronen und ein Glas saure Gurken nehmen.

Beim Fleischer

Ljubica Dieses Stück Kalbfleisch ist schön. Doch ist dieses Fleisch teuer.
Milan Dann nimm Rind- oder Schweinefleisch.
Ljubica Dieses Stück Schweinefleisch ist zu fett. Die Kinder mögen es aber gern mit Kraut oder Bohnen, ebenso auch gebraten.

Milan Nimm das, was die Kinder lieber mögen. Wir haben vergessen, Bohnen zu kaufen.
Ljubica Wirklich, und die mögen wir alle gern. Dafür habe ich Erbsen genommen.
Milan Die Kinder essen zum Frühstück gern Wurst.
Ljubica Geben Sie mir ein halbes Kilogramm von diesen Würsten. Geben Sie mir auch ein Viertel Kilogramm Schinken.

Im Milchgeschäft

Milan Geben Sie mir zwei Liter Milch.
Ljubica Der Käse ist schön, fett und rein. Geben Sie mir ein Kilogramm Käse.
Milan Haben Sie Butter?
Verkäufer Das ist unsere Butter! Frisch und erstklassig.
Ljubica Geben Sie mir ein Paket von einem Viertel Kilogramm.
Milan Haben Sie denn Marmelade?
Verkäufer Ja, sie ist sehr gut. Das ist Aprikosenmarmelade, aber wir haben auch welche von Pflaumen.
Ljubica Geben Sie mir ein Kiloglas.
Milan Wir sollen noch Brot, Salat und Obst kaufen.
Ljubica Laß Danica und Vojislav gehen. Danica kann auswählen, was wir brauchen. Bitte, verlange auch ein Glas Honig.

Danica und Vojislav kaufen Lebensmittel

Danica Geben Sie mir ein halbes Kilo Schwarzbrot. Geben Sie mir von jenem gut gebackenen Laib dort.
Vojislav Kauf ein Weißbrot.
Danica Gut, geben Sie mir ein halbes (einen halben Wecken) Weißbrot und vier Hörnchen. Wir nehmen auch vier Fladen, wenn sie nicht sehr fett sind.
Vojislav Schau, dort sind Kirschen.
Danica Kirschen sind noch teuer, doch werden wir sie kaufen. Wir werden auch Birnen kaufen. Mama hat uns gesagt, daß wir nichts vergessen sollen.
Vojislav Kaufe auch Hörnchen zum Frühstück.
Danica Hast du nicht gesehen? Ich habe sie schon gekauft.
Vojislav Kaufe Rosen; schau wie schön sie sind!

Neue Wörter aus dieser Lektion

beli hleb das Weißbrot
crni hleb das Schwarzbrot
cveće *(n., Sammelwort)* die Blume
goveđe meso das Rindfleisch
grašak *(nur s., Sammelwort)* die Erbse
ishrana die Ernährung
izmeriti (izmerim) abwiegen
kajsija die Aprikose
kiseli krastavac die Sauergurke
kobasica die Wurst
konservisan, -a, -o konserviert
korpa der Korb
kupovina der Kauf, der Einkauf
kupus das Kraut, der Kohl
kutija sardina die Sardinendose

litra der Liter
mastan, masna, -o fettig
meso das Fleisch
mesar der Fleischer
mesarnica die Fleischerei
mlečni proizvod das Milchprodukt
mlekara die Molkerei
namirnice *(f. pl.)* die Nahrungsmittel
odabrati (odaberem) wählen, auswählen
odvajati (odvajam) absondern, bei Seite legen
paket das Paket
paklo das Paket (Zigaretten, Butter)
pasulj die Bohne *(nur s., Sammelwort)*
pekmez das Mus, die Marmelade
pijaca der Markt
podeliti (podelim) teilen
pogačica der Fladen
pogađati se (pogađam se) verhandeln, feilschen
povrće das Gemüse
praznik der Feiertag
prodavati (prodajem) verkaufen
prvoklasan, prvoklasna, -o erstklassig
ruža die Rose
saksija der Blumentopf
salata der Salat
samousluga der Selbstbedienungsladen
sapun die Seife
sardina die Sardine
sedemnaesti, -a, -o siebzehnter
skup, -a, -o teuer
spisak das Verzeichnis, die Liste
svežije frischer
svinjsko meso das Schweinefleisch
šljiva die Pflaume, die Zwetschke
tegla das Einmachglas
teleće meso das Kalbfleisch
teret die Last, die Ladung
trešnja die Kirsche
truditi se (trudim se) sich bemühen
ukras der Schmuck, der Putz
upakovan, -a, -o eingepackt
uzgred nebenbei
vekna der Wecken, der Laib
zatražiti (zatražim) fordern, verlangen
zelen, -a, -o grün
zelena salata grüner Salat

Anmerkungen

1 In ganz Jugoslawien gibt es Märkte, wo die Bauern ihre Produkte unter freiem Himmel auf Ständen verkaufen.

2 In Jugoslawien gilt das Dezimalsystem wie in Deutschland. Auf den Märkten wird frisches Gemüse, Obst, Käse und Butter, Eier und Geflügel usw. angeboten. Zu den Feiertagen bringen die Bauern Ferkel und Lämmer zum Verkauf.

3 In Jugoslawien wird hauptsächlich Weißbrot konsumiert und zwar in Wecken oder Laiben zu 800 oder 1000 gr. Mischbrot wird weniger verbraucht.

Achtzehnte (18.) Lektion

Im Kino

1. Teil

Wir sind schon lange nicht mehr im Kino gewesen. / Wir möchten einen Heimatfilm sehen. / Doch wollen wir nicht allein ins Kino gehen. / Wir werden unsere Freunde Pavlović einladen. / Wir werden ihnen telefonisch Bescheid sagen, daß wir für sie (ihnen) (die) Eintrittskarten kaufen werden. / Wir waren schon mit ihnen im Theater. / Damals haben sie die Eintrittskarten bezahlt. / Jetzt werden wir die Eintrittskarten für sie und für uns bezahlen. / Es wird ein guter Heimatfilm gezeigt. / Das ist der Film „Die Federsammler". / Der Autor ist sehr bekannt und geschätzt. / Das ist unser Freund Aleksandar Petrović. / Der Film ist sehr unterhaltsam und aufregend. / Darin (in ihm) werden die Einheimischen — wird das Volk gezeigt und sein tägliches Leben. / Wir werden eine große Anzahl Personen und eine lebendige Handlung sehen. / Man sagt, daß die Aufmerksamkeit vom Anfang bis zum Ende gespannt ist. / Da sind auch weite Ebenen, Bürger, Bauern, Kaufleute. / Spiel und Gesang, unermüdliche Arbeit, das Leben und Treiben im Café. / Es werden auch Zwischenfälle wegen Kleinigkeiten gezeigt. / Es ist ein lebendiges Bild von Menschen in verschiedenen Situationen. / Es entsteht ein buntes Kaleidoskop (wörtlich: Es gibt von allem und jedem), daher soll man es sich anschauen.

2. Teil

Wir laden die Freunde ein

Milan Hallo, Hallo!
Pavlović Bitte!
Milan Hier ist Milan Janković. Sind Sie es Herr Pavlović?
Pavlović Es freut mich! Wir haben uns lange nicht gesehen.
Milan Da bietet sich uns eine Gelegenheit. Es wird ein guter (unserer) Film gegeben. Daher schlage ich Ihnen vor, ihn gemeinsam anzusehen.
Pavlović Das ist sehr nett von Ihnen. Wir werden ihn uns auch gern ansehen. Wer wird die Karten kaufen?
Milan Mein Sohn wird es tun.

Vojislav kauft die Kinokarten

Vojislav Gibt es Eintrittskarten für den Film „Die Federsammler?"
Kassierin Ja, es gibt noch (welche). Wie viele Eintrittskarten wünschen Sie?
Vojislav Ich brauche sieben Karten, möglichst in den mittleren Reihen.
Kassierin Hier, schauen Sie sich den Sitzplan an. Suchen Sie sich die Reihe aus.
Vojislav Geben Sie mir (Karten) in der vierzehnten Reihe.
Kassierin Entschuldigen Sie! Die vierzehnte Reihe ist ausverkauft.
Vojislav Geben Sie uns dann die fünfzehnte oder sechzehnte Reihe.
Kassierin Hier, bitte sieben Karten — Parterre, fünfzehnte Reihe.
Vojislav Entschuldigen Sie, ich habe Sie nicht gefragt, wann es anfängt.
Kassierin Um zwanzig Uhr. So ist es in der Presse annonciert.

Ljubica	Das ist das schönste Kino in Belgrad. Auch der Film ist sehr unterhaltend.
Danica	Meine Freundin hat ihn gesehen. Sie sagt, daß der Film aufregend und schön ist.
Frau Pavlović	Die Hauptdarstellerin spielt ausgezeichnet.
Ljubica	Der Hauptdarsteller (Hauptheld) ist sehr gut.
Danica	Mama, sprich nicht so laut.
Ljubica	Ich weiß (es), nur vergesse ich mich manchmal. Schaut, der Saal ist überfüllt, und der Film wird schon einige Tage gezeigt.

In der Garderobe

Milan	Hier ist die Nummer für unsere Mäntel.
Garderobenfrau	Jetzt werde ich sie (ihnen) finden.
Milan	Vojislav, halte Herrn Pavlović den Mantel. Ich werde Frau Pavlović den Mantel halten.
Ljubica	Das ist mein Mantel. Wo ist mein Schal?
Garderobenfrau	Habe ich ihn Ihnen nicht gegeben? Oh, hier ist er! Er ist auf den Boden gefallen.
Ljubica	Wir haben auch zwei Regenschirme.

Neue Wörter aus dieser Lektion

autor der Autor, der Verfasser

bioskop das Kino
bioskopski, -a, -o Kino-...
blagajnica die Kassierin

cenjen, -a, -o geschätzt

film der Film

garderoberka die Garderobenfrau
glasno laut
glavni, -a, -o hauptsächlich, Haupt-...
glumica die Schauspielerin

ima svega i svačega hier: es entsteht ein buntes Kaleidoskop (wörtlich: es gibt von allem und jedem)
izabrati (izaberem) wählen, auswählen
iznesti (iznesem) zeigen, bloßstellen

junak der Held

ličnost *(f.)* die Persönlichkeit

mogućstvu *siehe* **po mogućstvu**

napregnuta *siehe* **pažnja je napregnuta**
nekoliko einige, etliche
neumorni, -a, -o unermüdlich

objavljen, -a, -o veröffentlicht, bekanntgegeben
odličan, odlična, -o ausgezeichnet
okolnost *(f.)* der Umstand, die Situation
osamnaesti, -a, -o achtzehnter

pao *verb. adj. von* **pasti** gefallen (fallen)
pažnja je napregnuta die Aufmerksamkeit ist gespannt
perje *(n., nur s., Sammelname)* die Federn
pesma das Lied
platiti (platim) zahlen
po mogućstvu möglichst, nach Möglichkeit
počinjati (počinjem) anfangen, beginnen
pozivati (pozivam) einladen

prepun, -a, -o übervoll, überfüllt
prikazivati (prikazujem) berichten, darstellen
pruža se prilika es bietet sich die Gelegenheit

radnja die Handlung
raspored sedišta der Sitzplan
rasprodat, -a, -o ausverkauft
ravnica die Ebene, das Flachland

sitne stvari die Kleinigkeiten
skupljač der Sammler

slika das Bild
srednji, -a, -e in der Mitte
stajati (stojim) stehen
sukob der Streit
svačega *siehe* **ima svega i svačega**
svakidašnji, -a, -e täglich, alltäglich
svirka das Spielen, das Musizieren

štampa die Presse

trgovac der Kaufmann

uzbudljiv, -a, -o aufregend

živ, -a, -o lebend, lebendig

Anmerkung

Der Film „Die Federsammler" wurde im Nordosten Jugoslawiens gedreht, dort, wo die Zigeuner von Dorf zu Dorf ziehen, um Federn und Daunen zu kaufen.

Neunzehnte (19.) Lektion

Über die Schulausbildung

1. Teil

Unsere Schulausbildung war (dauerte) ziemlich lang. / Zuerst lernten wir in der Grundschule. / In ihr lernten wir die Grundbegriffe von Sprache, Rechnen, Naturkunde und Zeichnen. / Dem Schönschreiben und der Gymnastik wurde ziemlich viel Aufmerksamkeit geschenkt. / Aus der Grundschule werden auch viele schöne Gewohnheiten mitgebracht, die man ein Leben lang beibehält (wörtlich: die im ganzen Leben bleiben). / Das Lernen im Gymnasium ist bedeutend umfassender und tiefer, mannigfaltiger. / Fremdsprachen haben wir in der Grundschule zu lernen begonnen, aber erst im Gymnasium wird mehr und gründlicher gelernt. / Auch einiges aus der Literatur haben wir in der Grundschule zu lernen begonnen, doch wird die Literatur im Gymnasium viel mehr und gründlicher gelernt. / Wir lernen die (schönen) Künste und die ausländische Literatur kennen, doch auch (lernen wir) die Geschichte unserer Völker und fremder Völker. / Schon in der Grundschule haben wir einiges aus der Geschichte und Geographie gelernt, und alles das wird im Gymnasium vertieft.

2. Teil

Erinnerung an die Grundschule

Milan Heutzutage ist euer Leben leichter als es war, als wir lernten.
Vojislav Uns scheint, daß ihr leichter gelebt habt, denn ihr hattet weniger Verantwortung.
Milan Sicher, Verantwortung hatten wir weniger, aber es gab andere Schwierigkeiten, von denen ihr Jungen wenig wißt.
Vojislav Nun, ich habe schöne Erinnerungen aus der Grundschule. Damals gab es zwar nicht viele Verpflichtungen, aber einige gab es doch.
Milan Ehemals hatten wir mehr Arbeit nach der Schule, besonders zu Hause im Dorf (auf dem Lande), wo wir uns ums Vieh kümmerten und bei den Feldarbeiten halfen. Meine Eltern waren arme Leute, deshalb halfen wir Kinder bei allem.

Mittelschule

Vojislav Ist das Gymnasium eine Mittelschule?
Miloš Ja, das Gymnasium ist eine Mittelschule — zwischen der Grundschule und der Universität, es ist in der Mitte.
Vojislav Schau, ich habe nie darüber nachgedacht! Demnach ist auch die Lehrer-, Musik- und Gewerbeschule eine Mittelschule und alle anderen Schulen nach der Grundschule und vor der Universität.
Miloš So ist es! Das Gymnasium hast du in Belgrad (gelernt) besucht?
Vojislav Ja, ich war hier bei Verwandten, während meine Eltern im Ausland waren. — Und wo hast du das Gymnasium (gelernt) besucht?
Miloš Ich habe das Gymnasium in Valjevo und in Belgrad besucht (gelernt).

Wer was liebt?

Miloš Welches Fach (wörtlich: welchen Gegenstand) liebst du am meisten?
Vojislav Welches Fach? — Ich liebe die Literatur am meisten, besonders Romane und lyrische Gedichte unserer und ausländischer Schriftsteller. Auch Geschichte interessiert mich sehr, und (darin) besonders die Erfindungen und die kulturellen Errungenschaften und die Vergangenheit unseres Volkes.
Miloš Ich habe die technischen Wissenschaften und die Kunst, besonders die Malerei, liebgewonnen.
Vojislav Manche Sportarten sind wahre Kunst, z. B. Körperübungen, und auch Korbball, Tennis und Eislaufen.
Miloš Ich weiß, daß du Schwimmen und Rudern gern hast.
Vojislav Ja, aber auch Korbball und Tennis.
Miloš Und Fußball? — Wann gehen wir zu einem Fußballspiel?

Studium

Miloš Selbstverständlich, Studieren ist schwer (wörtlich: Studien sind schwer).
Vojislav Aber man studiert, was man gern hat.
Miloš Grundsätzlich ist es so, aber manchmal muß man auch lernen, was man nicht gern hat. Du weißt, wieviel man beim Studium lernen muß!
Vojislav Sicherlich, doch ist ein Student reifer, er kann genauer denken. Ich glaube, es ist schön Student zu sein.
Miloš Was möchtest du studieren?
Vojislav Nun, was ich möchte (wünsche)! Ich schwärme jetzt für Unterseeboote, Flugzeuge, aber die Literatur liebe ich doch am meisten.

Neue Wörter aus dieser Lektion

crtanje das Zeichnen
čini se es scheint
devetnaesti, -a, -o neunzehnter
dublje tiefer
eto! nun! da ist!
fizička kultura die Körperkultur, die Gymnastik
fudbal der Fußball (Sport)
gimnazija das Gymnasium
inostranstvo das Ausland
klizanje (na ledu) das Eislaufen
košarka das Korbballspiel
kulturna tekovina die kulturelle Errungenschaft.
lak, -a, -o leicht, unbesorgt
led das Eis
muzička škola die Musikschule
na primer zum Beispiel
načelno grundsätzlich
navika die Gewohnheit
obaveza die Verupflichtung
odgovornost *(f.)* die Verantwortung
opširnije ausführlicher
osnovna škola die Grundschule
početi (počnem) anfangen, beginnen
podmornica das Unserseeboot
poljski, -a, -o Feld-..., Land-...
poznavanje prirode die Naturkunde
pravilnije richtiger, genauer
predmet der Gegenstand, die Sache (hier: das Fach)
prema tome demnach, folglich

primer das Beispiel
prirode *siehe* **poznavanje prirode**
produbljivati (produbljujem) vertiefen, gründlich tun
pronalazak (*pl.* **pronalasci**) die Erfindung
račun das Rechnen, die Mathematik
sećanje die Erinnerung
siromašan, siromašna, -o arm
Srbija Serbien
sredina die Mitte
srednja škola die Mittelschule
stoka das Vieh
studije *(f. pl.)* das Studium
studiranje das Studium
šire breiter
školovanje die Schulausbildung
tehničke nauke technische Wissenschaften
tekovina die Errungenschaft
telesna vežba die Leibesübung, die Gymnastik
temeljnije gründlicher
učenje das Lernen
učiteljska škola die Lehrerbildungsanstalt
učiti (učim) lernen
univerzitet die Universität
upoznavati se (upoznajem se) kennenlernen
uspomena die Erinnerung
utakmica das Wettspiel, der Wettkampf
Valjevo eine Stadt in Serbien
van škole außerhalb der Schule
zanatska škola die Gewerbeschule
zanositi se (zanosim se) schwärmen, sich begeistern
zavoleti (zavolim) liebgewinnen
zemljopis die Erdkunde
zreo, zrela, -o reif
zreliji reifer

Anmerkung

Die Schulpflicht in Jugoslawien beginnt im Alter von 7 Jahren und dauert acht Jahre. Diese Jahre werden in der **Osnovna škola** *(achtjährige Grundschule)* verbracht. Danach besuchen die Kinder die **Srednja škola** *(die Mittelschule)*. Für das Universitätsstudium werden die Kinder im Gymnasium **(Gimnasija)** vorbereitet; die anderen besuchen verschiedene Fachschulen.
Zum Beispiel: Wer sich dem Lehrerberuf widmen soll, besucht die **Učiteljska škola** *(Lehrerbildungsanstalt)*, wer sich einem kaufmännischen Beruf widmen will, besucht die **Trgovačka akademija** *(Handelsakademie)*.

Zwanzigste (20.) Lektion

Wir lesen Zeitungen

1. Teil

Unsere Tagespresse ist recht vielseitig. / In Belgrad, Zagreb, Ljubljana, Sarajevo, Skoplje und in Titograd werden eine große Anzahl Zeitungen und Zeitschriften gedruckt, und auch in manchen kleineren Orten gibt es Tages- und Wochenzeitungen und Zeitschriften. / Das ist (ganz) natürlich, wenn man in Betracht zieht, daß in serbokroatischer, slowenischer und mazedonischer Sprache, aber auch in verschiedenen anderen Sprachen, gedruckt wird. / Wir kaufen jeden Morgen die „Politika". Zuerst liest Papa die Zeitung, aber in Wirklichkeit schaut er sie morgens nur oberflächlich durch. / Nach dem Mittagessen wird er sie aufmerksamer lesen, denn dann hat er mehr Zeit. / Wenn er in die Stadt geht, lesen Mama und Danica das Blatt. / Ich lese am liebsten die Sport- und die Kinderseite. / Viele Blätter enthalten eine ganze Reihe (verschiedener) interessanter Dinge, aber die größte Aufmerksamkeit wird der Politik, der Wirtschaft, sozialen Fragen und ähnlichem geschenkt. / Auch Ereignisse aus der Provinz sind von Bedeutung, so daß auch über sie geschrieben wird. / In manchen Blättern wird über Kultur, Kunst und Sport geschrieben. / Die reichhaltigsten Nummern sind am Sonnabend und Sontag, denn da haben die Leser die meiste Zeit.

2. Teil

Wir kaufen die Tagespresse

Milan Vojislav, kaufe die „Politika" und die „Abendneuigkeiten".
Vojislav Ich würde gern die neueste Nummer vom „Sport" kaufen.
Milan Heute morgen ist der Verkehr sehr lebhaft, darum sollst du nicht (zu) schnell gehen. An den Straßenecken geh vorsichtig hinüber.
Vojislav Sorge dich nicht, Papa, ich bin kein Kind.
Milan Du bist kein Kind, aber du bist rasch und läufst gern über die Straße.
Vojislav Beim Übergang schaue ich immer links und dann rechts. An den Straßenkreuzungen sind Ampeln, und die Straße überquere ich an bestimmten Stellen, die für die Fußgänger markiert sind.

Papa und Mama lesen Zeitungen

Milan Ich werde die ersten Seiten nehmen; ich werde sie schnell durchsehen. Hier hast du den zweiten Teil der „Politika".
Ljubica Nein, ich werde die „Abendnachrichten" nehmen.
Milan Hier sind die Nachrichten aus dem Ausland: es kommen Gäste.
Ljubica Wer kommt denn?
Milan Handelsvertreter aus England, Wissenschaftler aus der Sovjetunion.
Ljubica Mich interessieren mehr die Romane in der „Politika". Jetzt habe ich in den „Abendneuigkeiten" etwas Unterhaltendes gefunden.

Milan Unser Berichterstatter aus Paris schreibt einen interessanten Artikel über unsere Außenpolitik. Den werde ich nachmittags lesen.
Ljubica Ich werde nur die Tagesnachrichten durchsehen.

Ljubica und Danica lesen Zeitungen

Ljubica Was liest du da?
Danica Ich lese den neuen Roman aus der „Politika".
Ljubica Ich habe meine Brille nicht auf (genommen), (so) lies mir vor, was auf der fünften Seite steht.
Danica Mama, deine Brille ist auf dem Tisch. Bleib sitzen, ich werde sie dir bringen.
Ljubica So, ich danke dir! Jetzt werde ich selbst lesen.
Danica Heute ist ein interessanter Artikel darin über eine Ausstellung unserer Maler. Ich würde gern die Ausstellung besuchen (auf diese Ausstellung gehen).
Ljubica Heute wird Miloš kommen, dann kannst du mit ihm und Vojislav gehen.
Danica Vojislav hat dafür kein Verständnis; das ist moderne Kunst.

Miloš und Vojislav wollen zum Fußballmatch

Miloš Was ist heute im Sport los?
Vojislav Heute werden zwei Wettkämpfe ausgetragen: es spielen (kämpfen) zwei Fußballklubs, außerdem ist ein Tennisspiel.
Miloš Ich möchte das Tennisspiel sehen. Ich weiß, du würdest lieber das Fußballspiel sehen.
Vojislav Wenn ich meine Aufgabe beendet habe, können wir gehen, wohin du willst.
Miloš Ich kenne dich gut: du hast Fußball lieber.
Vojislav Du hast nicht ganz recht, denn ich habe auch Tennis gern.
Miloš Lesen wir diesen Bericht über das Freundschaftsspiel zweier Klubs.
Vojislav Lassen wir das für heute abend. Entschließen wir uns jetzt: wollen wir zum Fußballmatch oder ins Kino.
Miloš Weißt du was, gehen wir nachmittag ins Kino. Schau, im nächsten Kino wird ein historischer Film gegeben.
Vojislav Ich habe Cowboyfilme lieber. Aber wenn du schon willst, bin ich auch einverstanden. Willst du die Kinokarten besorgen? Sag mir Bescheid, wann die Vorstellung beginnt. Ach, ich habe (ganz) vergessen: aber ich werde in den Zeitungen (nach-)lesen, wann es anfängt (wörtlich: gegeben wird).
Miloš Ich werde dich fünf Minuten vor Beginn (der Vorstellung) erwarten.

Beim Rennen

Vojislav Schnell, daß wir nicht zu spät kommen.
Miloš Willst du wetten?
Vojislav Wenn ich Geld haben werde, werde ich auf „Pfeil" setzen.

Miloš Das ist ein ausgezeichnetes Pferd.
Vojislav Komm, wetten wir zusammen, dann werden wir den Gewinn teilen.

Neue Wörter aus dieser Lektion

broj (*m. pl.* **brojevi**) die Auflage
brz, -a, -o lebhaft, schnell

čitalac (*m. pl.* **čitaoci**) der Leser
članak der Artikel

deliti (delim) teilen
dvadeseti, -a, -o zwanzigster
dnevni, -a, -o Tages-...
dnevno täglich
dobit (*f.*) der Gewinn
događaji iz unutrašnjosti zemlje Ereignisse aus der Provinz
dopisnik der Berichterstatter
društven, -a, -o sozial, gesellschaftlich
dvaju (*m. und n. G. von* **dva**) zweier

Engleska England

hajde los

istorijski, -a, -o geschichtlich
izložba die Ausstellung

kaubojski film der Cowboyfilm
kladiti se (kladim se) wetten
konj das Pferd
kud(a) wohin

list (*m. pl.* **listovi**) die Zeitung, das Blatt
Ljubljana Hauptstadt Sloweniens

makedonski, -a, -o mazedonisch
malen, -a, -o klein
manji, -a, -e kleiner
moderna umetnost die moderne Kunst

najbliži, -a, -o nächst, am nächsten
najbogatiji, -a, -e am reichsten
najnoviji, -a, -e am neuesten
naočare (*f. pl.*) die Brille
naučnik der Gelehrte, der Wissenschaft(l)er
nedeljni, -a, -o Wochen-...
nemati smisla za keinen Sinn haben für
nemati pravo kein Recht haben
novine (*nur pl.; f.*) die Tageszeitung
novosti (*f. pl.*) die Neuigkeiten

obeležen, -a, -o bezeichnet, markiert
obzir die Rücksicht, der Betracht
odlučiti (odlučim) entscheiden
određen, -a, -o bestimmt

pare das Geld
pešak der Fußgänger
pitanje die Frage
politika die Politik
»Politika« Name einer Tageszeitung
površno oberflächlich
požuriti (požurim) eilen, beeilen
predstavnik der Vertreter
pregledati (pregledam) kontrollieren, prüfen
prelaz der Übergang
prelaziti (prelazim) übergehen, überqueren
pretrčavati über (die Straße) laufen
pri (*+ L*) beim
prijateljski, -a, -o freundschaftlich
prikaz der Bericht
pristati (pristajem) zustimmen
privreda die Wirtschaft
pročitati (pročitam) durchlesen

različit, -a, -o verschieden, mannigfaltig

sadržati (sadržim) enthalten
Sarajevo Hauptstadt von Bosnien und Herzegowina
savez der Bund, die Union
semafor die Ampel
Skoplje Hauptstadt Mazedoniens
slikar der Maler
slovenački, -a, -o slowenisch
smisao (*G.* **smisla**) der Sinn
Sovjetski savez die Sowjetunion
spoljna politika auswärtige Politik
sportska strana die Sportseite
strela der Pfeil

svršiti (svršim) beenden, erledigen
takmičiti se (takmičim se) sich bewerben
takmičenje der Wettbewerb
Titograd Hauptstadt Montenegros
trgovinski predstavnik der Handelsvertreter
trka das Rennen
uložiti (uložim) einlegen, setzen
unutrašnjost die Provinz
uzeti u obzir in Betracht ziehen
»Večernje novosti« Name einer Abendzeitung
vesti (*f. pl.*) die Nachrichten (*N 1*)
zadatak die Aufgabe
zemlje die Länder

Anmerkungen

1 Das Wort **vest** (f.) kann sowohl in der Einzahl als auch in der Mehrzahl gebraucht werden.

Ova vest me je razveselila.	*Diese Nachricht brachte mich in Stimmung.*
Evo vesti iz inostranstva.	*Hier (sind) die Nachrichten aus dem Ausland.*

2 **Novine** ist immer Plural, kann aber deutsch sowohl mit *Zeitung* als auch mit *Zeitungen* übersetzt werden.

3 In den nachfolgenden Sätzen ist das Zeitwort **ići** *(gehen)* ausgelassen. Der Sinn bleibt jedoch in diesem Zusammenhang klar.

Danas će doći Miloš, pa možeš s njim i s Vojislavom.	*Heute wird Miloš kommen, dann kannst du mit ihm und Vojislav (gehen).*
Sad odlučimo hoćemo li na utakmic ili u bioskop.	*Entschließen wir uns jetzt: wollen wir zum Fußballmatch oder ins Kino (gehen).*

Einundzwanzigste (21.) Lektion

Ein Feiertag

1. Teil

Wahrscheinlich hat jeder Feiertage gern. / Der erste Mai ist einer unserer bekanntesten Feiertage. / Die Feier wird in allen Städten und Dörfern veranstaltet. / Städte und Dörfer sind mit Fahnen und Triumphbogen geschmückt. / Feierliche Stimmung herrscht überall. / Es werden auch andere Festtage gefeiert: Neujahr, Weihnachten, Ostern, aber die erste Maifeier ist am feierlichsten. / Das ist der Feiertag des arbeitenden Volkes, also aller, die arbeiten. / Unser sozialistisches Vaterland feiert diesen Tag seit der Befreiung sehr festlich; man feierte ihn auch schon früher, aber erst seit der Befreiung ist er ein Staatsfeiertag. /
Feierliche Stimmung spürt man auch in unserer Straße und in unseren Heimen. / Es werden Umzüge organisiert; Arbeiter, Bürger, Kinder gehen auf die Plätze. / Eine benachbarte Schule hat einen Besuch zu den Denkmälern bedeutender Kämpfer organisiert. / Es werden die Gräber der Kriegsgefallenen, der in der Umgebung der Stadt Erschossenen, aber auch die Gräber berühmter Menschen aus früheren Zeiten besucht.

2. Teil

Der erste Mai

Ljubica Heute ist der erste Mai.
Milan Das ist der Feiertag der Arbeitenden. Heute arbeiten Schulen, Geschäfte, Behörden, Fabriken und Unternehmen nicht — alles ruht sich aus, feiert.
Ljubica Die Bürger haben sich mit Lebensmitteln versorgt, denn alle Geschäfte sind geschlossen.
Milan So wird es zwei Tage sein.
Ljubica Hast du vom Fenster aus gesehen, wie sich die Kinder versammeln?
Milan Ja, sie haben vor, berühmte Stätten in der Stadt zu besuchen.
Ljubica Schau, sie tragen Blumen und ganze Kränze. Und alle Kinder sind festlich angezogen. Dort sind auch die Lehrer!
Milan (Es ist) natürlich, heute wird nicht gearbeitet, sondern gefeiert.
Ljubica Es ist auch ein wolkenloser Tag, und so ist auch die Stimmung fröhlich.
Milan Willst du, daß wir auch irgendwo hingehen? Wir könnten bis zum Topčider oder auf die Avala.
Ljubica Dort werden heute viele Menschen sein.

Die Feier

Vojislav Ich würde gern den ganzen Tag hier bleiben.
Miloš Der Festzug wird vorbeikommen, und dann geht man nach Hause.
Vojislav Das ist alles schön, wenn man zusieht, aber ich mag keinen Krieg.

Miloš Niemand mag den Krieg, doch ist das ein farbenfrohes Bild.

Vojislav Wenn man mich fragen würde, ich würde alle Waffen wegwerfen, vernichten.

Miloš Weder jung noch alt, weder Frauen noch Kinder — niemand mag den Krieg.

Vojislav Der Krieg bringt nur Verwüstung und Tod für die Unschuldigen.

Miloš Doch die Völker, die um ihre Freiheit kämpfen, brauchen Waffen.

Vojislav Das weiß ich, denn auch unsere Völker haben um ihre Freiheit gekämpft. Ist es nicht möglich, daß man auf friedliche Weise zur Freiheit gelangt?

Miloš Es ist möglich, aber das wollen diejenigen nicht, die ein Interesse am Krieg haben.

Vojislav Das ist eine kleine Anzahl Menschen, aber doch stark genug, um sich der Mehrheit aufzuzwingen.

Erinnerung an Neujahr

Danica Wo hast du Neujahr gefeiert (wörtl: erwartet)?

Miloš Ich war bei meinen Eltern auf dem Dorf.

Danica Wie war es? Los, erzähle mir davon.

Miloš Ja, das ist schon lange her (wörtl: viel Zeit vergangen): Januar, Februar, März, April! Ich habe schon ganz vergessen, wie es war.

Danica Nicht doch! Erzähle mir!

Miloš Es war schön.

Danica Das kann man voraussetzen.

Miloš Bei meinen Eltern waren fünf oder sechs Nachbarn. Wir haben im Dorf ein Radio und einen Fernsehapparat. In einem Zimmer waren die Älteren, im anderen meine Gäste — drei Freunde und vier Freundinnen.

Danica Habt ihr getanzt?

Miloš Natürlich, wir haben getanzt, gesungen und gespielt. Eine Freundin hat schön Schlager gesungen. Auch die Eltern haben sich auf ihre Weise unterhalten.

Neue Wörter aus dieser Lektion

baciti (bacim) wegwerfen
borac der Kämpfer
boriti se (borim se) kämpfen
Božić die Weihnacht
čitav, -a, -o ganz
dočekati (dočekam) erwarten, feiern (das Neujahr)
dom (*pl.* **domovi**) das Heim, das Haus
državni praznik der Staatsfeiertag
fabrika die Fabrik
grob (*pl.* **grobovi**) das Grab
hajde! geh! gehen wir! los!
interes das Interesse, der Vorteil
istaknut, -a, -o berühmt
mirnim putem auf friedliche Art (Weise)
moćan, moćna, -o mächtig
najpoznatiji, -a, -e am bekanntesten
najsvečaniji, -a, -e am feierlichsten
nametnuti se (nemetnem se) sich aufdrängen, aufzwingen
nekud irgendwohin
nevin, -a, -o unschuldig
niko niemand
Nova godina das Neujahr
odmarati se (odmaram se) sich ausruhen
okićen, -a, -o geschmückt
okupljati se (okupljam se) sich versammeln
organizovati (organizujem) organisieren
oružje *(n.)* die Waffe
oslobođenje die Befreiung
otadžbina die Heimat, das Vaterland
poginuo, poginula, -o gefallen
povorka der Zug, der Festzug
praznovati (praznujem) feiern
preduzeće die Firma, das Unternehmen
pretpostaviti (pretpostavim) annehmen, vermuten
pričati (pričam) erzählen
priređivati (priređujem) veranstalten, organisieren
proći (prođem) vorbeigehen
proslava die Feier
proslavljati (proslavljam) feiern
Prvi maj der erste Mai
pustošenje das Verwüsten, die Verheerung
putem *siehe* **mirnim putem**
radio der Rundfunk
radnik der Arbeiter
radni ljudi arbeitendes Volk
raniji, -a, -e früher
raspoloženje die Stimmung, die Laune
rat der Krieg
ratovati (ratujem) Krieg führen
slavoluk der Triumphbogen
smrt der Tod
snabdeti se (snabdem se) sich versorgen
socijalistička otadžbina sozialistisches Vaterland
streljan, -a, -o erschossen
susedna škola benachbarte Schule
svečan, -a, -o feierlich, festlich
svečanost *(f.)* die Feier, das Fest
svirati (sviram) spielen (ein Instrument)
šlager der Schlager
Topčider ein Park in Belgrad
trg der Platz
trgovina der Handel, das Geschäft
uništiti (uništim) vernichten, zerstören
Uskrs Ostern
većina die Mehrheit
venac der Kranz
vladati (vladam) regieren
zastava die Flagge
zatvoren, -a, -o geschlossen
znamenit, -a, -o berühmt, bedeutsam
živopisan, živopisna, -o malerisch, bunt

Allgemeine Anmerkung

Von nun an werden Sie keinen grammatischen Anhang und keine Anmerkungen nach den einzelnen Lektionen mehr finden.
Die Übersetzung und das Wörterverzeichnis werden Ihnen helfen, den Sinn zu verstehen; bei grammatischen Unklarheiten können Sie den allgemeinen grammatischen Anhang zu Rate ziehen.

Zweiundzwanzigste (22.) Lektion

Unsere Sprache ist reich und schön

1. Teil

Unsere Sprache heißt serbokroatische oder kroatoserbische Sprache. / Diese Sprache spricht man in Serbien, Kroatien, Bosnien und der Herzegowina und in Montenegro. / In Slowenien wird slowenisch und in Mazedonien mazedonisch gesprochen. / Alle diese Sprachen sind untereinander verwandt, (sind) ähnlich und sich nahe. / Sie haben eine kleinere oder eine größere Anzahl Dialekte, da sich Schrift- und Volkssprache in mancher Hinsicht unterscheiden. / Jede von diesen Sprachen hat ihre eigene Literatur, die reichste Literatur aber besitzt das Serbokroatische. Auch die Volks- und die Kunstliteratur in diesen Sprachen sind reich. / Der bekannteste Schriftsteller des 19. Jahrhunderts ist Njegoš, der Dichter des „Bergkranzes", eines berühmten Werkes, in dem der Freiheitskampf des serbischen Volkes beschrieben wird. Es wurde in fast alle großen Weltsprachen übersetzt. / Auch der Dichter Mažuranić ist durch sein Epos „Smrt Smail-age Čengića" bekannt, in dem ebenso dem Freiheitskampf gehuldigt wird. / Beide Werke sind in Reimen und sehr beliebt. / Durch diese Werke sind wir in der Welt bekannt, aber auch durch unsere Volksdichtung. / In der neueren Literatur besitzen wir eine große Anzahl Schriftsteller mit bekannten literarischen Werken. / Unter allen stechen der Erzähler und Romancier Andrić, der für seine literarische Arbeit den Nobelpreis erhielt, und Miroslav Krleža, der Dichter, Erzähler und Dramatiker, hervor.

2. Teil

Ich liebe meine Sprache

Danica Sie haben unsere Sprache gut gelernt.
Ana Ich bin noch nicht zufrieden. Ihre Sprache ist ziemlich schwer.
Danica Man muß aber zugeben, daß unsere Rechtschreibung einfach und leicht ist.
Ana Das ist wahr. Ihr Vuk Karadžić hat die These aufgestellt: schreibe, wie du sprichst, und lies, wie es geschrieben steht.
Danica Das ist wahr, was Sie sagen.
Ana Jedem ist seine (eigene) Sprache lieb. Es ist mir aufgefallen, daß es im Serbokroatischen auch Unterschiede in der Aussprache der Schriftsprache gibt.
Danica So ist es, nur sind diese Unterschiede nirgends sehr groß, so daß man sagen könnte, es gibt nur eine serbokroatische beziehungsweise kroatoserbische Schriftsprache.
Ana Ja, aber manchnal stört es, insbesondere die Fremden, wenn wir hören oder lesen: dijete und dete; devojka und djevojka und Ähnliches.
Danica So ist es, aber sowohl das eine als auch das andere ist Schriftsprache.

Woher so viele Unterschiede in der serbokroatischen Sprache?

Ana Mir ist nicht klar, woher die vielen Unterschiede in Ihrer Sprache kommen.
Danica Sie werden es leicht begreifen, wenn ich Ihnen sage, daß unsere Völker jahrhundertelang getrennt waren. Sie lebten in Knechtschaft, unter der Herrschaft verschiedener Eroberer. Sogar die Religion ist (ihnen) nicht die gleiche. Das alles hat auch die Entwicklung der Sprache beeinflußt, so daß Unterschiede in den Mundarten entstanden sind, und danach auch in der Literatur.
Ana Stört das heutzutage Ihre Völker?
Danica Natürlich, besonders weil in der Literatur zwei Alphabete gebraucht werden, ein kyrillisches und ein lateinisches.
Doch sind allen Lesern alle literarischen Werke verständlich, ohne Rücksicht darauf, in welchem Alphabet sie geschrieben sind.

Neue Wörter aus dieser Lektion

azbuka das Alphabet
bez *(+ G.)* ohne
bez obzira ohne Rücksicht
blizak, bliska, -o nahe
Bosna i Hercegovina Bosnien und Herzegowina
Crna gora Montenegro
Čengića *siehe* **„Smrt Smail-age Čengića"**
ćirilica kyrillische Schrift
devetnaesti, -a, -o neunzehnter
dijalekat die Mundart
dijete das Kind (westliche Mundart)
djevojka das Mädchen (westliche Mundart)
dramski pisac der Dramatiker
„Gorski Vijenac" „Der Bergkranz"
govorima *siehe* **narodni govor**
Hercegovina Herzegowina
Hrvatska Kroatien
hrvatski, -a, -o kroatisch (adj.)
hrvatskosrpski, -a, -o kroatoserbisch
isticati se (ističem se) hervorstechen
istina je es ist wahr
jednostavan, jednostavna, -o einfach, schlicht
Karadžić Vuk ein serbischer Reformator
književni, -a, -o gelehrt, literarisch
književni izgovor literarische Aussprache
književnik der Schriftsteller
latinica das Latein, die Lateinschrift
Makedonija Mazedonien
manji ili veći kleiner oder größer
Mažuranić Ivo ein kroatischer Schriftsteller
napisati (napišem) aufschreiben
narodni jezik die Volkssprache
narodni govor die Mundart
narodna poezija die Volksdichtung
nastati (nastanem) entstehen
nigde nirgends
Njegoš ein montenegrinischer Schriftsteller
oba beide
obzira *siehe* **bez obzira**
omiljen, -a, -o beliebt, populär
opisivati (opisujem) beschreiben
osvajač der Eroberer
otkud woher, von wo
pesnik der Dichter
pod vlašću unter der Herrschaft

poezija die Dichtung
postaviti pravilo die These aufstellen
pravilo die Regel
pravopis die Rechtschreibung
prevesti (prevedem) übersetzen
pripovedač der Erzähler
priznati (priznam) gestehen, bekennen
razjedinjen, -a, -o getrennt, geteilt
razlika die Differenz, der Unterschied
razni, -a, -o verschieden
romansijer der Romanschriftsteller
ropstvo die Sklaverei

shvatiti (shvatim) begreifen, erfassen
slavan, slavna, -o berühmt
sličan, slična, -o ähnlich
»Smrt Smail-age Čengića« ein Epos von Mažuranić
spev das Gedicht
srodan, srodna, -o verwandt

stih der Vers
svako jeder
svet die Welt
svi alle

težak schwer
tolik, -a, -o so groß

umetnički, -a, -o künstlerisch
unekoliko einigermaßen
uticati (utičem) beeinflussen, einwirken

vek (*pl.* **vekovi**) das Jahrhundert
vekovima jahrhundertelang
vera die Religion, der Glaube
vijenac der Kranz
vlašću *siehe* **pod vlašću**
Vuk *siehe* **Karadžić**

zapaziti (zapazim) bemerken
zapazim ich bemerke, mir fällt auf

Dreiundzwanzigste (23.) Lektion

Unsere Wohnung ist gemütlich

1. Teil

Wir wohnen in einer stillen Straße. / Die Straße liegt im Grünen, mit zwei Baumreihen. / Auf der einen Seite sind Linden, auf der anderen Föhren. / Unsere Wohnung besteht aus fünf Zimmern und Nebenräumen. / Wir haben drei Schlafzimmer, ein Speisezimmer und ein Gästezimmer. / Selbstverständlich sind da noch eine Speisekammer, eine Küche und ein Badezimmer. / Auf der einen Seite befindet sich eine breite Terrasse, auf der anderen ein Balkon. / An warmen Tagen ist es auf der Terrasse und auf dem Balkon sehr angenehm. / Man kommt in unsere Wohnung von der Straßenseite her — zuerst öffnet man das Tor und kommt in den Hof. / Vom Hof kommt man über drei Stufen bis zur Haustür und dann über andere Treppen bis zur Wohnungstür. / Aus dem kleinen Vorzimmer kommt man rechts in ein Zimmer und links in die Küche. / Die Schlafzimmer haben je zwei Betten. / Darin sind einfache aber geschmackvolle Möbel. / Die Betten befinden sich zu beiden Seiten des Fensters. / Die Liegestätten sind mit Bettüchern und Decken bedeckt. / Am Kopfende sind Kissen mit Federn und Wolle gefüllt. / Auf dem Tisch stehen eine Vase mit Blumen und noch einige Sachen.

2. Teil

In meinem Schlafzimmer

Danica Ich bin heute abend müde, und möchte gerne schlafen gehen.
Ljubica Wir werden noch ein bißchen sitzen bleiben, dann zu Abend essen und nachher schlafen gehen.
Danica Morgen werden wir nicht früh aufstehen, dann können wir länger schlafen.
Ljubica Natürlich; aber ich werde länger sitzen (bleiben). Ich möchte meinen Roman auslesen.
Danica Wenn du ihn ausgelesen hast, werde ich dir einen anderen bringen. Ich habe vor kurzem etwas gegessen, deshalb kann ich nichts zu Abend essen.
Ljubica Leg dich hin, ich werde dich zudecken.
Danica Warum? — Ich bin nicht mehr klein!
Ljubica Ja, aber für mich bist du noch immer klein, wie ein Kind. Deck dich nicht mit einer zweiten Decke zu. Eine Decke ist (für dich) genug, weil es warm ist.
Danica Laß das Fenster offen. Reich mir, bitte, dieses Kissen.
Ljubica Ich glaube, es ist besser, wenn du dieses kleine Kissen nimmst.
Danica Ich werde mir das Licht neben dem Bett anknipsen, weil ich auch ein wenig lesen werde.
Ljubica So! — Gute Nacht! Angenehme Ruhe!
Danica Gute Nacht!

Ich habe mich verspätet — das Haustor ist abgesperrt

Vojislav Wie spät ist es?
Miloš Mitternacht ist schon vorbei!
Vojislav Ist es möglich? Ich habe mich verspätet und habe keinen Schlüssel.
Miloš Oh... das ist unangenehm! (welch ein Pech!) Dein Papa ist streng.
Vojislav Das ist mir bis jetzt noch nicht passiert. Was soll ich nun machen?
Miloš Weißt du was?
Vojislav Ich weiß nichts — es fällt mir nichts ein!
Miloš Schau, die Fernsprechzelle ist nicht weit. Wir werden Danica anrufen, damit sie dir öffnet. Das wird dein Vater nicht hören.
Vojislav Das ist ein guter Gedanke. Wie werde ich aber ins Zimmer kommen? Ich schlafe mit Vater in einem Zimmer.
Miloš Wenn du erst in der Wohnung bist, wird dir auch eine Idee kommen, was du machen kannst.
Vojislav Du hast recht. Ich werde es versuchen.

Warum ist Vojislav noch nicht da?

Ljubica Etwas hat mich geweckt.
Danica Ich habe auch ein Geräusch gehört.
Ljubica Da wieder: das Telefon läutet.
Vojislav Hallo, ich bin's. Bitte, öffne die Tür oder reich mir den Schlüssel heraus.
Danica Gleich (werde ich es tun)! Warte! Komm still, leise, daß dich Papa nicht hört.
Vojislav Ja (das will ich), sorg dich nicht. Schläft Papa?
Danica Er schläft. Man kann ihn nicht so leicht wecken. Geh vorsichtig hinein und schlag die Tür nicht zu.

Warum so spät?

Danica Ich kann jetzt nicht schlafen. Ich habe mir Gedanken gemacht, warum er sich verspätet hat.
Ljubica Ich habe nicht fest geschlafen. Ich wartete ständig darauf, daß er (endlich) käme (wörtl: wann er kommen wird). Weißt du, heutzutage gibt es Gauner und er ist naiv. Ich mag es nicht, wenn er spät kommt.
Danica Mama, die heutige Jugend ist anders, als ihr wart. Die Jungen und Mädchen sind viel freier. Vojislav trinkt, raucht und spielt nicht.
Ljubica Ich habe immer Angst, wenn ihr euch verspätet. Schau, unsere Straße ist finster. Die Straßenlampe ist an der Ecke und man sieht nicht gut.
Danica Denk nicht immer an das Schlimmste. Seine Freunde sind gute Jungen. Alle sind gut erzogen. Er ist leise ins Zimmer geschlichen und Papa hat ihn nicht gehört.
Ljubica Heute ist es ihm geglückt, aber nächstes Mal wird er ihn bemerken. Dann — wehe ihm!
Danica Er würde doch keine Prügel bekommen? Papa würde ihn nur schimpfen.

Neue Wörter aus dieser Lektion

balkon die Terrasse, der Balkon
batine *(f. pl.)* die Prügel
bor *(m. pl.* **borovi)** die Föhre, die Kiefer

čaršav das Bettuch
čitanje das Lesen

ćebe die Decke

delu *siehe* **gornji deo**
dobiti batine Prügel bekommen
dockan spät
dodati (dodam) reichen, hinzufügen
dosad bisher, bis jetzt
drukčiji, -a, -e anders
drvo der Baum
duže länger
dvorište der Hof(raum)

gornji deo der obere Teil, die Kopfseite vom Bett
govornica *siehe* **telefonska govornica**

ispuniti (ispunim) ausfüllen
izgrditi (izgrdim) schimpfen

jastuk das Kissen, das Polster

kapija das Tor, die Pforte
kasno spät
ključ der Schlüssel
kockati se (kockam se) würfeln; Karten und andere Glücksspiele spielen
krevet das Bett
kuhinja die Küche
kupatilo das Bad

leći (legnem) sich legen (niederlegen)
lezi! (leći) leg dich!
lipa die Linde

malopre vorhin, kurze Zeit bevor
mangup der Nichtsnutz, der Gauner
misao der Gedanke
mračan, mračna, -o dunkel, finster

naivan, naivna, -o naiv, einfach
nameštaj das Möbelstück
nekako irgendwie

opaziti (opazim) bemerken
oprezno vorsichtig
ostava die Vorratskammer
otvoren, -a, -o offen, geöffnet
ovako so, auf diese Weise

pasti na pamet einfallen
pokriti (se) (pokrijem) *(perf.)* sich zudecken
pokrivati (se) (pokrivam) *(imperf.)* sich zudecken
ponoć die Mitternacht
postelja das Bett
prekriven, -a, -o überdeckt
prijatno spavanje! schlafen Sie gut!
probuditi se (probudim se) aufwachen
prostorija der Raum
pušiti (pušim) rauchen

raniti (ranim) früh aufstehen

sačekati (sačekam) warten
san *(G.* **sna)** der Traum
sijalica die Glühbirne
slobodniji, -a, -e freier
smatrati (smatram) halten für
snaći se (snađem se) sich zurechtfinden
snom *siehe* **spavati tvrdim snom**
spavaća soba das Schlafzimmer
spavanje das Schlafen, der Schlaf
spavati tvrdim snom fest schlafen
stalno ständig, dauernd
stan die Wohnung
stepenice *(f. pl.)* die Stiege, die Treppe
strahovati (strahujem) fürchten, sich ängstigen
strog, -a, -o streng
stvarčica die Kleinigkeit
svetlo das Licht

telefonska govornica die Fernsprechzelle
terasa die Terrasse
teško njemu! wehe ihm!
tiho still, leise
tvrdim *siehe* **spavati tvrdim snom**
udariti (udarim) vratima die Tür zuschlagen
ukusan, ukusna, -o geschmackvoll
ulični, -a, -o Straßen-. . .
upaliti (upalim) svetlo das Licht einschalten
uspeti (uspem) Erfolg haben
uvući se (uvućem se) sich einschleichen
uz stepenice treppauf
vaspitan, -a, -o erzogen
vaza die Vase
vuna die Wolle
zaključan, -a, -o zugesperrt
završiti (završim) beenden, abschließen
zelenilo das Grüne
zlo das Übel
zvuk der Ton, das Geräusch

Vierundzwanzigste (24.) Lektion

Stadtverkehr

1. Teil

Der Stadtverkehr ist stark entwickelt. / Das gilt natürlich (nur) für größere Städte. / In den kleineren Städten und in den Dörfern ist er noch ungenügend entwickelt. / In Belgrad sehen wir viele Fahrzeuge: Autos, Straßenbahnen, Trolleybusse, Lastkraftwagen, Motorräder. / Pferdegespanne kann man in Belgrad und (anderen) größeren Städten schon nicht mehr sehen. / Auf den Bahnhöfen gibt es eine große Anzahl Träger, Taxis und Lastwagen. / Wenn ein Zug ankommt, gehen die Reisenden auf den Bahnsteig, dann auf die Straße. / Die Verkehrspolizisten haben alle Hände voll zu tun. / Sie müssen alles sehen und die Bewegung aller Fahrzeuge verfolgen. / An den Übergängen und Straßenkreuzungen gehen sie umsichtig vor: sie geben acht, daß nicht jemand versucht hinüberzugehen, solange das Zeichen zum Überqueren nicht gegeben wurde. / Wenn jemand gegen die Vorschriften verstößt, wird er vom Verkehrspolizisten angehalten, und manchmal sogar bestraft.

2. Teil

Sei auf der Straße vorsichtig

Ljubica Kinder, seid auf der Straße vorsichtig.
Danica Der Verkehr ist von zwölf bis fünfzehn Uhr dreißig am lebhaftesten; da ist es am gefährlichsten.
Vojislav Ich achte auf die Zeichen, die der Verkehrspolizist gibt.
Ljubica Man soll nicht über die Straße rennen.
Vojislav Ich weiß, denn dann verliert auch der Autofahrer die Fassung und es kann schlimm ausgehen. Dann kann sich auch der Fußgänger nicht mehr zurechtfinden.
Danica Die Autobus- und Trolleybusfahrer sind sehr aufmerksam. Aber auch sie sind manchmal müde.
Ljubica Mit den Kindern soll man nicht bei lebhaftem Verkehr die Straße überqueren. Unsere Nachbarin hat einmal zwei Kinder auf die Straße geführt.
Danica Ich weiß; da ist ihr eines der Kinder vom Gehsteig auf die Fahrbahn geraten (wörtl.: heruntergegangen). Es hat nicht viel gefehlt und ein Auto hätte es gestreift. Leicht hätte es verunglücken können.
Ljubica Die Mutter ist auf die Fahrbahn gelaufen und hat das Kind an die Hand genommen.

Ein Kind geht über die Straße

Kind Bitte, führen Sie mich über die Straße!
Verkehrspolizist Du mußt ein wenig warten, bis ich das Zeichen zum Hinübergehen gebe.

Kind Danke! Ich werde auf Sie warten.
Verkehrspolizist Jetzt können wir über die Straße gehen. Warte auch sonst (wörtl.: ein anderes Mal) immer, bis ich dich hinüberführe. Gib acht, bis zur Straßenmitte schau nach links.
Kind Warum? — Und wenn ein Wagen von rechts kommt?
Verkehrspolizist Nach rechts schau, wenn du bis zur Straßenmitte gekommen bist. Erst dann kommen Autos von rechts.
Kind Danke! Jetzt weiß ich Bescheid.

Parken

Beamter Sie müssen mit dem Wagen nach rechts fahren. Von dort können Sie an die Parklücke herankommen, wo Sie den Wagen abstellen können.
Fahrer Ich werde mich nicht lange aufhalten.
Beamter Das ist egal, Sie müssen für das Parken bezahlen.
Fahrer Dann werde ich hier nicht parken. Ich werde lieber in eine Seitengasse fahren.
Beamter Das ist unpraktisch für Sie. Sie werden viel Zeit verlieren.
Fahrer Das macht nichts; ich habe genug Zeit.
Beamter Wie Sie wünschen. Geben Sie nur acht, daß Sie um die geparkten Wagen herumfahren. Fahren Sie langsam, dann kann nichts passieren.

Wann haben Sie das Auto gekauft?

Handwerker Wann haben Sie dieses Auto gekauft?
Arbeiter Ich habe es vor zwei Monaten gekauft.
Handwerker Und wann haben Sie die Fahrprüfung abgelegt?
Arbeiter Ich übe noch, und werde sie in drei Monaten ablegen.
Handwerker Und wer fährt Ihren Wagen jetzt?
Arbeiter Mein Sohn hat die Prüfung schon abgelegt. Er hat Erfahrung und fährt sehr gut.
Handwerker Jetzt haben Sie es leicht. Sie können Ihr Wochenende immer außerhalb der Stadt verbringen.
Arbeiter Freilich, so machen wir es auch.
Handwerker Haben Sie das Auto bar bezahlt?
Arbeiter Die eine Hälfte habe ich bar bezahlt, die andere Hälfte auf Kredit.
Handwerker Das ist eine große Erleichterung. Ich werde versuchen, mir auch so einen Wagen zu kaufen.
Arbeiter Das läßt sich alles machen. Ein Auto ist heutzutage für Arbeiter und Beamte notwendig. Das Leben fordert vom Menschen Zeit zu sparen, damit er schnell überallhin gelangen kann.

Neue Wörter aus dieser Lektion

auto das Auto

čovek der Mensch, der Mann

gotov novac das Bargeld

gradski, -a, -o städtisch

imati pune ruke posla alle Hände voll zu tun haben

iskustvo die Erfahrung

izgubiti (izgubim) verlieren, die Zeit vergeuden
izvesti (izvedem) ausführen, herausführen

kamion das Lastauto
kažnjavati (kažnjavam) strafen
kolovoz der Fahrweg
konjska zaprega das Pferdegespann
kredit der Kredit
kretanje die Bewegung

mari *siehe* **ne mari**
motocikl das Motorrad

naići (naiđem) *(perf.)* erscheinen, kommen
nailaziti (nailazim) *(imperf.)* kommen, erscheinen
najopasniji, -a, -e am gefährlichsten
najživlji, -a, -e am regesten (Verkehr)
nedovoljno ungenügend
ne mari es macht nichts
nepraktično unpraktisch
nosač der Träger

ogrešiti se (ogrešim se) verstoßen (gegen Gesetz, Regel)
olakšica die Erleichterung, die Entlastung

parkiran, -a, -o abgestellt, geparkt
parkiranje das Parken
parkirati (parkiram) parken, abstellen
paziti (pazim) aufpassen
peron der Bahnsteig
polovina die Hälfte
položiti (položim) eine Prüfung bestehen
posla *siehe* **imati pune ruke posla**
postupati (postupam) verfahren, vorgehen
pratiti (pratim) überwachen, begleiten
preći (pređem) überqueren
prevesti (prevedem) über(die Straße)-führen
pričekati (pričekam) abwarten
prići (priđem) treten, hinzutreten
propis die Vorschrift
prostor der Platz, der Raum
provoditi (provodim) verbringen
putnik der Reisende

razvijen, -a, -o entwickelt

sići (siđem) heruntergehen
skrenuti (skrenem) abbiegen
sporedna ulica die Nebenstraße
stanica die Station, die Haltestelle
stradati (stradam) verunglücken
strčati (strčim) hinunterrennen
svejedno egal, gleich

to važi za das gilt für
tramvaj die Straßenbahn
trolejbus der Trolleybus, der Obus
tuda auf diesem Wege, dorthin

u gotovu in bar
uhvatiti (uhvatim) fassen, ergreifen
umalo fast, beinahe

vežbati (vežbam) üben
vikend das Wochenende
vozač der Fahrer
vozački ispit die Fahrprüfung
vozilo das Fahrzeug

zakačiti (zakačim) streifen, berühren
zanatlija *(m.)* der Handwerker
zaobići (zaobiđem) umgehen, meiden
zaprega *siehe* **konjska zaprega**
zaustavljati (zaustavljam) anhalten, stoppen
zbuniti se (zbunim se) die Fassung verlieren
znak das Zeichen

železnički, -a, -o Eisenbahn-...

25 Fünfundzwanzigste (25.) Lektion

Wochenende

1. Teil

Viele Ämter und viele Unternehmen arbeiten samstags nicht. / So können die Bürger für zwei Tage die Stadt verlassen. / Die einen fahren ins Dorf zu ihren Verwandten und Freunden. / Andere machen Ausflüge in die Umgebung, wo sie sich erholen. / Es gibt auch solche, die mit dem Wagen weiter wegfahren, in Heilbäder oder in die Berge. / Für die Gäste stehen Sommerfrischen und gemütliche Erholungsheime bereit. / Dort bleiben die Gäste ein oder zwei Tage. / Wir werden mit dem Wagen nach Vrnjačka Banja reisen, wo wir uns ausruhen werden. / Vrnjačka Banja ist durch seine Heilquellen bekannt. / Es gibt eine große Anzahl Besucher, die dorthin zum Wochenende kommen: sie gehen in den Bergen und Wäldern spazieren, trinken (den) Sprudel, ruhen sich aus und kehren heim. / Die Mutter hat schon während der Woche alles Notwendige für die Reise vorbereitet: sie hat Vaters Anzug gebügelt, die Sportkleider für Danica und mich ausgewaschen. / Wir sind am Freitag nachmittag abgereist.

2. Teil

Heute verreisen wir

Danica Mama, was soll ich mitnehmen?
Ljubica Nimm deine Wäsche und Strümpfe, dann Wäsche für Vater und Bruder. Ich habe schon Milans Anzug ausgebügelt und Vojislavs und deine Sommerkleidung gewaschen.
Danica Hast du sie auch gebügelt? Wenn nicht, werde ich das machen.
Ljubica Darum brauchst du dicht zu kümmern! Ich habe alles schon allein gemacht.
Danica Oh, das ist mir nicht recht. Ich wollte dir helfen.
Ljubica Suche Vojislavs Leinenschuhe oder Sandalen. Für Milan nimm diese schwarzen Schuhe. Vergiß die Handtücher, Seife, Zahnbürste und Zahnpasta nicht. Pack alles schön zusammen oder tu es in einen Beutel, damit man weiß, wem was gehört.
Danica Ich werde alles, wie es sich gehört, vorbereiten. Hat Papa schon jemanden im Bad angerufen, daß er uns eine Wohnung reserviert?
Ljubica Er hat das alles rechtzeitig gemacht.

Abfahrt

Milan Seit ihr bereit?
Ljubica Alles ist fertig. Vojislav, trag die Sachen hinaus. Danica, hilf ihm.
Milan Ich werde den Motor anlassen, ihr könnt die Sachen verstauen. Wir müssen so früh wie möglich losfahren. Ich mag weder bei der Abfahrt noch bei der Heimreise in der Dunkelheit fahren.

Danica Diese Koffer können wir hinten in den Kofferraum legen. Die Taschen können unter dem Sitz sein.
Ljubica Wir können auch etwas neben uns verstauen.
Danica Den Koffer habe ich abgesperrt und der Schlüssel ist bei mir.
Milan Habt ihr die Gläser mitgenommen? Die brauchen wir unterwegs. Wir kommen an Gebirgsquellen vorbei.
Ljubica Ich habe ein Glas mitgenommen. Ich habe Joghurt mitgenommen, der uns erfrischen wird.
Milan Also, einsteigen! Los!

An der Quelle

Milan Hier ist gutes Wasser. Sollen wir halten?
Ljubica Wir können aussteigen, uns ausruhen und Quellwasser trinken.
Milan Ich bin nicht müde, aber ich halte immer bei dieser Quelle an.
Danica Ist das Wasser kalt!
Vojislav Wenn es so kalt ist, darf ich nicht trinken. Ich habe noch Schnupfen und fürchte, daß ich mich (im Rachen) erkälte.
Ljubica Da hast du ein Joghurt. Nehmt auch ein belegtes Brötchen.
Danica Es ist so angenehm, hier an der Quelle etwas zu essen. Man bekommt einfach Appetit.
Vojislav Hörst du die Vögel? Zauberhaft: die Quelle plätschert und die Vögel zwitschern.

Im Heilbad

Milan Habt ihr gut geschlafen?
Ljubica Es war sehr erholsam. Wir haben bei uns das Fenster die ganze Nacht offen gehabt.
Milan Wir haben auch das Fenster offen gehalten. Der Lindenduft aus dem Park ist hereingeströmt.
Ljubica Wie hat Vojislav geschlafen?
Milan Er hat sehr gut geschlafen.
Ljubica Jetzt werden wir uns fertig machen, und dann zum Frühstück gehen.
Vojislav Wollen wir heute morgen zur Sprudelquelle gehen?
Milan Ja, selbstverständlich! Aber ihr müßt wissen, daß man dieses Wasser vor der Mahlzeit trinkt.
Ljubica Gesunde können es, wann immer, nach ihren Bedürfnissen trinken.
Danica Werden wir am Nachmittag auf die Berge steigen?

Neue Wörter aus dieser Lektion

apetit der Appetit
čarobno magisch, zauberhaft
dalje weiter (weg)
držati (držim) halten
hauba die Motorhaube
ispeglati (ispeglam) plätten, bügeln
ispod unter
izvorski, -a, -o Quell-... Quellen-...
jogurt der Joghurt

kesa der Beutel, der Sack
kisela voda heilkräftiges Quellwasser

lekovita voda das Heilquellwasser
letovalište die Sommerfrische

miris der Geruch, der Duft
mrak die Dunkelheit

namestiti (namestim) einpacken, einräumen
napiti se (napijem se) sich antrinken

obezbediti (obezbedim) sichern, reservieren
obližnji, -a, -e nah, benachbart
obrok die Portion, die Mahlzeit
odmaralište die Erholungsstätte
oprati (operem) waschen
osvežiti se (osvežim se) sich erfrischen
otputovati (otputujem) abfahren, abreisen

planinski, -a, -o Berg-...
platnene cipele der Leinenschuh
pokraj neben, daneben
popeti se (popnem se) hinaufsteigen, erklettern

potrebama *siehe* **prema svojim potrebama**
pozadi hinten, dahinter
prehladiti se (prehladim) sich erkälten
prema svojim potrebama nach eigenem Bedarf
prošetati (prošetam) spazierengehen
ptica der Vogel

sedmica die Woche
sendvič das Sandwich, belegtes Brot
smestiti (smestim) unterbringen
smeti (smem) dürfen
srodnik der Verwandte
subotom samstags, am Samstag

šuma der Wald

tok der Lauf
trebati (trebam) brauchen, bedürfen

u toku *(+G.)* im Laufe, während
uviti (uvijem) einwickeln

Vrnjačka Banja ein Heilbad in Serbien

žuboriti murmeln, plätschern

Sechsundzwanzigste (26.) Lektion

Sie lieben sich

1. Teil

Vojislav ist mit Miloš befreundet (wörtl.: pflegt Kameradschaft mit Miloš). / Er geht mit ihm zu Wettspielen, zum Fischen und zum Schwimmen. / Miloš trifft sich auch mit Danica. / Sie gehen oft auch ohne Vojislav spazieren. / Vojislav hat weder etwas vermutet noch geahnt. / Ljubica hat manchmal bemerkt, daß Danica besorgt oder unruhig ist. / Ljubica hat es interessiert, was der Grund sein könnte. / Nach einiger Zeit hat sie bemerkt, daß sich Danica öfters mit Miloš trifft. / Danica ist gern zu einem Zusammentreffen mit Miloš gegangen. / Miloš war fröhlich, gut aufgelegt und lustig. / Ljubica hat ihn gesehen, wie er zu einem Zusammentreffen mit Danica eilt. / Ljubica hat geschwiegen, doch zum Schluß hat sie es Milan erzählt. / Milan hat sich gewundert, denn bis dahin hatte er nichts bemerkt. / Ljubica und Milan waren darin einig, daß Miloš ein fleißiger, wohlerzogener, gesunder und freundlicher Bursche ist. / Sie wissen, was junge Liebe ist, so haben sie das als alltägliche Sache aufgefaßt. / Ljubica wird mit Danica sprechen, dann wird sie alles Milan sagen.

2. Teil

Sie lieben sich wirklich

Ljubica Merkst du irgendwelche Veränderungen an Danica?
Milan Manchmal fühle ich, daß sie nervös und aufgeregt ist.
Ljubica So ist es. Hast du auch über den Grund nachgedacht?
Milan Nein, die Zeit ist voller Aufregungen und Nervosität. Sie hat Prüfungen, auch dir hilft sie im Haus.
Ljubica Nein, darum geht es nicht. Hast du gemerkt, daß Miloš seltener kommt, sie aber öfters das Haus verläßt.
Milan Das habe ich nicht bemerkt.
Ljubica Es kommt mir so vor, als ob sie nicht gleichgültig Miloš gegenüber wäre (wörtl.: daß sie nicht . . . ist).
Milan Was? Meinst du vielleicht, daß sie ihn liebt?
Ljubica Soll sie ihn lieben. Er ist ein guter Bursche und verdient, daß ihn das Mädchen liebt.
Milan Es scheint mir auch, daß er brav ist. Ich kenne auch seine Eltern, — auch sie sind tüchtig und ehrbar.

Ljubica und Danica

Ljubica Danica, ich möchte mit dir unter vier Augen (allein) sprechen.
Danica Mama, das kannst du doch, wann immer du willst. Ich bin am meisten bei dir.
Ljubica Das ist wahr. Ich merke manchmal, daß du nervös und blaß bist. Du bist doch nicht krank?

Danica Nein, ich bin nicht krank. Ich habe genug zu tun.
Ljubica Warum war Miloš so lange nicht da?
Danica Ich weiß nicht; ich habe ihn gestern gesehen.
Ljubica Wie gefällt dir der junge Mann?
Danica Er ist gut, aufmerksam und höflich.
Ljubica Das haben wir auch bemerkt. Er ist ein wohlerzogener junger Mann. Es scheint mir, daß du gern mit ihm zusammen bist.
Danica Er ist in allem gut.
Ljubica Du wirst mir gegenüber aufrichtig und ehrlich sein, nicht wahr?
Danica Das will ich, Mama.
Ljubica Ich würde sagen, daß er dich liebt.
Danica Vielleicht, doch hat er mir nichts gesagt.
Ljubica Nun, er muß es nicht sagen. Und du?
Danica Du weißt, Mama, wie das ist. Er gefällt mir mehr als alle anderen Burschen, die ich kenne. Und, wie soll ich es sagen, — ich liebe ihn.

Elternbesprechung

Ljubica Wirklich, Milan, ich hatte recht. Danica hat mir gesagt, daß sie ihn liebt.
Milan Sie ist ein kluges Mädchen. Sie wird (schon) keinen Fehler machen.
Ljubica Ich würde sagen, daß sie einen Menschen einschätzen kann. Auch wir müssen über ihre Zukunft nachdenken.
Milan Warten wir ab; die heutige Jugend ist nicht so, wie wir es waren.
Ljubica Natürlich, aber wir kennen ja Miloš auch. Und auch seine Familie kennen wir.
Milan Du hast recht; wir wollen alles besprechen.

Miloš, du gefällst ihnen!

Danica Weißt du, was es Neues gibt?
Miloš Nein, das weiß ich nicht; was ist (es)?
Danica Mama weiß, daß wir uns lieben.
Miloš Woher weiß sie das?
Danica Ich weiß es nicht, aber sie hat mit mir darüber gesprochen.
Miloš Hast du es ihr doch gestanden?
Danica Selbstverständlich habe ich es getan. Ich verheimliche vor Mama nichts.
Miloš Was sagt sie?
Danica Du gefällst ihnen. Mir scheint, sie mögen dich gern. Komm morgen zu uns!

Neue Wörter aus dieser Lektion

bled, -a, -o blaß, bleich
budućnost *(f.)* die Zukunft
čestit, -a, -o ehrbar, anständig
ćutati (ćutim) schweigen
današnji, -a, -e heutiger
dogovarati se (dogovaram se) sich besprechen
družiti se (družim se) Kameradschaft pflegen, freundschaftlich verkehren, befreundet sein
iskren, -a, -o aufrichtig
ispričati (ispričam) erzählen
kriti (krijem) verbergen
ljubav *(f.)* die Liebe
nasamo allein
nemiran, nemirna, -o unruhig
nervoza die Nervosität
nervozan, nervozna, -o nervös
običan, obična, -o einfach, gewöhnlich
oceniti (ocenim) einschätzen, beurteilen
oka *siehe* **u četiri oka**
osetiti (osetim) empfinden, fühlen
otkud woher, von wo
pecanje das Angeln
pitanje die Frage
to nije u pitanju darum geht es nicht
pogrešiti (pogrešim) einen Fehler begehen, irren
pretpostavljati (pretpostavljam) annehmen, vermuten
primiti (primim) erhalten, empfangen
promena die Änderung
raspoložen, -a, -o gelaunt, aufgelegt
ravnodušan, ravnodušna, -o gleichgültig
razmisliti (razmislim) überlegen
ređe seltener
riba der Fisch
sastanak das Zusammentreffen
složiti se (složim se) sich einigen
sumnjati (sumnjam) zweifeln, Verdacht hegen
šetnja der Spaziergang
to nije u pitanju darum geht es nicht
trčati (trčim) laufen
u četiri oka unter vier Augen
uljudan, uljudna, -o artig, höflich
uzbuđenje die Aufregung
uzrok die Ursache, der Grund
zabrinut, -a, -o besorgt
začuditi se (začudim se) sich wundern, überrascht sein
zasluživati (zaslužujem) verdienen
zapažati (zapažam) bemerken

27 Siebenundzwanzigste (27.) Lektion

Planmäßige Verteilung des Haushaltsgeldes

1. Teil

Man soll das Geld für das ausgeben, was man braucht. / Man soll weder zu viel sparen noch verschwenderisch ausgeben. / Wir leben in jeder Hinsicht sehr bescheiden. / Wir leiden keinen Mangel, aber wir gehen nicht mehr als notwendig mit der Mode. / Wir bemühen uns, daß unsere Ausgaben die Grenze nicht überschreiten. / Trotzdem sind unsere Ausgaben hoch genug. / Man muß Wohnung, Wasser, Licht, Telefon, die Rate für den Fernseher und für Bücher bezahlen. / Täglich fallen die Ausgaben für Lebensmittel an, und die sind nicht klein. / Kalbfleisch ist ziemlich teuer, (aber) Geflügel- und Rindfleisch ist billiger. / Mama teilt alles schön ein, und wir sind alle zufrieden. / Sie erlaubt nicht, daß Lebensmittel verschwendet werden. / Was nicht zum Mittagessen aufgegessen wird, wird fürs Abendessen aufgehoben. / Es gibt konserviertes Fleisch und Gemüse. / Das alles ist nicht so teuer. / Bald beginnt die Zufuhr aus den Dörfern und aus großen landwirtschaftlichen Gütern. / Wir rauchen nicht und trinken fast keinen Alkohol. / Nur Papa trinkt manchmal ein Glas Wein oder Bier.

2. Teil

Ljubica mit der Bäuerin

Ljubica Was kostet der Spinat?
Bäuerin Die Preise stehen überall angeschrieben.
Ljubica Spinat ist noch teuer. Geben Sie mir einen Krautkopf und einen Bund Zweibeln.
Bäuerin Nehmen Sie auch Kartoffeln; sie sind ausgezeichnet.
Ljubica Das wird ein ertragreiches Jahr werden.
Bäuerin Sicher, es wird alles viel billiger werden. Wir fürchten uns nur vor Gewitter und Hagel.
Ljubica Wo werden Fische verkauft?
Bäuerin Dort an der Ecke, dort ist ein Fischgeschäft.
Ljubica Bald kommen die Feiertage, da muß ich Kuchen backen. Bringen Sie mir am Freitag 20 (Stück) frische Eier.
Bäuerin Auch wir backen im Dorf zu den Feiertagen Kuchen.

Wir haben Schulden gemacht

Milan Wir mußten Schulden machen. Du weißt am besten, wohin alles Geld geht!
Ljubica Wie soll ich das nicht wissen! Doch auch ich erspare etwas.
Milan Bald bekommen wir Gehaltserhöhung. Bis dahin müssen wir uns gedulden.
Ljubica Sag das den Kindern (noch) nicht, um sie zu überraschen. Dann wirst du ihnen Kleider und Schuhe kaufen.
Milan Sicher werde ich das tun.

Bald kommen die Schulferien

Vojislav So, nun sag uns, wieviel du erspart hast!
Ljubica Was glaubst du?
Vojislav Da kommen jetzt die Schulferien, und ich habe keine Sommerschuhe.
Ljubica Du glaubst, ich sitze nur da und — spare.
Vojislav Nein, Mama, aber du hast mir selbst Schuhe versprochen.
Ljubica Und du wirst sie auch nächsten Monat bekommen. Siehst du nicht, daß auch für Danica etwas für den Sommer gekauft werden muß?
Vojislav Wie sollte ich das nicht sehen? Kauft nur für sie ein (wörtl.: kauft ihr), und ich werde meine alten Schuhe tragen.
Ljubica Du bist wirklich ein guter Bruder, ein guter Junge. Es freut mich, daß du so bist. Auch du bekommst, was du brauchst.

Im Restaurant

Miloš Bitte geben Sie mir eine Portion Paprikasch.
Vojislav Mir geben (bringen) Sie gefüllte Kürbisse. Entschuldigen Sie! Keine Kürbisse sondern Ćevapčići.
Miloš Haben Sie irgendwelche Kuchen (Mehlspeise)?
Kellner Wir haben kleine Kuchen, Torten oder Eierkuchen.
Vojislav Geben Sie uns je eine Torte.
Miloš Und ein Glas Mineralwasser.

Neue Wörter aus dieser Lektion

alkohol der Alkohol
budžet das Budget, der Haushaltsplan
ćevapčići am Rost gebratenes Hackfleisch in Würstchenform
dobara *(n. pl.) siehe* **poljoprivredno dobro**
dovoz die Zufuhr
glavica kupusa der Krautkopf
govedina das Rindfleisch
grad der Hagel
granica die Beschränkung
idući, -a, -e nächst, kommend
istaknut, -a, -o angegeben
izdatak die Ausgabe
iznenaditi (iznenadim) überraschen
jevtinije billiger
kazivati (kazujem) sagen, berichten
luk (beli) der Knoblauch
luk (crni) die Zwiebel
nemojte! tut es nicht! tun Sie es nicht!
obećati (obećam) versprechen
oluja der Sturm, das Gewitter
oskudevati (oskudevam) entbehren, Mangel leiden
osvetlenje die Beleuchtung
otplata die Abzahlung, die Rate
palačinka der Pfannkuchen
paprikaš pikantes Fleischgericht
piletina das Hühnerfleisch
pivo das Bier
planski, -a, -o planmäßig
plata der Lohn, das Gehalt
pogledu *siehe* **u svakom pogledu**
pojesti (pojedem) aufessen, verspeisen
poljoprivredno dobro landwirtschaftliches Gut
porcija die Portion
pošto je . . .? was kostet . . . ?
premašiti (premašim) übertreffen
punjen, -a, -o gefüllt

rasipno verschwenderisch
rasporediti einteilen
raspodela die Einteilung
rodan, rodna, -o fruchtbar, ertragreich
seljanka die Bäuerin
sitni kolači das Kleingebäck
spanać der Spinat
strpeti se sich gedulden
takav, takva, -o solch, solcher
teletina das Kalbfleisch
testo der Teig
tikvica kleiner Kürbis
torta die Torte

uštedeti (uštedim) ersparen

u svakom pogledu in jeder Hinsicht

veza luka der Zwiebelbund

zadužiti se (zadužim se) sich verschulden

Achtundzwanzigste (28.) Lektion

Im Alter hat man gern Ruhe

1. Teil

Unser Nachbar ist ein alter Mann. / Vor nicht langer Zeit haben wir ihn zu den Feiertagen besucht. / Er lebt im Dorf, wo er ein Haus, einen Garten und einen Obstgarten hat. / Seine Gattin lebt mit ihm. / Sie erinnern sich an ihre Jugend und ihre weit zurückliegende Vergangenheit. / Seit er in Pension ist, hat er sich mit seiner Frau aufs Land zurückgezogen. / Er stammt aus diesem Dorf, doch hat er dort nur seine Kindheit verbracht. / Auch seine Gattin ist vom Lande, nicht weit von seinem Dorf. / Sie haben vor fünfzig Jahren geheiratet. / Sie haben drei Kinder, doch die sind jetzt schon Beamte in der Stadt. / Unser Nachbar besucht von Zeit zu Zeit mit seiner Gattin die Kinder. / Doch sie kehren schnell wieder ins Dorf zurück, weil sie hier mehr Ruhe haben. / Der Nachbar hat einige Kriege überlebt und hat damals, mit dem Gewehr in der Hand, sein Vaterland verteidigt.

2. Teil

Unsere alten Nachbarn lieben Ruhe

Miloš Guten Tag!
Alter Guten Tag, Kinder!
Vojislav Wie geht es Ihnen?
Alter Danke für die Nachfrage. Wir sind älter geworden, doch sind wir, was das Wichtigste ist, gesund. Wir bewegen uns noch und arbeiten ein wenig.
Miloš Nun, man muß älter werden! Das ist schön — die Jugend verleben, arbeiten und alt werden.
Alter Wenn du so sprichst, ist das die Wahrheit. Doch alte Menschen sehen das Leben anders. Wir vergessen oft die Gegenwart und denken an die Vergangenheit.

Kriegserzählung

Alter Ihr werdet vielleicht nicht glauben, was ich euch erzähle. Unser Leben in der Jugend war von Mangel, Sorgen und Kriegen erfüllt.
Vojislav Wollen Sie uns etwas (davon) erzählen? Also los, etwas Schreckliches!
Alter Was Schreckliches? Alles war schrecklich! Tag und Nacht auf der Hut. Die Grenze war nicht weit, und der Feind vor uns.
Miloš Wie lange ist das her?
Alter Ich habe die Jahre nicht gezählt. Ich bin mehrmals im Kriege gewesen. Dreimal habe ich mein Land verteidigt. Wir waren mit wenig Waffen ausgerüstet, und der Feind war gut bewaffnet. Einmal waren wir umzingelt. Nur durch Heldentum und Tapferkeit haben wir uns gerettet.
Vojislav Wie ist es ausgegangen?

Alter Wie? — fragst du. Weißt du, was Angst ist? Und weißt du, was Hunger ist? Weder Angst noch Hunger haben uns besiegt. Ein Sturmangriff gegen den Feind hat uns den Sieg gebracht.

Gespräch über das Militär

Miloš Das verstehst du noch nicht. Jedes Land und jedes Volk muß ein Heer haben.

Vojislav Wirst du bald den Militärdienst ableisten?

Miloš Ja, das tue ich gern. Ein junger Mann muß zu allem gerüstet sein: Krieg und Frieden.

Vojislav Ich hätte auch gern ein Gewehr, aber damit möchte ich auf der Jagd schießen — auf Hase und Fuchs.

Neue Wörter aus dieser Lektion

biti dužan verpflichtet sein
braniti (branim) verteidigen
briga die Sorge
brojati (brojim) zählen

dalek, -a, -o weit, entlegen, weit zurückliegend
detinjstvo die Kindheit
drukčije anders, andersartig
dužan, dužna, -o schuldig

glad *(f.)* der Hunger
granica die Grenze

hajdete! los!
hrabrost *(f.)* die Tapferkeit, der Mut

ispred vor
ispunjen, -a, -o ausgefüllt

junaštvo das Heldentum
juriš der Sturm, der Angriff

kretati se (krećem se) sich bewegen

lisica der Fuchs

mladost *(f.)* die Jugend
mir der Friede

na oprezu auf der Hut (sein)
naoružan, -a, -o ausgerüstet, bewaffnet
nedaleko unweit
neprijatelj der Feind

odsluženje vojnog roka der Militärdienst (den Militärdienst ableisten)
opkoljen, -a, -o eingekreist (vom Feind)
oprezu *siehe* **na oprezu**
oskudica der Mangel, die Not

penzija die Pension
pobeda der Sieg
pobediti (pobedim) siegen
povući se (povućem se) sich zurückziehen
preživeti (preživim) überleben
proživeti (proživim) erleben, mitmachen
pucati (pucam) schießen
puška das Gewehr, die Flinte

roka *siehe* **odsluženje roka**

spasiti se (spasim se) sich retten
starac der Greis, der Alte
starost *(f.)* das Alter
strah die Angst
strašan, strašna, -o furchtbar, schrecklich

troje drei (Personen männlich und weiblich)

uglavnom hauptsächlich

vojnog *siehe* **odsluženje vojnog roka**
vojska das Heer, die Armee

zaboravljati (zaboravljam) vergessen
zec der Hase

Neunundzwanzigste (29.) Lektion

Wir bereiten uns auf die Rückreise vor

1. Teil

Es ist schon ein Jahr her, seit wir nach Jugoslawien gekommen sind, und wir haben gedacht, daß wir nur einige Monate bleiben werden. / Das war ein angenehmer Abschnitt unseres Lebens. / Wir haben viele unserer alter Freunde gesehen, haben sie besucht, haben viele Städte besichtigt, sind von Norden nach Süden und von Osten nach Westen durch das Land gefahren. / Alles war schön: Slowenien, das Meer, unser Dorf, Tänze und Unterhaltungen, Ausflüge, — mit einem Wort: alles! / Viele Begegnungen und Erlebnisse werden uns in bleibender Erinnerung bleiben. / Wenn man lange außerhalb des Vaterlandes lebt, vergißt man auch öfter etwas. / Wir haben jetzt alles aufgefrischt und haben viel Neues erlebt. / Wir sind zu viert gekommen und kehren ohne Danica zurück. / Sie wird zurückbleiben, weil sie Miloš geheiratet hat. / Es freut uns, daß sie sich lieben, doch tut es uns leid, daß wir uns trennen.

2. Teil

Die Eltern schreiben Briefe

Ljubica Ich bitte dich, Milan, schreib noch die(se) Adressen von denen auf, bei denen wir uns melden sollen.

Milan Ich habe schon einige Adressen; das ist mein Notizbuch, damit ich nichts vergesse.

Ljubica Teile ihnen mit, wann wir abreisen, denn sie werden kommen, um sich zu verabschieden, und dazu müssen sie den Tag unserer Abreise wissen.

Milan Du hast recht, doch haben wir uns noch nicht entschieden, wann wir abreisen werden.

Ljubica Also los! Entscheiden wir es jetzt. Ich glaube, wir könnten um den 15. September abfahren.

Milan Gut, der 15. ist ein Sonntag, damit haben wir noch Zeit, auch die Flugkarten zu lösen.

In der Wäscherei

Miloš Können Sie, bitte, unsere Wäsche zum Waschen annehmen?

Beamtin Warum nicht!

Danica Wann wird das alles fertig sein?

Beamtin Heute ist Mittwoch, Sie können die Wäsche am Montag abholen.

Danica Es versteht sich, daß nichts verlorengehen wird. Sie werden die Wäsche auch bügeln?

Beamtin Machen Sie sich keine Sorgen. Nichts kann verlorengehen. Sie werden eine genaue Bestätigung und eine Garantie für jedes Stück erhalten.

Danica Werden die Knöpfe kaputtgehen oder abreißen?

Beamtin Sie brauchen sich keine Sorgen zu machen — jeden abgerissenen Knopf nähen wir an, und wenn ein Knopf kaputtgeht, tauschen wir ihn umsonst aus.
Danica Hier ist Buntwäsche. Stört das?
Beamtin Wir nehmen darauf Rücksicht und machen alles vorsichtig. In der Bestätigung wird angegeben sein, wieviel von allem da ist und von welcher Farbe es ist.

Wir haben uns von Großpapa und Großmama verabschiedet

Milan So, wir müssen schon gehen. — Es ist Zeit. Kinder, verabschiedet euch von Großpapa und Großmama.
Großpapa Ich habe nicht gedacht, daß der Abschied so schnell kommen wird.
Großmama Jetzt wird mir das Haus wieder leer sein!
Großpapa Kommt, laßt euch umarmen!
Ljubica Wenn der Sommer kommt, werden wir wieder kommen.
Großmama Glückliche Reise, meine Lieben! Schreibt uns! Vergeßt uns nicht!
Ljubica Auf Wiedersehen!
Milan Auf Wiedersehen!
Großpapa Glückliche Reise! Glückliche Fahrt!

Mir ist es langweilig

Jovan Heute ist es mir langweilig.
Miloš Warum? — Kann es einem jungen Mann langweilig sein?
Jovan Das kommt bei mir manchmal vor.
Miloš Nimm ein Buch, oder geh spazieren, oder geh ins Kino.
Jovan Du hast recht. Wie spät ist es? Meine Uhr ist stehengeblieben.
Miloš Es ist 17 Uhr.
Vojislav Du hast versprochen, mit einem Freund eine Unterkunft zu suchen.
Jovan Er ist aus der Provinz gekommen und darum soll ich für ihn ein privates Nachtlager finden.
Miloš Siehst du, so wird dir die Langeweile vergehen.

Vojislav ist erschrocken

Vojislav Was bin ich gestern erschrocken!
Ljubica Was war los?
Vojislav Es war schon Nacht und ich bin auf die Straße gegangen. Auf einmal läuft aus einer Nebenstraße ein Hund.
Ljubica Und was war weiter?
Vojislav Nichts — ich bin erschrocken und in ein Haustor hineingelaufen. Mein Herz hat stark geklopft und ich habe gehört, wie der Hund bellt und wie der Besitzer „hierher! hierher!" ruft!

Neue Wörter aus dieser Lektion

adresa die Adresse

besplatno umsonst
boji *siehe* **u boji**

časovnik die Taschenuhr, die Wanduhr

domovina das Vaterland
dopisati (dopišem) hinzuschreiben, hinzufügen
dosada die Langeweile
dosadno mi je es ist mir langweilig
doživljaj das Erlebnis
dugmad *(f.)* die Knöpfe
dugme der Knopf

garancija die Garantie

hodite ovamo! kommen Sie her! kommt her!

igra das Spiel, der Spaß
ispratiti (ispratim) begleiten
istok der Osten
izgubiti (izgubim) verlieren

jako stark, sehr arg
jednom rečju mit einem Wort

kapija das Tor, die Pforte

lajati (*3. Person:* **laje)** bellen
lupati (lupam) klopfen, pochen

nestati (nestanem) verschwinden

odjednom unerwartet, plötzlich
odlazak die Abfahrt
otkinuti (otkinem) abreißen
označen, -a, -o bezeichnet, markiert

pas der Hund
perionica die Wäscherei

pobeći (pobegnem) entkommen, davonlaufen
podsetnik das Notizbuch
potvrda die Bestätigung
pozdraviti (pozdravim) (sich) grüßen
pranje das Waschen
prazan, prazna, -o leer
prenoćište die Unterkunft, das Nachtlager
prišivati (prišivam) annähen
privatan, privatna, -o privat

rastajati se (rastajem se) sich verabschieden
rastanak der Abschied
rečju *siehe* **jednom rečju**

sever der Norden
slomiti (slomim) brechen, zerschlagen
slomiti se kaputtgehen
srce das Herz

tačan, tačna, -o pünktlich
trajan, trajna, -o dauerhaft, bleibend

u boji gefärbt
udati se (udam se) heiraten (die Frau)
unutra herein, hinein
unutrašnjost *(f.)* die Provinz
uplašiti se (uplašim se) erschrecken

van domovine außerhalb des Vaterlandes
vlasnik der Besitzer
voditi (vodim) računa Rechnung tragen
vraćati se (vraćam se) zurückkommen

zagrliti (zagrlim) umarmen
zamenjivati (zamenjujem) ersetzen, umtauschen
zapad der Westen

30 Dreißigste (30.) Lektion

Unsere Abreise

1. Teil

Wir sind zur Abfahrt bereit. / Morgen fahren wir mit dem Zug nach Zagreb und von dort mit dem Flugzeug. / Wir haben gedacht, daß wir uns leicht von Belgrad und Jugoslawien trennen würden. / Je näher aber unsere Abreise heranrückte, desto trauriger wurden wir (wörtlich: desto mehr wurden wir traurig). / Wir haben aus mehreren Gründen den Aufenthalt in Jugoslawien verlängert. / So wurden viele angenehme Empfindungen wach. / Das ist auch nicht verwunderlich; ein altes Sprichwort sagt: Alles betrachte, dein Heim achte! / So ist auch dieser Morgen angebrochen und wir sind auf den Beinen. / Wir tragen Koffer und Taschen, Pakete und andere Dinge hinaus. / Der Fahrer nimmt unsere Sachen und verstaut sie im Taxi. / Da sind unsere Verwandten, Nachbarn und Freunde — sie sind gekommen, um uns zum Abschied zu begrüßen. / Wir verabschieden uns und küssen (uns mit ihnen) sie. / Da sind, selbstverständlich, auch Danica und Miloš./ Danica weint und kann sich von der Mutter nicht trennen. / Ich bin gerührt und umarme meine Freunde.

2. Teil

Bereiten wir uns vor

Milan Ich glaube, alles ist fertig.
Ljubica Miloš und Vojislav sollen die Sachen hinaustragen. Habt ihr das Taxi gerufen? Ach, ja, hier ist es vor dem Haus.
Milan Danica, bediene die Gäste, die zu unserer Abreise gekommen sind. Bring Likör und Schnaps, du hast auch Kuchen.
Danica Ja, Papa. Ich bin so aufgeregt und habe Angst, die Getränke zu verschütten. Ich werde meine Freundin zu Hilfe rufen.
Milan Warum bist du verweint? Wir werden gleich schreiben, wenn wir ankommen, und ihr sollt uns auch schreiben. Im Laufe des Winters werdet ihr zu uns kommen Ich werde euch Geld für die Fahrkarten schicken.

Touristen

Vojislav Der Waggon ist voller Touristen. Hauptsächlich Ausländer.
Milan Die kommen vom Meer und fahren heim.
Ljubica Es sind Alte und Junge, sogar (auch) Kinder.
Milan Natürlich, diese Familien waren an unserem Meer und in unseren Bergen. Man sieht, daß sie in Stimmung sind. Sie singen und spielen, als ob es ein Fest wäre.
Vojislav Dort sind auch unsere Studenten — sie begleiten ihre Freunde.

Ich freue mich und bin auch traurig

Vojislav Wie sollte ich mich nicht freuen! Ich werde meine alten Freunde wiedersehen.
Ljubica Natürlich, doch mir ist es schwer ums Herz.
Vojislav Ich weiß, ich bin auch ein wenig traurig. Am meisten tut es mir leid, daß Danica in Belgrad geblieben ist.
Ljubica Wir werden uns bemühen, daß sie zu uns kommen oder du wirst zu ihnen fahren. Hast du gesehen, wie traurig, blaß und verweint sie war?

Bald kommen wir an

Vojislav So, das Flugzeug setzt schon zur Landung an! Mama, hast du dich angeschnallt?
Ljubica Ja, natürlich.
Vojislav Wir haben schon den Boden berührt.
Milan Seht, es war keine lange Reise. Wir sind schnell angekommen. Du hast sogar ein wenig geschlafen.
Ljubica Wirklich, ich habe ein wenig geschlummert.
Vojislav Bravo! Wir sind angekommen!

Neue Wörter aus dieser Lektion

boravak der Aufenthalt
bravo! bravo!
dodirnuti (dodirnem) berühren, anrühren
doma zu Hause
dremati (dremam) schlummern
grliti se (grlim se) sich herzen, einander umarmen
kolač der Kuchen
liker der Likör
ljubiti se (ljubim se) sich küssen
najžalije mi je am meisten tut es mir leid
nastojati (nastojim) sich bemühen, streben
odande von dort
osećanje das Empfinden, das Gefühl
osvanuti (osvanem) tagen
paket das Paket
piće das Getränk
pismom schriftlich, brieflich
plakati (plačem) weinen
pojas der Gurt, der Gürtel
poslati (pošaljem) schicken, senden
približavati se (približavam se) sich nähern
prihvatiti (prihvatam) nehmen, aufnehmen
probuditi se (probudim se) aufwachen, munter werden
produžiti (produžim) verlängern
proliti (prolijem) ausschütten, verschütten
putna karta die Reisekarte
rastati se (rastanem se) sich trennen, Abschied nehmen
razlog der Grund, der Anlaß
smeštati (smeštam) unterbringen, ordnen
spuštati se (spuštam se) landen
šofer der Fahrer, der Kraftfahrer
tužan, tužna, -o traurig
teško mi je oko srca es ist mir schwer ums Herz
turist der Tourist
trideseti, -a, -o dreißigster
uplakan, -a, -o verweint
vagon der Waggon
veselje die Freude, die Fröhlichkeit
vezati se (vežem se) sich anschnallen
žalostan, žalosna, -o traurig

Grammatische Anhänge

Anhang 1	Laute und Rechtschreibung	118
Anhang 2	Hauptwörter	121
Anhang 3	Fürwörter	130
Anhang 4	Eigenschaftswörter	137
Anhang 5	Umstandswörter	144
Anhang 6	Zeitwörter	144
Anhang 7	Zahlwörter	160

Anmerkungen zu den Anhängen

In den nachfolgenden Anhängen werden Sie einen kurzzusammengefaßten Auszug der serbokroatischen Grammatik finden. Es war zum Teil notwendig, Wörter zu gebrauchen, die im Text nicht vorkommen, um eine Sache zu erläutern. In den Tabellen wurde manchmal eine andere Reihenfolge für Geschlechter und Fälle benutzt als in den Lektionen. Auf diese Weise lassen sich Ähnlichkeiten besser erfassen, und die Endungen lernen sich leichter.

Anhang 1 Laute und Rechtschreibung

A Selbstlaute

Es gibt im Serbokroatischen fünf Selbstlaute (**a, e, i, o, u**) und diese werdeu deutlich ausgesprochen. Der Mitlaut **r** dient in manchen Fällen als Selbstlaut, in Wörtern wie **vrt** *(der Garten)* und **crv** *(der Wurm)*.

B Mitlaute

1 **Betonte und unbetonte Mitlaute**

Es gibt zehn unbetonte Mitlaute, von denen acht mit einem betonten Mitlaut gepaart werden können. Alle anderen Mitlaute sind betont.

betont	**b**	**d**	**g**	**dž**	**đ**	**v**	**ž**	**z**		
unbetont	**p**	**t**	**k**	**č**	**ć**	**f**	**š**	**s**	**c**	**h**

2 **Wann gebraucht man č und ć**

č wird gebraucht:

a) in Wörtern, in denen es **k** und **c** ersetzt:

jak *(stark)*, **jači** *(stärker)*
momak *(junger Mann)*, **momački** *(jungenhaft)*
deca *(die Kinder)*, **dečji** *(kindlich, Kinder-. . .)*
sunce *(die Sonne)*, **sunčan** *(sonnig)*

b) in nachfolgenden Endungen:

bei Hauptwörtern	**-ač, -ača, -čaga, -če, -čica, -čić, -čina, -čurina, -ečak, -ič, -ičak, -ičar, -ičina, -ična**
bei Eigenschaftswörtern	**-ačak, -čiv, -ičast, -ičav, -ički**
bei Umstandswörtern	**-ačke, -ački**

ć wird gebraucht:

a) in Wörtern, wo es **t** ersetzt:

pamtiti *(sich merken)*, **pamćenje** *(das Gedächtnis)*

b) in folgenden Endungen:

bei Hauptwörtern	**-ać, -ić, -oća,**
bei Eigenschaftswörtern	**-aći, -eći,**
bei Zeitwörtern	**-ći** im Infinitiv.

Anmerkung: bei den Serbokroaten enden die meisten Familiennamen auf **-ić**, bei den Slowenen auf **-ič**.

C Rechtschreibeänderungen

3 Um die Aussprache leichter zu gestalten, ändert sich die Rechtschreibung vieler Wörter je nach Geschlecht, Fall usw. Ein Buchstabe kann z. B. ausfallen, oder zwischen zwei Mitlauten eingefügt werden.

4 Der Buchstabe **a** erscheint in manchen Wortformen zwischen den zwei letzten Mitlauten. Meistens kommt er vor:

a) im Nominativ Einzahl und Genitiv Mehrzahl bei einigen männlichen Hauptwörtern:

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**momak** *(der Bursche)*	**momci**
G.	**momka**	**momaka**

b) im Genitiv Mehrzahl bei einigen weiblichen Hauptwörtern:

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**sestra** *(die Schwester)*	**sestre**
G.	**sestre**	**sestara**

c) im Nominativ Einzahl bei unbestimmten Eigenschaftswörtern:

	unbestimmte Ew.	bestimmte Ew.
N.	**dobar** *(gut)*	**dobri**
G.	**dobra**	

5 Der Mitlaut **l** ersetzt **o** am Ende einer Silbe oder eines Wortes, wenn eine vokalische Endung hinzukommt und somit das **l** eine neue Silbe einleitet:

Hauptwort	m. **mio** *(lieb)*, f. **mila**
Eigenschaftswort	N. **posao** *(die Arbeit)*, G. **posla**, D. **poslu**

6 Die Mitlaute **k, g, h** verwandeln sich in **č, ž, š** vor **i** oder **e** in manchen Wortformen. Dies nennt man **palatalizacija** *(Palatalisierung)*; hier einige Beispiele dazu:

a) im Vokativ Einzahl männlicher Hauptwörter:

N.	**drug** *(der Freund)*	**duh** *(der Geist)*
V.	**druže!**	**duše!**

b) im Präsens mancher Zeitwörter:

moći *(können)*
ti možeš (oni mogu) *du kannst (sie können)*

Anmerkung: In manchen Wörtern verwandelt sich **c** zu **č** vor **e** oder **i**:

N.	**stric** *(der Onkel)*	**starac** *(der Alte)*
V.	**striče!**	**starče!**

7 Die Mitlaute **k, g, h** verwandeln sich in **c, z, s** vor **i** in manchen Wortformen. Dies nennt man **sibilarizacija** *(Umwandlung)*; auch dazu einige Beispiele:

a) im Dativ und Lokativ der weiblichen Hauptwörter:

N.	**majka** *(die Mutter)*	**noga** *(der Fuß)*	**snaha** *(die Schwiegertochter)*
D. und L.	**majci**	**nozi**	**snasi**

b) im Nominativ und Vokativ Mehrzahl männlicher Hauptwörter:

N. Ez.	**seljak** *(der Bauer)*	**orah** *(die Nuß)*	**bubreg** *(die Niere)*
N. und V. Mz.	**seljaci**	**orasi**	**bubrezi**

c) im Imperativ:

reći *(sagen)*

	Einzahl	Mehrzahl
1. P.	—	**recimo**
2. P.	**reci**	**recite**
3. P.	**neka reče**	**neka reku**

8 Der Buchstabe **j** ergibt einen neuen Mitlaut in Kombination mit gewissen Mitlauten. Diese Umwandlung wird **jotovanje** genannt.

c + j = č	**l + j = lj**
d + j = đ	**n + j = nj**
g + j = ž	**s + j = š**
h + j = š	**t + j = ć**
k + j = č	**z + j = ž**

9 **Jotovanje** kommt in folgenden Wortformen vor:

a) im Komparativ der Eigenschaftswörter, die mit der Endung **-ji** gebildet werden:

brz *(schnell)* — **brži (brz + ji)**

tih *(ruhig)* — **tiši (tih + ji)**

b) im Präsens der Zeitwörter, deren Stammendung ein Mitlaut ist, wo **j** in den Endungen **-jem, -ješ**, usw. nicht sichtbar ist.
skakati *(springen)*, **skačem (skak + jem), skačeš, skače**, usw.

c) im Imperativ, der mit den Endungen **-ji, -jimo, -jite** gebildet wird:

pisati *(schreiben)*

	Einzahl	Mehrzahl
1. P.	—	**pišimo (pis + jimo)**
2. P.	**piši (pis + ji)**	**pišite (pis + jite)**
3. P.	**neka piše**	**neka pišu**

10 Wo zwei Mitlaute zusammenstoßen, von denen der eine stimmhaft und der andere stimmlos ist, wandelt sich der erste in sein stimmhaftes oder stimmloses Äquivalent um, um sich dem zweiten anzupassen. Auf diese Weise wird die Aussprache erleichtert.

a) Wenn der erste Mitlaut stimmlos und der zweite stimmhaft ist, wandelt sich der erste in sein stimmhaftes Äquivalent um:

t — d	**primetiti** *(bemerken)*, **primedba** *(die Bemerkung)*
k — g	**svaki dan** *(jeden Tag)*, **svagdanji** *(täglich)*
s — z	**šest** *(sechs)*, **šezdeset** *(sechzig)*

Dasselbe geschieht in einigen wenigen Wörtern auch bei **p — b** und **š — ž**.

b) Wenn der erste Mitlaut stimmhaft und der zweite stimmlos ist, wandelt sich der erste in sein stimmloses Äquivalent um:

b — p	**vrabac** *(der Sperling)*, G. **vrapca**
d — t	**sladak** *(süß)*, **slatka, slatko**
g — k	**drugi** *(anders)*, **drukčiji** *(andersartig)*
z — s	**blizak** *(nahe)*, **bliska, blisko**
ž — š	**težak** *(schwer)*, **teška, teško**

Anmerkung: zu diesen Umwandlungen kommt es nicht:

i) wenn **d** vor s oder š steht, z. B. **gradski** *(städtisch)*, **odšteta** *(der Schadenersatz)*;

ii) in einigen Wörtern, gewöhnlich fremden Ursprungs, z. B. **adhezija** *(die Anziehung)*, **gangster** *(der Gangster)*.

11 Im Serbokroatischen findet man nur sehr selten zwei gleiche Mitlaute nebeneinander. Wo aus zwei Wörtern ein Wort werden soll und das neugebildete Wort einen Doppelmitlaut hat, wird nur einer geschrieben und ausgesprochen, z. B.:

pet *(fünf)* — **petdeset** — **peddeset** — **pedeset** *(fünfzig)*.

Bei den Superlativen der Eigenschaftswörter jedoch, die mit einem **j** beginnen, ist ein Doppelmitlaut möglich, z. B.:
najjači *(der stärkste)*, **najjednostavniji** *(der einfachste)*.

12 Die Mitlaute **t** und **d** verschwinden in machen Mitlautgruppen, die schwer auszusprechen sind:

a) vor c, č und ć:

N.	**otac** *(der Vater)*
G.	**oca** (anstatt **otca**)
V.	**oče** (anstatt **otče**)

b) in den Mitlautgruppen **stn, štn, zdn, ždn, stl, stk, štnj**:
mesto *(der Ort)*, **mesni** adj. (anstatt **mestni**)
rastao *(wuchs)*, **rasla** f. (anstatt **rastla**).

Anhang 2 Hauptwörter

A Geschlecht

1 Man unterscheidet im Serbokroatischen, wie im Deutschen, drei Geschlechter: männlich, weiblich und sächlich.

2 Männliche Hauptwörter enden gewöhnlich auf einen Mitlaut:
službenik *(der Beamte)*, **Beograd** *(Belgrad)*, **pasoš** *(der Paß)*.

3 Manche männlichen Hauptwörter enden auf **-o** oder **-e**. Gewöhnlich sind es Namen oder Hauptwörter fremder Herkunft:
Mile, auto *(das Auto)*, **Maroko** *(Marokko)*.

4 Weibliche Hauptwörter enden gewöhnlich auf -a:
Danica, susetka *(die Nachbarin)*, **majka** *(die Mutter)*, **vešalica** *(der Kleiderbügel)*.

5 Manche weiblichen Hauptwörter enden auf einen Mitlaut, dabei handelt es sich meistens um abstrakte Hauptwörter:
noć *(die Nacht)*, **reč** *(das Wort)*, **ljubav** *(die Liebe)*.

6 Sächliche Hauptwörter enden auf -o oder -e:
more *(das Meer)*, **polje** *(das Feld)*, **selo** *(das Dorf)*, **jutro** *(der Morgen)*.

B Zahl

7 Im Serbokroatischen gibt es zwei Zahlen: Einzahl und Mehrzahl.

8 Männliche Hauptwörter, die auf einen Mitlaut enden, bilden die Mehrzahl auf -i:

Ez.	Mz.
prozor *(das Fenster)*	**prozori**
izlet *(der Ausflug)*	**izleti**

9 Weibliche Hauptwörter, die auf -a enden, bilden die Mehrzahl auf -e:

Ez.	Mz.
žena *(die Frau)*	**žene**
tetka *(die Tante)*	**tetke**
drugarica *(die Freundin)*	**drugarice**

Weibliche Hauptwörter, die auf einen Mitlaut enden, bilden die Mehrzahl auf -i:

Ez.	Mz.
književnost *(die Literatur)*	**književnosti**
ljubav *(die Liebe)*	**ljubavi**
kokoš *(die Henne)*	**kokoši**

10 Sächliche Hauptwörter bilden die Mehrzahl, indem sie den Endbuchstaben -o oder -e in ein -a umwandeln:

Ez.	Mz.
šetalište *(der Spazierweg)*	**šetališta**
selo *(das Dorf)*	**sela**
jaje *(das Ei)*	**jaja**

11 Manche Hauptwörter sind nur Mehrzahlformen, zum Beispiel:
vrata *(die Tür)* dekliniert wie ein sächliches Hauptwort in der Mehrzahl;
novine *(die Zeitung)* dekliniert wie ein weibliches Hauptwort in der Mehrzahl;
leđa *(der Rücken)* dekliniert wie ein sächliches Hauptwort in der Mehrzahl.

C Fall

12 Ein Hauptwort wird dekliniert, indem man die Fallendung dem Hauptwortstamm hinzufügt. Der Hauptwortstamm wird durch Weglassen der Fallendung im Genitiv Einzahl gebildet:

Nominativ	Genitiv
jelen *(der Hirsch)*	**jelen-a**
žena *(die Frau)*	**žen-e**
dete *(das Kind)*	**det-eta**

13 Im Serbokroatischen gibt es sieben Fälle: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ, Vokativ, Lokativ und Instrumental. Vor manchen Fällen steht gewöhnlich eine Präposition. Auf manche Präpositionen kann mehr als ein Fall folgen, z. B.

Idem u sobu.	(Akkusativ)	*Ich gehe ins Zimmer.*
On je u sobi.	(Lokativ)	*Er ist im Zimmer.*

D Gebrauch der Fälle

14 Der Nominativ antwortet auf die Frage **ko?** *(wer?)* oder **što?** *(was?)*. Das Subjekt eines Satzes steht immer im Nominativ.

15 Der Genitiv antwortet auf die Frage **koga?, čega?** *(wessen?)*. Vor dem Genitiv steht **od**, es wird gebraucht, um den Besitz anzuzeigen: **od koga?** *(von wem?)*

od Marka	*von Marko*
Ovaj je auto od njegove žene.	*Dieses Auto ist von seiner Frau.*

16 Die einfachsten Präpositionen, die mit dem Genitiv gebraucht werden, sind: **od** *(von)*, **do** *(bis)*, **bez** *(ohne)*, **iz** *(aus)*, **blizu** *(nahe)*, **ispred** *(vor)*, **iza** *(hinter)*, **iznad** *(über)*, **(po)kraj** *(neben)*, **oko** *(um)*, **s, sa** *(mit, von)*, **za** *(für)*, usw.

Danica sedi pokraj Miloša.	*Danica sitzt neben Miloš.*
On je iza kuće.	*Er ist hinter dem Haus.*
Podigla je knjigu sa poda.	*Sie hat das Buch vom Boden aufgehoben.*

17 Der Genitiv wird nach **evo** und **eno** *(hier ist, dort ist)* gebraucht.

Evo autobusa.	*Hier ist der Autobus.*
Eno Vojislava.	*Dort ist Vojislav.*

18 **Koliko?** *(wie viel(e)?)* steht mit dem Genitiv Mehrzahl.

Koliko aviona?	*Wie viele Flugzeuge . . . ?*

19 Der Genitiv wird gebraucht, um die Quantität anzuzeigen:
a) **Quantitätsumstandswörter: nekoliko** *(einige)*, **malo** *(wenig)*, **mnogo** *(viel)*, **manje** *(weniger)*, **više** *(mehr)*, **dosta** *(genug)*.

Milan pije mnogo mleka.	*Milan trinkt viel Milch.*
Trebam više odmora.	*Ich brauche mehr Ruhe.*

b) **Gewichtsanzeigende Hauptwörter: kilogram** *(das Kilogramm)*, **komad** *(das Stück)*, **metar** *(das Meter)*, usw.

komad hleba	*ein Stück Brot*

20 Der Dativ antwortet auf die Frage **komu?** *(wem?)*, **čemu** *(warum? wozu?)*. Er steht nach den Präpositionen: **usprkos** *(trotz)*, **nasuprot** *(gegen, wider)*.

21 Der Akkusativ antwortet auf die Frage: **koga?** *(wen?)* oder **što?** *(was?)*. Das Objekt eines Zeitwortes steht gewöhnlich im Akkusativ.

Gledam televiziju.	*Ich sehe mir das Fernsehen an.*
Jedem ručak.	*Ich esse das Mittagessen.*

22 Die Akkusativendungen soll man besonders beachten. Merken Sie sich folgendes:

a) Männliche Hauptwörter, die leblose Dinge bezeichnen, weibliche Hauptwörter, die mit einem Mitlaut enden, und sächliche Hauptwörter haben alle ein und dieselbe Form im Nominativ und Akkusativ Einzahl.

Nominativ	Akkusativ
sto (m.)	**Vidim sto.** *(Ich sehe den Tisch.)*
stvar (f.)	**Vidim stvar.** *(Ich sehe das Ding.)*
selo (n.)	**Vidim selo.** *(Ich sehe das Dorf.)*

b) Männliche Hauptwörter, die Personen und Tiere bezeichnen, enden im Akkusativ Einzahl mit **-a** (d. h. dieselbe Form wie der Genitiv).

Vidim Vojislava.	*Ich sehe Vojislav.*
Vidim lava.	*Ich sehe den Löwen.*

c) Weibliche Hauptwörter auf **-a** haben im Akkusativ Einzahl die Endung **-u**.

Jedem jabuku.	*Ich esse einen Apfel.*

23 Einige Präpositionen, die mit dem Akkusativ stehen können, sind: **kroz** *(durch)*, **na** *(auf)*, **niz** *(ab, hinunter)*, **pod** *(unter)*, **pred** *(vor)*, **u** *(in)*:

Silazim niz stepenice.	*Ich gehe treppab (die Treppe hinunter).*
Pogledaj pod krevet.	*Schau unter das Bett.*

Diese Präpositionen stehen im Akkusativ, wenn eine Bewegung oder Richtung ausgedrückt wird.

Idem u kino.	*Ich gehe ins Kino.*
Oni se penju na planinu.	*Sie besteigen den Berg.*

24 Der Vokativ wird bei der Anrede oder wenn man ruft gebraucht.

Vojislave!	*Vojislav!*
Gospođo!	*Frau ...!*

25 Mit dem Lokativ antworten wir auf die Frage **o kome?** *(über wen?)* oder **o čemu?** *(worüber?)*, wenn die Präposition **o** *(an, auf, um)* vorangestellt ist. Der Lokativ bedeutet eine Ortsbestimmung und anwortet auf die Frage **gde?** *(wo?)*, wenn er mit folgenden Präpositionen gebraucht wird: **na** *(auf)*, **u** *(in)*, **prema** *(gegen)*, **pri** *(nahe)*.

pri ruci	*bei der Hand, zur Hand*
na stolu	*auf dem Tisch*

26 Mit dem Instrumental antworten wir auf die Frage **s kim?** *(mit wem?)* oder **s čim?** *(womit?)*, wenn er mit der Präposition **s, sa** *(mit)* gebraucht wird:

s Danicom	*mit Danica*

Er steht auch mit den Präpositionen: **pred** *(vor)*, **za** *(zu, nach)*, **pod** *(unter)*, wenn keine Bewegung ausgedrückt wird.

pod stolom	*unter dem Tisch*
pred školom	*vor der Schule*
za stolom	*am Tisch*

E Tabelle der Hauptwortendungen

27 In der unten stehenden Tabelle sind die wichtigsten regelmäßigen Hauptwortendungen zur schnellen Übersicht angegeben. In den nachfolgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Erklärungen zu den Hauptwortendungen, zusammen mit Beispielen und Sprachunregelmäßigkeiten.

	männlich und sächlich		weiblich 1 auf -a	weiblich 2 auf einen Mitlaut oder auf -o
Einzahl				
N.	—	-o/-e	-a	—
A.	als N. oder G.	-o/-e	-u	—
G.	-a		-e	-i
D.	-u		-i	-i
L.	-u		-i	-i
I.	-om/-em		-om	-ju
V.	-e/-u	-o/-e	-o	-i

Mehrzahl	männlich und sächlich		weiblich	
N. + V.	-i	-a	-e	-i
A.	-e	-a	-e	-i
G.	(a) -a		-a	-i
D.	-ima		-ama	-ima
L.	-ima		-ama	-ima
I.	-ima		-ama	-ima

Anmerkung: männliche und sächliche Hauptwörter mit der Endung **-om** im Instrumental Einzahl werden manchmal „harte", solche, bei denen der Buchstabe **e** den Buchstaben **o** ersetzt, „weiche" Hauptwörter genannt.

In der Tabelle, wo wahlweise (-o/-e) angegeben sind, stellt der erste Buchstabe den harten und der zweite den weichen Stamm dar.

F Männliche Hauptwörter

28 Regelmäßige Beugung der männlichen Hauptwörter.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**jelen** *(der Hirsch)*	**jeleni**
A.	**jelena**	**jelene**
G.	**jelena**	**jelena**
D.	**jelenu**	**jelenima**
L.	**jelenu**	**jelenima**
I.	**jelenom**	**jelenima**
V.	**jelene!**	**jeleni!**

29 Männliche Hauptwörter mit einer oder zwei Silben können eine kurze **(-i)** oder eine lange **(-ovi, -evi)** Mehrzahlendung haben. Die meisten einsilbigen Hauptwörter haben eine lange Mehrzahlendung.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**grad** *(die Stadt)*	**gradovi**
A.	**grad**	**gradove**
G.	**grada**	**gradova**
D.	**gradu**	**gradovima**
L.	**gradu**	**gradovima**
I.	**gradom**	**gradovima**
V.	**grade!**	**gradovi!**

30 Bei männlichen Hauptwörtern, deren Stamm auf zwei Mitlaute endet, jedoch nicht auf **st, zd, št** und **žd**, wird im Nominativ Einzahl und im Genitiv Mehrzahl der Buchstabe **a** zwischen diese zwei Mitlaute geschoben. In allen anderen Fällen bleibt die Lautfolge des Stammes erhalten.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**momak** *(der Bursche)*	**momci**
A.	**momka**	**momke**
G.	**momka**	**momaka**
D.	**momku**	**momcima**
L.	**momku**	**momcima**
I.	**momkom**	**momcima**
V.	**momče!**	**momci!**

31 Bei männlichen Hauptwörterendungen auf **-k, -g, -h** ändert sich der letzte Mitlaut in **-c, -z, -s** vor **i (momak, momci).**

32 Bei männlichen Hauptwörtern, die auf **-c, -k, -g, -h** enden, ändert sich der letzte Mitlaut in **č, -ž, -š** vor **e** im Vokativ der Einzahl **(momak, momče).**

33 **Hauptwörter mit einem weichen Stamm.**
Zu beachten ist die Vokativendung **-u** und die Instrumentalendung **-em** in der Einzahl der Hauptwörter mit einer Endung auf **-č, -ć, -dž, -đ, -j, -lj, -nj, -š, -ž.** Diese Hauptwörter haben gewöhnlich eine lange Mehrzahlendung auf **-evi.**

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**konj** *(das Pferd)*	**konji**
A.	**konja**	**konje**
G.	**konja**	**konja**
D.	**konju**	**konjima**
L.	**konju**	**konjima**
I.	**konjem**	**konjima**
V.	**konju!**	**konji!**

34 Die Beugung von **otac** *(der Vater)*. Siehe auch Anhang 1, C 12.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**otac**	**očevi**
A.	**oca**	**očeve**
G.	**oca**	**očeva**
D.	**ocu**	**očevima**
L.	**ocu**	**očevima**
I.	**ocem**	**očevima**
V.	**oče!**	**očevi!**

35 Einige männliche Hauptwörter enden auf **-a,** wie **tata** *(Papa)* und **deka** *(Großpapa)*. Sie werden genau so gebeugt wie die weiblichen Hauptwörter, die auf -a enden.

36 Männliche Hauptwörter, die im Nominativ und Akkusativ der Einzahl auf **-o** enden, endeten früher auf **-l.** Im modernen Gebrauch wurde das Endungs **-l** im Nominativ der Einzahl weggelassen, blieb jedoch in anderen Fällen erhalten.

N. **sto** *(der Tisch)*
A. **sto**
G. **stola**
D. **stolu, usw.**

G Sächliche Hauptwörter

37 Die Beugung der sächlichen Hauptwörter, die auf **-o** enden (harte Form).

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**selo** *(das Dorf)*	**sela**
A.	**selo**	**sela**
G.	**sela**	**sela**
D.	**selu**	**selima**
L.	**selu**	**selima**
I.	**selom**	**selima**
V.	**selo!**	**selo!**

38 Die Beugung der sächlichen Hauptwörter, die auf **-e** enden (weiche Form).

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**more** *(das Meer)*	**mora**
A.	**more**	**mora**
G.	**mora**	**mora**
D.	**moru**	**morima**
L.	**moru**	**morima**
I.	**morem**	**morima**
V.	**more!**	**mora!**

39 Sächliche Hauptwörter, die auf **-me** enden, bekommen ein **-en** vor der Fallendung eingesetzt und zwar in allen Fällen, ausgenommen im Nominativ, Akkusativ und Vokativ der Einzahl.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**vreme** *(die Zeit)*	**vremena**
A.	**vreme**	**vremena**
G.	**vremena**	**vremena**
D.	**vremenu**	**vremenima**
L.	**vremenu**	**vremenima**
I.	**vremenom**	**vremenima**
V.	**vreme!**	**vremena!**

40 Manche sächlichen Hauptwörter bekommen **-et** vor der Fallendung im Genitiv, Dativ, Lokativ und Instrumental Einzahl eingesetzt. Es handelt sich überwiegend um Bezeichnungen für Kinder oder junge Tiere mit unregelmäßiger Mehrzahlbildung.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**dete** *(das Kind)*	**deca**
A.	**dete**	**decu**
G.	**deteta**	**dece**
D.	**detetu**	**deci**
L.	**detetu**	**deci**
I.	**detetom**	**decom**
V.	**dete!**	**deco!**

H Weibliche Hauptwörter

41 Normale Beugung der weiblichen Hauptwörter.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**žena** *(die Frau)*	**žene**
A.	**ženu**	**žene**
G.	**žene**	**žena**
D.	**ženi**	**ženama**
L.	**ženi**	**ženama**
I.	**ženom**	**ženama**
V.	**ženo!**	**žene!**

42 Bei weiblichen Hauptwörterendungen auf **-ka, -ga, -ha** verändert sich der letzte Mitlaut in **-c, -z, -s** vor **i** im Dativ und Lokativ Einzahl.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**reka** *(der Fluß)*	**reke**
A.	**reku**	**reke**
G.	**reke**	**reka**
D.	**reci**	**rekama**
L.	**reci**	**rekama**
I.	**rekom**	**rekama**
V.	**reko!**	**reke!**

43 Beugung der weiblichen Hauptwörter, die mit einem Mitlaut enden.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**noć** *(die Nacht)*	**noći**
A.	**noć**	**noći**
G.	**noći**	**noći**
D.	**noći**	**noćima**
L.	**noći**	**noćima**
I.	**noći**	**noćima**
V.	**noći!**	**noći!**

44 Weibliche Hauptwörter, die im Nominativ der Einzahl auf **-o** enden, endeten früher auf **-l**.
Im heutigen Sprachgebrauch wird dieses **l** im Nominativ und Akkusativ der Einzahl weggelassen, während es in allen anderen Fällen bleibt.

	Einzahl	Mehrzahl
N.	**so** *(das Salz)*	**soli**
A.	**so**	**soli**
G.	**soli**	**soli**
D.	**soli**	**solima**
L.	**soli**	**solima**
I.	**soli**	**solima**
V.	**soli!**	**soli!**

Anhang 3 Fürwörter

A Persönliche Fürwörter

1 In manchen Fällen haben persönliche Fürwörter zwei Formen: lange und kurze.
Die lange Form wird gewöhnlich gebraucht, um der Sache mehr Nachdruck zu verleihen.

Einzahl

N.	**ja** *(ich)*	**ti** *(du)*	**on** *(er)*	**ona** *(sie)*	**ono** *(es)*
V.	—	**ti!**	—	—	—
A.	**mene, me**	**tebe, te**	**njega, ga**	**nju, je, ju**	**njega, ga**
G.	**mene, me**	**tebe, te**	**njega, ga**	**nje, je**	**njega, ga**
D.	**meni, mi**	**tebi, ti**	**njemu, mu**	**njoj, joj**	**njemu, mu**
L.	**meni**	**tebi**	**njemu**	**njoj**	**njemu**
I.	**mnom, mnome**	**tobom**	**njim, njime**	**njom, njome**	**njim, njime**

Mehrzahl

N.	**mi** *(wir)*	**vi** *(ihr)*	**oni, one, ona** *(sie)*
V.	—	**vi!**	—
A.	**nas**	**vas**	**njih, ih**
G.	**nas**	**vas**	**njih, ih**
D.	**nama, nam**	**vama, vam**	**njima, im**
L.	**nama**	**vama**	**njima**
I.	**nama**	**vama**	**njima**

2 **Je, ju** ist der Akkusativ von **ona.**
Je ist die gebräuchlichere Form. **Ju** wird nur dann gebraucht, wenn das Wort vor dem Fürwort mit einem **-je** endet oder wenn das darauffolgende Wort mit einem **je-** beginnt.

Nisam je našao. *Ich habe sie nicht gefunden.*
Nije ju vidio. *Er hat sie nicht gesehen.*
Slušao ju je. *Er hat ihr zugehört.*

3 Die Kurzformen sind unbetont und können daher nicht am Anfang des Satzes stehen.

Želi je videti. *Er wünscht, sie zu sehen.*
Vidim ga. *Ich sehe ihn.*

4 Die Langformen werden gebraucht, um etwas zu betonen. Sie sind betont und können am Anfang des Satzes stehen.

Njega zovem, a ne tebe. *Ihn rufe ich, und nicht dich.*
Njega vidim, a ne nju. *Ihn sehe ich, und nicht sie.*

5 Nach Präpositionen muß die Langform stehen.

Ona je iza mene. *Sie ist hinter mir.*

B Rückbezügliche Fürwörter

6 Rückbezügliches Fürwort ist **se** oder **sebe.** Es wird anstatt eines persönlichen Fürwortes gebraucht, um die Rückbeziehung auf das Subjekt auszudrücken.

Ona kuha za sebe. *Sie kocht für sich.*
One vide sebe. *Sie sehen sich.*

7 Die Beugung der rückbezüglichen Fürwörter (sowohl Einzahl als auch Mehrzahl).

N. —
V. —
A. **sebe, se**
G. **sebe, se**
D. **sebi** (**si**, veraltet)
L. **sebi**
I. **sobom**

C Besitzanzeigende Fürwörter

8 Die besitzanzeigenden Fürwörter sind: **moj** *(mein)*, **tvoj** *(dein)*, **njegov** *(sein)*, **njezin** *(ihr)*, **naš** *(unser)*, **vaš** *(euer, Ihr)*, **njihov** *(ihr)*. Alle antworten sie auf die Frage: **čiji? čija? čije?** *(wessen?)*.

9 Das besitzanzeigende Fürwort **svoj** *(eigen)* ersetzt und übernimmt die Bedeutung jedes in Nr. 8 angeführten Fürwortes, wenn der Besitzer ein Subjekt des Satzes oder der Phrase ist, z. B.:

Ja vidim svoja kola. *Ich sehe meinen Wagen.*
Mi vidimo svoja kola. *Wir sehen unseren Wagen.*

In der dritten Person ist die serbokroatische Sprache präziser als die deutsche Sprache.

On vidi svoja kola. *Er sieht seinen (eigenen) Wagen.*
On vidi njegova kola. *Er sieht seinen Wagen,* d. h. *er sieht den Wagen eines anderen.*

10 **Die Beugung von moj**
Moj, tvoj, svoj, naš und **vaš** beugen alle gleich, nur **naš** und **vaš** haben keine alternativen Kurzformen im männlichen und sächlichen Genitiv, Dativ und Lokativ der Einzahl.

Einzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N. und V.	moj	moje	moja
A.	wie N. oder G.	moje	moju
G.	mojeg(a), mog(a)		moje
D.	mojem(u), mom(e, u)		mojoj
L.	mojem(u), mom(e)		mojoj
I.	mojim		mojom

Mehrzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N. und V.	moji	moja	moje
A.	moje	moja	moje
G.		mojih	
D.		mojim(a)	
L.		mojim(a)	
I.		mojim(a)	

11 **Die Beugung von njegov, njezin und njihov ist die gleiche wie die der unbestimmten Eigenschaftswörter.**

Einzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	njegov	njegovo	njegova
A.	wie N. oder G.	njegovo	njegovu
G.	njegova		njegove
D.	njegovu		njegovoj
L.	njegovu		njegovoj
I.	njegovim		njegovoj

Mehrzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	njegovi	njegova	njegove
A.	njegove	njegova	njegove
G.		njegovih	
D.		njegovim	
L.		njegovim	
I.		njegovim	

D Hinweisende Fürwörter

12 Hinweisende Fürwörter sind: **ovaj, ova, ovo** *(dieser)*; **taj, ta, to** *(dieser, der (da))*; **onaj, ona, ono** *(jener)*. Alle beugen gleich. Kurzformen sind gebräuchlicher als die entsprechenden Langformen.

Einzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**ovaj**	**ovo**	**ova**
A.	wie N. oder G.	**ovo**	**ovu**
G.	**ovog(a)**		**ove**
D.	**ovom(u, e)**		**ovoj**
L.	**ovom(u, e)**		**ovoj**
I.	**ovim(e)**		**ovom**

Mehrzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**ovi**	**ova**	**ove**
A.	**ove**	**ova**	**ove**
G.		**ovih**	
D.		**ovim(a)**	
L.		**ovim(a)**	
I.		**ovim(a)**	

E Frage- und Relativpronomina

13 Fragepronomina sind: **ko?** *(wer?)*; **što?, šta?** *(was?)*; **koji?** *(welcher?)*; **čiji?** *(wessen?)*; **kakav?** *(was für ein?)*. Manche von diesen werden auch als Relativpronomina gebraucht.

14 Die Beugung von **koji. Čiji** wird genauso gebeugt.

Einzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**koji**	**koje**	**koja**
A.	wie N. oder G.	**koje**	**koju**
G.	**kojeg(a)**		**koje**
D.	**kojem(u)**		**kojoj**
L.	**kojem(u)**		**kojoj**
I.	**kojim**		**kojom**

Mehrzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**koji**	**koja**	**koje**
A.	**koje**	**koja**	**koje**
G.		**kojih**	
D.		**kojim(a)**	
L.		**kojim(a)**	
I.		**kojim(a)**	

15 Die Beugung von **ko, što (šta)**. Diese Fürwörter haben keine Mehrzahl.

N.	**ko**	**što (šta)**
A.	**koga**	**što (šta)**
G.	**koga**	**čega**
D.	**kome(u)**	**čemu**
L.	**kom(e)**	**čem(u)**
I.	**kim**	**čim(e)**

16 Die Beugung von **kakav**. **Takav** wird genauso dekliniert.

Einzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**kakav**	**kakvo**	**kakva**
A.	wie N. oder G.	**kakvo**	**kakvu**
G.	**kakva**		**kakve**
D.	**kakvu**		**kakvoj**
L.	**kakvu**		**kakvoj**
I.	**kakvim**		**kakvom**

Mehrzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**kakvi**	**kakva**	**kakve**
A.	**kakve**	**kakva**	**kakve**
G.		**kakvih**	
D.		**kakvim(a)**	
L.		**kakvim**	
I.		**kakvim**	

F Unbestimmte Fürwörter

17 Hier einige unbestimmte Fürwörter: **netko** *(jemand)*; **nešto** *(etwas)*; **nitko** *(niemand)*; **ništa** *(nichts)*; **svatko** *(jedermann)*.

Unbestimmte Fürwörter sind Zusammensetzungen mit **ko** und **što (šta)** und beugen wie diese:

	ništa *(nichts)*	**svatko** *(jedermann)*
N.	**ništa**	**svatko**
G.	**ničega**	**svakoga**
D.	**ničemu**, usw.	**svakome(u)**, usw.

18 Die Beugung von **sav** *(all, alles)*.

	männlich	sächlich	weiblich
Einzahl			
N.	**sav**	**sve**	**sva**
A.	wie N. oder G.	**sve**	**svu**
G.	**svega**		**sve**
D.	**svemu**		**svoj**
L.	**svem(u)**		**svoj**
I.	**svim(e)**		**svom**
Mehrzahl			
N.	**svi**	**sva**	**sve**
A.	**sve**	**sva**	**sve**
G.		**svih, sviju**	
D.		**svim(a)**	
L.		**svim(a)**	
I.		**svim(a)**	

Anhang 4 Eigenschaftswörter

1 Eigenschaftswörter bestimmen das Hauptwort näher. Sie können attributiv oder prädikativ gebraucht werden. Wenn sie attributiv gebraucht werden, stimmen sie mit dem Hauptwort in Zahl, Geschlecht und Fall überein. Wenn sie prädikativ gebraucht werden, stimmen sie in Geschlecht und Zahl überein, können jedoch nur im Nominativ stehen.

attributiv: **Ovaj stari čovek je bolestan.** *Dieser alte Mann ist krank.*
prädikativ: **Ovaj čovek je star.** *Dieser Mann ist alt.*

Der Akkusativ Singular der männlichen Adjektiva wird wie die Hauptwortendung gebildet, d. h. der Akkusativ ist gleich dem Nominativ, wenn es sich um eine unbelebte Sache handelt; handelt es sich um ein belebtes Wesen, dann stimmt die Akkusativendung mit der Genitivendung überein.

2 Die serbokroatischen Eigenschaftswörter haben zwei Formen: die bestimmte und die unbestimmte. Im allgemeinen wird das bestimmte Eigenschaftswort attributiv, das unbestimmte prädikativ gebraucht.

Čisti kaput je u ormaru. — *Der saubere Winterrock ist im Schrank.* (attributiv und bestimmt)

Taj kaput je čist. — *Der Wintermantel ist sauber.* (prädikativ und unbestimmt)

Die unbestimmte Form wird dann gebraucht, wenn mit einem Eigenschaftswort jemand oder etwas zum ersten Mal beschrieben wird.

Ti si dobar dečko, a on je zločest. *Du bist ein gutes Kind, aber er ist schlimm.*

Wenn uns die Qualität bereits bekannt ist, d. h. schon vorher in einem Satz erwähnt wurde, dann steht das Eigenschaftswort in bestimmter Form.

Dobri dečko pomaže ocu, a zločesti ne radi ništa. — *Das gute Kind hilft seinem Vater, und das schlimme tut nichts.*

3 **Bestimmte Eigenschaftswörter.**

Bestimmte Eigenschaftswörter werden viel häufiger als unbestimmte gebraucht, da sie in allen Fällen gebraucht werden können. Unbestimmte Eigenschaftswörter werden nur im Nominativ, in ihrer prädikativen Form gebraucht. Der Nominativ Einzahl des bestimmten männlichen Adjektivs endet auf **-i**; des weiblichen auf **-a**; des sächlichen auf **-o** oder **-e**.

beli *(weiß)*, **bela, belo**
jutarnji *(morgendlich)*, **jutarnja, jutarnje**

4 Die folgenden bestimmten Eigenschaftswörter haben keine unbestimmte Form:

a) Eigenschaftswörter mit Endung auf **-ski, -ški, -čki** oder **-ji**, z. B.: **gradski** *(städtisch)*, **praški** *(Prager*, Adj.), **zagrebački** *(Zagreber*, Adj.).

b) Ordnungszahlen, z. B.: **prvi** *(erste)*, **drugi** *(zweite)*, **treći** *(dritte)*.

c) Komparativ und Superlativ, z. B.: **najveći** *(größte)*, **noviji** *(neuer)*.

d) Eigenschaftswörter der Zeit und des Ortes enden auf: **-nji** oder **-ni**, z. B.: **današnji** *(heutige)*, **večernji** *(abendlich)*.

e) Einige andere Eigenschaftswörter, von denen die wichtigsten **isti** *(derselbe)*, **neki** und **poneki** *(irgendein, manch)* sind.

5 **Harte und weiche Eigenschaftswörter.**

Im Serbokroatischen können die Eigenschaftswörter in „harte" und in „weiche" eingeteilt werden. Wenn den letzte Stammitlaut **j, lj, nj, c, ć, č, s, d, dž** oder **ž** ist, so ist das Eigenschaftswort weich. In allen übrigen Fällen ist es hart. Demnach ist **vruć** *(heiß)* weich, **star** *(alt)* und **nov** *(neu)* sind hart. Unterschiede in der Beugung von harten und weichen Eigenschaftswörtern kommen nur im Singular maskulinum und neutrum vor. Wo der Buchstabe **-o** in der harten Adjektivendung vorkommt, wird er durch ein **-e** beim weichen Eigenschaftswort ersetzt.

6 **Beugung der bestimmten Eigenschaftswörter.**

	Einzahl					Mehrzahl		
	m.		n.		f.	m.	n.	f.
	hart	weich	hart	weich				
N. + V.	-i	-i	-o	-e	-a	-i	-a	-e
A.	wie N. od. G.		-o	-e	-u	-e	-a	-e
	hart		weich					
G.	-og(a)		-eg(a)		-e	-ih		
D.	-om(e, u)		-em(e, u)		-oj	-im(a)		
L.	-om(e, u)		-em(u)		-oj	-im(a)		
I.	-im		-im		-om	-im(a)		

Anmerkung: In manchen Fällen gibt es kürzere und längere Formen (G. **novog, novoga**; D. **novom, novome, novomu**, usw.). Wenn ein Adjektiv allein steht, d. h. ohne Hauptwort, wird die längere Form gebraucht.

7 In der nachstehenden Übersicht werden Beispiele gezeigt, in denen bestimmte Eigenschaftswörter zusammen mit Hauptwörtern dekliniert werden. Der Vokativ, die weichen Endungen oder die längeren Adjektivformen kommen nicht vor, da sie nicht benützt werden, wenn ein Adjektiv zusammen mit dem Hauptwort steht.

Einzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**novi kaput** *(neuer Rock)*	**plavo jezero** *(blauer See)*	**bela haljina** *(weißes Kleid)*
A.	**novi kaput** aber **novog studenta**	**plavo jezero**	**belu haljinu**
G.	**novog kaputa**	**plavog jezera**	**bele haljine**
D.	**novom kaputu**	**plavom jezeru**	**beloj haljini**
L.	**novom kaputu**	**plavom jezeru**	**beloj haljini**
I.	**novim kaputom**	**plavim jezerom**	**belom haljinom**

Mehrzahl

	männlich	sächlich	weiblich
N.	**novi kaputi**	**plava jezera**	**bele haljine**
A.	**nove kapute**	**plava jezera**	**bele haljine**
G.	**novih kaputa**	**plavih jezera**	**belih haljina**
D.	**novim kaputima**	**plavim jezerima**	**belim haljinama**
L.	**novim kaputima**	**plavim jezerima**	**belim haljinama**
I.	**novim kaputima**	**plavim jezerima**	**belim haljinama**

8 **Unbestimmte Eigenschaftswörter.**

Die unbestimmten Eigenschaftswörter werden weniger häufig als die bestimmten gebraucht. Sie kommen hauptsächlich im Nominativ in prädikativer Form vor (N 3). Der männliche Nominativ Singular der unbestimmten Adjektiva endet mit einem Mitlaut oder auf **-o**; der weibliche auf **-a**; der sächliche auf **-o** oder **-e**. Bei weiblichen und sächlichen Adjektiva besteht so gut wie kein Unterschied in der Aussprache zwischen den bestimmten und unbestimmten Formen, nur der letzte Vokal der unbestimmten Form wird länger als bei der Kurzform ausgesprochen. Doch auch dieser Unterschied ist im modernen Sprachgebrauch kaum mehr hörbar.

9 Bei den meisten Eigenschaftswörtern sind die bestimmten und unbestimmten Formen gleich, ausgenommen das End **-i**: die unbestimmte Form wird durch den Wegfall des **-i** aus den bestimmten männlichen Adjektiva des Singular gebildet.

stari (bestimmt) — **star** (unbestimmt; *alt*)

Adjektiva, die auf zwei Konsonanten oder auf **st, zd, št** oder **žd** enden, verlieren das End **-i**, doch wird zwischen die zwei Stammkonsonanten im Nominativ des Maskulinums ein **-a** eingeschoben.

hladni (bestimmt) — **hladan** (unbestimmt; *kalt*)
aber **čisti** (bestimmt) — **čist** (unbestimmt; *rein*)

Wo ein bestimmtes Eigenschaftswort mit einem **-li** endet, wird das **l** gewöhnlich im männlichen Nominativ der unbestimmten Form weggelassen. Manchmal wird das **l** durch ein **a** ersetzt:

beli (bestimmt) — **beo, bela, belo** (unbestimmt; *weiß*)
aber **topli** (bestimmt) — **topao, topla, toplo** (unbestimmt; *warm*)

Bei unbestimmten Eigenschaftswörtern, die mit einem **-stan** enden, wie **raznovrstan** *(verschieden)* und **koristan** *(nützlich)*, fällt der Buchstabe **t** in allen Fällen, ausgenommen im männlichen Nominativ Einzahl und im männlichem Akkusativ — unbelebt, weg.

N. **raznovrstan,** G. **raznovrsna**

10 Einige unbestimmte Adjektiva haben keine bestimmte Form, die wichtigsten davon sind: **sav** *(all, alles)*, **čitav** *(ganz, heil)* und **jedan** *(ein)*.

11 **Beugung der unbestimmten Eigenschaftswörter.**

Unbestimmte weibliche Eigenschaftswörter in der Einzahl werden nicht dekliniert, Pluralformen sind nicht vorhanden. Die sächliche Einzahl ist gleich der männlichen, ausgenommen im Nominativ und Akkusativ. Es besteht kein Unterschied zwischen den Endungen der weichen und harten Eigenschaftswörter, ebenso gibt es keinen Vokativ.

Die Deklination der männlichen Adjektiva ist dieselbe wie die der männlichen Hauptwörter, ausgenommen im Instrumental, der auf **-im** anstatt auf **-om** endet.

	star *(alt)* männlich	sächlich	**topao** *(warm)* männlich	sächlich
N.	**star**	**staro**	**topao**	**toplo**
A.	wie N. oder G.	**staro**	wie N. oder G.	**toplo**
G.	**stara**		**topla**	
D.	**staru**		**toplu**	
L.	**staru**		**toplu**	
I.	**starim**		**toplim**	

12 Außer den besitzanzeigenden Eigenschaftswörtern, die dieselben Formen haben wie besitzanzeigende Fürwörter (**moj, tvoj**, usw.; Anhang 3, C), gibt es im Serbokroatischen einige Eigenschaftswörter, die von Hauptwörtern abstammen, die Personen und Eigennamen bezeichnen. Adjektiva, die von männlichen und sächlichen Hauptwörtern abgeleitet sind, enden auf **-ov, -ljev** oder **-ev**, wenn das Hauptwort mit einem palatalen Mitlaut endet (**č, ć, dž, đ, j, lj, nj, š, ž**). Ableitungen von weiblichen Hauptwörtern enden auf **-in.**

brat — **bratov** *Bruders*
Vojislav — **Vojislavljev** *Vojislavs*
Miloš — **Milošev** *Miloš's*
sestra — **sestrin** *Schwesters*

13 Die besitzanzeigenden Eigenschaftswörter, die mit **-ov, -ljev, -ev** oder **-in** enden, werden im männlichen und sächlichen Nominativ als unbestimmte Eigenschaftswörter dekliniert.

Pišem bratovu prijatelju. *Ich schreibe an den Freund meines Bruders.*

Ausgenommen im Nominativ Einzahl von männlichen Hauptwörtern (daher: **bratov auto,** *das Auto des Bruders*) können diese Eigenschaftswörter auch als bestimmte Adjektiva dekliniert werden. Die Bedeutung bleibt dieselbe.

Pišem bratovom prijatelju. *Ich schreibe dem Freund meines Bruders.*

14 Der Komparativ.

Der Komparativ eines Adjektivs wird gewöhnlich aus dem Adjektiv-Stamm und der Endung **-ji, (-ja, -je)** oder **-iji (-ija, -ije)** gebildet, indem die Endung des Genitivs Einzahl des männlichen unbestimmten Eigenschaftswortes weggelassen wird.

pametan *(klug)*, G. **pametn-a — pametniji** *(klüger)*

15 Nachfolgende Adjektivgruppen bilden den Komparativ durch Zugabe von **-ji.** Beachten Sie, daß dabei **jotovanje** (Anhang 1, C 9) eintritt. Der Endkonsonant der Adjektiva verschmilzt mit dem **j** zu einem neuen Laut und die Komparativendung **ji** ist oft nicht bemerkbar.

a) Die meisten einsilbigen Eigenschaftswörter mit langem Vokal (und einige mit kurzem Vokal):

blag *(mild)*, **(blag-ji) blaži**
žut *(gelb)*, **(žut-ji) žuči**
jak *(stark)*, **(jak-ji) jači**
brz *(schnell)*, **(brz-ji) brži**
mlad *(jung)*, **(mlad-ji) mlađi**
tih *(ruhig)*, **(tih-ji) tiši**
crn *(schwarz)*, **(crn-ji) crnji**

b) Die meisten zweisilbigen Eigenschaftswörter enden auf **-ak, -ek** oder **-ok.** Diese Endungen fallen vor **-ji** weg:

tanak *(dünn)*, **tanji**
dalek *(weit)*, **dalji**
dubok *(tief)*, **dublji**
blizak *(nahe)*, **bliži**
gladak *(glatt)*, **glađi**
kratak *(kurz)*, **kraći**
nizak *(niedrig)*, **niži**
plitak *(seicht)*, **plići**
sladak *(süß)*, **slađi**
visok *(hoch)*, **viši**
uzak *(eng)*, **uži**
žestok *(heftig)*, **žešći**

16 Die nachfolgenden Eigenschaftswörtergruppen bilden den Komparativ durch Zugabe von **-iji.**

a) Die meisten einsilbigen Eigenschaftswörter mit einem kurzen Vokal:

loš *(schlecht)*, **lošiji**
nov *(neu)*, **noviji**
prost *(einfach)*, **prostiji**
slab *(schwach)*, **slabiji**
star *(alt)*, **stariji**
vešt *(geschickt)*, **veštiji**
zdrav *(gesund)*, **zdraviji**
čist *(rein)*, **čistiji**

b) Eigenschaftswörter, die auf **-o** enden:

beo *(weiß)*, **beliji**
mio *(lieb)*, **miliji**
vreo *(heiß)*, **vreliji**
zreo *(reif)*, **zreliji**

c) Die meisten zweisilbigen Eigenschaftswörter, die nicht auf **-ak, -ek** oder **-ok** enden:

bistar *(klar)*, **bistriji**
crven *(rot)*, **crveniji**
zelen *(grün)*, **zeleniji**
mudar *(weise)*, **mudriji**
plašljiv *(ängstlich)*, **plašljiviji**
tužan *(traurig)*, **tužniji**

d) Alle Eigenschaftswörter mit drei oder mehr Silben:

pametan *(gescheit)*, **pametniji**
zadovoljan *(zufrieden)*, **zadovoljniji**

17 Es gibt drei Eigenschaftswörter, die den Komparativ mit Zugabe von **-ši** bilden:

lep *(schön)*, **lepši**
mek *(weich)*, **mekši**
lak *(leicht)*, **lakši**

18 Die nachfolgenden Adjektiva haben unregelmäßige Komparative:

dobar *(gut)*, **bolji**
zao *(böse)*, **gori**
velik *(groß)*, **veći**
malen *(klein)*, **manji**

19 Im Serbokroatischen gibt es zwei Worte für als: **nego** und **od. Nego** steht mit dem Nominativ, **od** mit dem Genitiv.

Milan je stariji { **od Miloša.** / **nego Miloš.** — *Milan ist älter als Miloš.*

20 Der Superlativ.
Stellt man vor den Komparativ das Präfix **-naj,** erhält man die superlative Form.

mlad *(jung)*, **mlađi, najmlađi**
crven *(rot)*, **crveniji, najcrveniji**
dubok *(tief)*, **dublji, najdublji**
dobar *(gut)*, **bolji, najbolji**

Merken Sie sich, daß Eigenschaftswörter, die mit einem **j** beginnen, im Superlativ einen Doppelmitlaut haben:

jak *(stark)*, **jači, najjači**

Anhang 5 Umstandswörter

1 Umstandswörter werden nicht dekliniert. Man unterscheidet verschiedene Arten von Umstandsbestimmungen.

2 Auf die Fragen **gde?** *(wo?)*, **odakle?** *(woher?)* und **kuda?** *(wohin?)* antworten Ortsbestimmungen:

ovde *(hier)*, **gore** *(oben)*, **blizu** *(nahe)*, **nigde** *(nirgends)*, **nekuda** *(irgendwohin)*, **nikuda** *(nirgendshin, nirgendwohin)*.

3 Auf die Fragen **kada?** *(wann?)*, **od kada?** *(seit wann?)* antworten Zeitbestimmungen:

sada *(jetzt)*, **onda** *(dann)*, **jučer** *(gestern)*, **danas** *(heute)*, **sutra** *(morgen)*, **rano** *(früh)*, **kasno** *(spät)*.

4 Auf die Frage *mit welcher Wirkung?* antworten Umstandsbestimmungen der Folge:

vrlo *(sehr)*, **mnogo** *(viel)*, **malo** *(wenig)*, **još** *(noch)*, **dosta** *(genug)*, **nešto** *(etwas)*, **nekoliko** *(einige)*.

5 Auf die Frage **kako?** *(wie?)*, **na koji način?** *(auf welche Weise?)* antworten Umstandsbestimmungen der Art und Weise:

napamet *(auswendig)*, **odjednom** *(plötzlich)*, **potpuno** *(völlig)*, **ovako** *(so; auf diese Weise)*, **neverovatno** *(unglaublich)*, **izvrsno** *(ausgezeichnet)*.

6 Viele modale Umständswörter werden von Adjektiva abgeleitet und haben dieselbe Form wie die sächlichen Adjektiva:

brzo *(schnell)*, **veselo** *(lustig)*, **lepo** *(schön)*, **lako** *(leicht)*.

7 Diese Umstandswörter bilden auch Komparative und Superlative und zwar genauso wie die entsprechenden Eigenschaftswörter. Sie enden auf **-e** und sind unveränderlich.

brzo, brže *(schneller)*, **najbrže** *(am schnellsten)*
lako, lakše *(leichter)*, **najlakše** *(am leichtesten)*

Anhang 6 Zeitwörter

A Allgemeines

1 Das Zeitwort ist neben dem Hauptwort die unentbehrlichste Wortart. Im Serbokroatischen enden die Infinitive auf **-ti** oder **ći**.

2 Im Serbokroatischen werden manche Zeitformen mit dem Infinitivstamm, andere mit dem Gegenwartsformstamm (oder: Präsensstamm) gebildet. Bei vielen Zeitwörtern sind diese zwei Stämme gleich, bei vielen anderen aber sind sie es nicht. Deswegen ist es sehr wichtig zu wissen, welche Zeitwörter denselben Infinitiv- und Präsensstamm haben und welche nicht. Die nachfolgenden Erklärungen sollen Ihnen dabei behilflich sein.

I Infinitivendung auf **-ti.**
Der Infinitiv- und Präsensstamm dieser Zeitwörter ist im allgemeinen gleich:

gledati *(blicken)* . **gledam** *(ich blicke)*

II Infinitivendung auf **-ivati, -ovati,** und **-avati.**
Wieder sind Infinitiv- und Präsensstamm gleich. Dies wird klar, wenn man Infinitiv- und Präsensendungen wegläßt; beide sind länger als bei den Verben unter I.

pokaz-ivati *(zeigen)* **pokaz-ujem** *(ich zeige)*

III Infinitivendungen auf **-ći.**

Zeitwörter, die auf **-ći** enden, haben nie den gleichen Infinitiv- und Präsensstamm. Ihr Präsenstamm endet nie auf den Konsonanten **-ć**, sondern gewöhnlich auf **g, k, d, đ** oder **h**, manchmal auch auf **n:**

pomoći	*(helfen)*	**pomognem**	*(ich helfe)*
reći	*(sagen)*	**reknem**	*(ich sage)*
ići	*(gehen)*	**idem**	*(ich gehe)*
doći	*(kommen)*	**dođem**	*(ich komme)*

IV Infinitivendung auf **-sti.**

Zeitwörter, die auf **-sti** enden, haben nicht denselben Infinitiv- und Präsensstamm, wenn vor **-sti** ein Vokal steht. Sie können aber denselben Stamm haben, wenn vor der Endung ein Konsonant steht. Der Präsensstamm dieser Verben endet gewöhnlich auf **t, d, p** oder **b:**

jesti	*(essen)*	**jedem**	*(ich esse)*
grepsti	*(kratzen)*	**grebem**	*(ich kratze)*

3 Im Serbokroatischen werden persönliche Fürwörter gewöhnlich weggelassen und nur dann gebraucht, wenn die Person besonders hervorgehoben werden soll.

4 Zeitwörter, denen ein Hauptwort oder ein Fürwort als Aktionsobjekt folgen kann, werden transitive Zeitwörter genannt.

Gledam Danicu. *Ich sehe Danica an.*
Slušam radio. *Ich höre Radio.*

5 Viele transitive Zeitwörter können reflexiv (rückbezüglich) gebraucht werden, indem man das reflexive Fürwort se als Objekt benützt.
Se ändert sich nicht und wird für alle Personen gebraucht. Es steht hinter dem Zeitwort, falls vor dem Zeitwort kein Hauptwort oder Fürwort steht. Es steht vor dem Zeitwort, wenn ein Fürwort oder ein Hauptwort als Subjekt benützt werden.

Gleda se. }
Ona se gleda. } *Sie schaut sich an.*

Im Serbokroatischen werden — viel öfter als in anderen Sprachen — Zeitwörter reflexiv gebraucht. Ein Zeitwort wird oft reflexiv, indem man ein se einfügt, während im Deutschen, in diesem Fall, nicht zurück zum Objekt gegriffen wird.
Im Serbokroatischen wird ein Reflexiv oft gebraucht, um ein transitives Zeitwort in ein intransitives zu verwandeln oder wenn Subjekt und Objekt identisch sind.

Igramo se. *Wir spielen miteinander.*
Igramo fudbal. *Wir spielen Fußball.*

Ein Reflexiv wird oft benützt, um die Reziprozität einer Aktion unter mehreren Menschen auszudrücken, wo man im Deutschen z. B. *einander* sagen würde.

On je pozdravlja. *Er begrüßt sie.*
Oni se pozdravljaju. *Sie begrüßen einander.*

6 Zeitwörter ohne Objekt werden intransitiv genannt. Die meisten Zeitwörter, die eine Bewegung ausdrücken, sind intrasitiv, z.B.: **ići** *(gehen)*, **šetati** *(spazierengehen)*.

7 Die zweite Person Singular **(ti)** wird familiär gebraucht. Die zweite Person Plural **(vi)** wird unbekannten Personen gegenüber gebraucht.

8 Imperfektive und perfektive Zeitwörter.

Im Serbokroatischen gibt es gewöhnlich zwei Zeitwortformen, wo das Deutsche nur eine besitzt: eine imperfektive und eine perfektive Zeitwortform. Dies ermöglicht den Serbokroaten, die weniger Zeitformen als die deutsche und viele andere Sprachen haben, das Fehlen an Zeitformen zu überbrücken. Imperfektive Zeitwörter drücken eine Aktion aus, die nicht vollendet war und nicht beendet wird. Sie drücken eine Aktion aus, die eben stattfindet oder sich über eine Zeitspanne erstreckt, und werden im Deutschen mit der Erzählerzeit wiedergegeben.

Juče sam čitao jedan roman čitavo veče. *Gestern las ich einen Roman den ganzen Abend.*

Das perfektive Verb drückt eine in der Vergangenheit begonnene oder beendete Handlung aus, die einen gegenwärtig noch andauernden Zustand herbeigeführt hat.

Juče naveče sam pročitao jednu pripovetku. *Gestern abend habe ich eine Erzählung ausgelesen.*

Imperfektive Verben werden bei gewohnten oder wiederholten Handlungen gebraucht.

Danica uvek pomaže baki spremati ručak. *Danica hilft immer der Großmama, das Mittagessen vorzubereiten.*

Das imperfektive Zeitwort gebraucht man, um im allgemeinen eine Aktion, die nicht zu einem besonderen Zeitpunkt geschehen soll, zu beschreiben,

während das perfektive Zeitwort eine besondere Aktion, die zu einer bestimmten Zeit geschehen war, beschreibt, besonders wenn in dem Satz keine Rede von einer Zeit war.

U leto nam često dolaze gosti iz grada. *Im Sommer kommen oft Besuche aus der Stadt.*
Došli su nam gosti iz grada. *Wir haben Gäste aus der Stadt bekommen.*

Otac kupuje novine svakog jutra. *Der Vater kauft jeden Morgen die Zeitung.*

Kupili smo novi auto. *Wir haben ein neues Auto gekauft.*

9 Durch Zugabe eines Präfixes werden viele imperfektive zu perfektiven Zeitwörtern, wie: **po-, na-, pro-, o-,** usw.

Imperfektiv		Perfektiv	
piti	*trinken*	**popiti**	*austrinken*
pisati	*schreiben*	**napisati**	*aufschreiben*
čitati	*lesen*	**pročitati**	*durchlesen*

Andere Zeitwortpaare unterscheiden sich in der Rechtschreibung oder in der Endung.

donositi / doneti *bringen*
odmarati se / odmoriti se *sich ausruhen*
plaćati / platiti *zahlen*
zaboravljati / zaboraviti *vergessen*

Manche Zeitwortpaare sind so verschieden, daß man sie zusammen lernen sollte, um sich zu erinnern, daß sie zusammen gehören.

ulaziti/ući *hineingehen, eintreten*

Am Ende des Anhanges finden Sie eine Liste mit den häufigsten Verbpaaren.

B Die Zeit der Gegenwart (Präsens)

10 Man gebraucht das Präsens um:

a) einen Vorgang zu schildern, der während des Sprechens geschieht.

On sluša radio. *Er hört Radio.*

b) einen bestehenden Zustand auszudrücken.

Milena ide u školu svaki dan. *Milena geht jeden Tag in die Schule.*

c) eine Handlung zu schildern, die früher begonnen wurde und noch immer andauert.

Milan radi u polju od šest sati ujutro. *Seit sechs Uhr früh arbeitet Milan auf dem Feld.*
Živimo u Beogradu deset godina. *Wir leben zehn Jahre in Belgrad.*

d) zukünftige Handlungen auszudrücken.

Prekosutra idemo na more. *Übermorgen reisen wir ans Meer.*

e) Das Wort **da** mit dem Präsens wird nach manchen Verben gebraucht, wie: **znati** *(wissen)*, **želeti** *(wünschen)*, **nameravati** *(beabsichtigen)*, **voleti** *(lieben)* als Erzatz für den Infinitiv. **Da** plus Präsenskonstruktion wird meistens im östlichen Jugoslawien gebraucht.

Želim da kupim novo odelo.
Želim kupiti novo odelo. } *Ich möchte einen neuen Anzug kaufen.*

11 Das Präsens wird durch Zugabe einer der vier Grundgruppenendungen zum Präsensstamm gebildet. Die erste Person Singular der vier Gruppen endet auf **-am, -im, -em,** oder **-jem.** Weiter unten finden Sie Beispiele für jede dieser Formen. Verschiedene Zeitwortformen werden nach derselben Regel wie im Anhang 2 gebraucht.

I **Infinitive,** die auf **-ti** enden.

Im allgemeinen zeigt der Vokal, der vor der Endung **-ti** steht, an, welche Präsensendung das Verb annimmt:

-am		-im	
gledati *(anschauen)*		**raditi** *(arbeiten)*	
(ja) gledam	**(mi) gledamo**	**(ja) radim**	**(mi) radimo**
(ti) gledaš	**(vi) gledate**	**(ti) radiš**	**(vi) radite**
(on)	**(oni)**	**(on)**	**(oni)**
(ona) gleda	**(one) gledaju**	**(ona) radi**	**(one) rade**
(ono)	**(ona)**	**(ono)**	**(ona)**

Doch dieser Vokal ist nicht immer maßgebend für die Endung des Zeitworts. Hier sind einige Regeln und Beispiele für Präsensendungen nach Vokal plus **-ti:**

a) Zeitwörter, die auf **-iti** enden, nehmen immer **-im** an.

b) Zeitwörter, die auf **-uti** enden, nehmen immer **-em** an, z. B.:
krenuti *(in Bewegung setzen)* **krenem** *(ich setze mich in Bewegung)*

c) Zeitwörter, die auf **-eti** enden, können **-em** oder **-im** annehmen. Endungen der **-em** Form sind häufiger, aber wenn sie gebraucht werden, unterscheidet sich der Präsensstamm vom Infinitiv, z. B.:

početi *(anfangen)* **počnem** *(ich fange an)*

Wenn **-im** Formendungen gebraucht werden, sind Präsens- und Infinitivstämme gewöhnlich gleich, z. B.:

videti *(sehen)* **vidim** *(ich sehe)*

Es lassen sich keine Regeln für die Präsensendungen bei Zeitwörtern auf **-eti** aufstellen, so daß für diese Verben alle Präsensformen einzeln gelernt werden müssen.

d) Zeitwörter, die auf **-ati** enden, nehmen gewöhnlich **-am** an, können aber in den folgenden Fällen auch **-im** oder **-em** annehmen:

i) wenn der letzte Mitlaut des Stammes **č, ž** oder manchmal auch **j** ist, kann der Formendung **-im** hinzugefügt werden:

držati *(halten)* **držim** *(ich halte)*
stojati *(stehen)* **stojim** *(ich stehe)*
ležati *(liegen)* **ležim** *(ich liege)*

ii) wenn die letzten Mitlaute des Stammes **nj, lj** oder manchmal auch **j** sind, kann der Formendung **-em** hinzugefügt werden:

počinjati *(anfangen)* **počinjem** *(ich fange an)*
kašljati *(husten)* **kašljem** *(ich huste)*

Anmerkung: bei einigen Zeitwörter, die auf **-ati** enden, und deren Infinitivstamm auf den Mitlaut **s, z, t, c, k** oder **ks** ausgeht, ändert sich der Endmitlaut im Präsens und es wird die Endung **-em** angehängt, z. B.:

pisati *(schreiben)* **pišem** *(ich schreibe)*

Hier einige vollständige Zeitwortmuster mit Formendungen auf **-em** und **-jem:**

-em		-jem	
pisati *(schreiben)*		**piti** *(trinken)*	
(ja) pišem	**(mi) pišemo**	**(ja) pijem**	**(mi) pijemo**
(ti) pišeš	**(vi) pišete**	**(ti) piješ**	**(vi) pijete**
(on)	**(oni)**	**(on)**	**(oni)**
(ona) piše	**(one) pišu**	**(ona) pije**	**(one) piju**
(ono)	**(ona)**	**(ono)**	**(ona)**

II **Infinitivendungen auf -ivati, -ovati und -avati.**

Alle diese Zeitwörter haben eine etwas längere Präsensendung als andere Zeitwortformen durch den zusätzlichen Selbstlaut **u** oder **a** vor der Formendung **-jem.**

a) Zeitwörter, die auf **-ivati** und **-ovati** enden, bekommen vor der Endung **-jem** den Buchstaben **u,** z. B.:

pokazivati *(zeigen)* **pokazujem** *(ich zeige)*
stanovati *(wohnen)* **stanujem** *(ich wohne)*

b) Zeitwörter, die auf **-avati** enden, bekommen vor der Endung **-jem** den Buchstaben **a,** z. B.:

prodavati *(verkaufen)* **prodajem** *(ich verkaufe)*

Anmerkung: bei einigen Verbendungen auf **-avati** ist **-av** ein Teil des Stammes. Diese Zeitwörter werden wie die Zeitwörter auf **-ati** konjugiert, z. B.:

približavati *(sich nähern)* **približavam** *(ich nähere mich)*

III Infinitivendungen auf -ći.

Zeitwörter, die auf **-ći** enden, haben eine Formendung auf **-em.** Der letzte Mitlaut des Präsens wird zu **g, k** oder **d**, denen manchmal nach ein **n** hinzugefügt wird, z. B.:

pomoći *(helfen)*	**pomognem** *(ich helfe)*
reći *(sagen)*	**reknem** *(ich sage)*
ići *(gehen)*	**idem** *(ich gehe)*

Der Endmitlaut kann sich während der Konjugation wieder ändern. Merken Sie sich besonders:

moći *(können)*		**peći** *(backen)*	
mogu	**možemo**	**pečem**	**pečemo**
možeš	**možete**	**pečeš**	**pečete**
može	**mogu**	**peče**	**peku**

IV Infinitivendungen auf -sti.

Zeitwörter, die auf **-sti** enden, haben immer eine Formendung auf **-em,** deren Infinitiv- und Präsensstamm jedoch nicht immer der gleiche ist.

a) Manche Zeitwörter verlieren einfach die Endung **-ti** und bekommen eine Endung auf **-em,** z. B.:

tresti *(schütteln)*	**tresem** *(ich schüttele)*

b) Bei anderen Zeitwörtern ändert sich der Stamm vollkommen, und der letzte Mitlaut wird meistens ein **d,** kann jedoch auch **p, b** oder **t** werden, z. B.:

jesti *(essen)*	**jedem** *(ich esse)*
provesti *(verbringen)*	**provedem** *(ich verbringe)*
grepsti *(kratzen)*	**grebem** *(ich kratze)*

12 Es kommt zu „jotovanje" (Anh. 1, C9) bei den Endungen **-jem, -ješ, -je,** die den Verben, deren Präsensstammendung auf bestimmte Konsonanten auslautet, beigefügt werden. Das **j** ist dann nicht mehr bemerkbar.

skakati *(springen)*,	**skačem (skak-jem),**	**skačeš,** usw.
disati *(atmen)*,	**dišem (dis-jem),**	**dišeš,** usw.
rezati *(schneiden)*,	**režem (rez-jem),**	**režeš,** usw.
kretati *(bewegen)*,	**krećem (kret-jem),**	**krećeš,** usw.

13 Zur Palatalisierung (Anh. 1, C6) kommt es, wenn Endungen, die mit **e** beginnen, an ein Zeitwort mit der Präsensstammendung auf **k, g** oder **h** angehängt werden.

moći *(können)*,	**mogu,**	**možeš (mog-eš),** usw.
teći *(fließen)*,	**tečem (tek-em),**	**tečeš,** usw.
peći *(braten)*,	**pečem (pek-em),**	**pečeš,** usw.

14 Die Frageform bildet man durch Inversion des Zeitwortes und Fürwortes, indem man zwischen beide **li** einfügt. Da aber das Fürwort sehr selten benutzt wird, ist die Inversion oft nicht erkennbar.

(Oni) gledaju film.	*Sie schauen sich einen Film an.*
Gledaju li (oni) film?	*Schauen sie sich einen Film an?*

Eine andere Möglichkeit der Frageform ist die Bildung mit **da li,** die dem Zeitwort vorangestellt werden. Dann kommt es zu keiner Inversion.

Da li (oni) gledaju film?	*Schauen sie sich einen Film an?*

15 Die meisten Zeitwörter werden verneint, indem man ein **ne** voranstellt.

Milan uči.	*Milan lernt.*
Milan ne uči.	*Milan lernt nicht.*

16 **Imati** *(haben)* hat eine spezielle verneinende Form.

positiv: **imam, imaš, ima, imamo, imate, imaju**
negativ: **nemam, nemaš, nema, nemamo, nemate, nemaju.**

C Hilfszeitwörter

17 Zwei Verben werden im Serbokroatischen als Hilfszeitwörter gebraucht, d. h. um die zusammengesetzten Zeiten anderer Verben zu bilden. **Biti** *(sein)* wird zur Bildung der Vergangenheit und **hteti** *(wollen)* zur Bildung der Zukunft gebraucht.

18 Das Präsens von **biti** hat drei verschiedene Formen:

a) Kurzform

sam *(ich bin)*	**smo**
si	**ste**
je	**su**

b) Langform (nachdrücklicher)

jesam	**jesmo**
jesi	**jeste**
jest	**jesu**

c) eine andere Form (gebraucht, um das Futurum exactum zu bilden)

budem	**budemo**
budeš	**budete**
bude	**budu**

19 Das verneinende Präsens von **biti:**

nisam *(ich bin nicht)*	**nismo**
nisi	**niste**
nije	**nisu**

20 Die Frageform von **biti** lautet:

jesam li (ja)? *(bin ich?)*	**jesmo li (mi)?** *(sind wir?)*
jesi li (ti)?	**jeste li (vi)?**
je li (on, ona, ono)?	**jesu li (oni, one, ona)?**

Die Langformen werden gewöhnlich (ausgenommen die dritte Person Singular) zur Bildung von Fragesätzen gebraucht. Fragen können aber auch durch Hinzufügen von **da li** vor den Kurzformen gebildet werden.

da li sam ja? *(bin ich?)*
da li si ti? *(bist du?)*

21 **Hteti** *(wollen)* hat zwei Präsensformen:

a) Kurzform

ću	**ćemo**
ćeš	**ćete**
će	**će**

b) Langform

hoću	**hoćemo**
hoćeš	**hoćete**
hoće	**hoće**

Merken Sie sich, daß die Langform dann gebraucht wird, wenn **hteti** *wollen* bedeutet, während die Kurzform gebraucht wird, wenn **hteti** Hilfszeitwort ist, d. h. das Futurum eines anderen Zeitwortes bildet (Anhang 6, D 23).

22 Das verneinende Präsens von **hteti**:

neću *(ich will nicht)*	**nećemo**
nećeš	**nećete**
neće	**neće**

D Die Zukunft (Futur I)

23 Die Zukunft wird mit der Kurzform des Präsens des Hilfszeitwortes **hteti** (**ću, ćeš,** usw.) und dem Infinitiv gebildet. Das Futur der meisten Verben kann auf zweierlei Arten zusammengesetzt werden: **a)** das Hilfszeitwort und der Infinitiv werden getrennt geschrieben; **b)** die Infinitivendung wird weggelassen und das Hilfszeitwort an den Stamm angehängt.

raditi *(arbeiten)*

a)	b)
(ja) ću raditi	**radiću** *(ich werde arbeiten)*
(ti) ćeš raditi	**radićeš**
(on) **(ona) će raditi** **(ono)**	**radiće**
(mi) ćemo raditi	**radićemo**
(vi) ćete raditi	**radićete**
(oni) **(one) će raditi** **(ona)**	**radiće**

Die Zweiwörterform ist reversibel: **raditi ću**, usw.

24 Zeitwörter, die auf **-ći** enden, verlieren ihre Endung nicht und werden folglich auch nicht mit dem Hilfszeitwort zusammengeschrieben.

doći *(kommen)*

(ja) ću doći	oder	**doći ću** *(ich werde kommen)*
(ti) ćeš doći		**doći ćeš**
(on) **(ona) će doći** **(ono)**		usw.
(mi) ćemo doći		
(vi) ćete doći		
(oni) **(one) će doći** **(ona)**		

25 Die Langform von **hteti** (**hoću, hoćeš,** usw.) wird gebraucht, um die Frageform der Zukunft zu bilden.

Hoću li doći?	*Werde ich kommen?*
Hoćeš li doći?	*Wirst du kommen?*
Hoće li doći?	*Wird er kommen?*

Anmerkung: wenn der Fragesatz mit **da li** oder mit einem Fragewort beginnt, wie **kad** *(wann)*, **ko** *(wer)*, **što** *(was)*, werden die Kurzformen des Präsens von **hteti** gebraucht.

Da li ćeš kupiti auto?	*Willst du ein Auto kaufen?*
Kad ćeš doći?	*Wann willst du kommen?*

26 Die verneinende Zukunftsform wird durch das negative Präsens von **hteti** (Anh. 6, C 22) zusammen mit dem Infinitiv gebildet.

Neću kupiti auto.	*Ich werde kein Auto kaufen.*
Nećeš ići u bioskop.	*Du wirst nicht ins Kino gehen.*

27 Die Zukunftsform von **biti.**

(ja) ću biti	oder	**biću** *(ich werde sein)*
(ti) ćeš biti		**bićeš**
(on) **(ona) će biti** **(ono)**		**biće**
(mi) ćemo biti		**bićemo**
(vi) ćete biti		**bićete**
(oni) **(one) će biti** **(ona)**		**biće**

28 Die fragende Zukunftsform von **biti.**

hoću li biti?	oder	**da li ću biti?** *(werde ich sein?)*
hoćeš li biti?		**da li ćeš biti?** *(wirst du sein?)*

29 Die verneinende Zukunftsform von **biti**.

ja neću biti *(ich werde nicht sein)*
ti nećeš biti *(du wirst nicht sein)*

E Verbaladjektiva

30 Im Serbokroatischen gibt se zwei Formen von Verbaladjektiva: aktive und passive.

31 Verbale aktive Adjektiva haben gewisse Eigenschaften der bestimmten Adjektiva. Sie stimmen in Zahl und Geschlecht mit ihrem Subjekt überein. Sie werden hauptsächlich zur Bildung der zusammengesetzten Zeitformen gebraucht, insbesondere der Vergangenheit. Verbale aktive Adjektiva haben folgende Endungen:

	Einzahl	Mehrzahl
männlich	**-o**	**-li**
weiblich	**-la**	**-le**
sächlich	**-lo**	**-la**

Diese Endungen werden an den Infinitiv- oder den Präsensstamm angehängt, je nach Verbart.

I und II

Bei allen Zeitwörtern, die auf **-ti** enden, treten die obligen Endungen an die Stelle des **-ti**. Hier einige Beispiele:

biti *(sein)*	**bio, bila,** usw.
hteti *(wollen)*	**hteo, htela**
zvati *(rufen)*	**zvao, zvala**
razviti *(entwickeln)*	**razvio, razvila**
krenuti *(bewegen)*	**krenuo, krenula**

III Wenn der Infinitiv auf **-ći** endet, ist beim aktiven Verbaladjektiv ein anderer Mitlaut als **ć** vor der Endung vertreten. Oft, jedoch nicht immer, ist es derselbe Mitlaut wie in der Präsensform des Zeitwortes. Wo ein **n** der Präsensform hinzugefügt ist, fällt es beim Verbaladjektiv weg. Die Endung **-ao** wird der männlichen Form hinzugefügt:

	Präsens	aktives Verbaladjektiv
moći *(können)*	**mogu, možeš**	**mogao, mogla**
pomoći *(helfen)*	**pomognem**	**pomogao, pomogla**
reći *(sagen)*	**reknem**	**rekao, rekla**

Eine Ausnahme bilden **ići** *(gehen)* und seine Ableitungen, von denen die meisten **d** oder **đ** in der Präsensform und **š** in der aktiven Verbaladjektivform haben, z. B.:

ići *(gehen)*	**idem**	**išao, išla**
doći *(kommen)*	**dođem**	**došao, došla**

IV Wenn der Infinitiv auf **-sti** endet, hängt der Stamm der aktiven Verbaladjektiva von der Präsensform ab.

a) Wenn der Stamm der Präsensform auf **d, t, dn** oder **tn** endet, wird der Infinitivstamm für das aktive Verbaladjektiv gebraucht, da das **-sti** durch die Endung ersetzt wird:

jesti *(essen)*	**jedem**	**jeo, jela**
pasti *(fallen)*	**padnem**	**pao, pala**

b) Wenn der Präsensformstamm nicht auf **d, t, dn** oder **tn** endet, hat das aktive Verbaladjektiv denselben Stamm wie die Präsensform und die männliche Endung auf **-ao**:

tresti *(schütteln)*	**tresem**	**tresao, tresla**
grepsti *(kratzen)*	**grebem**	**grebao, grebla**

32 Das passive Verbaladjektiv wird bei der Bildung der passiven Form gebraucht. In der Sprache wird die passive Form selten gebraucht. Nachfolgende Endungen werden an den Infinitiv- oder Präsensstamm angehängt.

	männlich		weiblich		sächlich	
	Ez.	Mz.	Ez.	Mz.	Ez.	Mz.
a)	-en	-eni	-ena	-ene	-eno	-ena
b)	-jen	-jeni	-jena	-jene	-jeno	-jena
c)	-n	-ni	-na	-ne	-no	-na
d)	-t	-ti	-ta	-te	-to	-ta

F Die Vergangenheit

33 Die Vergangenheit wird mit den Kurzformen der Präsensform von **biti (sam, si, je, smo, ste, su)** gebildet zusammen mit dem aktiven Verbaladjektiv, welches in Zahl und Geschlecht mit dem Subjekt übereinstimmt. Die Wortfolge der Kurzform von **biti** und des Verbaladjektivs ist reversibel, wenn das Hauptwort oder das Fürwort ausgelassen wird: **ja sam rekao, aber rekao sam.**

reći *(sagen)*

ja sam rekao (m.), rekla (w.) *(ich habe gesagt)*	**mi smo rekli (m.), rekle (w.)**
ti si rekao (m.), rekla (w.)	**vi ste rekli (m.), rekle (w.)**
on je rekao	**oni su rekli**
ona je rekla	**one su rekle**
ono je reklo	**ona su rekla**

34 **Die negative Vergangenheit:**

ja nisam rekao (rekla) *(ich habe nicht gesagt)*	**mi nismo rekli (rekle)**

ti nisi rekao (rekla)	**vi niste rekli (rekle)**
on nije rekao	**oni nisu rekli**
ona nije rekla	**one nisu rekle**
ono nije reklo	**ona nisu rekla**

35 **Frageform der Vergangenheit:**

jesam li (ja) rekao (rekla)? oder **da li sam (ja) rekao (rekla)?** *(habe ich gesagt?)*

jesi li (ti) rekao (rekla)? **da li si (ti) rekao (rekla)?** *(hast du gesagt?)*

36 Die Vergangenheit von **biti:**

a) **ja sam bio (bila)** *(ich war)* — **mi smo bili (bile)**
ti si bio (bila) *(du warst)* — **vi ste bili (bile)**
on je bio — **oni su bili**
ona je bila — **one su bile**
ono je bilo — **ona su bila**

b) Die verneinende Vergangenheit von **biti:**

ja nisam bio (bila) *(ich war nicht)*
ti nisi bio (bila) *(du warst nicht)*

c) Die Frageform der Vergangenheit von **biti:**

jesam li (ja) bio (bila)? — **da li sam bio (bila)?** *(war ich?)*
jesi li (ti) bio (bila)? — **da li si bio (bila)?** *(warst du?)*

37 Die Vergangenheit von **hteti:**

a) **ja sam hteo (htela)** *(ich wollte)* — **mi smo hteli (htele)**
ti si hteo (htela) — **vi ste hteli (htele)**
on je hteo — **oni su hteli**
ona je htela — **one su htele**
ono je htelo — **ona su htela**

b) Die verneinende Vergangenheit von **hteti:**

ja nisam hteo (htela) *(ich wollte nicht)*
ti nisi hteo (htela)

c) Die Frageform der Vergangenheit von **hteti:**

jesam li (ja) hteo (htela)? oder **da li sam (ja) hteo (htela)?** *(wollte ich?)*

jesi li (ti) hteo (htela)? **da li si (ti) hteo (htela)?**

G Die Vorzukunft (Futur II)

38 Die Vorzukunft wird durch das aktive verbale Adjektiv und verschiedene Präsensformen von **biti: budem, budeš, bude, budemo, budete, budu** gebildet. Sie wird nicht so häufig gebraucht wie die unter D behandelte Zukunftsform. Die Vorzukunft bezeichnet die Vorzeitigkeit eines künftigen Vorgangs oder

ein Erlebnis im Verhältnis zu einem noch nicht begonnenen Tun. In diesen Fällen kann auch das Präsens gebraucht werden.

Ona će doći kad bude imala vremena. *Sie wird kommen, wenn sie Zeit haben wird.*

H Der Konditionalsatz (Bedingungssatz)

39 Der Konditional kann eine Bedingung, eine Möglichkeit oder einen Wunsch ausdrücken.

Kad bismo imali vremena, otišli bismo na izlet. — *Wenn wir Zeit hätten, würden wir einen Ausflug machen.*
Mogli bismo ići u bioskop. — *Wir könnten ins Kino gehen.*
Kupio bih novi auto. — *Ich würde ein neues Auto kaufen.*

40 Der Bedingungssatz wird durch **bih, bi, bi, bismo, biste, bi** und das aktive verbale Adjektiv gebildet.
Die Wortfolge dieser zwei Worte ist reversibel (umkehrbar), wenn das Fürwort ausgelassen wird.

dolaziti *(kommen)*

ja bih dolazio (dolazila) *(ich würde kommen)* — **mi bismo dolazili (dolazile)** *(wir würden kommen)*
ti bi dolazio (dolazila) — **vi biste dolazili (dolazile)**
on bi dolazio — **oni bi dolazili**
ona bi dolazila — **one bi dolazile**
ono bi dolazilo — **ona bi dolazila**

Die Reversion: **dolazio (dolazila) bih**

I Der Imperativ (Befehlsform)

41 Aufforderungen, Bitten und Befehle drückt man in der Regel durch die Befehlsform aus. Wenn man dem Präsens- oder Infinitivstamm die Endungen **-i, -imo, -ite; -j, -jmo, -jte;** oder **-ji, -jimo, -jite** hinzufügt, bekommt man die Imperativformen.
Diese Endungen beziehen sich auf die zweite Person Einzahl, sowie auf die erste und zweite Person Mehrzahl. Die dritte Person Einzahl und Mehrzahl werden mit dem Wort **neka** und der Gegenwartsform gebildet.

Einzahl	Mehrzahl
1. P. —	**sluša-jmo** *(hören wir)*
2. P. **slušaj** *(höre!)*	**slušaj-te** *(hört!)*
3. P. **neka sluša** *(er soll hören)*	**neka slušaju** *(sie sollen hören)*

42 Gewisse Zeitwörter mit einem Präsensstamm auf **-j** haben in der zweiten Person Einzahl keine zusätzliche Endung, sie haben dafür **-mo** und **-te** in der ersten und zweiten Person Mehrzahl.

dati *(geben)*

1. P. —	**dajmo**
2. P. **daj**	**dajte**
3. P. **neka daje**	**neka daju**

43 Wegen **jotovanje** (Anh. 1, C 9) ist **j** nicht in den Imperativformen vieler Zeitwörter, die auf **-ji, -jimo, -jite** enden, bemerkbar.

pisati *(schreiben)* **s + j = š**

1. P. —	**pišimo**
2. P. **piši**	**pišite**
3. P. **neka piše**	**neka pišu**

vezati *(binden)* **z + j = ž**

1. P.	**vežimo**
2. P. **veži**	**vežite**
3. P. **neka veže**	**neka vežu**

vikati *(schreien)* **k + j = č**

1. P. —	**vičimo**
2. P. **viči**	**vičite**
3. P. **neka viče**	**neka viču**

44 Sibilarisation (Anh. 1, C 7) kommt bei Imperativformen mancher Zeitwörter vor.

peći *(backen)* **peci, neka peče, pecimo, pecite, neka peku**
reći *(sagen)* **reci, neka reče, recimo, recite, neka reku**

45 Der negative Imperativ wird durch Hinzufügen von **-ne** vor dem Imperativ gebildet, z. B.: **ne slušaj!** *(hör nicht zu!)*. Höflichere Befehle **nemoj, nemojmo, nemojte** können anstatt **ne** dem Infinitiv vorangestellt werden, oder das Wörterchen **da** mit dem Präsens.

svirati *(spielen)*

1. P. —	**nemojmo svirati** *(spielen wir nicht)*
2. P. **nemoj svirati** *(spiele nicht)*	**nemojte svirati** *(spielt nicht)*
3. P. **neka ne svira** *(er soll nicht spielen)*	**neka ne sviraju** *(sie sollen nicht spielen)*

oder **pevati** *(singen)*

1. P. —	**nemojmo da pevamo** *(wir sollen nicht singen)*
2. P. **nemoj da pevaš**	**nemojte da pevate**
3. P. **neka ne peva**	**neka ne pevaju**

46 Imperativ von **biti**:

1. P. —	**budimo**
2. P. **budi**	**budite**
3. P. **neka bude**	**neka budu**

Negativ

1. P. —	**ne budimo, nemojme biti**
2. P. **ne budi, nemoj biti**	**ne budite, nemojte biti**
3. P. **neka ne bude**	**neka ne budu**

J Imperfektive und perfektive Zeitwörter

Nachfolgend finden Sie die gebräuchlichsten imperfektiven und perfektiven Zeitwörter. Das erste Wort ist das imperfektive, das zweite das perfektive:

boleti / zaboleti *schmerzen*
čistiti / očistiti *reinigen*
čitati / pročitati *lesen*
čuvati / pričuvati *hüten*
ćutati / zaćutati *schweigen*
davati / dati *geben*
dogovarati se / dogovoriti se *besprechen*
dolaziti / doći *kommen*
donositi / doneti *bringen*
držati / održati *halten*
gledati / pogledati *sehen*
grešiti / pogrešiti *Fehler machen*
grliti / zagrliti *umarmen*
hvaliti / pohvaliti *loben*
ići / otići *gehen*
izlaziti / izići oder **izaći** *ausgehen*
iznositi / izneti *heraustragen*
kriti / sakriti *verstecken*
kupati se / okupati se *baden*
kupovati / kupiti *kaufen*
lečiti / izlečiti *heilen*
ljubiti se / poljubiti se *küssen*
meriti / izmeriti *messen*
misliti / pomisliti *denken*
nailaziti / naići *erscheinen*
nalaziti / naći *finden*
obaveštavati se / obavestiti se *sicherkundigen*
odmarati se / odmoriti se *ausruhen*
odvajati / odvojiti *absondern*
osećati se / osetiti se *fühlen*
padati / pasti *fallen*
peglati / ispeglati *bügeln*
pisati / napisati *schreiben*
plaćati / platiti *zahlen*
počinjati / početi *beginnen*
pokazivati / pokazati *zeigen*
pokrivati / pokriti *zudecken*
polagati ispit / položiti ispit *eine Prüfung ablegen*
pomagati / pomoći *helfen*
posećivati / posetiti *besuchen*
pozivati / pozvati *einladen*
prati / oprati *waschen*
primati / primiti *empfangen*
provoditi / provesti *verbringen (die Zeit)*
pucati / puknuti *schießen*
rastajati se / rastati se *sich verabschieden*
sećati se / setiti se *erinnern sich*
slagati se / složiti se *einig sein*
slati / poslati *senden, schicken*
smeštati / smestiti *unterbringen*
snalaziti se / snaći se *sich zurechtfinden*
spremati se / spremiti se *sich vorbereiten*
sretati / sresti *begegnen*
stavljati / staviti *stellen, setzen*
sumnjati / posumnjati *zweifeln*
šetati / prošetati *spazierengehen*
tražiti / potražiti *suchen*
trošiti / potrošiti *ausgeben, verbrauchen*
truditi se / potruditi se *sich bemühen*
ulaziti / ući *eintreten*
upoznavati se / upoznati se *sich kennenlernen*
uzimati / uzeti *nehmen*
vaditi / izvaditi *herausnehmen*
voleti / zavoleti *lieben*
vraćati se / vratiti se *zurückkehren*
zaboravljati / zaboraviti *vergessen*
zadržavati se / zadržati se *sich aufhalten*
zamenjivati / zameniti *wechseln*
zapažati / zapaziti *bemerken*
zaustavljati / zaustaviti *halten, stoppen*
zvoniti / zazvoniti *klingeln, schellen*
želeti / zaželeti *wünschen*
žuriti / požuriti *eilen*

Anhang 7 Zahlwörter

A Grundzahlen

1	jedan, jedna, jedno	21	dvadeset(i)jedan
2	dva *(m. und s.)*, dve *(w.)*	22	dvadeset(i)dva
3	tri	30	trideset
4	četiri	40	četrdeset
5	pet	50	pedeset
6	šest	60	šezdeset
7	sedam	70	sedamdeset
8	osam	80	osamdeset
9	devet	90	devetdeset
10	deset	100	sto *oder* stotina
11	jedanaest	101	sto(i)jedan
12	dvanaest	200	dvesto
13	trinaest	300	tristo
14	četrnaest	400	četiristo
15	petnaest	500	petsto
16	šestnaest	600	šeststo
17	sedamnaest	700	sedamsto
18	osamnaest	800	osamsto
19	devetnaest	900	devetsto
20	dvadeset	1000	tisuća *oder* hiljada

Anmerkungen zu den Grundzahlen

1 **Jedan, jedna, jedno** verhalten sich wie Adjektiva. Sie stimmen immer in Zahl, Geschlecht und Fall mit dem entsprechenden Hauptwort überein. Ihre Deklination:

	Einzahl			Mehrzahl		
	m.	s.	w.	m.	s.	w.
N.	**jedan**	**jedno**	**jedna**	**jedni**	**jedna**	**jedne**
A.	wie N. oder G.	**jedno**	**jednu**	**jedne**	**jedna**	**jedne**
G.	**jednog(a)**		**jedne**	**jednih**		
D.	**jednom(u)**		**jednoj**	**jednim(a)**		
I.	**jednim**		**jednom**	**jednim(a)**		
L.	**jednom**		**jednoj**	**jednim(a)**		

Zusammengesetzte Zahlwörter, die auf **jedan** enden, stimmen mit dem Hauptwort, das immer in der Einzahl steht, in Geschlecht und Fall überein:

Kupio sam dvadeset(i)jednu novu knjigu.	*Ich habe einundzwanzig neue Bücher gekauft.*

Jedan hat zusätzliche Bedeutung mit dem deutschen *ein*. Kann außerdem im Sinn des deutschen **ein** gebraucht werden. Manchmal wird es wie der Artikel gebraucht und kann *ein gewisser, ein Mann* bedeuten.

jedan čovek	*ein Mann, ein gewisser Mann*

2 **Dva, dve, tri** und **četiri** verhalten sich wie Hauptwörter. **Dva** steht mit dem Maskulinum und Neutrum, **dve** mit dem Femininum. Ein Hauptwort, dem irgendeines von diesen Zahlwörtern folgt, oder auch ein zusammengesetztes Zahlwort, das auf *zwei, drei* oder *vier* endet, steht im Genitiv Einzahl:

dva sina	*zwei Söhne*
dve sobe	*zwei Zimmer*
tri stola	*drei Tische*
četiri knjige	*vier Bücher*
dvadeset i dve knjige	*zweiundzwanzig Bücher*

3 **Grundzahlen von fünf bis zehn** und alle zusammengesetzten Zahlendungen auf 5, 6, 7, 8, 9, 0 stehen mit dem Genitiv Plural:

dva sina	aber	**pet sinova** *(fünf Söhne)*
dve sobe	aber	**osam soba** *(acht Zimmer)*

Zahlwörter von fünf aufwärts werden nicht dekliniert, ausgenommen **stotina, tisuća** und **hiljada,** die normal im Femininum Singular dekliniert werden.

4 **Zeitwörter mit Grundzahlen.**

Nach **dva (dve), tri** und **četiri** ist das Zeitwort im Plural, obwohl das Hauptwort im Genitiv Singular steht. In der Vergangenheit folgt einem männlichen Hauptwort ein Zeitwort mit einer sächlichen Pluralendung.

Tri dečaka su otišla na fudbalsku utakmicu.	*Drei Burschen sind zum Fußballspiel gegangen.*
Ove dve devojke su bile u bioskopu.	*Diese zwei Mädchen waren im Kino.*

Nach Zahlwörterendung auf 5, 6, 7, 8, 9 und 0 steht das Hauptwort im Genitiv Plural, das Zeitwort jedoch im Neutrum Singular.

Pet učenika je gledalo utakmicu.	*Fünf Schüler haben das Fußballspiel angesehen.*
Šest žena je sedelo za istim stolom.	*Sechs Frauen haben am selben Tisch gesessen.*

B Sammelzahlwörter (Kollektivzahlen)

5 Sammelzahlwörter werden im Serbokroatischen sehr oft gebraucht. Nachfolgende Formen kommen am häufigsten vor:

a) solche, die auf **-ica** enden, d. h. **dvojica, trojica, četvorica, petorica** und **obojica** *(beide)* werden kollektiv in Bezug auf das männliche Geschlecht

gebraucht. Sie werden wie weibliche Hauptwörter der Einzahl dekliniert, indem sie sich ein Zeitwort der sächlichen Mehrzahl aneignen.

Trojica su otišla u bioskop. *Drei (Männer) sind ins Kino gegangen.*

b) **dvoje, troje, četvoro (četvero), petoro (petero),** usw. beziehen sich auf verschiedengeschlechtige Wesen, indem sie sich ein Zeitwort der sächlichen Einzahl aneignen.

Nas troje je otišlo u bioskop. *Wir drei (Männer und Frauen) sind ins Kino gegangen.*

c) Es gibt keine weiblichen Kollektivzahlwörter. Die gewöhnliche Grundzahl wird gebraucht:

Tri žene su otišle u bioskop. *Drei Frauen sind ins Kino gegangen.*

C Ordnungszahlen

1.	**prvi, prva, prvo**	14.	**četrnaesti**
2.	**drugi, druga, drugo**	15.	**petnaesti**
3.	**treći, treća, treće**	16.	**šestnaesti**
4.	**četvrti, četvrta, četvrto**	17.	**sedamnaesti**
5.	**peti, peta, peto**	18.	**osamnaesti**
6.	**šesti, šesta, šesto**	19.	**devetnaesti**
7.	**sedmi**	20.	**dvadeseti**
8.	**osmi**	21.	**dvadeset(i)prvi**
9.	**deveti**	22.	**dvadeset(i)drugi**
10.	**deseti**	30.	**trideseti**
11.	**jedanaesti**	100.	**stoti**
12.	**dvanaesti**	200.	**dvestoti**
13.	**trinaesti**	1000.	**tisući** oder **hiljaditi**

Anmerkung zu Ordnungszahlen

Alle Ordnungszahlen sind Adjektiva und stimmen in Zahl, Geschlecht und Fall mit dem Hauptwort überein, das sie näher bestimmen. Bei zusammengesetzten Ordnungszahlen hat nur das letzte Element Ordnungsform und stimmt mit dem Hauptwort überein, da die vorhergehenden Elemente Grundzahlen sind:

Stotina šezdeset (i) treći dan. *Einhundertdreiundsechzigster Tag.*

Die Handhabung des Serbokroatisch/Deutschen Wörterverzeichnisses

1 Die Nummer nach jedem Wort oder Ausdruck bezieht sich auf die Lektion, in der es zuerst mit der dazugehörigen Übersetzung gebraucht wird, so daß jeder Zweifel über die Richtigkeit des Wortes im Text und in den Anmerkungen kontrolliert werden kann. Sie werden bemerken, daß gewisse Wörter mehr als eine Bedeutung haben und die verschiedenen Bedeutungen im Zusammenhang mit den verschiedenen Lektionen erläutert sind.

2 Die Ziffer 0 nach einem Wort oder nach einem Ausdruck bedeutet, daß sie zum ersten Mal in der Einführung erwähnt wurden.

3 Geschlecht, Mehrzahl usw. sind nur dann angegeben, wenn sie ungewöhnlich oder unregelmäßig sind. Merken Sie sich: wenn die Mehrzahl eines Hauptwortes angegeben ist, kann dies eine Stammänderung seiner Deklination, sowohl in der Einzahl als auch in der Mehrzahl, anzeigen.

4 Die Zeitwörter wurden in der ersten Person Einzahl des Präsens angegeben, sowie das aktive verbale Adjektiv. Diese Formen ermöglichen Ihnen, die Zeitwörter in allen Zeiten zu konjugieren. Wo beide, imperfektive und perfektive, Zeitwortformen im Kursus vorkommen, sind sie durch die Abkürzungen *imperf.* und *perf.* angezeigt.

5 Präpositionen sind mit dem Fall oder den Fällen, die sie führen, angegeben.

Serbokroatisch/Deutsch

A

a 0 und
adresa 29 die Adresse
aerodrom 1 der Flughafen
akademija 10 die Akademie
ako 7 wenn
alat 14 das Werkzeug
ali 3 aber
alkohol 27 der Alkohol
alo 3 hallo (am Telefon)
angina 12 die Angina
apetit 25 der Appetit
apoteka 12 die Apotheke
april 14 der April
arhitektura 1 die Architektur
aspirin 12 das Aspirin
astronomija 6 die Astronomie
auto 24 das Auto
autobus 1 der Autobus
  autobusom 1 mit dem Autobus
autobuska stanica 4 die Autobushaltestelle
automobil 1 das Auto
autor 18 der Autor, der Verfasser
avgust 14 der August
avijatičar 6 der Flieger
avion 1 das Flugzeug
  avionom 1 mit dem Flugzeug
avionska karta 1 die Flugzeugkarte
azbuka 22 das Alphabet

B

baba 3 die Großmutter
baciti (bacim, bacio) 21 wegwerfen
bajka 6 das Märchen
baka 3 die Großmama
balet 11 das Ballett
balkon 23 der Balkon, die Terrasse
banja 14 das Bad, das Heilbad
banka 7 die Bank
bar 3 wenigstens
bašta 5 der Garten
batine *(f. pl.)* 23 die Prügel
baviti se (bavim se, bavio) 5 sich befassen, treiben
beo, bela, -o 2 weiß
Beograd 0 Belgrad
berza 7 die Börse
besplatno 29 umsonst
bez *(+ G.)* 22 ohne
bez obzira 22 ohne Rücksicht
bioskop 7, 18 das Kino
bioskopska karta 18 die Kinokarte
biskvit 12 der Zwieback, das Biskuit
bistar, bistra, -o 15 klar
biti (sam, bio) 0 sein
blagajnica 18 die Kassierin
bled, -a, -o 26 blaß, bleich
blizak, bliska, -o 22 nahe
blizu 10 unweit, nahe
bluza 11 die Bluse
bogat, -a, -o 6, 7 gut versorgt; reich
bogatstvo 12 der Reichtum
boja 9 die Farbe
  u boji 29 gefärbt
bojati se (bojim se, bojao) 15 sich fürchten
bolestan, bolesna, -o 12 krank
boleti *(nur in 3. P.* **boli, bolio)** 12 schmerzen
bolest *(f.)* 12 die Krankheit
bolje 3 besser
bombon 11 die Süßigkeiten, das Zuckerwerk
bor *(m. pl.* **borovi)** 23 die Föhre
borac *(pl.* **borci)** 21 der Kämpfer
boravak *(pl.* **boravci)** 30 der Aufenthalt
borba 10 der Kampf
boriti se (borim se, borio) 21 kämpfen
Bosna 22 Bosnien
Božić 21 die Weihnacht
brak *(pl.* **brakovi)** 16 die Ehe
braniti (branim, branio) 28 verteidigen
brat *(pl.* **braća)** 1 der Bruder
bravo! 30 bravo!

brdo 14 der Berg, das Gebirge
briga 28 die Sorge
brinuti (se) (brinem, brinuo) 9 sorgen (sich)
broj (*pl.* **brojevi)** 2 die Nummer, 20 die Auflage
brojati (brojim, brojao) 28 zählen
brz, -a, -o 20 lebhaft, schnell, voreilig
brzo 1 schnell
budućnost *(f.)* 26 die Zukunft
budžet 27 das Budget, der Haushaltsplan
bulevar 2 der Boulevard
buran, burna, -o 10 stürmisch

C

carinik (*pl.* **carinici)** 1 der Zollbeamte
cena 8 der Preis
ceniti (cenim, cenio) 16 schätzen; würdigen
cenjen, -a, -o 18 geschätzt
ceo, cela, -o 4 ganz
cipela 2 der Schuh
crn, -a, -o 2 schwarz
crni hleb 17 schwarzes Brot
crno vino 2 Rot-(schwarzer) Wein
Crna Gora 22 Montenegro
crtanje 19 das Zeichen
crven, -a, -o 12 rot
cveće *(n.)* 17 die Blumen

Č

čaj (*pl.* **čajevi)** 2 der Tee
čamac (*pl.* **čamci)** 10 das Boot
čamcem 14 mit dem Boot
čarape *(f., pl.)* 8 der Strumpf; die Socke
čaroban, čarobna, -o 25 magisch, zauberhaft
čaršav 23 das Tischtuch; das Bettuch
čas (*pl.* **časovi)** 1 die Stunde; die Lektion
dva časa 1 zwei Uhr
časopis 9 die Zeitschrift
časovnik (*pl.* **časovnici)** 29 die Taschenuhr; die Wanduhr
čast *(f.)* 5 die Ehre
čaša 2 das Glas
čekati (čekam, čekao) 14 warten
češće 9 öfters
čestit, -a, -o 26 ehrbar, anständig
čestitati (čestitam, čestitao) 8 gratulieren
često 5 oft
četka za odelo 2 die Kleiderbürste
četkica za zube 2 die Zahnbürste
četvoro 4 vier
četvrt 4 das Viertel
četvrtak 16 der Donnerstag
čiji, -a, -e 25 wessen
čin (*pl.* **činovi)** 11 der Akt; der Aufzug (Theater)
činiti se 19 scheinen
čini (činilo) mi se 19 es scheint mir; es hat mir geschienen
čist, -a, -o 9 sauber
čitak, čitka, -o 3 leserlich
čitalac (*pl.* **čitaoci)** 20 der Leser
čitanje 23 das Lesen
čitati (čitam, čitao) 3 lesen
čitav, -a, -o 21 ganz
čizme *(f., pl.)* 9 der Stiefel
članak (*pl.* **članci** 20 der Artikel
čokolada 11 die Schokolade
čovek (*pl.* **ljudi)** 24 der Mensch; der Mann
čuditi se (čudim se, čudio) 3 sich wundern
čudnovat, -a, -o 6 seltsam, sonderbar
čuti (čujem, čuo) 3 hören
čuvati (čuvam, čuvao) 12 schonen
čuvati se (čuvam se, čuvao) 5 sich schonen, sich hüten

Ć

ćebe (*pl.* **ćebad)** 23 die Decke
ćerka 0 die Tochter
ćevapčići 27 am Rost gebratene hautlose Würstchen

ćirilica 22 kyrillische Schrift
ćurka 5 die Truthenne
ćutati (ćutim, ćutao) 26 schweigen

D

da 0 ja
dabome 3 selbstverständlich, freilich
dakle 11 also, daher
dalek, -a, -o 28 weit, entlegen, fern
daleko 3 fern, weit
dalje 25 weiter
daljina 11 die Ferne, die Entfernung
dan 0 der Tag
danas 4 heute
današnji, -a, -e 7 heutiger
dati (dam, dao) 2 geben
davati se *(nur in der 3. P.* **daje se, davao)** 11 es wird gegeben (im Theater, Kino)
decembar 14 Dezember
dečak 6 der Knabe, der Bub
dečji, -a, -e 6 kindlich, Kinder- . . .
dečko *(m.)* 13 der Junge, der Knabe
deda 3 der Großvater
deka 3 der Großpapa
deliti (delim, delio) 20 teilen
delo 6 das Werk, die Leistung
deo (*pl.* **delovi)** 0 der Teil
desiti se *(nur in 3. P.* **desi se, desio)** 14 geschehen, passieren
desni, -a, -o 6 rechts
desno 1 rechts, nach rechts
dete (*pl.* **deca)** 8 das Kind
detinjstvo 28 die Kindheit
devojčica 6 das Mädel
devojka 9 das Mädchen *(westliche Mundart)*
dijalekat 22 die Mundart
dijete 22 das Kind *(westliche Mundart)*
dinar 4 Dinar (jugoslawische Währung)
dirljiv, -a,-o 5 rührend, ergreifend
divan, divna, -o 10 herrlich, reizend, wunderbar
divno 1 wunderschön, herrlich
djevojka 22 das Mädchen
dnevna štampa 20 die Tageszeitung
dnevno 20 täglich
do *(+ G.)* 2 bis
dobar, dobra, -o 0 gut
dobit *(f.)* 20 der Gewinn
dobiti (dobijem, dobio) 2 bekommen, erhalten
dobro 0 gut
dockan 23 spät
docnije 7 später
dočekati (dočekam, dočekao) 16 empfangen (Gäste); abholen (vom Bahnhof); 21 erwarten (das neue Jahr)
doći (dođem, došao) 2 kommen, ankommen
dodati (dodam, dodao) 23 reichen, hinzufügen
dodirnuti (dodirnem, dodirnuo) 30 berühren, anrühren
doduše 9 zwar, wohl
događaji iz unutrašnjosti zemlje 20 Ereignisse aus der Provinz
dogovarati se (dogovaram se, dogovarao) 26 sich besprechen
dogovoriti se (dogovorim se, dogovorio) 11 sich verabreden, übereinkommen
dogovor 8 die Vereinbarung, das Abkommen
dok 2 bis; sobald
dolar 7 Dollar
dolaziti (dolazim, dolazio) 1 kommen
dom (*pl.* **domovi)** 11, 21 das Haus
doma 30 zu Hause
domaći, -a, -e 6 heimatlich, häuslich
domaći proizvod 8 heimisches Erzeugnis
domaćica 0 die Hausfrau
domovina 29 das Vaterland
van domovine 29 außerhalb des Vaterlandes
doneti (donesem, doneo) 3 (mit)bringen
donositi (donosim, donosio) 4 bringen, einbringen
dopisati (dopišem, dopisao) 29 (hin)-zuschreiben, hinzufügen
dopisnik (*pl.* **dopisnici)** 20 der Berichterstatter

dopustiti (dopustim, dopustio) 0 erlauben, gestatten
doputovati (doputujem, doputovao) 5 ankommen, eintreffen
doručak (*pl.* **doručci**) 5 das Frühstück
doručkovati (doručkujem, doručkovao) 13 frühstücken
dosad 23 bisher, bis jetzt
dosada 29 die Langeweile
dosadno mi je 29 es ist mir langweilig
dosta 4, 11 genug, ziemlich
dovoljno 4 genügend, ausreichend
dovoz 27 die Zufuhr
doviđenja 0 auf Wiedersehen
doznati (doznam, doznao) 10 erfahren
doživeti (doživim, doživeo) 13 erleben
doživljaj 6, 29 das Erlebnis
dragi, -a, -o 13 lieb, teuer
nama su dragi... 13 uns sind sie teuer (lieb)...
drago mi je... 18 ich freue mich (Sie zu sehen)
drama 6 das Drama
dramski pisac 22 der dramatische Dichter, Dramatiker
dremati (dremam, dremao) 30 schlummern
drug (*pl.* **drugovi**) 4 der Freund, der Kamerad
drugarica 0 die Freundin, die Kameradin
drugi, -a, -o 0,2 zweiter, ein anderer
drukčiji, -a, -e 23 anders, andersartig
društveni, -a, -o 20 sozial, gesellschaftlich
društvo 8 die Gesellschaft, der Verein
družiti se (družim se, družio) 26 Kameradschaft pflegen, freundschaftlich verkehren, befreundet sein
drvo (*pl.* **drveće**) 23 das Holz; der Baum
drvored 10 die Baumreihe
držati (držim, držao) 25 halten
državni, -a, -o 21 staatlich
dublje 19 tiefer
duboko 15 tief
dug, -a, -o 3 lang
dugmad (*f.*) 29 die Knöpfe
dugme 29 der Knopf
dugo 1 lang
duhovit, -a, -o 11 geistreich, geistvoll
Dunav 10 die Donau
duvati (duvam, duvao) 16 blasen
dužan, dužna, -o 28 schuldig
duži, -a, -e 13 länger
dužnost (*f.*) 6 die Pflicht
dvojica 13 zwei
dvorište 23 der Hof(raum)

E

Engleska 20 England
eno 7 sieh da, schau
Etnografski muzej 7 ethnographisches Museum
eto! 19 da ist, da sind!
evo 0 da, siehe da

F

fabrika 21 die Fabrik
fakultet 10 die Fakultät
februar 14 Februar, Feber
film (*pl.* **filmovi**) 18 der Film
fizička kultura 19 die Körperkultur
foaje 11 das Foyer
Francuska 0 Frankreich
frizer 11 der Friseur
fudbal 19 der Fußball (Sport)
fudbalska lopta 4 der Fußball
fudbalska utakmica 20 das Fußballspiel
funta 7 das Pfund (Sterling)

G

gaće (*f. pl.*) 8 die Unterhose
gajiti (gajim, gajio) 5 züchten, aufziehen
galerija 11 die Galerie
garancija 29 die Garantie
garderoba 9 die Garderobe
garderoberka 18 die Garderobenfrau

gaziti (gazim, gazio) 15 treten, stapfen; waten
gde 0 wo
gde god 7 wo immer
gimnazija 19 das Gymnasium
glad (*f.*) 28 der Hunger
gladan, gladna, -o 2 hungrig
glasno 18 laut
glava 12 der Kopf
glavica kupusa 27 der Kohlkopf, Krautkopf
glavni, -a, -o 18 hauptsächlich; Haupt-...
gledati (gledam, gledao) 1 sehen, schauen
glumac (*pl.* **glumci**) 11 der Schauspieler
glumica 18 die Schauspielerin
godina 0 das Jahr
gornji, -a, -e 23 ober
gospoda 2 die Herren
gospodin 0 der Herr
gospođa 13 die Frau, die Dame
gospođica 1 das Fräulein
gost 5 der Gast
gotovi, -a, -o 14 fertig; bereit
gotov novac 24 bares Geld; das Bargeld
u gotovu 24 in bar
govedina 27 das Rindfleisch
goveđi, -a, -e 17 Rinder-...; Rinds-...
govor 11 die Sprache, die Rede
govoriti (govorim, govorio) 0 reden, sprechen
grad (*pl.* **gradovi**) 2 die Stadt
grad 27 der Hagel
gradski, -a, -o 24 städtisch
građanin (građani) 10 der Bürger
gramatika 13 die Grammatik
granica 28 die Grenze
grašak 17 die Erbse
grliti se (grlim se, grlio) 30 einander umarmen; sich herzen
grlo 12 die Kehle, die Gurgel
grob (*pl.* **grobovi**) 21 das Grab, die Grabstätte
grožđe 4 die Traube, die Weintraube
guma (*f.*) 14 der Radreifen; der Gummi

H

hajde (da + *Verb***)** 20 komm, los; geh
hajde! 21 geh, gehen wir...!
hajdemo! 5 gehen wir; kommt!
hajdete! 28 fort mit euch! los!
haljina 9 das Kleid
hauba 25 die Motorhaube
Hercegovina 22 Herzegowina
hlad 14 der Schatten
hladan, hladna, -o 14 kalt
hleb 4 das Brot
hol 1 die Halle
hotel 2 das Hotel
hotelski, -a, -o 2 Hotel-...
hotelski momak 2 Hoteldiener (der)
hrabrost (*f.*) 28 der Mut, die Tapferkeit
hrana 4 die Nahrung
Hrvatska 22 Kroatien
hrvatski, -a, -o 22 kroatisch
hrvatskosrpski, -a, -o 22 kroatoserbisch
hteti (hoću, htio) 1 wollen
hvala 0 danke
hvaliti se (hvalim, hvalio) 3 loben; sich rühmen

I

i 1 und
i...i... 6 sowohl... als auch...
iako 5 obwohl
ići (idem, išao) 1 gehen
idući, -a, -e 16, 27 nächst, kommend
igra 14, 29 das Spiel; der Scherz, Spaß
igračka 8 das Spielzeug
igrati (igram, igrao) 8, 11 tanzen; spielen (Rolle, Stück)
ili 4 oder
imanje 3 der Besitz, das Gut
imati (imam, imao) 0 haben
ima 4 es gibt, es ist, es sind
inostranstvo 19 das Ausland
interes 21 das Interesse, der Vorteil
ipak 7 doch, jedoch
ishrana 17 die Ernährung

iskren, -a, -o 26 aufrichtig, offenherzig
iskustvo 24 die Erfahrung
ispeglati (ispeglam, ispeglao) 25 plätten, bügeln
ispirati (ispirem, ispirao) 12 ausspülen
ispit 16 die Prüfung
isplaćivati (isplaćujem, isplaćivao) 7 auszahlen
ispod 25 unter, unterhalb
ispratiti (ispratim, ispratio) 29 begleiten
ispravan, ispravna, -o 1 in Ordnung, richtig
ispred 28 vor
ispričati (ispričam, ispričao) 26 erzählen
ispuniti (ispunim, ispunio) 23 ausfüllen
ispunjen, -a, -o 10 erfüllt, (voll)gestopft
istaknut, -a, -o 21, 27 berühmt, angesehen; angegeben
isticati se (ističem se, isticao) 22 hervorstehen, berühmt sein
istina je 22 es ist wahr
isti, -a, -o 8 der-, die-, dasselbe; nämlich
istok 29 der Osten
istorija 6 die Geschichte
istorijski 20 geschichtlich
išta 22 (irgend) etwas, alles
iz *(+G.)* 1 aus
iza *(+G.)* 1 hinter, dahinter
izabrati (izaberem, izabrao) 18 wählen, auswählen
izdatak (*pl.* **izdaci**) 27 die Ausgabe, Auslage
izgovor 10 die Aussprache
izgrađivan, -a, -o 10 aufgebaut, ausgebaut
izgrađivati se (izgrađujem se, izgrađivao) 10 ausbauen, aufbauen
izgrditi (izgrdim, izgrdio) 23 schimpfen
izgrejati (*nur 3. Person* **izgreje, izgrejalo**) 14 aufgehen (die Sonne)
izgubiti (izgubim, izgubio) 24, 29 vergeuden (die Zeit), verlieren
izići (iziđem, izišao) 11 ausgehen
izjutra 13 morgens
izlaziti (izlazim, izlazio) 15 ausgehen
izlet 3 der Ausflug
izlog (*pl.* **izlozi**) 6 die Auslage

izložba 20 die Ausstellung
izložen, -a, -o 6 ausgestellt
između 11 zwischen
izmeriti (izmerim, izmerio) 12, 17 messen (die Temperatur) abwiegen, das Gewicht ermitteln
iznenadan, iznenadna, -o 13 unerwartet, plötzlich
iznenaditi (iznenadim, iznenadio) 27 überraschen
iznesti (iznesem, iznesao) 18 bloßstellen, zeigen
izneti (iznesem, izneo) 2 tragen, hinausbringen
iznositi (iznosim, iznosio) 6 heraustragen
izvaditi (izvadim, izvadio) 2 herausnehmen
izvanredan, izvanredna, -o 2 außergewöhnlich, besonders
izvesti (izvedem, izveo) 24 ausführen, herausführen
izveštaj 7 der Bericht
izvođenje 11 die Aufführung
izvoli! *(2. Person s.)* 2 bitte!
izvolite *(2. Person pl.)* 1 bitte!
izvor 14 die Quelle
izvorski, -a, -o 25 Quell-. . . Quellen-. . .

J

ja 0 ich
jabuka 4 der Apfel
Jadransko more 15 Adriatisches Meer
jaje 4 das Ei
jak, -a, -o 9 stark
jako 29 stark, sehr arg
januar 14 der Januar
jasan, jasna, -o 10 klar, deutlich
jastuk (*pl.* **jastuci**) 23 das Kissen, das Polster
javiti (javim, javio) 16 melden, Bescheid sagen, verständigen
javiti se (javim se, javio) 7 sich melden
jedan, jedna, -o 2 ein
jednostavan, jednostavna, -o 22 einfach, schlicht

jelovnik (*pl.* **jelovnici**) 2 die Speisekarte
jer 5 denn
jesen *(f.)* 4 der Herbst
jesti (jedem, jeo) 2 essen
jevtin, -a, -o 27 billig
jezik (*pl.* **jezici**) 10 die Sprache
jogurt 25 der Joghurt
još 3 noch
juče 3 gestern
jučerašnji 7 gestrig
jug 2 der Süden
Jugoslavija 0 Jugoslawien
Jugosloven 0 Jugoslawe
Jugoslovenka 0 Jugoslawin
jul 14 Juli
jun 14 Juni
junak (*pl.* **junaci**) 18 der Held
junaštvo 28 das Heldentum
juriš 28 der Sturm, der Angriff
jutro 2 der Morgen
jutros 5 heute früh, heute morgen

K

k *(+D.)* 2 zu, gegen
kad 2 wann
kafa 2 der Kaffee
kafana 13 das Kaffeehaus
kajsija 17 die Aprikose
kakav, kakva, -o 5 was für ein
kako 0 wie
kamion 24 das Lastauto
kao 13 wie, als
kapija 23, 29 das Tor, die Pforte
kaput 9 der Rock
karta 1 die Karte
kaseta 0 die Kassette
kasnije 2 später
kasno 23 spät
kašika 4 der Löffel
katalog 6 der Katalog, das Verzeichnis
katkad 7 manchmal, zeitweise
kaubojski film 20 der Cowboyfilm
kazati (kažem, kazao) 12 sagen
kazivati (kazujem, kazivao) 27 sagen, erzählen, berichten

kažnjavati (kažnjavam, kažnjavao) 24 strafen
kći (*pl.* **kćeri**) 2 die Tochter
kelner 2 der Kellner
kesa 25 der Beutel, der Sack
kifla 2 der Kipfel, das Hörnchen
kijavica 16 der Schnupfen
kilogram 4 das Kilo; das Kilogramm
kilometraža 14 die Kilometerzahl
kiosk 3 der Kiosk
kisela voda 25 heilkräftiges Quellwasser
kiseli krastavac 17 die Sauergurke
kiša 4 der Regen
kišobran 4 der Regenschirm
kladiti se (kladim se, kladio) 20 wetten
klizati se (kližem se, klizao) 16 Schlittschuh laufen
klizanje 19 das Eislaufen
ključ (*pl.* **ključevi**) 23 der Schlüssel
klub (*pl.* **klubovi**) 13 der Klub
knjiga 0 das Buch
knjižara 6 die Buchhandlung
književni, -a, -o 22 gelehrt; literarisch
književnik 22 der Schriftsteller
književnost *(f.)* 6 die Literatur
  lepa književnost 6 die Belletristik
knjižica 7 das Büchlein
ko 4 wer
kobasica 17 die Wurst
kockati se (kockam se, kockao) 23 würfeln; Karten und andere Glücksspiele spielen
kod *(+G.)* 1 bei, an, zu
  kod kuće 16 zu Hause
kofer 1 der Koffer
koji, koja, koje 2 welcher, der (die, das)
kokoš 5 die Henne; das Huhn
kola 14 der Wagen
  kolima 24 mit dem Wagen
kolač 30 der Kuchen
kolega *(m.)* 12 der Kollege
koliko 4 wieviel
kolovoz 24 der Fahrweg
komad 4 das Stück
  pozorišni komad 11 das Theaterstück
komedija 11 die Komödie, das Lustspiel

konj 20 das Pferd
konjska zaprega 24 das Pferdegespann
konzervisan, -a, -o 17 konserviert
korpa 17 der Korb
kostim za kupanje 14 der Badeanzug
košarka 19 das Korbballspiel
košulja 8 das Hemd
koverat 3 der Briefumschlag
koža 15 die Haut
kraj (*pl.* **krajevi**) 9 das Ende
kravata 8 die Krawatte, der Schlips
kredit 24 der Kredit
krem 15 die Creme
kretanje 24 die Bewegung
kretati se (krećem se, kretao) 28 sich bewegen
krevet 23 das Bett
kriti (krijem, krio) 26 verbergen, verstecken
kraj 9 das Ende
kroj (*pl.* **krojevi**) 9 der Zuschnitt
krojač 9 der Schneider
krojačica 9 die Schneiderin
krompir 15 der Erdapfel, die Kartoffel
kroz *(+A.)* 1 durch, hindurch
krupan, krupna, -o 3 stämmig, beleibt; groß
kruška 4 die Birne
kuća 8 das Haus
kud(a) 20 wohin
kuhinja 23 die Küche
kultura 13 die Kultur
kulturni, -a, -o 19 kulturell
kupac (*pl.* **kupci**) 6 der Käufer
kupaće gaćice *(f., pl.)* 8 die Badehose
kupač 15 der Badende
kupati se (kupam se, kupao) 15 sich baden
kupatilo 23 das Bad
kupiti (kupim, kupio) 3 kaufen
kupovati (kupujem, kupovao) 6 kaufen, einkaufen
kupovina 17 der Kauf, der Einkauf
kupus 17 das Kraut
kurs 7 der Kurs
kutija 9, 17 die Schachtel; die Büchse
kutnjak 12 der Backenzahn
kuvan, -a, -o 4 gekocht
kvar 2 die Beschädigung, der Schaden

L

lađa 10 das Schiff
lagano 13 langsam
lajati (*nur in der 3. P.* **laje, lajao**) 29 bellen
lak, -a, -o 1 leicht; 19 bequem, unbesorgt
lako 10 leicht
latinica 22 die Lateinschrift
lečenje 12 das Heilverfahren, die Kur
lečiti (lečim, lečio) 12 heilen, behandeln
leći (legnem, legao) 23 sich legen (niederlegen)
led 19 das Eis
leđa *(pl.)* 15 der Rücken
lek (*pl.* **lekovi**) 12 die Arznei
lekar 12 der Arzt
lekovit 25 heilsam
lep, -a, -o 2 schön, prächtig, reizend
lepota 14 die Schönheit
letenje 1 das Fliegen
leti 9 im Sommer
letnji, -a, -e 9 Sommer-..., sommerlich
leto 8 der Sommer
letovališče 25 die Sommerfrische
letovanje 14 der Sommeraufenthalt
levi, -a, -o 6 linker, -e, -s
levo 2 links
ležati (ležim, ležao) 12 liegen
li 0 *Fragepartikel*
lice 15 das Gesicht
ličnost *(f.)* 18 die Persönlichkeit
lift 2 der Lift, der Aufzug
  liftom 2 mit dem Lift
liker 30 der Likör
limun 12 die Zitrone
linija 12 die Linie, die Strecke
lipa 23 die Linde
lirika 6 die Lyrik
lirska pesma 6 lyrisches Gedicht
lisica 28 der Fuchs
list (*pl.* **listovi**) 20 das Blatt; die Zeitung

litra 17 der Liter
livada 5 die Wiese
ljubav *(f.)* 26 die Liebe
ljubazan, ljubazna, -o 6 liebenswürdig, liebevoll
ljubazno 6 lieb, angenehm
ljubiti (se) (ljubim, ljubio) 30 sich küssen, sich lieben
Ljubljana 20 Laibach, Hauptstadt Sloweniens
ljudi 4 die Menschen, die Leute
lopta 4 der Ball
lov (*pl.* **lovovi**) 3 die Jagd
loža 11 die Loge (im Theater)
luk (crni) 27 die Zwiebel
luk (beli) 27 der Knoblauch
lupati (lupam, lupao) 29 klopfen, pochen

M

ma koji, -a, -e 7 irgendeiner, irgendwer
magla 14 der Nebel
magnetofonska traka 0 das Tonband
maj 14 Mai
majka 1 die Mutter
Makedonija 22 Mazedonien
makedonski, -a, -o 20 mazedonisch
malen, -a, -o 20 klein
mali, -a, -o 5 klein, unbedeutend
malo 2 wenig, bißchen
malopre 23 vorhin, kurze Zeit bevor
mama 8 die Mama
mangup 23 der Nichtsnutz, der Gauner
manje 7 weniger
manji, -a, -e 20 kleiner
mantil 4 der Überzieher, der Mantel
maramica 8 das Taschentuch
marka 3, 14 die Briefmarke; die Warenmarke
  nemačka marka 7 die Mark (Geld)
mart 9 März
maslac 12 die Butter
mastan, masna, -o 17 fettig; schmierig
med 12 der Honig
među 13 zwischen, dazwischen
mehaničar 14 der Mechaniker
mek, -a, -o 14 weich, sanft
menjačnica 7 die Wechselstube
menjati (menjam, menjao) 7 wechseln
mesar 17 der Fleischer
mesarnica 17 die Fleischerei
mesec 7 der Monat; der Mond
mesiti (mesim, mesio) 5 kneten; den Teig bearbeiten
meso 17 das Fleisch
mesto 7 der Platz, die Stelle, der Ort
mi 0 wir
mio, mila, -o 5 lieb, reizend
  milo mi je 8 es freut mich
minuta 1 die Minute
mir 28 der Friede
miran, mirna, -o 15 ruhig, friedlich
  mirnim putem 21 auf friedliche Art (Weise)
miris 25 der Geruch, der Duft
misao (*pl.* **misli**) 23 der Gedanke
misliti (mislim, mislio) 8 denken
mladi, -a, -o 1 jung
mladi 13 junge Leute
mladić 8 der Junge
mladost *(f.)* 28 die Jugend
mlečni proizvod 17 das Milchprodukt
mlekara 17 die Molkerei
mleko 5 die Milch
mnogi, -a, -o 6 viel, manch
mnogo 4 viel, sehr
moći (mogu, mogao) 4 können, imstande sein
moćni, -a, -o 21 mächtig
moda 9 die Mode
moderan, moderna, -o 9 modern, zeitgemäß
modni časopis 9 die Modezeitung
moguće je 5 es ist möglich
moj, -a, -e 0 mein
molim 2 bitte
morati (moram, morao) 1 müssen, sollen
more 6 das Meer
most (*pl.* **mostovi**) 5 die Brücke
motocikl 24 das Motorrad
motor 14 der Motor
možda 1 vielleicht, möglicherweise
mračan, mračna, -o 23 dunkel, finster

mrak 25 die Dunkelheit
mrk, -a, -o 9 dunkel, düster
muškarac (*pl.* **muškarci)** 9 der Mann
muški, -a, -o 9 mannhaft, tapfer
muzej 7 das Museum
muzička škola 19 die Musikschule
muzika 11 die Muzik

N

na *(+ A.* oder *L.)* 2 an, auf, bei
načelno 19 grundsätzlich, prinzipiell
naći (nađem, našao) 4 finden
nad *(+ A.* oder *I.)* 1 über, oberhalb
nadati se (nadam se, nadao) 5 hoffen
naglasak (*pl.* **naglasci)** 13 die Betonung, der Akzent
naglo 10 eilig, schnell
nagrada 6 der Preis, die Belohnung
naići (naiđem, naišao) 24 erscheinen, kommen
nailaziti (nailazim, nailazio) 24 erscheinen, kommen
naivan, naivna, -o 23 naiv, einfach, harmlos
najbliži 20 nächst, am nächsten
najbolje 7 bestens, am besten
najgore 7 am schlechtesten
najnoviji, -a, -e 20 neueste
najpre 6 erst, zuerst
najradije 5 am liebsten
najviše 9 höchstens
nalaziti (nalazim, nalazio) 11 finden
namazati (namažem, namazao) 15 schmieren, einfetten
namestiti (namestim, namestio) 25 einpacken, einräumen
nameštaj 23 das Möbelstück
nametnuti se (nametnem se, nametnuo) 21 sich aufdrängen
namirnice *(f. pl.)* 17 die Nahrungsmittel
naočare *(f. pl.)* 20 die Brille
na oprezu 28 auf der Hut sein
naoružan, -a, -o 28 ausgerüstet, bewaffnet

napisati (napišem, napisao) 22 aufschreiben, schreiben
napiti se (napijem se, napio) 25 sich antrinken
napolju 14 draußen
naposletku 7 schließlich, am Ende
napred 8 vorwärts, voraus
napregnut, -a, -o 18 anstrengend; angespannt
pažnja je napregnuta 18 die Aufmerksamkeit hält an
napumpan, -a, -o 14 aufgepumpt
narod 6 das Volk
narodna nošnja 7 die Volkstracht
narodni, -a, -o 22 völkisch, national
nasamo 26 allein
naslov 6 die Anschrift, der Titel
nastati (nastanem, nastao) 22 entstehen
nastao je kvar 2 ein Schaden ist entstanden
nastavnik (*pl.* **nastavnici)** 0 der Lehrer
nastojati (nastojim, nastojao) 30 streben, sich bemühen
naš, -a, -e 0 unser, unsrig
naučiti (naučim, naučio) 15 lernen, erlernen
naučni, -a, -o 6 wissenschaftlich, gelehrt
naučnik (*pl.* **naučnici)** 20 der Gelehrte, der Wissenschaftler
nauka 6 die Wissenschaft
navika 19 die Gewohnheit
nazeb 12 die Erkältung
nazepsti (nazebem, nazebao) 4 sich erkälten (verkühlen)
ne 0 nein
nebo 14 der Himmel
nedaleko 28 unweit, nicht weit
nedavno 11 unlängst, neulich
nedelja 16 der Sonntag
nedeljni, -a, -o 20 Wochen- . . .
nedostatak (*pl.* **nedostaci)** 10 der Mangel
nedovoljno 24 ungenügend, unzureichend
nego 9 sondern; als
negovati (negujem, negovao) 12 pflegen
nekad 13 einst, ehemals

nekakav, nekakva, -o 2 ein, irgendein
nekako 23 irgendwie
neki, -a, -o 7 ein, einer
neko 4 jemand
nekoliko 18 einige, etliche
nekud 21 irgendwohin
nemački, -a, -o 7 deutsch
ne mari 24 es macht nichts
nemati 6 nicht haben
nema 6 es gibt nicht
nemiran, nemirna, -o 26 unruhig, ruhelos
nemoj! 7 nicht! nicht doch!
nemojte! *(pl.)* 27 tut es nicht! tuen Sie es nicht!
nepraktično 24 unpraktisch, unzweckmäßig
nepravilan, nepravilna, -o 13 unrichtig
neprestano 15 unaufhörlich, ununterbrochen
neprijatan, neprijatna, -o 3 unangenehm
neprijatelj 28 der Feind, der Gegner
nered 16 die Unordnung
nervoza 26 die Nervosität
nervozan, nervozna, -o 26 nervös
nestati (nestanem, nestao) 29 verschwinden
nešto 2 etwas, irgend etwas
neumoran, neumorna, -o 18 unermüdlich
nevin, -a, -o 21 unschuldig
nezgoda 14 das Unglück, das Mißgeschick
nežan, nežna, -o 15 zart, sanft
ni 7 nicht, nicht einmal
nigde 22 nirgends, nirgendwo
nikad 14 niemals
nikako 2 keineswegs, keinesfalls
niko 21 niemand
ništa 14 nichts
niti . . . niti 14 weder . . . noch
njegov, -a, -o 8 sein
njen, -a, -o 1 ihr
njihov, -a, -o 5 ihr
Nobelova nagrada 6 der Nobelpreis
noć 3 die Nacht
noću 12 nachts, bei Nacht

noga 14 das Bein; der Fuß
normalan, normalna, -o 12 normal
nosač 24 der Träger
nositi (nosim, nosio) 4 tragen
nošnja 7 die Tracht, die Kleidung
nov, -a, -o 9 neu
u novije vreme 10 in letzter Zeit
Nova Godina 21 das Neujahr
novac (*pl.* **novci)** 4 das Geld
novembar 14 November
novine *(pl.)* 20 die Tageszeitung
novosti *(f. pl.)* 20 die Neuigkeiten
nož (*pl.* **noževi)** 4 das Messer

O

o 3 an, auf, über, um
oba 22 beide
obala 10 die Küste, das Ufer
obavestiti se (obavestim se, obavestio) 2 sich informieren
obaveštavati se (obaveštavam se, obavestio) 7 entdecken, sich informieren
obaveštenje 7 die Mitteilung, die Auskunft
obaveza 19 die Verpflichtung
obećati (obećam, obećao) 27 versprechen
obeležen, -a, -o 20 bezeichnet, markiert
obezbediti (obezbedim, obezbedio) 25 sichern, reservieren
običaj 13 die Sitte, der Brauch
običan, obična, -o 26 einfach, gewöhnlich
obično 9 gewöhnlich
objavljen, -a, -o 18 veröffentlicht, bekanntgegeben
oblačiti se (oblačim se, oblačio) 9 sich anziehen, sich kleiden
oblak (*pl.* **oblaci)** 1 die Wolke
obližnji, -a, -e 25 benachbart, nah
oboje 16 beide, alle zwei
obratiti se (obratim se, obratio) 16 sich wenden an
obrazovan 16 gebildet

obrisati se (obrišem se, obrisao) 15 sich trocknen, sich abwischen
obrok (*pl.* **obroci**) 25 die Portion, die Mahlzeit
obučen, -a, -o 14 angezogen
obuća 9 das Schuhwerk, der Schuh
obući (obučem, obukao) 11 anziehen, kleiden
obzir 20 die Rücksicht, der Betracht
uzeti u obzir 20 in Betracht nehmen, berücksichtigen
oceniti (ocenim, ocenio) 26 einschätzen, beurteilen
očekivati (očekujem, očekivao) 16 erwarten
očev, -a, -o 16 Vaters, dem Vater gehörig
očistiti (očistim, očistio) 9 reinigen, putzen
od *(+ G.)* 2 als (vergleichend)
od *(+ G.)* 3 von
od *(+ G.)* 12 seit
odabrati (odaberem, odabrao) 17 wählen, auswählen
odande 30 von dort
odatle 10 von da
odavno 11 längst, seit langem
odeća 9 das Kleid, die Kleidung
odelo 2 der Anzug
odgovornost 19 die Verantwortung
odista 8 wirklich, fürwahr
odjednom 29 unerwartet, plötzlich
odlazak (*pl.* **odlasci**) 29 die Abfahrt, die Abreise
odlaziti (odlazim, odlazio) 1 gehen, abfahren
odličan, odlična, -o 18 ausgezeichnet
odlično 13 ausgezeichnet
odlučiti (odlučim, odlučio) 20 entscheiden
odmah 7 augenblicklich, sofort
odmaralište 25 die Erholungsstätte
odmarati se (odmaram se, odmorio) 21 sich erholen, sich ausruhen
odmor 11 die Erholung, die Pause
odmoriti se (odmorim se, odmorio) 2 ruhen, rasten
odnos 7 das Verhältnis
određen, -a, -o 20 bestimmt, vorgeschrieben
odsluženje vojnog roka 28 der Militärdienst
odvajati (odvajam, odvajao) 17 absondern, bei Seite legen
odvesti (odvezem, odvezao) 2 wegführen, fortbringen
odvojiti (odvojim, odvojio) 6, 9 bei Seite legen; separieren, trennen
ogrešiti se (ogrešim se, ogrešio) 24 verstoßen (gegen)
ogrnuti (ogrnem, ogrnuo) 14 umhängen, umnehmen
okićen, -a, -o 21 geschmückt
oko (*pl.* **oči**) 26 das Auge
u četiri oka 26 unter vier Augen
oko *(+ G.)* 4 um, herum
okolina 2 die Umgebung
okolnost *(f.)* 18 der Umstand, die Situation
okrenut, -a, -o 21 liegt nach
okrenuti (okrenem, okrenuo) 3 wählen (Telefon)
oktobar 14 Oktober
okupljati se (okupljam se, okupljao) 21 sich versammeln
olakšica 24 die Erleichterung, die Entlastung
oluja 27 der Sturm, das Gewitter
omiljen, -a, -o 22 beliebt, populär
omladina 12 die Jugend
omladinski klub 13 der Jugendklub
on 1 er
ona 2 sie
onaj, ona, ono 8 jener, jene, jenes
onda 3 dann
onde 6 dort, an jener Stelle
one, oni, ono 2 sie, jene, es
opaliti (opalim, opalio) 15 bräunen (die Sonne)
opaziti (opazim, opazio) 23 bemerken
operisan, -a, -o 16 operiert
opet 1 wieder
opisivati (opisujem, opisivao) 22 beschreiben

opkoljen, -a, -o 28 eingekreist (vom Feind)
oporaviti se (oporavim se, oporavio) 16 sich erholen, genesen
oprati (operem, oprao) 25 waschen
opravljen, -a, -o 2 ausgebessert, repariert
oprezan, oprezna, -o 23 vorsichtig
oprostite! 2 verzeihen (entschuldigen) Sie!
opširnije 19 ausführlicher
organizovati (organizujem, organizovao) 21 organisieren
ormar (orman) 2 der Kasten, der Schrank
oružje 21 die Waffe
osećanje 30 das Gefühl, das Empfinden
osećati (osećam, osećao) 10 fühlen, empfinden, spüren
osetiti (osetim, osetio) 26 fühlen, empfinden, spüren
osetljiv 9 empfindlich, feinfühlig
oskudevati (oskudevam, oskudevao) 27 entbehren, Mangel leiden
oskudica 28 der Mangel, die Not
oslobođenje 21 die Befreiung
osnovna škola 19 die Grundschule
osobito 6 besonders
ostareti (ostarim, ostareo) 14 alt werden
ostatak (*pl.* **ostaci**) 7, 10 der Rest, der Überrest
ostati (ostanem, ostao) 5 bleiben, verbleiben
ostava 23 die Vorratskammer
ostaviti (ostavim, ostavio) 7 lassen, übrigbehalten
osvajač 22 der Eroberer
osvanuti (osvanem, osvanuo) 30 tagen, dämmern
osvetlenje 27 die Beleuchtung
osvežiti se (osvežim se, osvežio) 25 sich erfrischen
otac (*pl.* **očevi**) 1 der Vater
otada 13 seitdem
otadžbina 21 das Vaterland, die Heimat
otići (otiđem, otišao) 3 fortgehen, weggehen
otkad 13 seit wann
otkinuti (otkinem, otkinuo) 29 abreißen
otkud 22, 26 woher, von wo; wie, woher
otplata 27 die Abzahlung
otputovati (otputujem, otputovao) 25 abfahren, abreisen
otvoren, -a, -o 23 offen, geöffnet
otvoriti (otvorim, otvorio) 2 öffnen, aufmachen
ovaj, ova, ovo 1 dieser, diese, dieses
ovako 23 so, also, auf diese Weise
ovamo 3 her
ovca (*pl.* **ovce**) 14 das Schaf
ovde 2 hier, da
ovi, ove, ova 1 diese
označen, -a, -o 29 bezeichnet, markiert
oživeti (oživim, oživeo) 15 aufleben

P

pa 4 und
paket 17, 30 das Paket
paklo 17 das Paket (Zigaretten, Butter)
palačinka 27 der Pfann-, Eierkuchen
pametan, pametna, -o 16 gescheit, klug
pantalone 9 die Hose
papir 3 das Papier
papirna salveta 4 die Papierserviette
paprikaš 27 pikantes Fleischgericht mit Zwiebeln und Paprika
pare 20 das Geld
Pariz 0 Paris
park (*pl.* **parkovi**) 2 der Park
parkiran, -a, -o 24 geparkt, abgestellt
parkiranje 24 das Parken
parkirati (parkiram, parkirao) 24 parken, abstellen
parter 11 das Parterre (im Theater)
pas (*pl.* **psi**) 29 der Hund
pasoš 1 der Paß, der Reisepaß
pasta za zube 2 die Zahnpasta
pasti (padnem, pao) 4 fallen
pasulj 17 die Bohne, die Fisole
patka 5 die Ente
paziti (se) (pazim, pazio) 5 achtgeben, aufpassen (auf sich), 24 achten

pažljiv, -a, -o 15 aufmerksam, achtsam
pažljivo 3 aufmerksam, sorgfältig
pažnja 10 die Aufmerksamkeit, die Achtung
pecanje 26 das Angeln
pecivo 2 die Semmel
pečen, -a, -o 12 gebraten
pečenje 2 der Braten
peći (pečem, pekao) 15 braten
pekmez 17 das Mus, die Marmelade
penzija 28 die Pension
perionica rublja 29 die Wäscherei
perje *(n.)* 18 die Federn, *pl.* das Gefieder
peron 24 der Bahnsteig
pesak 14 der Sand
pesma 18 das Lied
pesnik (*pl.* **pesnici**) 22 der Dichter
pešak (*pl.* **pešaci**) 20 der Fußgänger
pešice 4 zu Fuß
petak 16 Freitag
pevati (pevam, pevao) 8 singen
piće 30 das Getränk
pijaca 17 der Markt
pileće pečenje 2 das Brathuhn
piletina 27 das Hühnerfleisch
pisac (*pl.* **pisci**) 6 der Schriftsteller
pisanje 3 das Schreiben
pisati (pišem, pisao) 3 schreiben
pismo 3 der Brief
pismom 30 schriftlich, brieflich
pitak, pitka, -o 9 trinkbar
pitanje 20, 26 die Frage
to nije u pitanju 26 darum geht es nicht
pitati (pitam, pitao) 9 fragen
piti (pijem, pio) 2 trinken
pivo 27 das Bier
plaćati (plaćam, plaćao) 1 zahlen
plakati (plačem, plakao) 30 weinen
planina 14 der Berg, das Gebirge
plašiti se (plašim se, plašio) 1 sich fürchten
plata 27 der Lohn, das Gehalt
platiti (platim, platio) 18 zahlen
platnen, -a, -o 25 leinen, aus Leinwand
platno 9 die Leinwand, das Leinen
plavi, -a, -o 9 blau
plaža 10 der Badestrand
plitak, plitka, -o 15 seicht, untief
plivanje 15 das Schwimmen
plivati (plivam, plivao) 14 schwimmen
pljuskanje 15 das Platschen
ploča 0 die Platte
ploviti (plovim, plovio) 10 schiffen, zu Wasser fahren
po *(+A. oder L.)* 2 zu, zum, nach, in
po mogućstvu 18 nach Möglichkeit, möglichst
pobeći (pobegnem, pobegao) 29 entkommen, davonlaufen
pobeda 28 der Sieg
pobediti (pobedim, pobedio) 28 siegen, schlagen
pobrinuti se (pobrinem se, pobrinuo) 4 sich kümmern
pocrneti (pocrnim, pocrneo) 15 von der Sonne gebräunt
počastiti (počastim, počastio) 16 bewirten, aufwarten
početak (*pl.* **počeci**) 7 der Anfang
početi (počnem, počeo) 19 anfangen, beginnen
počinjati (počinjem, počinjao) 18 anfangen, beginnen
poći (pođem, pošao) 14 gehen, aufbrechen
pod *(+A. oder I.)* 14 unter
podatak (*pl.* **podaci**) 2 die Angabe (die Daten)
podeliti (podelim, podelio) 17 teilen
podići (podignem, podigao) 7 abheben, nehmen
podmornica 19 das Unterseeboot
podne 12 der Mittag
podnositi (podnosim, podnosio) 12 vertragen, erdulden
podnožje 4 der Fuß (eines Berges), die Bergsohle
podsetnik (*pl.* **podsetnici**) 29 das Notizbuch
poezija 2 die Poesie, die Dichtung
pogačica 17 der Fladen

pogađati se (pogađam se, pogađao) 17 aushandeln, feilschen
poginuo, poginula, -o 21 gefallen, umgekommen
pogled 2 der Blick, der Anblick
u svakom pogledu 27 in jeder Hinsicht
pogledati (pogledam, pogledao) 6 anschauen, anblicken
pogrešiti (pogrešim, pogrešio) 26 fehlen, irren; einen Fehler begehen
pojas 30 der Gürtel, der Gurt
pojesti (pojedem, pojeo) 10, 27 aufessen, verspeisen, etwas essen
pokazati (pokažem, pokazao) 1 zeigen
pokazivati (pokazujem, pokazivao) 6 zeigen
poklanjati (poklanjam, poklanjao) 10 schenken
poklanjati pažnju 10 Aufmerksamkeit schenken
poklon 5 das Geschenk, die Spende
pokraj 25 neben, daneben
pokriti (se) (pokrijem, pokrio) 23 sich zudecken, sich decken
pokrivati (se) (pokrivam, pokrivao) 23 sich zudecken
pokušati (pokušam, pokušao) 15 versuchen, probieren
pokvaren, -a, -o 2, 12 nicht in Ordnung; schlecht, schadhaft
pola 4 halb; die Hälfte
polagati (polažem, polagao) ispit 16 eine Prüfung ablegen
polazak (*pl.* **polasci**) 1 die Abfahrt, die Abreise
polaziti (polazim, polazio) 1 abfahren, weggehen
polica 6 das Regal, das Bücherregal
politika 20 die Politik
poljoprivredno dobro (*pl.* **dobara**) 27 landwirtschaftliches Gut
poljski, -a, -o 19 Feld-... Land-...
poljubiti se (poljubim se, poljubio) 5 sich küssen
polovina 24 die Hälfte
položiti (položim, položio) ispit 24 eine Prüfung bestehen
pomagati (pomažem, pomagao) 4 helfen
pomalo 16 ein wenig, ein bißchen
pomoći (pomognem, pomogao) 5 helfen
pomorandža 14 die Orange, die Apfelsine
ponavljati (ponavljam, ponavljao) 11 wiederholen
ponedeljak 16 Montag
ponekad 3 manchmal, zeitweise
ponešto 5 etwas, ein wenig
poneti (ponesem, poneo) 1 mitnehmen, mittragen
ponoć 23 die Mitternacht
ponovo 10 abermals, wieder
ponuditi (ponudim, ponudio) 11 anbieten, offerieren
popeti se (popnem se, popeo) 25 hinaufsteigen, erklettern
popiti (popijem, popio) 11 trinken, austrinken
porasti (porastem, porastao) 16 wachsen, heranwachsen
porcija 27 die Portion
pored 14 neben, an, nebenbei
porodica 0 die Familie
portir 2 der Portier
posao (*pl.* **poslovi**) 5 die Arbeit, das Geschäft
posećivati (posećujem, posećivao) 10 besuchen
poseta 5 der Besuch
posetilac (*pl.* **posetioci**) 14 der Besucher
posetiti (posetim, posetio) 3 besuchen
poslastičarnica 10 die Konditorei
poslati (pošaljem, poslao) 30 schicken, senden
posle *(+G.)* 9 nach, nachdem
poslužiti (se) (poslužim, poslužio) 13 sich bedienen
postarati se (postaram se, postarao) 9 sorgen, Sorge tragen
postaviti (postavim, postavio) 22 einen (Lehrsatz) festsetzen
postelja 23 das Bett
postojati (postojim, postojao) 7 sein, bestehen, existieren

postupati (postupam, postupao) 24 vorgehen, verfahren
pošta 3 das Postamt
pošto je . . .? 27 was kostet . . .?
potok (*pl.* **potoci)** 5 der Bach
potom 9 danach, nachher
potpisati (se) (potpišem se, potpisao) 2 (sich) unterschreiben
potpuno 3 völlig, vollständig
potreba 25 das Bedürfnis, der Bedarf
potreban, potrebna, -o 2 notwendig
potrošiti (potrošim, potrošio) 4 verbrauchen
potvrda 29 die Bestätigung
povez 6 der Einband
povišena temperatura 12 erhöhte Temperatur
povorka 21 der Zug, der Festzug
povratak 7 die Rückkehr
povrće 17 das Gemüse
površno 20 oberflächlich
povući se (povućem se, povukao) 28 sich zurückziehen
pozadi 25 hinten, dahinter
pozdraviti (se) (pozdravim, pozdravio) 5 (sich) grüßen; 29 (sich) verabschieden
pozivati (pozivam, pozivao) 18 einladen
pozivni broj 3 die Vorwählnummer (Telefon)
poznanik (*pl.* **poznanici)** 7 der Bekannte
poznat, -a, -o 10 bekannt
poznati (poznam, poznao) 5 erkennen
poznavanje prirode 19 die Naturkunde
poznavati (poznajem, poznavao) 5 kennen
pozorište 7 das Theater
pozvati (pozovem, pozvao) 1, 4 rufen, einladen
požuriti (požurim, požurio) 20 eilen, beeilen
praktičan, praktična, -o 8 praktisch
pranje 29 das Waschen
pratiti (pratim, pratio) 9, 24 nach (der Mode) gehen; begleiten
pravi, -a, -o 16 gerade, richtig, echt
pravilan, pravilna, -o 10 genau, passend, regelrecht
pravilo 22 die Regel
pravo 10 geradeaus
pravo 4 das Recht
imati pravo 4 recht haben
nemati pravo 20 unrecht haben
pravopis 22 die Rechtschreibung
prazan, prazna, -o 29 leer
praznični dan 10 der Festtag, der Feiertag
praznik (*pl.* **praznici)** 17 der Feiertag
praznovati (praznujem, praznovao) 21 feiern
pre *(+G.)* 11 vor, bevor, zuvor
prebaciti (prebacim, prebacio) 15 umwerfen, überwerfen
preći (pređem, prešao) 24 übergehen, überqueren
pred *(+A. oder I.)* 6 vor, angesichts
predati (predam, predao) 1, 11 übergeben
predavati (predajem, predavao) 1 übergeben, aufgeben
predmet 19 der Gegenstand, die Sache (*hier:* das Fach)
prednji, -a, -e 14 vorder
predsoblje 2 das Vorzimmer
predstava 11 die Aufführung
predstavnik (*pl.* **predstavnici)** 20 der Vertreter
preduzeće 21 das Unternehmen, die Firma
pređena kilometraža 14 zurückgelegte Kilometerzahl
pregled 1 die Übersicht, die Überprüfung
pregledati (pregledam, pregledao) 1 kontrollieren, prüfen; 20 durchsehen
prehladiti (se) (prehladim, prehladio) 11, 25 sich erkälten
prekid 2 die Unterbrechung, der Kurzschluß
preko *(+G.)* 5 drüben, gegenüber
prekriven, -a, -o 23 bedeckt, überdeckt
prelaz 20 der Übergang

prelaziti (prelazim, prelazio) 20 übergehen, überqueren
prema *(+D.)* 6 laut, zufolge, gemäß
premašiti (premašim, premašio) 27 übertreffen, überbieten
prenoćiti (prenoćim, prenoćio) 13 übernachten
prenoćište 29 das Nachtlager, die Unterkunft
prepečen hleb 12 gut gebackenes Brot
preporučiti (preporučim, preporučio) 9 empfehlen
prepun, -a, -o 18 übervoll, überfüllt
preticati (pretičem, preticao) 14 überholen, vorfahren
pretpostaviti (pretpostavim, pretpostavio) 21, 26 annehmen, vermuten
pretpostavljati (pretpostavljam, pretpostavio) 26 annehmen, vermuten
pretrčavati (pretrčavam, pretrčao) 20 über (die Straße)-laufen
preveden, -a, -o 22 übersetzt
prevesti (prevedem, preveo) 22, 24 übersetzen; über (die Straße)-führen
previše 7 zu viel, allzuviel
prevodilac (*pl.* **prevodioci)** 16 der Übersetzer, der Dolmetscher
prevrnuti (se) (prevrnem, prevrnuo) 15 kentern
preživeti (preživim, preživeo) 28 überleben
pri *(+L.)* 20 beim
približavati se (približavam se, približavao) 30 sich nähern
pribor za tenis 4 das Tenniszeug
priča 6 die Erzählung
pričati (pričam, pričao) 21 erzählen
pričekati (pričekam, pričekao) 24 abwarten, sich gedulden
prići (priđem, prišao) 24 treten, hinzutreten
prihvatiti (prihvatam, prihvatao) 30 nehmen, aufnehmen
prijatan, prijatna, -o 5 angenehm, freundlich, schön
prijatno 1 angenehm
prijatelj 0 der Freund
prijateljska utakmica 20 Freundschaftsspiel
prijavna lista 2 die Anmeldeliste
prikaz 20 der Bericht, die Darstellung
prikazivati (prikazujem, prikazivao) 18 berichten, darstellen
prilika 8 die Gelegenheit, der Anlaß
primati (primam, primao) 9 erhalten, empfangen
primer 19 das Beispiel
primiti (primim, primio) 26 erhalten, empfangen
primorje 14 das Küstenland
pripovedač 22 der Erzähler
pripovetka 6 die Erzählung
pripremiti se (pripremim se, pripremio) 9 sich vorbereiten
priređivati (priređujem, priređivao) 21 veranstalten, organisieren
priroda 4 die Natur
prirodno 9 natürlich
pristati (pristajem, pristao) 20 zustimmen, einwilligen
prišivati (prišivam, prišivao) 29 annähen
privatan, privatna, -o 29 privat
privreda 20 die Wirtschaft
prizemlje 2 das Erdgeschoß
priznati (priznam, priznao) 22 gestehen, bekennen
prljav, -a, -o 9 schmutzig
probuditi se (probudim se, probudio) 23 aufwachen, munter werden
pročitati (pročitam, pročitao) 20 durchlesen
proći (prođem, prošao) 21 vorbeigehen
prodavac 9 der Verkäufer
prodavačica 6 die Verkäuferin
prodavati (prodajem, prodavao) 17 verkaufen
prodavnica 6 der Verkaufsladen
produbljivati (produbljujem, produbljivao) 19 vertiefen, gründlich tun
produžiti (produžim, produžio) 30 verlängern
program 11 das Programm
prohladno 14 kühl
proizvod 8 das Erzeugnis, das Produkt

prolaz 14 der Durchgang

prolaznik (*pl.* **prolaznici**) 10 der Passant

proleće 9 der Frühling

prolećni, -a, -o 9 Frühlings-. . .

proliti (prolijem, prolio) 30 ausschütten, verschütten

promena 26 die Änderung

promeniti se (promenim, promenio) 7, 16 einwechseln; sich wenden

pronalazak (*pl.* **pronalasci**) 19 Erfindung

propis 24 die Vorschrift

proslava 21 die Feier, die Festlichkeit

proslavljati (proslavljam, proslavljao) 21 feiern

prost, -a, -o 3 einfach

prostor 24 der Raum, der Platz

prostorija 23 die Räumlichkeit, der Raum

prostran, -a, -o 2 geräumig

prostreti (prostrem, prostreo) 4 ausbreiten

prošetati (prošetam, prošetao) 25 spazierengehen

prošlost 10 die Vergangenheit

provesti (provedem, proveo) 4 verbringen

provoditi (provodim, provodio) 24 verbringen

prozor 1 das Fenster

proživeti (proživim, proživeo) 28 erleben, mitmachen

pružati (se) (pružam, pružio) 18 (sich) bieten

prvi, -a, -o 0 erster (erste, erstes)

prvi put 1 das erste Mal

prvo 6 zuerst

prvoklasan, prvoklasna, -o 17 erstklassig

ptica 25 der Vogel

pucati (pucam, pucao) 14, 28 schießen, platzen, explodieren

pun, -a, -o 10 voll

punjen, -a, -o 27 gefüllt

puno 14 viel, in Fülle

pustošenje 21 das Verwüsten, die Verheerung

pušiti (pušim, pušio) 23 rauchen

puška 28 das Gewehr, die Flinte

put 5 die Reise

puta 1 mal

putna karta 30 die Fahrkarte

putnik (*pl.* **putnici**) 24 der Reisende

putovanje 1 die Reise, die Fahrt

putovati (putujem, putovao) 1 reisen

R

račun 19 das Rechnen, die Mathematik

rad 11 die Arbeit

radije 5 lieber

radio *(m.)* 21 der Rundfunk

raditi (radim, radio) 2, 9 arbeiten, tun

radni, -a, -o 21 arbeitend, Arbeits-. . .

radnik (*pl.* **radnici**) 21 der Arbeiter

radnja 8, 18 der Laden, das Geschäft; die Handlung

rado 9 gern, bereitwillig

radost *(f.)* 3 die Freude

radovati se (radujem se, radovao) 3, 4 sich freuen

rakija 2 der Schnaps

rame (*pl.* **ramena**) 15 die Schulter

raniti (ranim, ranio) 23 früh aufstehen

rano 13 früh

rasipati (rasipam, rasipao) 7 verschwenden

rasipno 27 verschwenderisch

raskrsnica 14 die Kreuzung

raspodela 27 die Einteilung

raspoložen, -a, -o 11 gelaunt, aufgelegt

raspoloženje 21 die Laune, die Stimmung

raspored sedišta 18 der Sitzplan

rasporediti (rasporedim, rasporedio) 27 einteilen

raspoređen, -a, -o 6 eingeteilt

rasprodat, -a, -o 18 ausverkauft

rastanak (*pl.* **rastanci**) 29 der Abschied

rastajati se (rastajem se, rastajao) 29 sich verabschieden

rastati se (rastanem se, rastao) 30 sich trennen, Abschied nehmen

rat (*pl.* **ratovi**) 21 der Krieg

ratovati (ratujem, ratovao) 21 Krieg führen

ravnica 18 die Ebene, das Flachland

ravnodušan, ravnodušna, -o 26 gleichgültig

razgledati (razgledam, razgledao) 6, 7 besichtigen, durchschauen; sich anschauen

razgovarati (razgovaram, razgovarao) 3 sprechen, reden

razgovor 13 das Gespräch

razjedinjen, -a, -o 22 getrennt, geteilt

različan, različna, -o 6 verschiedenartig

različit, -a, -o 20 mannigfaltig, verschieden

razlika 22 die Differenz, der Unterschied

razlikovati se (razlikujem se, razlikovao) 9 sich unterscheiden

razlog 30 der Grund, der Anlaß

razmisliti (razmislim, razmislio) 26 überlegen

razni, -a, -o 22 verschieden

raznovrstan, raznovrsna, -o 7 mannigfaltig, abwechslungsreich

razume se 4 selbstverständlich, klar

razumeti (razumem, razumeo) 13 verstehen

razvijati se (razvijam se, razvijao) 10 sich entwickeln

razvijen, -a, -o 24 entwickelt

ražnjići 2 Fleischspießchen

recept 12 das Rezept

reč 11 das Wort

jednom rečju 29 mit einem Wort, kurzum

reći (rečem *oder* **reknem, rekao)** 4 sagen

red (*pl.* **redovi**) 11 die Sitzreihe (Theater)

redovno 16 regelmäßig

ređe 26 seltener

reka 10 der Fluß

restoran 4 die Gaststätte

rezervna guma 14 der Ersatzreifen

riba 26 der Fisch

rodan, rodna, -o 27 fruchtbar, ertragreich

roditelji *(pl.)* die Eltern

rođak (*pl.* **rođaci**) 8 der Verwandte

rođendan 8 der Geburtstag

roman 6 der Roman

romansijer 22 der Romanschriftsteller

ropstvo 22 die Sklaverei

rosa 14 der Tau

rublje 2 die Wäsche (die Unterwäsche und die Leibwäsche)

ručak (*pl.* **ručkovi**) 5 das Mittagessen

ruka 15 die Hand, der Arm

imati pune ruke posla 24 alle Hände voll zu tun haben

rukavice *(f. pl.)* 9 der Handschuh

rušen, -a, -o 10 zerstört, zertrümmert

ruža 17 die Rose

ružan, ružna, -o 5 häßlich, abscheulich

S

s, sa *(+I.)* 2 mit

s, sa *(+G.)* 2 von, herab

sabrati (saberem, sabrao) 7 zusammenzählen

sačekati (sačekam, sačekao) 23 warten

sad 1 jetzt

sadašnjost *(f.)* 13 die Gegenwart

sadržati (sadržim, sadržao) 20 enthalten

sako 9 die Jacke (nur für Männer)

saksija 17 der Blumentopf

sala 2 die Halle, der Saal

salama 4 die Salamiwurst

salata 17 der Salat

salveta 4 die Serviette

sam, -a, -o 3 allein

samo 4 nur, gerade

samousluga 17 der Selbstbedienungsladen

san 23 der Traum, der Schlaf

sandale *(f. pl.)* 9 die Sandale

saobraćaj 10 der Verkehr

saobraćajac (*pl.* **saobraćajci**) 14 der Verkehrspolizist

sapun 17 die Seife

Sarajevo 20 Sarajevo, Hauptstadt von Bosnien und der Herzegowina

sardina 17 die Sardine

sastanak (*pl.* **sastanci**) 26 das Zusammentreffen

sastati (se) (sastanem, sastao) 4 sich treffen
sasvim 16 vollkommen, ganz
sav, sva, sve 7 all, alles
Sava die Save (Fluß, der die Stadt Belgrad durchfließt)
savetovati (savetujem, savetovao) 8 beraten, raten
savez 20 der Bund
scena 11 die Szene, die Bühne
se 1 sich (mich, dich, uns, euch)
sećanje 19 die Erinnerung
sećati se (sećam se, sećao) 13 sich erinnern
sedeti (sedim, sedeo) 15 sitzen
sedište 11 der Sitz
sedmica 25 die Woche
selo 3 das Dorf, das Land
seljak (*pl.* **seljaci)** 4 der Bauer
seljanka 27 die Bäuerin
sem 6 außer
semafor 20 das Semaphor
sendvič 25 belegte Weißbrotschnitte; das Sandwich
septembar 14 September
servis 14 die Wartung
sesti (sednem, seo) 4, 5, 13 sich setzen
sestra 8 die Schwester
sestra od tetke 16 die Cousine
setiti se (setim se, setio) 13 sich erinnern
sever 29 der Nord (Norden)
shvatiti (shvatim, shvatio) 22 begreifen, erfassen
sići (siđem, sišao) 24 heruntergehen, (herunter-) geraten
sijalica 23 die Glühbirne
sin (*pl.* **sinovi)** 0 der Sohn
sinoć 12 gestern abend
sir (*pl.* **sirovi)** 4 der Käse
siromašan, siromašna, -o 19 arm
sirup 12 der Sirup
sitan, sitna, -o 15 klein, fein, winzig
sitne stvari 18 die Kleinigkeiten
sitni kolači 0 Kleinbäckerei
sitnice *(f. pl.)* 8 die Kleinigkeiten
sitnina 7 das Kleingeld
siv, -a, -o 0 grau
skakati (skačem, skakao) 15 springen
skijanje 14 das Skilaufen
Skoplje 20 Skoplje, die Hauptstadt Mazedoniens
skrenuti (skrenem, skrenuo) 24 abbiegen
skroman, skromna, -o 9 bescheiden
skup, -a, -o 17 teuer
skupljač 18 der Sammler
slabo 3 kraftlos, gebrechlich
slabo čuje 3 er hört schlecht
slabo vidi 3 er sieht schlecht
sladak, slatka, -o 12 süß
slagati se (slažem se, slagao) 11 einverstanden sein
slatko 13 die Süßigkeit
slaviti (slavim, slavio) 8 feiern
slavni, -a, -o 22 berühmt
slavoluk (*pl.* **slavoluci)** 21 der Triumphbogen
sličan, slična, -o 22 ähnlich
slika 18 das Bild
slikar 20 der Maler
slikarstvo 6 die Malerei
slikovnica 6 das Bilderbuch
sloboda 10 die Freiheit
slobodan, slobodna, -o 10 frei
slomiti (slomim, slomio) 29 brechen, zerschlagen
slomiti se 29 kaputtgehen
slovenački, -a, -o 20 slowenisch
Slovenija 14 Slowenien
slovo 3 der Buchstabe
složiti se (složim se, složio) 26 sich einigen, übereinstimmen
slušati (slušam, slušao) 3 hören, lauschen
službeni, -a, -o 7 amtlich
službenica 7 die Angestellte, Beamtin
službenik (*pl.* **službenici)** 0 der Angestellte, Beamte
služiti (služim, služio) 13, 14 dienen; benutzen
smatrati (smatram, smatrao) 23 halten für
smeh 11 das Lachen, das Gelächter
smejati se (smejem se, smejao) 11 lachen

smestiti (smestim, smestio) 25 unterbringen
smešan, smešna, -o 11 lächerlich, komisch
smeštati (smeštam, smeštao) 30 unterbringen, ordnen
smetati (smetam, smetao) 14 stören
smeti (smem, smeo) 25 dürfen
smisao 20 der Sinn, das Verständnis
nemati smisla za 20 keinen Sinn haben für
smokva 14 die Feige
smrt 21 der Tod
snabdeti se (snabdem se, snabdeo) 21 sich versehen (versorgen)
snabdeven, -a, -o 9 versorgt
snaći se (snađem se, snašao) 23 sich zurechtfinden
snaha 5 die Schwiegertochter
snalaziti se (snalazim se, snalazio) 10 sich zurechtfinden
sneg 14 der Schnee
so (*f. pl.* **soli)** 4 das Salz
soba 2 das Zimmer
sobarica 2 das Zimmermädchen
socijalistički, -a, -o 21 sozialistisch
Sovjetski Savez 20 die Sowjetunion
spanać 27 der Spinat
spasti (se) (spasim, spasio) 28 (sich) retten
spavaća soba 23 das Schlafzimmer
spavanje 23 der Schlaf
spavati (spavam, spavao) 2 schlafen
spev 22 das Gedicht
spisak (*pl.* **spiskovi)** 17 das Verzeichnis, die Liste
spoljna politika 20 auswärtige Politik
spomenik (*pl.* **spomenici)** 10 das Denkmal
sporedan, sporedna, -o 24 nebensächlich, neben-. . .
sport (*pl.* **sportovi)** 3 der Sport
sportski, -a, -o 20 sportlich
sportska strana 20 die Sportseite
sprat (*pl.* **spratovi)** 2 das Stockwerk
spreman, spremna, -o 1 bereit
spremanje 4 die Vorbereitung
spremati (se) (spremam se, spremao) 4, 21 (sich) vorbereiten, vorhaben
spremiti (se) (spremim, spremio) 5 zubereiten; sich vorbereiten
sprijateljiti se (sprijateljim se, sprijateljio) 13 sich befreunden
spuštati se (spuštam se, spuštao) 30 landen
Srbija 19 Serbien
srce 29 das Herz
sreća 16 das Glück
srećan, srećna, -o 16 glücklich
srećno! 8 viel Glück!
sreda 16 Mittwoch
sredina 19 die Mitte
srednji, -a, -e 18 mittler
srednja škola 19 die Mittelschule
sresti (sretnem, sreo) 11 begegnen, treffen
srodan, srodna, -o 22 verwandt
srodnik (*pl.* **srodnici)** 25 der Verwandte
srpski, -a, -o 10 serbisch
srpskohrvatski, -a, -o 0 serbokroatisch
stajati (stoji, stajao) *(nur in der 3. Person)* 11 passen, stehen
to ti lepo stoji 11 das steht dir gut
stajati (stojim, stajao) 7 stehen
stojim najgore 7 ich stehe am schlechtesten da
stajati (*nur in der 3. Person*, **staje, stajao)** 7, 18 kosten
stalno 23 ständig, dauernd
stan (*pl.* **stanovi)** 23 die Wohnung
stanica 4, 24 die Haltestelle, die Station
stanje 7 der Zustand, die Lage
stanovati (stanujem, stanovao) 13 wohnen
starac (*pl.* **starci)** 28 der Greis, der Alte
stari, -a, -o 3 alt
starost *(f.)* 28 das Alter
staviti (stavim, stavio) 2 stellen
stavljati (stavljam, stavljao) 15 auftragen
stepen 12 die Stufe, der Grad
stepenice *(f. pl.)* 23 die Stiege, die Treppe
stići (stignem, stigao) 1 ankommen
stih (*pl.* **stihovi)** 22 der Vers

sto *(m.; G.* **stola;** *pl.* **stolovi)** 2 der Tisch
stoga 4 deswegen, darum, daher
stoka 19 das Vieh
stolica 5 der Stuhl
stradati (stradam, stradao) 24 verunglücken
strah 28 die Angst, die Furcht
strahovati (strahujem, strahovao) 23 fürchten, sich ängstigen
strana 2 die Seite
stranac *(pl.* **stranci)** 10 der Fremde
strani, -a, -o 6 fremd, unbekannt
strašan, strašna, -o 28 furchtbar, schrecklich
strčati (strčim, strčao) 24 hinunterrennen
strela 20 der Pfeil
streljan, -a, -o 21 erschossen
stric *(pl.* **stričevi)** 16 der Onkel (Vaters Bruder)
strog, -a, -o 23 streng
strpeti se (strpim se, strpeo) 27 sich gedulden
student 0 der Student
studije *(f. pl.)* 19 das Studium
studirati (studiram, studirao) 8 studieren
stvar *(f.)* 1 die Sache, das Gepäck
stvar za uspomenu 7 ein Souvenir
stvarčica 23 die Zierde, das Schmuckstück
subota 16 der Samstag
suknja 11 der Damenrock
sukob 18 der Streit
sumnjati (sumnjam, sumnjao) 26 zweifeln
sunce 14 die Sonne
suncobran 14 der Sonnenschirm
sunčanje 15 das Sonnen
sunčati se (sunčam se, sunčao) 14 sich sonnen
supa 12 die Suppe
suprug *(pl.* **supruzi)** 0 der Gemahl, der Mann
supruga 0 die Gemahlin, die Frau
sused 3 der Nachbar
susedni, -a, -o 21 benachbart
susetka 5 die Nachbarin
susresti (susretnem, susreo) 8 begegnen, sich treffen
susret 5 die Begegnung
sutra 3 morgen
suviše 7 zuviel, übermäßig
svakako 8 gewiß, jedenfalls
svaki, -a, -o 10 jeder (jede, jedes)
svakidašnji, -a, -e 18 täglich, alltäglich
svako 22 jedermann
svakodnevni, -a, -o 14 täglich
sve 1 alles
ima svega i svačega 18 es gibt von allem und jedem (entsteht ein buntes Kaleidoskop)
svečan, -a, -o 21 feierlich, festlich
svečanost *(f.)* 21 die Feier, das Fest
svejedno 24 egal, gleich
svet 10, 22 die Welt; Menschen
svetao, svetla, -o 2 hell, klar
svetlo 23 das Licht
svetski, -a, -o 9 Welt-
sveži, -a, -e 9 frisch, kühl
svi 3, 22 alle
sviđati se (sviđam se, sviđao) 6 gefallen
svinjsko meso 17 das Schweinefleisch
svirati (sviram, svirao) 21 spielen (ein Instrument)
svirka 18 das Musizieren
svoj, -a, -e 0 seinige (der, die, das)
svratiti (svratim, svratio) 8 einkehren, vorbeikommen
svršiti (svršim, svršio) 20 beenden, erledigen
svuda 7 überall

Š

šal *(pl.* **šalovi)** 9 der Schal
šalter 7 der Schalter (Post, Bank)
šećer 12 der Zucker
šef *(pl.* **šefovi)** 16 der Chef
šešir 9 der Hut
šetati (šećem, šetao) 15 spazierengehen
šetalište 10 der Spazierweg, die Promenade
šetnja 26 der Spaziergang

širok, -a, -o 10 breit
šiti (šijem, šio) 9 nähen
šiven, -a, -o po meri 9 maßgeschneidert
škola 10 die Schule
školovanje 19 die Schulausbildung
školski, -a, -o 14 schulmäßig
šlager 21 der Schlager
šljiva 17 die Pflaume, die Zwetschke
šofer 30 der Kraftfahrer
šolja 2 die Tasse
šta 2 was
štampa 18 die Presse
štedeti (štedim, štedeo) 7 sparen
štedna knjižica 7 das Sparbuch
štedionica 7 die Sparkasse
šteta! 16 schade!
štititi (štitim, štitio) 15 schützen
štof *(pl.* **štofovi)** 9 der Stoff, das Material
šuma 25 der Wald
šunka 4 der Schinken

T

tačan, tačna, -o 29 pünktlich
tačno 9 richtig
tada 3 dann
taj, ta, to 2 dieser, diese, dieses
takav, takva, -o 27 solch, solcher
takmičenje 20 der Wettbewerb
takmičiti se (takmičim se, takmičio) 20 sich mitbewerben
tako 7 so, also
tako je 3 so ist es
takođe 0 auch, ebenfalls
taksi *(m.)* 1 das Taxi
taksi-stanica *(f.)* 1 der Taxistand
taksist 1 der Taxifahrer
talas 15 die Welle
tamo 6 dort, dorthin
tanki, -a, -o 9 dünn
tata *(m.)* 4 der Papa
tatin, -a, -o 9 Papas, Vaters
tečnost *(f.)* 12 die Flüssigkeit
tegla 17 das Einmachglas
tehnički, -a, -o 19 technisch
tek 15 kaum, erst
tekovina 19 die Errungenschaft
tekstil 9 die Textilien
teleće meso 17 das Kalbfleisch
telefon 3 das Telefon
telefonska govornica 23 die Fernsprechzelle
telefonska veza 3 die Telefonverbindung
telesne vežbe *(f. pl.)* 19 die Leibesübungen
teletina 27 das Kalbfleisch
televizor 2 der Fernsehapparat
telo 15 der Körper
temeljno 19 gründlich
temperatura 12 die Temperatur
tenis 4 das Tennis
teniski pribor 4 das Tenniszeug
terasa 23 die Terrasse
teret 17 die Last, die Ladung
testo 27 der Teig
teško 23 schwer, mühsam
teškoća 13 die Schwierigkeit
tetka 16 die Tante
težak, teška, -o 1 schwer; 22 schwierig
teško njemu! 23 wehe ihm!
teško mi je oko srca 30 es ist mir schwer ums Herz
ti 2 du
tiho 23 still, leise
tikvica 27 kleiner Kürbis
Titograd 20 Titograd (die Hauptstadt von Montenegro)
tkanina 9 der Stoff, die Textilware
to 1 das, dies
točak *(pl.* **točkovi)** 14 das Rad
tok *(pl.* **tokovi)** 25 der Lauf
u toku *(+ G.)* 25 im Gange
toliki, -a, -o 7, 22 so groß; (ein) solcher
topao, topla, -o 2 warm
toplomer 12 das Thermometer
torba 1 die Tasche
torta 27 die Torte
tragedija 11 die Tragödie
trajati (trajem, trajao) 4 dauern, fortbestehen
trajni, -a, -o 29 dauerhaft, bleibend

tramvaj 24 die Straßenbahn
trava 4 das Gras
traženje 13 das Suchen
tražiti (tražim, tražio) 2 suchen, nachgehen
trčati (trčim, trčao) 26 laufen
treba 1 es ist notwendig, es muß, es soll
trebati (trebam, trebao) 25 brauchen, bedürfen
treći 3 dritter
trećina 7 das Drittel
trenutak (*pl.* **trenuci**) 5 der Augenblick
u prvim trenucima 5 im ersten Augenblick
trešnja 17 die Kirsche
trg (*pl.* **trgovi**) 21 der Platz
trgovac (*pl.* **trgovci**) 18 der Kaufmann
trgovina 21 das Geschäft, der Handel
trgovinski, -a, -o 20 kaufmännisch
triput 12 dreimal
trka 20 das Rennen
troje 28 drei (Personen männlich und weiblich)
trolejbus 24 der Obus
trošak (*pl.* **troškovi**) 7 die Ausgabe, die Spesen
trošiti (trošim, trošio) 7 ausgeben, verbrauchen
trotoar 10 der Gehsteig
trpezarija 2 der Speisesaal
truditi se (trudim se, trudio) 17 sich bemühen
tu 6 da, hier
tuda 24 auf diesem Wege
turist 30 der Tourist
turistički, -a, -o 7 touristisch
tuš (*pl.* **tuševi**) 2 die Brause, die Dusche
tužan, tužna, -o 30 traurig
tvoj, -a, -e 3 dein, deine, dein
tvrdi, -a, -o 23 fest (Schlaf), hart
tvrđava 10 die Festung

U

u (*+A. oder I.*) 0 in, nach, auf
ubrus 15 das Handtuch
učenik (*pl.* **učenici**) 0 der Schüler
učenje 19 das Lernen
učiteljska škola 19 die Lehrerbildungsanstalt
učiti (učim, učio) 0, 19 lernen; in die Schule gehen
ući (uđem, ušao) 2 hereinkommen
udaljiti se (udaljim se, udaljio) 15 sich entfernen
udariti (udarim, udario) 23 schlagen, zuschlagen
udati se (udam se, udala) 29 jemanden heiraten (die Tochter)
udoban, udobna, -o 2 bequem
ugao (*pl.* **uglovi**) 1 der Winkel, die Ecke
uglavnom 28 hauptsächlich
uhvatiti (uhvatim, uhvatio) 24 fassen, greifen
ujak (*pl.* **ujaci**) 16 der Onkel (Mutters Bruder)
ujna 16 die Tante (Frau des Onkels)
ujutru 12 morgens, am Morgen
ukras 17 der Schmuck, der Putz
ukusan, ukusna, -o 14, 23 wohlschmekkend
ulaziti (ulazim, ulazio) 1 hereinkommen
ulaznica 11 die Eintrittskarte
ulica 10 die Straße
ulično osvetljenje 23 die Straßenbeleuchtung
uljudan, uljudna, -o 26 artig, höflich
uložiti (uložim, uložio) 7 einzahlen
umalo 24 fast, beinahe
umeren, -a, -o 14 gemäßigt
umeti (umem, umeo) 15 können, wissen
umetnički, -a, -o 22 künstlerisch
umetnost (*f.*) 6 die Kunst
umoran, umorna, -o 2 müde
unekoliko 22 einigermaßen, in mancher Hinsicht
uništiti (uništim, uništio) 21 zerstören
univerzitet 19 die Universität
unositi (unosim, unosio) 1 einladen, hereintragen
unučad (*f.*) 5 die Enkelkinder
unuk 3 der Enkel
unuka 3 die Enkelin

unutra 29 herein, hinein
unutrašnjost 29 die Provinz
uopšte 9 im allgemeinen, überhaupt
upakovan, -a, -o 17 eingepackt
upaliti (upalim, upalio) 23 einschalten
upamtiti (upamtim, upamtio) 12 sich merken
uplakan, -a, -o 30 verweint
uplašiti (uplašim, uplašio) 12 erschrecken
uplašiti se (uplašim se, uplašio) 29 sich erschrecken
upotrebljavan, -a, -o 14 gebraucht
upotrebljavati (upotrebljavam, upotrebljavao) 11 gebrauchen
upoznati (upoznam, upoznao) 13 kennenlernen
upoznati se (upoznam se, upoznao) 13 einander kennenlernen, bekannt werden
upoznavati se (upoznam se, upoznao) 19 kennenlernen
upravo 14 gerade (zu), soeben
uraditi (uradim, uradio) 3 tun, machen
uskoro 9 bald
Uskrs 21 Ostern
uslužan, uslužna, -o 2 gefällig, entgegenkommend; dienstbeflissen
uslužen, -a, -o 2 bedient
usluživati (uslužujem, usluživao) 6 bedienen
uspeh (*pl.* **uspesi**) 13 der Erfolg
uspeti (uspem, uspeo) 23 Erfolg haben
uspomena 19 die Erinnerung
ustanova 16 das Amt, die Anstalt
ustati (ustanem, ustao) 13 aufstehen
ušće 10 die Mündung
uštediti (uštedim, uštedeo) 27 ersparen
utakmica 19 der Wettkampf, das Wettspiel
uticati (utičem, uticao) 22 beeinflussen, einwirken
utorak 16 der Dienstag
uveče 10 abends
uvek 4 immer
uviti (uvijem, uvio) 25 einwickeln
uvod 0 die Einleitung
uvući se (uvučem se, uvukao) 23 sich einschleichen
uz (*+A.*) 23 auf, zu, längs
uzbudljiv, -a, -o 18 aufregend
uzbuđen, -a, -o 14 aufgeregt
uzbuđenje 26 die Aufregung
uzeti (uzmem, uzeo) 2, 11 kaufen; kaufen, bekommen
uzgoj 10 die Erziehung
uzgred 17 nebenbei
uzimati (uzimam, uzimao) 1 nehmen
uznemiren, -a, -o 12 unruhig, besorgt
uzrast (*m.*) 6 der Wuchs, die Gestalt
uzrok 26 die Ursache, der Grund
užinati (užinam, užinao) 14 vespern, jausen

V

vaditi (vadim, vadio) 12 herausziehen, herausnehmen
vagon 30 der Waggon
vajarstvo 6 die Bildhauerkunst
valjda 13 vielleicht
valuta 7 die Valuta, ausländische Währung
van 19 außer, außerhalb
vaspitan, -a, -o 23 erzogen
vaspitanje 10 die Erziehung
vaš, -a, -e 1 euer, eurig
vaza 23 die Vase
vazduh 16 die Luft
važan, važna, -o 16 wichtig
važiti 24 gelten
to važi (je važilo) za 24 das gilt (hat gegolten) für
veče 2 der Abend
večera 2 das Abendessen
večeras 8 abends, heute Abend
večerati (večeram, večerao) 2 zu Abend essen
večernji, -a, -e 20 abendlich
već 4 schon
veći, -a, -e 7 größer
većina 21 die Mehrheit
većinom 14 meistens

vedar, vedra, -o 9, 14 heiter, freudig; klar, wolkenlos
vedrina 11 die Heiterkeit, die Klarheit
vek (*pl.* **vekovi**) 22 das Jahrhundert
vekovima 22 jahrhundertelang
vekna 17 der Wecken, der Laib (längliche Form des Brots)
veličanstven, -a, -o 4 großartig, prächtig
velik, -a, -o 7 groß
venac (*pl.* **venci**) 21 der Kranz
venčati se (venčam se, venčao) 16 sich trauen lassen, heiraten
veoma 8 sehr
vera 22 die Religion; der Glaube
veren, -a, -o 16 verlobt
verenica 16 die Verlobte
verenici (*pl.*) 16 die Verlobten
verenik (*pl.* **verenici**) 16 der Verlobte
veriti se (verim se, verio) 16 sich verloben
verovati (verujem, verovao) 12 glauben
veselje 30 die Freude, die Fröhlichkeit
veselost (*f.*) 11 die Lustigkeit
veseo, vesela, -o 4 lustig, fröhlich
veslač 15 der Ruderer
veslanje 14 das Rudern
veslati (veslam, veslao) 14 rudern
vest (*f. pl.* **vesti**) 20 die Nachricht
vešalica 2 der Kleiderbügel
vešt, -a, -o 9 geschickt, gewandt
veština 11 die Geschicklichkeit
vetar (*pl.* **vetrovi**) 14 der Wind
veza (luka) 27 das Bund (von Zwiebeln)
vezan, -a, -o 10 gebunden
vezati (se) (vežem, vezao) 30 (sich) anschnallen, binden
vežbati (vežbam, vežbao) 24 üben
vi (*pl.*) 0 ihr
videti (vidim, video) 3 sehen
vikend 24 das Wochenende
viljuška 4 die Gabel
vino 2 der Wein
violina 8 die Geige
visok, -a, -o 8 hoch
više 4 mehr
više puta 10 mehrmals
vladati (vladam, vladao) 21 regieren
vlasnik (*pl.* **vlasnici**) 3, 29 der Fernsprechteilnehmer; der Besitzer
vlast (*f.*) 22 die Macht, die Gewalt
vlažan, vlažna, -o 4 feucht
voće 4 das Obst
voćnjak (*pl.* **voćnjaci**) 5 der Obstgarten
voda 2 das Wasser
voditi (vodim, vodio) računa 29 Rechnung tragen, aufpassen
vođ 10 der Führer, der Leiter
vojska 28 das Heer, die Armee
voliti (volim, voleo) 1 lieben, gern haben
volja 2 der Wille
šta je po volji? 2 was wünschen Sie?
voz (*pl.* **vozovi**) 1 die Eisenbahn
vozom 1 mit der Bahn
vozač 24 der Fahrer
vozački ispit 24 die Fahrerprüfung
vozilo 24 das Fahrzeug
voziti (vozim, vozio) 14 fahren
voziti se (vozim se, vozio) 1 herumfahren, reisen
vozna karta 4 die Fahrkarte
vožnja 4 die Fahrt
vraćati se (vraćam se, vraćao) 29 zurückkommen
vratiti se (vratiti se, vratio) 2 zurückkommen
vrata (*f.*) 2 die Tür
vratiti (vratim, vratio) 4 zurückgeben
vredan, vredna, -o 16 fleißig
vreme 1 die Zeit; 5 das Wetter
na vreme 1 rechtzeitig
vrh (*pl.* **vrhovi**) 4 die Spitze, der Gipfel
vrlo 0 sehr
vruć, -a, -e 15 heiß
vuna 23 die Wolle

Z

za (+*A.*) 1 für
za (+*A. oder I.*) 1 hinter
zabava 14 die Unterhaltung
zabavljati se (zabavljam se, zabavljao) 8 sich unterhalten
zaboraviti (zaboravim, zaboravio) 4 vergessen
zaboravljati (zaboravljam, zaboravljao) 28 vergessen, verlernen
zabrinut, -a, -o 26 besorgt, bekümmert
začuditi se (začudim se, začudio) 26 überrascht sein, sich wundern
zadatak (*pl.* **zadaci**) 19 die Aufgabe
zadnji, -a, -e 14 hinter, letzt
zadovoljan, zadovoljna, -o 11 zufrieden
zadržati se (zadržim se, zadržao) 3 sich aufhalten, verweilen
zadržavati se (zadržavam se, zadržavao) 10 sich aufhalten, bleiben
zadužiti se (zadužim se, zadužio) 27 sich verschulden
Zagreb 1 Agram (Hauptstadt von Kroatien)
zagrejan, -a, -o 15 erwärmt
zagrliti (zagrlim, zagrlio) 29 umarmen
zaista 2 gewiß, wahrhaft
zajedno 11 zusammen
zakačiti (zakačim, zakačio) 24 streifen, berühren
zakasniti (zakasnim, zakasnio) 1 verspäten
zaključan, -a, -o 23 zugesperrt
zaključati (zaključam, zaključao) 2 zusperren
zameniti (zamenim, zamenio) 14 wechseln, auswechseln
zamenjivati (zamenjujem, zamenjivao) 29 ersetzen, umtauschen
zanatlija (*m*) 24 der Handwerker
zanatska škola 19 die Gewerbeschule
zanimati (zanimam, zanimao) 6 interessieren
zanimljiv, -a, -o 3 interessant
zanimljivost (*f.*) 6 das Interessante
zanositi se (zanosim se, zanosio) 19 sich begeistern, schwärmen
zaobići (zaobiđem, zaobišao) 24 umgehen, meiden
zapad 29 der Westen
zapaljen, -a, -o 12 entzündet
zapaziti (zapazim, zapazio) 22 bemerken
zapažati (zapažam, zapažao) 26 bemerken
zaplakati (zaplačem, zaplakao) 3 zu weinen anfangen
zar ne? 4 nicht wahr?
zasluživati (zaslužujem, zaslužio) 26 verdienen
zastava 21 die Flagge
zašto 16 warum
zato 12 darum, deshalb
zatražiti (zatražim, zatražio) 17 fordern, verlangen
zatvoren, -a, -o 21 geschlossen
zaustaviti se (zaustavim se, zaustavio) 14 anhalten, stoppen
zaustavljati (zaustavljam, zaustavljao) 24 anhalten, stoppen
zavisiti (zavisim, zavisio) 11 abhängen von
zavoleti (zavolim, zavoleo) 19 liebgewinnen
završiti (završim, završio) 23 beenden, abschließen
zazvoniti (zazvonim, zazvonio) 13 anrufen, klingeln
zaželeti (zaželim, zaželeo) 15 wünschen
zbuniti se (zbunim se, zbunio) 24 die Fassung verlieren
zdrav, -a, -o 12 gesund
zdravlje 12 die Gesundheit
zdravo! 0 grüß dich! ade! adieu! Tag!
zec (*pl.* **zečevi**) 28 der Hase
zelen, -a, -o 17 grün
zelena salata 17 grüner Salat
zelenilo 23 das Grüne
zemlja 14 die Erde, das Land
zemljopis 19 die Erdkunde
zgrada 10 das Gebäude
zima 8 der Winter
zimi 9 im Winter
zimski, -a, -o 3 winterlich
zinuti (zinem, zinuo) 12 den Mund aufmachen
zlo 23 das Übel, das Unheil
značaj 10 die Bedeutung
značajan, značajna, -o 10 bedeutend, von Bedeutung

znak (*pl.* **znaci** und **znakovi**) 24 das Zeichen
znamenit, -a, -o 21 berühmt, bedeutsam
znamenitost *(f.)* 14 die Sehenswürdigkeit
znati (znam, znao) 1 wissen
znatno 7 bedeutend
znojiti se (znojim se, znojio) 12 schwitzen
zreo, zrela, -o 19 reif
zub 2 der Zahn
zubni lekar 12 der Zahnarzt
zvati (zovem, zvao) 2 rufen
zvati se (zovem se, zvao) 1 nennen, heißen (ich heiße!)
zvanični, -a, -o 7 amtlich, offiziell
zvonce 2 die Klingel
zvoniti (zvonim, zvonio) 2 klingeln, schellen
zvučnost *(f.)* 11 die Akustik
zvuk 23 der Ton, das Geräusch

Ž

žalostan, žalosna, -o 30 traurig
žao mi je 16 es tut mir leid
želeti (želim, želeo) 1 wünschen, wollen
železnički, -a, -o 24 Eisenbahn- ...
železnička stanica 24 der Bahnhof
žena 3, 9 die Gattin, die Frau; das Weib, die Frau
ženski, -a, -o 9 Damen- ..., Frauen-...
živ, -a, -o 18 lebend, lebendig
saobraćaj je živ 10 ein reger Verkehr
živeti (živim, živeo) 0 leben
živopisan, živopisna, -o 21 malerisch, bunt
život 6 das Leben
životinja 6 das Tier
žuboriti (*nur 3. P.*, **žubori, žuborio**) 25 murmeln, plätschern
žuriti (žurim, žurio) 1, 14 eilen, tummeln; rasen
žurnal 9 die Tageszeitung

Serbo-kroatischer Kursus Handbuch

Anleitungen
Übersetzung und Anmerkungen
Wörterverzeichnisse

The Linguaphone Institute